Willkommen bei der Online Hilfe von HTX

Hier bekommen Sie Informationen, die Sie beim Umgang mit HTX unterstützen.
Bei Problemen und Fragen wenden Sie sich bitte an unser Kundenteam in Berlin.

Telefon: 0800-333 2006 (kostenfrei)

Mail: rm@vitrade.de

Überblick über HTX

In dieser Rubrik wird ein Überblick über **HTX** vermittelt.

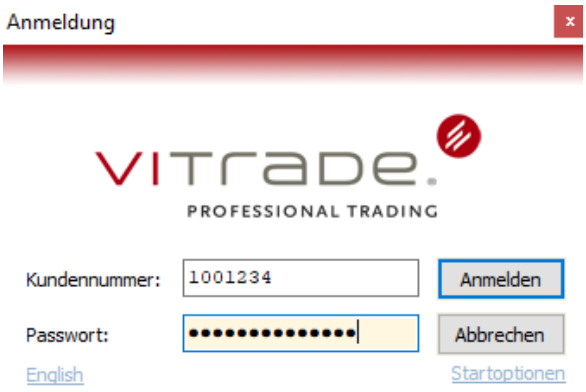
Die Anmeldung

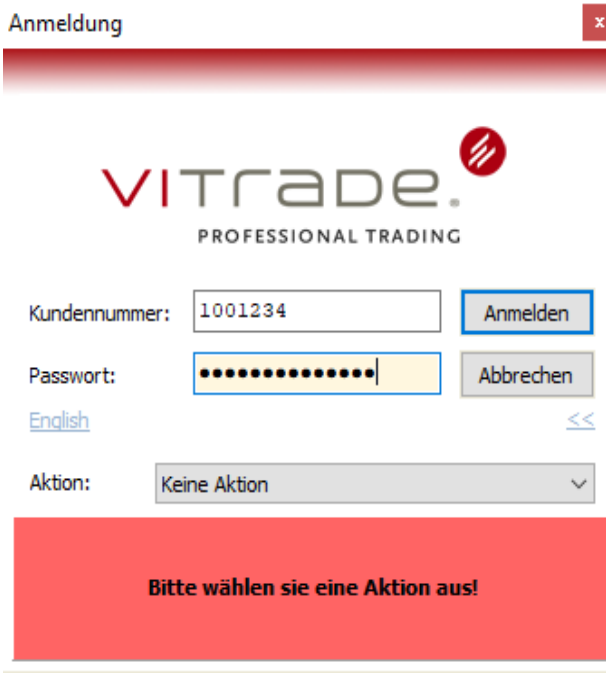
Nach dem Start der Programmdatei htradix.exe erfolgt die Authentifizierung des Nutzers.

Für eine erfolgreiche Authentifizierung müssen ein Nutzername und das Passwort im Login-Dialog eingegeben werden.

Gegebenenfalls müssen noch entsprechende Zertifikate und ein Client-Zertifikat Passwort angegeben werden, wenn diese Informationen nicht schon zur Verfügung stehen, da die Verbindung zum Server via SSL erfolgt.

Ansicht Anmeldung:





Durch einen Klick auf die Schaltfläche ANMELDEN oder durch drücken der Taste <Enter> wird das Anmeldeverfahren mit den eingegebenen Daten gestartet. Die Anmeldung kann mit der Schaltfläche ABBRUCH oder abgebrochen werden. Bei einem Abbruch der Anmeldung wird das Programm beendet.

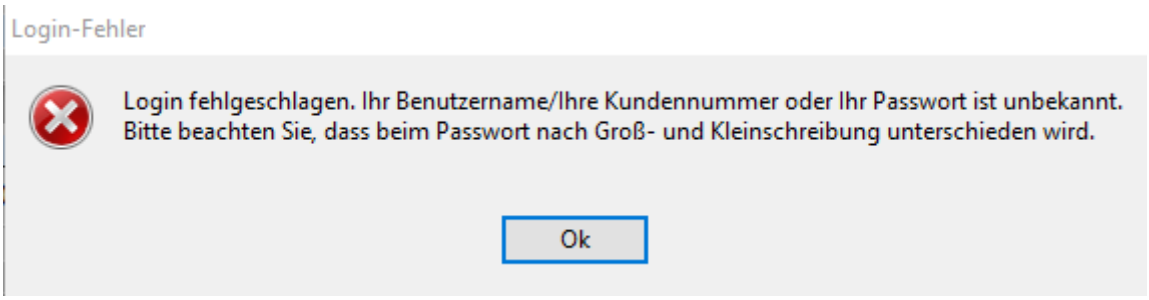
Mit der Taste >> öffnet sich am unteren Teil des Login-Dialoges ein Bereich, in dem ein Kombinationsfeld für zusätzliche Startoptionen angezeigt wird.

Dabei stehen folgende Aktionen zur Verfügung:

Aktion	**Bedeutung**
Keine Aktion	HTX wird normal gestartet
Abgesicherter Modus	Es wird kein Benutzerprofil geladen.
Gesamtes Benutzerprofil löschen	Es wird der Auslieferungszustand von HTX wieder hergestellt
Gesamtes Benutzerprofil löschen (inkl. Backups)	Gesamtes Benutzerprofil löschen (inkl. Backups) Es wird der Auslieferungszustand von HTX wieder hergestellt. Zusätzlich werden alle Sicherheitskopien des Profils gelöscht.
Mit Benutzerprofil-Sicherung starten	HTX wird mit einem vorher gesicherten Benutzerprofil gestartet. Das Profil kann ausgewählt werden.

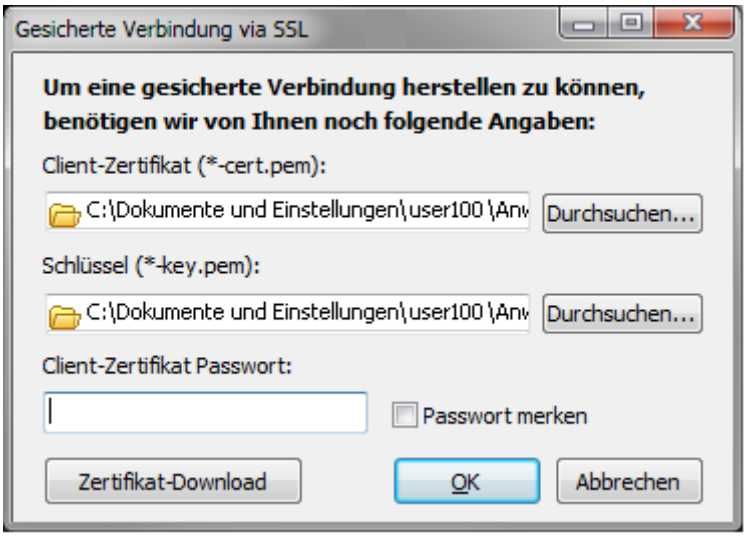
Order-Statistik Cache löschen	Die bisher abgerufenen Informationen zur Order-Statistik werden gelöscht.

War die Authentifizierung mit den eingegebenen Nutzerdaten erfolgreich, wird das Hauptfenster der Anwendung dargestellt, anderenfalls wird folgende Fehlermeldung ausgegeben:

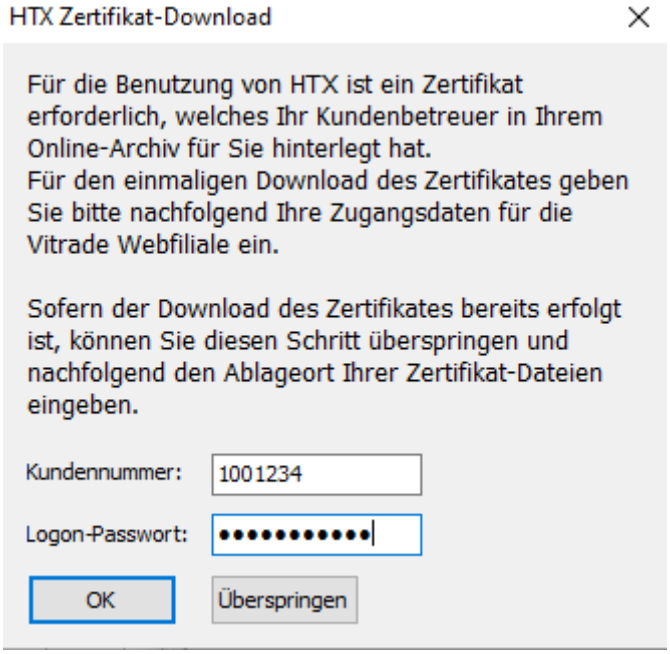


Gesicherte Verbindung via SSL

Um **HTX** über die SSL-Verbindung verwenden zu können, ist es notwendig ein gültiges Client-Zertifikat (*-cert.pem) und den dazu gehörenden Schlüssel (*-key.pem) sowie das Client-Zertifikat Passwort anzugeben. Wenn man im Kontroll-kästchen Passwort merken das Häkchen setzt, muss man das Client-Zertifikat Passwort nur einmal eingeben. Bei folgenden Anmeldungen am System genügt dann Nutzername und Passwort.



Zertifikate können über die Schaltfläche Zertifikat-Download heruntergeladen werden. Dafür müssen Kundennummer und das Logon-Passwort eingegeben werden,



Haftungsausschluss

Der Haftungsausschluss wird bei jedem HTX Start angezeigt. Hier findet man Hinweise zum Short-Selling, Kosten, Risiko, MiFID II, Zielmarkt, Ex-ante Kostentransparenz und PRIIP/KIIDs. Der Haftungsausschluss muss auf beiden Seiten akzeptiert werden. Andernfalls ist es nicht möglich das HTX zu nutzen.

Herzlich Willkommen bei ViTrade!

ViTrade. PROFESSIONAL TRADING

Short-Selling Hinweis:

Optionsmodell:

Eine der möglichen Voraussetzungen für einen Leerverkauf gemäß Durchführungsverordnung (EU) Nr. 827/2012, Art. 5 Abs. 1 lit. b ist der vorherige Erwerb von Optionskontrakten, welche die physische Lieferung der betreffenden Aktien oder öffentlichen Schuldtitel nach sich ziehen und zumindest die Anzahl an Aktien oder den Betrag der öffentlichen Schuldtitel abdecken, die Sie beabsichtigen leer zu verkaufen. Bitte beachten Sie die Hinweise der jeweiligen Aufsichtsbehörden und insbesondere die FAQs der BaFin zum Verbot ungedeckter Leerverkäufe (https://www.bafin.de/SharedDocs/Downloads/DE/FAQ/dl_faq_lvvo_art_12.pdf?__blob=publicationFile&v=4).

In diesem Sinne verfügbare Optionen werden durch das Ampelsystem "gelb" visualisiert.

Durch die Bestätigung dieses Hinweises stimmen Sie zu, dass die Optionen zwischen 19:00 und 20:00 Uhr in dem Umfang ausgeübt werden, in dem Ihre Short-Position bei Optionsausübung noch existiert.

Kostenhinweis/Risikohinweis:

Kostenhinweis:

Hiermit bestätige ich, dass mir die Kostenpflichtigkeit jeder einzelnen, nachfolgend getätigten Transaktion bekannt ist.
Mir ist bewusst, dass für die Aus- und Durchführung dieser Transaktionen Gebühren anfallen.

Risikohinweis:

Die Einstellung, Änderung oder Löschung von Orders mit Hilfe Ereignis-basierter Ordertypen besitzt das Risiko einer fehlerhaften Aktivierung von Ordereinstellung, Orderänderung oder Orderlöschung. Für diese Ordertypen, insbesondere OCO/OCA, besteht das Risiko von Mehrfachausführungen oder sonstigen Falschausführungen der eingestellten Orders, welche Auswirkungen auf meinen Bestand und mein Vermögen haben können.
Mir ist bekannt, dass für die inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit, Rechtzeitigkeit und Aktualität der für die Aktivierung erforderlichen Orderstatusrückmeldungen, Newsdaten, Kursdaten und Preise an Marktplätzen sowie allen weiteren Informationen, welche in HTX für die Definitionen von Ereignis-gesteuerten Ordertypen genutzt werden seitens der ViTrade – eine Marke der flatexDEGIRO Bank AG keine Gewähr übernommen werden kann.

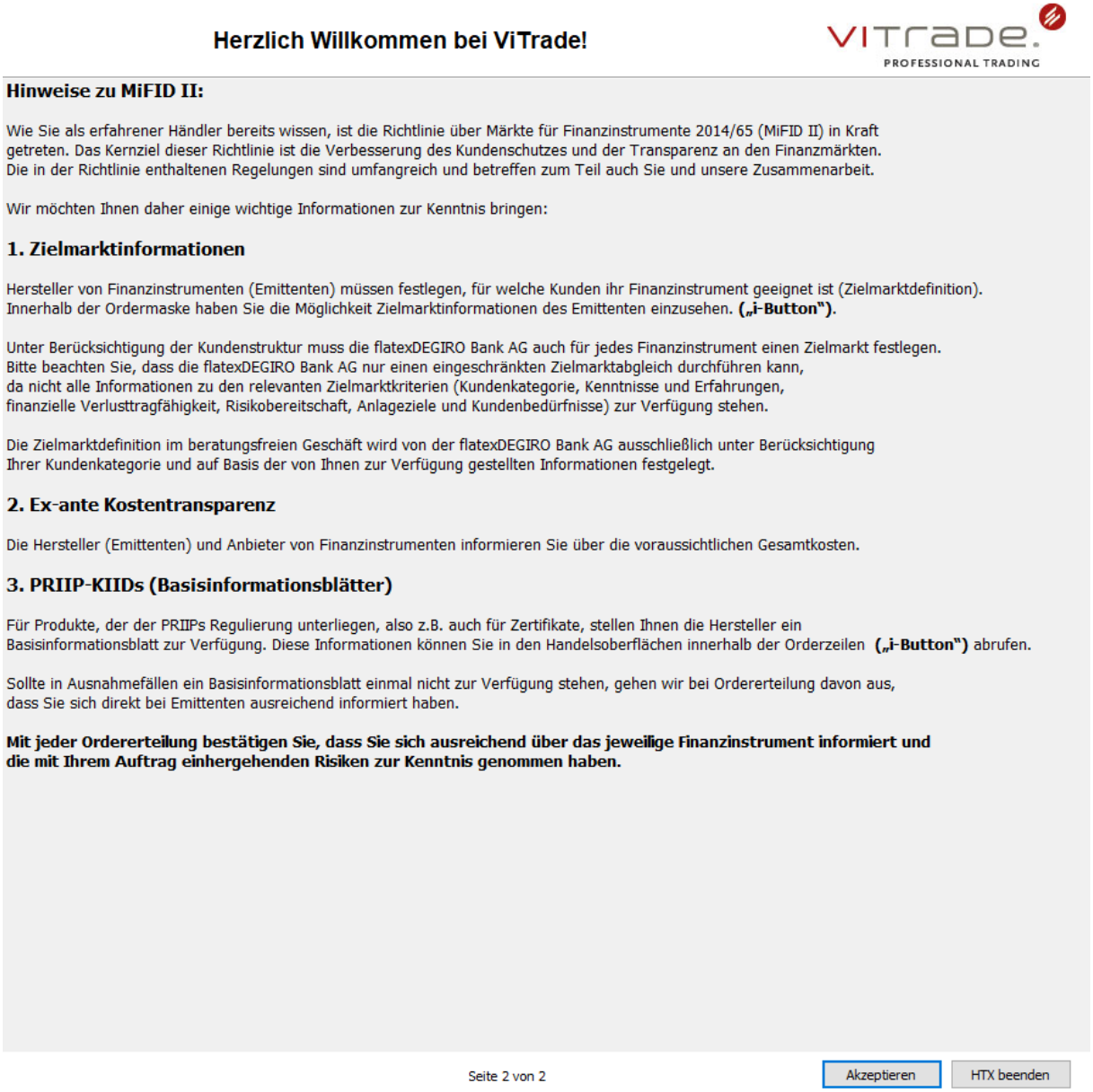
Weiterhin ist mir bewusst, dass auf die gelieferten Daten kein Einfluss besteht und deren Richtigkeit nicht überprüft werden kann.

Schäden, die mir aus dem Einsatz der Ereignis-basierten Ordertypen entstehen, liegen daher nicht in der Verantwortung der ViTrade – eine Marke der flatexDEGIRO Bank AG.

Depot- und Dispositionsinformationen:

Seite 1 von 2

Akzeptieren | HTX beenden



Herzlich Willkommen bei ViTrade!

Hinweise zu MiFID II:

Wie Sie als erfahrener Händler bereits wissen, ist die Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente 2014/65 (MiFID II) in Kraft getreten. Das Kernziel dieser Richtlinie ist die Verbesserung des Kundenschutzes und der Transparenz an den Finanzmärkten. Die in der Richtlinie enthaltenen Regelungen sind umfangreich und betreffen zum Teil auch Sie und unsere Zusammenarbeit.

Wir möchten Ihnen daher einige wichtige Informationen zur Kenntnis bringen:

1. Zielmarktinformationen

Hersteller von Finanzinstrumenten (Emittenten) müssen festlegen, für welche Kunden ihr Finanzinstrument geeignet ist (Zielmarktdefinition). Innerhalb der Ordermaske haben Sie die Möglichkeit Zielmarktinformationen des Emittenten einzusehen. **(„i-Button")**.

Unter Berücksichtigung der Kundenstruktur muss die flatexDEGIRO Bank AG auch für jedes Finanzinstrument einen Zielmarkt festlegen. Bitte beachten Sie, dass die flatexDEGIRO Bank AG nur einen eingeschränkten Zielmarktabgleich durchführen kann, da nicht alle Informationen zu den relevanten Zielmarktkriterien (Kundenkategorie, Kenntnisse und Erfahrungen, finanzielle Verlusttragfähigkeit, Risikobereitschaft, Anlageziele und Kundenbedürfnisse) zur Verfügung stehen.

Die Zielmarktdefinition im beratungsfreien Geschäft wird von der flatexDEGIRO Bank AG ausschließlich unter Berücksichtigung Ihrer Kundenkategorie und auf Basis der von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen festgelegt.

2. Ex-ante Kostentransparenz

Die Hersteller (Emittenten) und Anbieter von Finanzinstrumenten informieren Sie über die voraussichtlichen Gesamtkosten.

3. PRIIP-KIIDs (Basisinformationsblätter)

Für Produkte, der der PRIIPs Regulierung unterliegen, also z.B. auch für Zertifikate, stellen Ihnen die Hersteller ein Basisinformationsblatt zur Verfügung. Diese Informationen können Sie in den Handelsoberflächen innerhalb der Orderzeilen **(„i-Button")** abrufen.

Sollte in Ausnahmefällen ein Basisinformationsblatt einmal nicht zur Verfügung stehen, gehen wir bei Ordererteilung davon aus, dass Sie sich direkt bei Emittenten ausreichend informiert haben.

Mit jeder Ordererteilung bestätigen Sie, dass Sie sich ausreichend über das jeweilige Finanzinstrument informiert und die mit Ihrem Auftrag einhergehenden Risiken zur Kenntnis genommen haben.

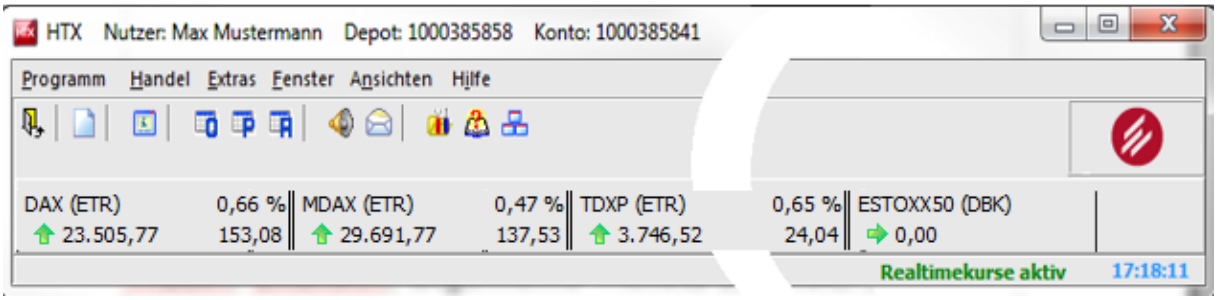
Seite 2 von 2

Akzeptieren | HTX beenden

Das Hauptfenster

Nach der erfolgreichen Anmeldung im **HTX** erscheint das Hauptfenster der Anwendung. Über die Menüzeile und Symbolleiste können alle Funktionen des Systems aufgerufen werden.

Ansicht Hauptfenster:



Die Kopfzeile:

In der Kopfzeile der Anwendung wird der angemeldete Nutzer und die Depot- und Kontonummer dargestellt.

Die Menüzeile:

In der Menüzeile der Anwendung können die Funktionen von HTX aufgerufen werden. Dabei stehen folgende Menüpunkte zur Verfügung:

- Programm
- Handel
- Extras
- Fenster
- Ansichten
- Hilfe

Die Symbolleiste:

In der Symbolleiste können die wichtigsten Funktionen der Anwendung über die dargestellten Symbole aufgerufen werden. Folgende Aufstellung zeigt die Zuordnung der Symbole zu den Funktionen.

Symbol	Funktion	Kurzbeschreibung
	Ordererfassung	Die Ordererfassung wird zur Erfassung von Orders auf den Präsenzbörsen, Xetra, Frankf. Zert. sowie auf außerbörslichen Handelsplätzen verwendet.
	Marktübersicht	In der Marktübersicht kann der Marktzustand für Portfolien überwacht werden. Des Weiteren stehen Funktionen zur Erfassung von Orders auf den Präsenzbörsen, Xetra und außerbörslichen Handelsplätzen zur Verfügung.
	Orderübersicht	In der Orderübersicht werden alle Orders übersichtlich dargestellt. Über Filter und Sortierfunktionen ist es möglich Orders mit bestimmten Eigenschaften zu gruppieren. Weiterhin können je nach Börsenplatz Änderungen an den angezeigten Orders vorgenommen oder diese gelöscht werden.
	Positionen	In den Positionen wird das Depot des Nutzers dargestellt. Die Anzeige der Wertpapiere kann dabei mit Hilfe von frei konfigurierbaren Portfolios eingestellt

werden.

	Ausführungsticker	Im Ausführungsticker werden alle Orderausführungen und Orderteilausführungen angezeigt.
	Limitreminder	Der Limitreminder ist eine Möglichkeit Kurse automatisch zu überwachen. Wenn ein konfigurierter Schwellwert überschritten wird, dann erzeugt der Limitreminder einen Eintrag in den Messenger oder es wird ein PopUp auf dem Bildschirm ausgegeben
	Messenger	Im Messenger werden alle Systemnachrichten in Tabellenform dargestellt. Durch Filterfunktionen kann dabei die Menge der angezeigten Nachrichten begrenzt werden. Weiterhin steht eine Mailfunktion zur Verfügung.
	Einstellungen	Mit den Einstellungen kann HTX an persönliche Bedürfnisse angepasst werden. Neben der Farbkonfiguration sind z.B. Tastenbelegungen und Zugriffsfunktionen einstellbar.
	Hilfe	Öffnet diese Hilfe
	Dockingmodus	Aktiviert bzw. deaktiviert den Dockingmodus der HTX-Fenster

Die Kursanzeige:

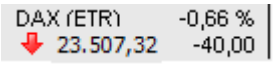
In der Kursanzeige werden die aktuellsten Kursinformationen dargestellt. Für die Anzeige der Informationen stehen in der Kursanzeige beliebig viele Felder zur Verfügung. Die Kurse werden dann in einem Live-Ticker im Hauptfenster angezeigt, der von rechts nach links läuft. Mit einem Mausklick auf den Ticker kann die Bewegung des Tickers gestoppt und gestartet werden. Welche Kursinformationen angezeigt werden sollen kann über den Dialog Kursanzeige konfigurieren eingestellt werden, der mit der rechten Maustaste geöffnet werden kann.

Eine Kursinformation wird nach folgendem Schema dargestellt:

Gattung (Börse)	*prozentuale Differenz zum Vortag*
⇧⇨⇩ *Kurs*	*absolute Differenz zum Vortag*

Beispiel für die Kursanzeige:

Fallender Kurs:

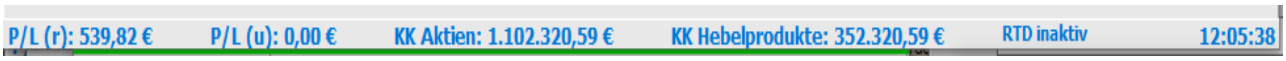


Gleichbleibender Kurs:

Steigender Kurs:

Die Statuszeile:

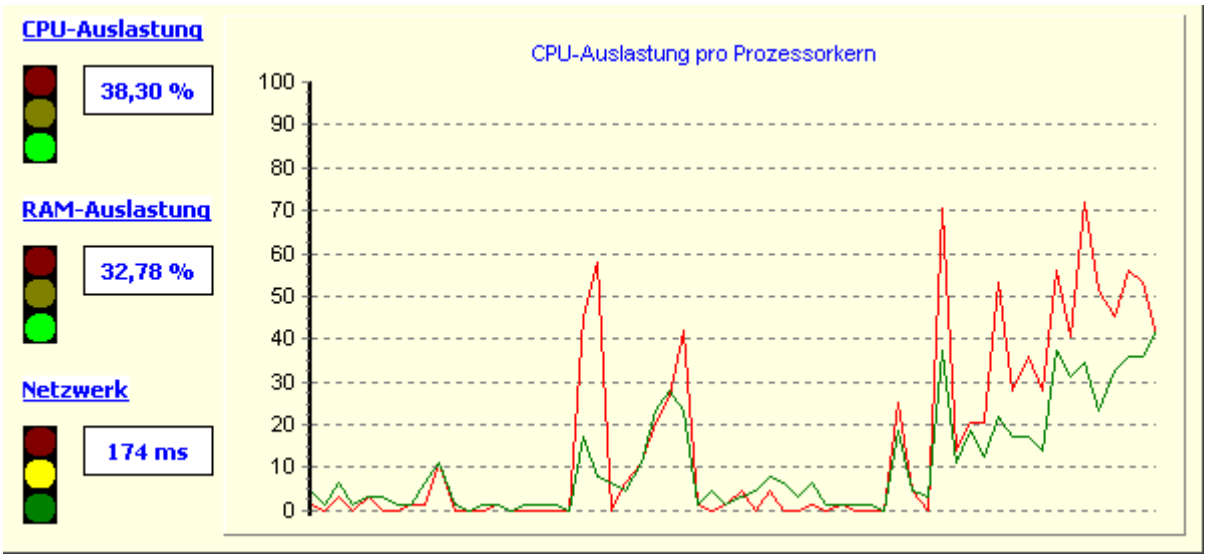
In der Statuszeile wird der realisierte und unrealisierte Profit-Loss, die aktuell verfügbare Kaufkraft für Aktien und Hebelprodukte sowie der RTD Status und eine sekundengenaue Digitaluhr angezeigt.



Anzeige der Systemauslastung:

Um die Systemauslastung anzuzeigen, muss man mit dem Mauszeiger auf das HTX - Logo zeigen und mit der Maus doppelt klicken.

Dann wird folgende Übersicht angezeigt.



Weiterhin verändert sich die Hintergrundfarbe des HTX - Logos in Abhängigkeit von der Systemauslastung. Ist die Hintergrundfarbe weiß, dann ist das System nicht ausgelastet. Wenn die Hintergrundfarbe gelb dargestellt wird, dann liegt eine mittlere Systemauslastung vor. Bei roter Darstellung der Hintergrundfarbe ist das System stark ausgelastet und hat negativen Einfluss auf die Performance von HTX.

Anzeige verzögerter Kurse:

Alle eintreffenden Kursinformationen aller angefragten Wertpapiere werden zyklisch mit der Systemzeit des HTX Rechners in Abhängigkeit einer im Backend festgelegten Verzögerungszeit verglichen. Sollten in den Kursinformationen Verzögerungen festgestellt werden, dann werden diese im Kursinformationsfenster der Anwendung dargestellt. Sind keine Kurse verzögert, wird stattdessen das HTX - Logo angezeigt.

Anzeige des HTX - Logos:

Die Darstellung der verzögerten Kursticks erfolgt farbig. Dabei zeigt die Darstellungsfarbe folgende Informationen an:

- grüne Darstellung

0-9 Kursticks sind verzögert
- gelbe Darstellung

10-19 Kursticks sind verzögert
- rote Darstellung

mehr als 20 Kursticks sind verzögert

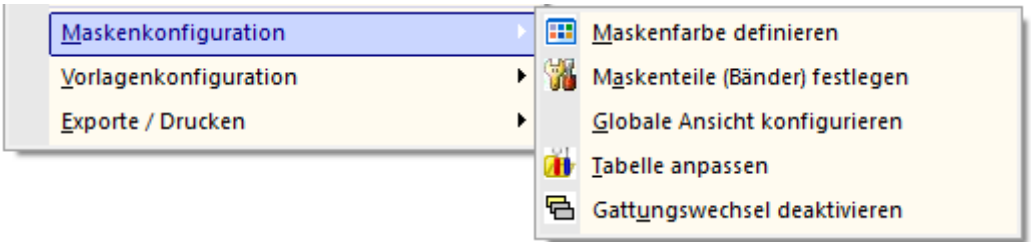
Allgemeine Funktionen der Benutzeroberfläche

In **HTX** gibt es viele Funktionen, die in jedem Dialog des Systems verfügbar sind. Neben der Möglichkeit jede Eingabemaske individuell anzupassen, können Tabellenansichten nach eigenen Vorstellungen konfiguriert und der Dateninhalt in maschinenlesbarer Form exportiert werden.

Allgemeine Funktionen der Dialoge:

Jeder Dialog in **HTX** kann hinsichtlich der Aufteilung der Steuerelemente und der Farbdarstellung angepasst

werden. Über das Kontextmenü der Dialoge werden dabei folgende Funktionen zur benutzerdefinierten Anpassung zur Verfügung gestellt:

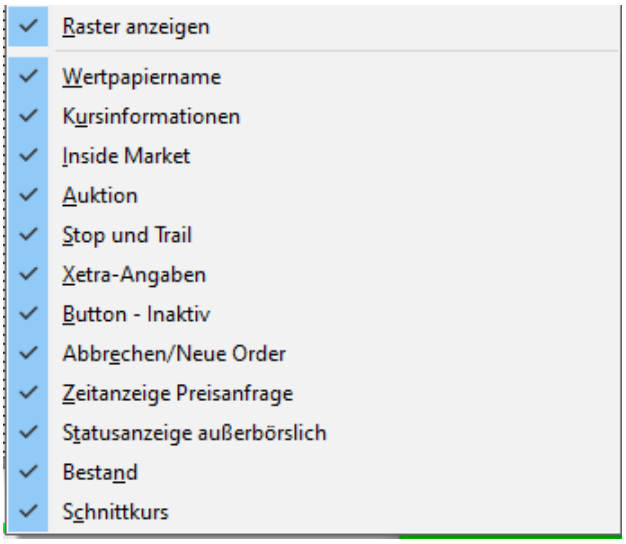


Konfiguration:

Mit dem Menüpunkt Maskenkonfiguration -> Maskenteile (Bänder) festlegen wird der Konfigurationsmodus eines Dialoges gestartet. Im Konfigurationsmodus können die Elemente des Dialoges nach eigenen Vorstellungen neu angeordnet werden. Hält man auf so ein Element die linke Maustaste gedrückt, so lässt sich das Element verschieben.

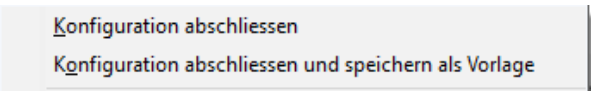
Beim Verschieben der Elemente richtet sich das zu verschiebende Element immer an dem angezeigten Raster aus, das im Konfigurationsmodus dargestellt wird.

Enthaltene Elemente im Konfigurationsmodus:



Alle Elemente die im Dialog enthalten sind, werden im Kontextmenü (rechte Maustaste) des Konfigurationsmodus angezeigt. Sollen Elemente nicht mehr dargestellt werden, dann kann durch einen Klick auf den entsprechenden Eintrag des Elementes die Darstellung deaktiviert werden. In gleicher Weise lässt sich die Anzeige auch wieder aktivieren. Auch das Raster kann mit dem Menüpunkt Raster anzeigen ein- und ausgeschaltet werden. Ist das Raster deaktiviert, dann ist es möglich die Elemente stufenlos zu verschieben.

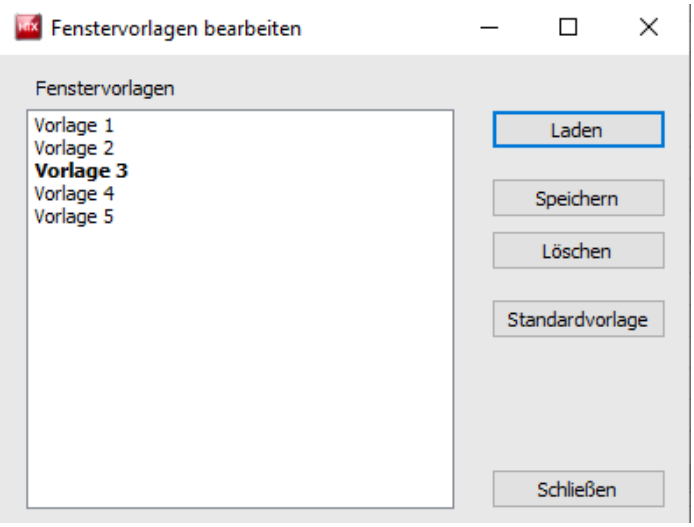
Beenden des Konfigurationsmodus:



Die Konfiguration eines Dialoges kann auf 2 Arten beendet werden. Mit Konfiguration abschließen werden die getroffenen Änderungen für den Dialog übernommen.
Mit Konfiguration abschließen und speichern als Vorlage wird zusätzlich eine Vorlage für diesen Dialog erzeugt, mit dem die gemachten Änderungen jederzeit wieder auf den Dialog übertragen werden können.

Vorlagenverwaltung:

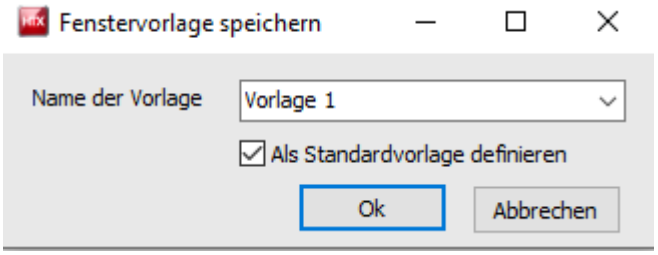
Mit Vorlagenkonfiguration -> Vorlagenverwaltung können alle definierten Vorlagen für einen Dialog eingesehen und bearbeitet werden.



Mit der Schaltfläche Laden kann die im linken Fenster ausgewählte Vorlage auf den Dialog angewendet werden. Mit der Schaltfläche Speichern wird die aktuelle Konfiguration des Dialoges in einer neuen Vorlage gespeichert.
Für die Eingabe des Namens wird der Dialog Fenstervorlage speichern (siehe unten) angezeigt. Die Schaltfläche Löschen entfernt die im linken Fenster ausgewählte Vorlage. Die Schaltfläche Standardvorlage definiert eine links ausgewählte Vorlage als Standard, die dann in fetter Schriftart gekennzeichnet wird. Pro Dialog kann nur eine Standardvorlage eingestellt werden. Schließen schließt den Dialog Fenstervorlagen bearbeiten.

Als Vorlage speichern:

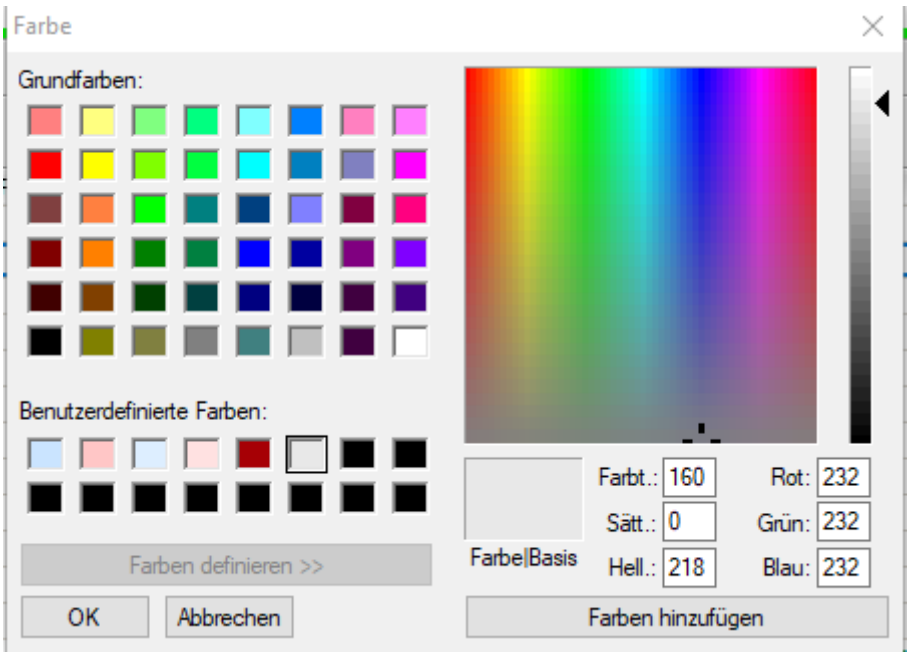
Mit dieser Funktion können sämtliche Einstellungen des Dialoges als Vorlage gespeichert werden. Für jede Dialogart wie z.B.: die Ordererfassung oder die Orderübersicht können beliebig viele Vorlagen definiert werden.



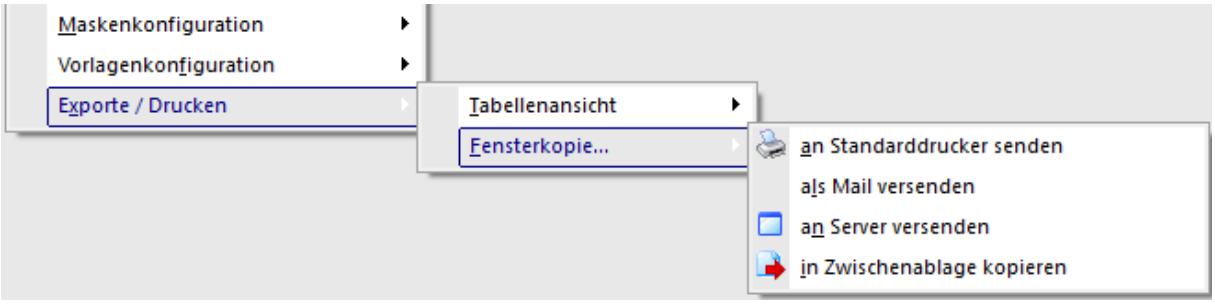
Mit Fenstervorlage speichern wird eine Vorlage für den aktuellen Dialog erzeugt, in der alle gemachten Einstellungen für den Dialog gespeichert werden. Dabei muss ein Name für die Vorlage eingegeben werden. Ist das Kontrollkästchen Als Standardvorlage definieren aktiviert, dann wird jedes Mal beim Öffnen des Dialoges diese Vorlage angewendet.

Maskenfarbe definieren:

Für jeden Dialog in **HTX** kann zur Verbesserung der Übersichtlichkeit eine individuelle Maskenfarbe eingestellt werden. Dabei öffnet sich der übliche Dialog zur Auswahl einer Farbe.



Mit einem Klick auf die Schaltfläche OK wird der Dialog mit der ausgewählten Farbe dargestellt.



Fensterkopie an Standarddrucker senden:

Mit an Standarddrucker senden kann man ein Bild des aktuellen Dialoges drucken. Dabei wird für die Ausgabe der im System konfigurierte Standarddrucker verwendet. Diese Funktion kann mit einem Rechtsklick auf das momentan aktive Fenster aufgerufen werden.

Fensterkopie als Mail versenden:

Mit an Mail versenden kann man ein Bild des aktuellen Dialoges per Mail versenden. Diese Funktion kann mit einem Rechtsklick auf das momentan aktive Fenster aufgerufen werden

Fensterkopie an Server versenden:

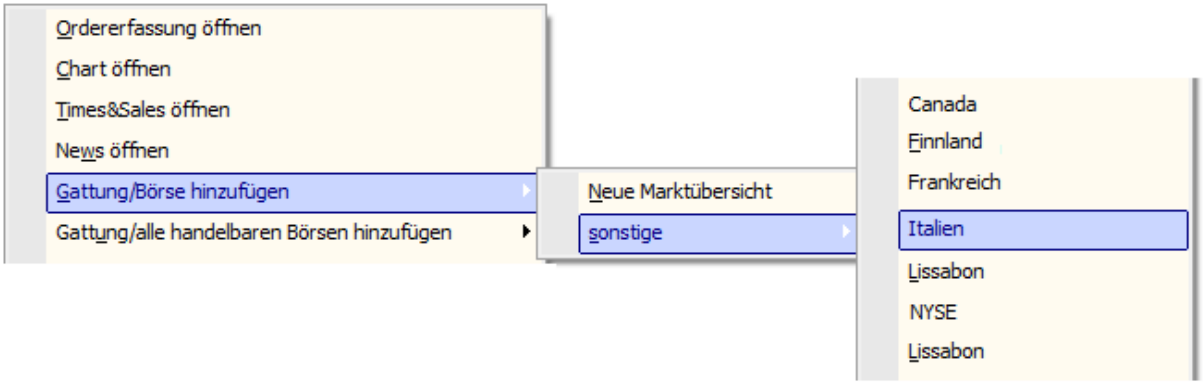
Mit an Server versenden kann man ein Bild des aktuellen Dialoges an den Server versenden. Diese Funktion dient der Ermittlung von eventuell auftretenden Fehlerzuständen. Zusätzlich wird das Bild im Jpeg-Format im Nutzerverzeichnis von **HTX** abgelegt. Diese Funktion kann mit einem Rechtsklick auf das momentan aktive Fenster aufgerufen werden.

Fensterkopie in Zwischenablage kopieren:

Mit in Zwischenablage kopieren kann man ein Bild des aktuellen Dialoges kopieren und am gewünschten Zielort einfügen. Diese Funktion kann mit einem Rechtsklick auf das momentan aktive Fenster aufgerufen werden.

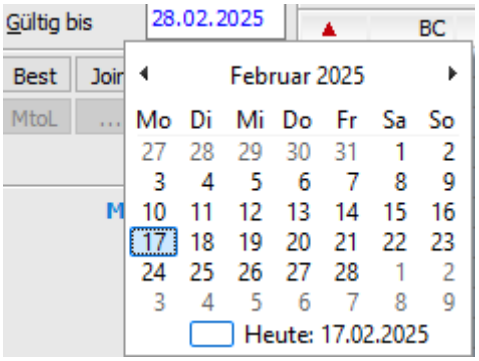
Schnellzugriffe:

In einigen Dialogen sind zusätzlich Schnellzugriffe auf die Dialoge Ordererfassung, Chart, Times and Sales, News Ticker und die Marktübersicht verfügbar.



Datumsfelder:

Datumsfelder in **HTX** verfügen über eine Kalenderfunktion. Wenn mit der Maus auf ein Datumsfeld gezeigt wird, dann erscheint im rechten Teil des Feldes ein Symbol . Wird auf dieses Symbol geklickt, dann wird ein Kalender unterhalb des Datumsfeldes eingeblendet, in dem das Datum ausgewählt werden kann.



Allgemeine Funktionen der Tabellenansichten:

In **HTX** werden Informationen z.B. in der Orderübersicht oder den Positionen in Tabellen dargestellt. Jede Tabelle unterstützt in der Regel folgende Funktionen:

- Sortieren der Tabelle anhand der Daten in den Tabellenspalten
- Anpassung der Spalten-Darstellung, Anzahl und Reihenfolge
- Export des Dateninhaltes als Datei im csv-Format

Sortieren der Tabelle anhand der Daten in den Tabellenspalten:

Wenn für eine Tabelle die Sortierung sinnvoll ist, dann kann durch einen Klick auf einen Spaltenkopf der Tabelle die Reihenfolge der dargestellten Informationen nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

Beispiel aus Inaktive Orders:

Sortierung aufsteigend nach dem Volumen:

Symbol	Bezeichnung	WKN		K/V	Börse	▲ Volumen	Limit	Lim.-Zus.	Order-Typ	Gültig bis
0LND	COINSHARES XBT P	A2HDZ2		K	TDG	5	195,0000		L	28.02.2025
EVD	CTS EVENTIM AG _C	547030		K	GTX	50	102,9000		Q	18.02.2025
FYB	FORMYCON AG	A1EWVY		K	TDG	75	34,4500		L	18.02.2025
TL0	TESLA INC.	A1CX3T		K	TDG	100	336,6000		L	18.02.2025
PTX	PALANTIR TECHNOL	A2QA4J		K	TDG	100	113,3000		L	18.02.2025
TL0	TESLA INC.	A1CX3T		K	FRA	100	336,5000		L	18.02.2025
TL0	TESLA INC.	A1CX3T		K	FRA	100	337,4500		L	18.02.2025
PTX	PALANTIR TECHNOL	A2QA4J		K	SCG	100	114,0000		Q	18.02.2025
TL0	TESLA INC.	A1CX3T		K	TDG	150	338,0000		L	18.02.2025
TL0	TESLA INC.	A1CX3T		K	FRA	150	338,2000		L	18.02.2025
TL0	TESLA INC.	A1CX3T		K	GTX	150	339,6000		Q	18.02.2025
MS51	SUPER MICRO COM	A40MRM		K	TDG	250	47,7000		L	18.02.2025
MS51	SUPER MICRO COM	A40MRM		K	SCG	250	47,9900		Q	18.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	750000		K	LSX	500	5,4000		Q	18.02.2025
PTX	PALANTIR TECHNOL	A2QA4J		K	HAM	500	113,2000		L	18.02.2025
5ZE	HOMERUN RESOUR	A3CYRW		K	STU	1.000	0,7000		L	28.02.2025

Sortierung absteigend nach dem Volumen:

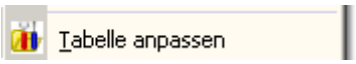
Symbol	Bezeichnung	WKN		K/V	Börse	▼ Volumen	Limit	Lim.-Zus.	Order-Typ	Gültig bis
TKA	THYSSENKRUPP AG	750000		K	ETR	6.000			M	18.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	750000		K	TDG	4.000	6,1700		L	18.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	750000		K	TDG	3.000	5,9200		L	18.02.2025
5ZE	HOMERUN RESOUR	A3CYRW		K	STU	1.000	0,7000		L	28.02.2025
RQ0	D-WAVE QUANTUM	A3DSV9		K	LSX	1.000	5,8200		L	18.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	750000		K	TDG	1.000		S	M	18.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	750000		K	LSX	1.000	6,0000		Q	18.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	750000		K	TDG	1.000	5,7660		L	18.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	750000		K	SCG	1.000	5,7640		Q	18.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	750000		K	LSX	500	5,4000		Q	18.02.2025
PTX	PALANTIR TECHNOL	A2QA4J		K	HAM	500	113,2000		L	18.02.2025
MS51	SUPER MICRO COM	A40MRM		K	TDG	250	47,7000		L	18.02.2025
MS51	SUPER MICRO COM	A40MRM		K	SCG	250	47,9900		Q	18.02.2025
TL0	TESLA INC.	A1CX3T		K	TDG	150	338,0000		L	18.02.2025
TL0	TESLA INC.	A1CX3T		K	FRA	150	338,2000		L	18.02.2025
TL0	TESLA INC.	A1CX3T		K	GTX	150	339,6000		Q	18.02.2025

Anpassung der Spalten-Darstellung, Anzahl und Reihenfolge:

Wenn für eine Tabelle die Anpassung der Spalten-Darstellung, Anzahl und Reihenfolge sinnvoll ist, dann kann durch Auswahl des Eintrages Tabelle anpassen im Kontextmenü der Tabelle der Dialog Tabelleneinstellungen aufgerufen werden.

Alternativ ist in vielen Dialogen diese Funktion mit dem Symbol verknüpft und kann direkt aufgerufen werden.

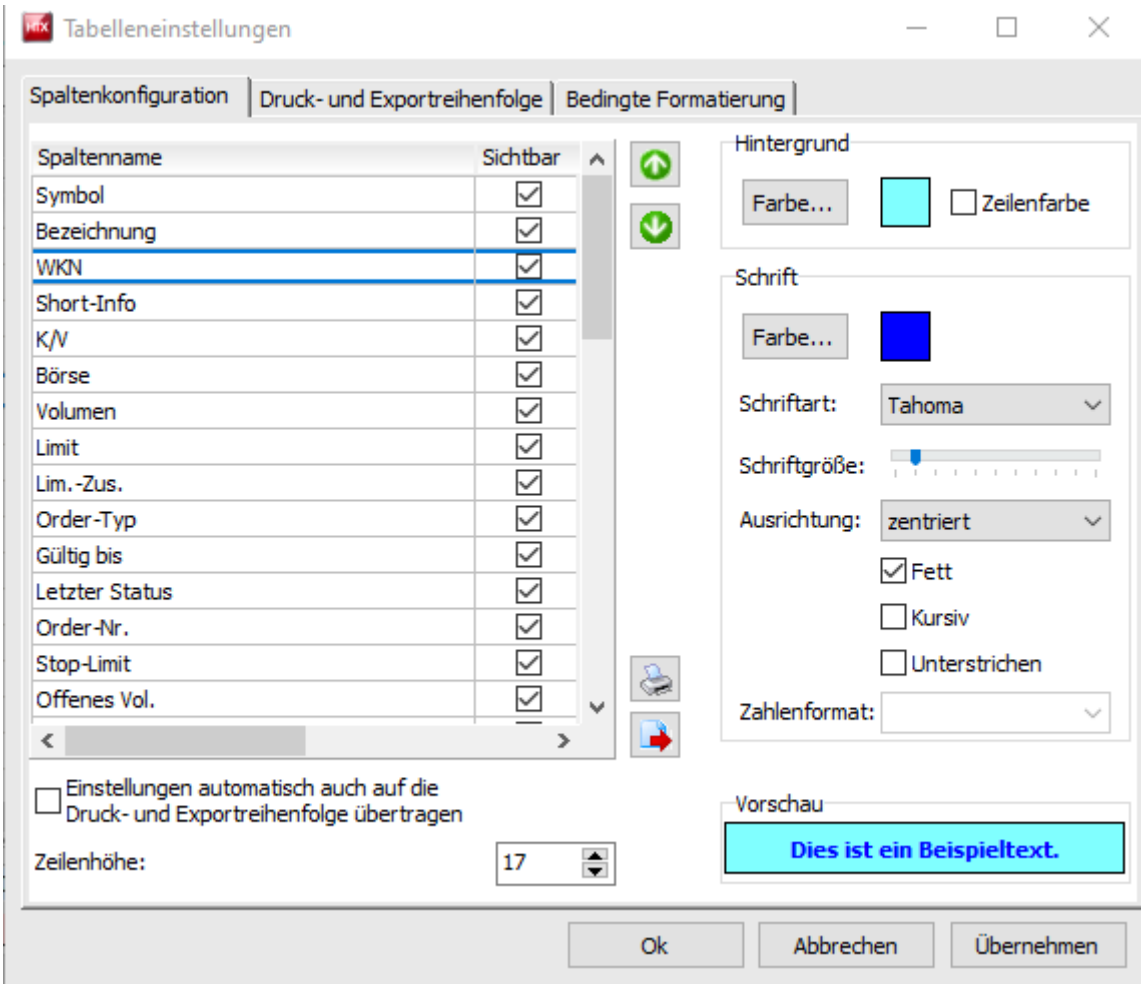
Ansicht Auszug Kontextmenü:



Tabelleneinstellungen:

Die Tabelleneinstellungen sind in 3 Teile gegliedert. Im ersten Teil Spaltenkonfiguration kann die Reihenfolge und die Sichtbarkeit der Tabellenspalten eingestellt sowie die Farbgebung und die Schriftart der Darstellung bestimmt werden. Im zweiten Teil Druck- und Exportreihenfolge kann die Reihenfolge der Spalten eingestellt werden, wie diese im Druck bzw. im Export angezeigt werden sollen. Im dritten Teil Tabellenkonfiguration können Farbdarstellung und Schriftart der Tabellenspalten an Bedingungen geknüpft werden.

Spaltenkonfiguration:



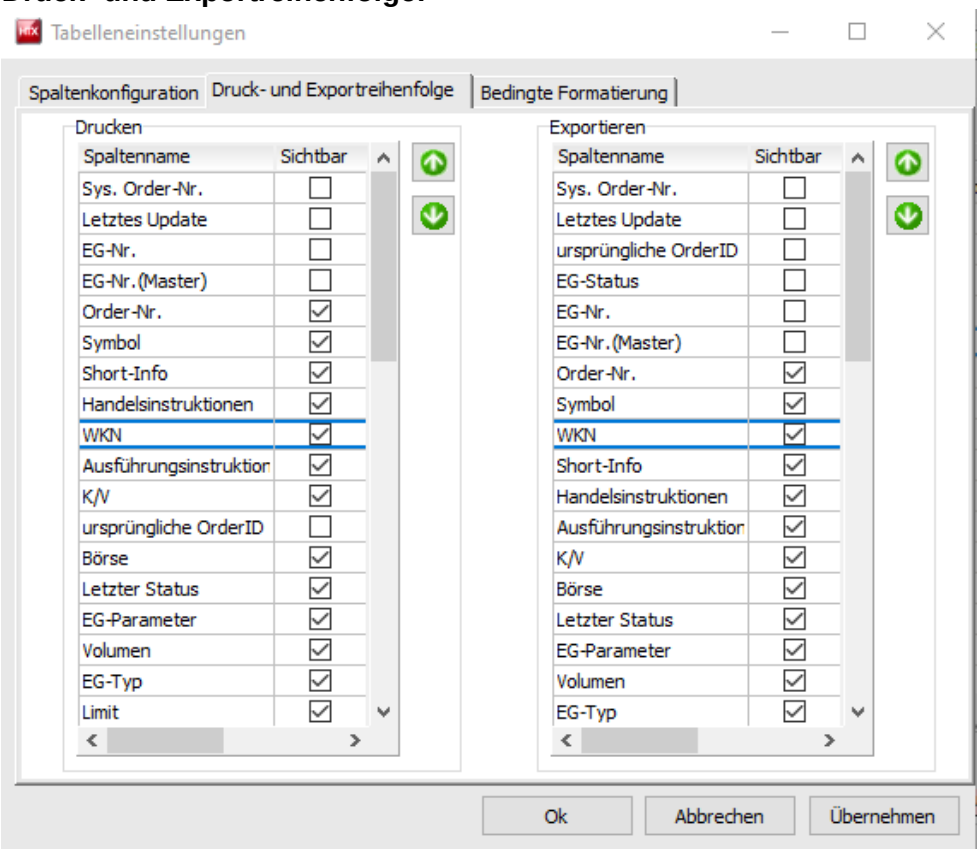
Auf der linken Seite werden alle Spalten der Tabelle entsprechend ihrer Reihenfolge dargestellt. Um die Reihenfolge der Spalten zu ändern, muss zunächst die Spalte, deren Position verändert werden soll, markiert werden. Mit den Schaltflächen und kann die Spalte in der Reihenfolge nach oben oder unten verschoben werden. Soll eine Spalte überhaupt nicht in der Tabelle zu sehen sein, dann muss das Häkchen im Kontrollkästchen in der Spalte Sichtbar entfernt werden. Mit den Schaltflächen und können die Einstellungen bezüglich der Sichtbarkeit der Spalten für die Druck- und Exportreihenfolge übernommen werden. Alternativ werden diese Einstellung automatisch übertragen, wenn das Häkchen im Kontrollkästchen Einstellungen automatisch auch auf die Druck- und Exportreihenfolge übertragen gesetzt ist.

Auf der rechten Seite kann für jede Spalte der Tabelle eine eigene Farbdarstellung konfiguriert werden. Mit der Schaltfläche Farbe in der Gruppe Hintergrund wird die Hintergrundfarbe der Spalte eingestellt. In der Gruppe Schrift können Schriftfarbe (Schaltfläche Farbe) und Schriftdarstellung (Kontrollkästchen Fett, Kursiv, Unterstrichen sowie Schriftart, Schriftgröße und Ausrichtung) angepasst werden. In der Gruppe Vorschau wird die zu erwartende Darstellung der Spalte angezeigt. Die Schaltfläche Standardwerte stellt die Standardwerte, schwarze Schrift auf weißem Hintergrunde ein.

Dieses Beispiel zeigt die Darstellung der Spalte WKN mit oben getroffener Einstellung:

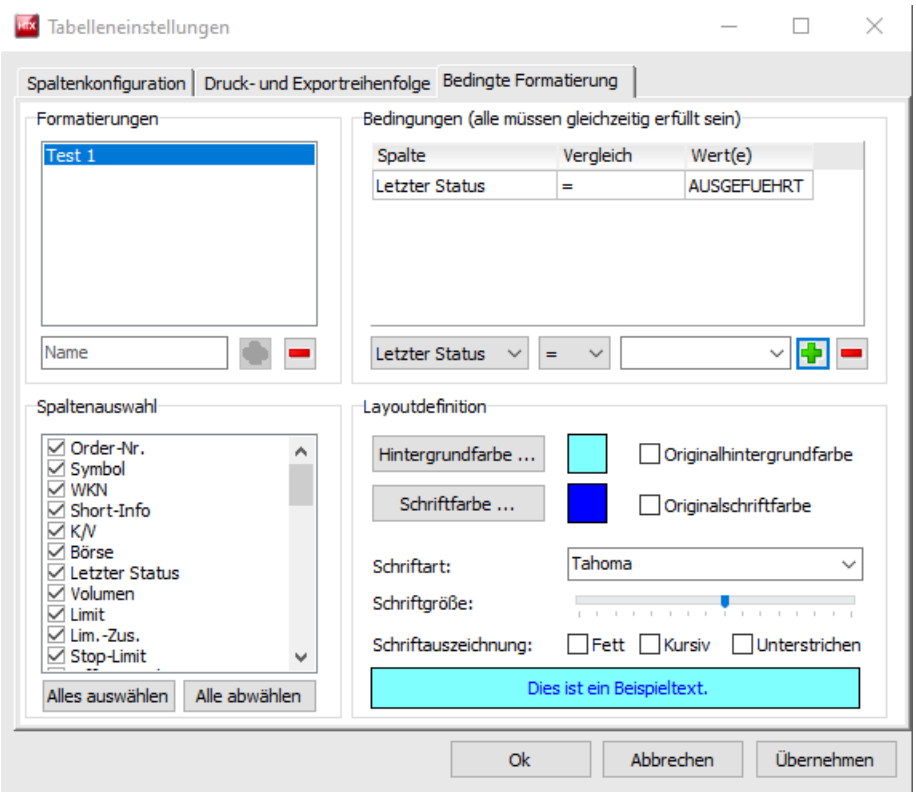
Symbol	WKN	K/V
0LND	A2HDZ2	K
KK3A	A1W1KK	V
YSN	727650	V
M7U	A0M5N1	V
VEZ	A3E5ED	V
GMM	589540	V
703	A2JGMQ	V
ST5	A0LR93	V
TL0	A1CX3T	V

Druck- und Exportreihenfolge:



Auf beiden Seiten werden alle Spalten der Tabelle entsprechend ihrer Reihenfolge dargestellt. Mit den Schaltflächen und können markierte Spalten in der Reihenfolge nach oben oder unten verschoben werden. In der Gruppe Drucken wird bestimmt nach welcher Reihenfolge die Tabellenspalten auf einem Ausdruck des Tabelleninhaltes angeordnet sind. In der Gruppe Exportieren kann man die Reihenfolge der Spalten im Dateiexport einstellen.

Tabellenkonfiguration:

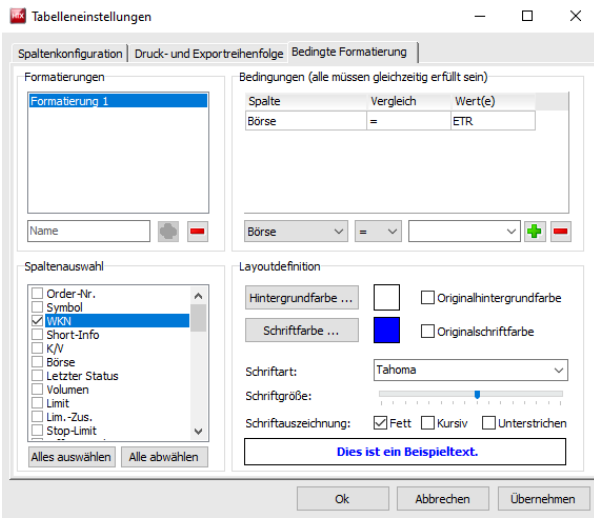


Im Teil Tabellenkonfiguration können Schriftart und Farbdarstellung mit konfigurierbaren Bedingungen verknüpft werden. Das heißt, wenn z.B.: der Inhalt einer Zelle einen bestimmten Wert annimmt, dann wird diese Zelle z.B.: blau gefärbt.

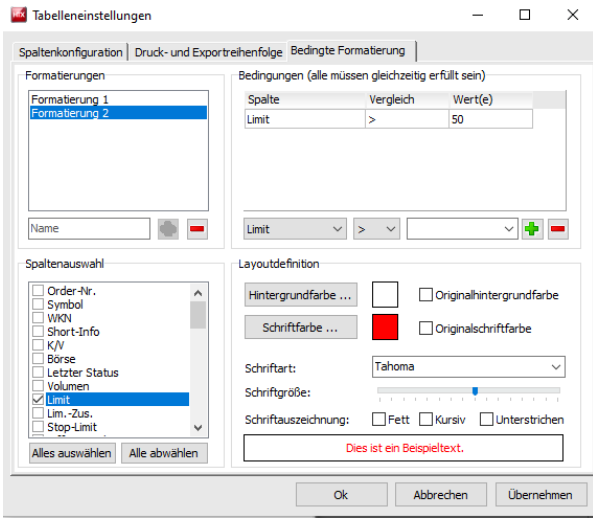
- **Formatierungen**:

In der Gruppe Formatierungen können beliebig viele Formatierungen angelegt werden.
Einem Eintrag in dieser Gruppe sind alle weiteren Einstellungen in diesem Dialog zugeordnet.

Beispiel 1



Beispiel 2

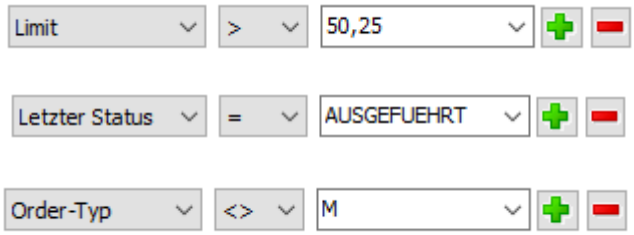


Formatierungen werden angelegt, indem man in das Eingabefeld einen Namen für die Formatierung eingibt und auf die Schaltfläche klickt. Will man eine Formatierung entfernen, dann muss man in der Gruppe Formatierungen einen Eintrag auswählen und die Schaltfläche betätigen.

- **Bedingungen:**

In der Gruppe Bedingungen werden die Bedingungen definiert, die die Voraussetzung für die Anzeige der Formatierungen bilden.

Um eine Bedingung zu konfigurieren wird mit den 3 Eingabefeldern ein logischer Ausdruck formuliert z.B:



Wenn das Limit größer ist als 50,25

Wenn der letzte Status den Wert "AUSGEFUEHRT" hat

Wenn der Ordertyp verschieden von "M" ist

Für die Auswahl des linken Eingabefeldes stehen alle Spalten der Tabelle zu Verfügung. Das mittlere Eingabefeld beinhaltet die Operatoren. Dabei können folgende Operatoren verwendet werden:

Operator	**Beschreibung**
=	Gleich
<>	Ungleich, verschieden voneinander
>	Größer als
<	Kleiner als
>=	Größer als oder gleich
<=	Kleiner als oder gleich
In	ist enthalten in, z.B.: Letzter Status in AUSGEFUEHRT,EINGESTELLT
Not in	Ist nicht enthalten in
Like	Teil der Bedingung ist enthalten z.B. "GEFUEHRT" -> "AUSGEFUEHRT"
Not Like	Teil der Bedingung ist nicht enthalten

Um eine Bedingung zu übernehmen wird die Schaltfläche betätigt. Will man stattdessen ein Bedingung entfernen, dann muss man in der Gruppe Bedingungen einen Eintrag auswählen und die Schaltfläche betätigen.

Die Formatierung wird nur dann angewendet wenn ALLE konfigurierten Bedingungen zutreffen.

- **Spaltenauswahl**

In der Gruppe Spaltenauswahl können die Spalten der Tabelle eingestellt werden, die von der Formatierung betroffen sein sollen. Wenn bei allen Spalten das Häkchen gesetzt ist, dann wird die gesamte Zeile formatiert.

Beispiel gesamte Zeile:

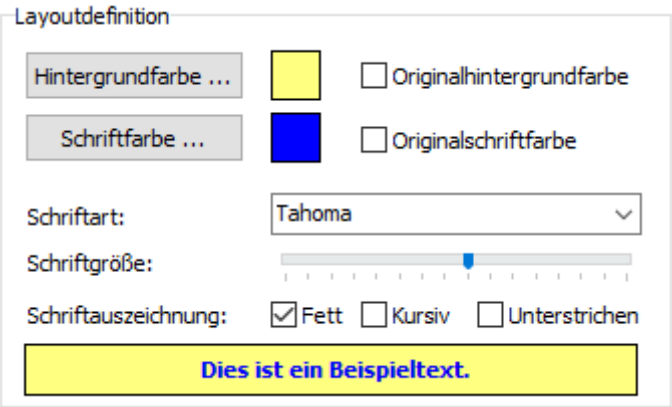
Order-Nr.	Symbol	WKN	K/V	Börse	Letzter Status	Volumen
699	SAP	716460	K	NASD	AUSGEFUEHRT	1
697	SAP	716460	K	NASD	AUSGEFUEHRT	1
1043	SAP	716460	K	FRA	EINGESTELLT	30
1032	SAP	716460	K	TDG	GELÖSCHT	1
1033	SAP	716460	K	TDG	GELÖSCHT	1
1034	SAP	716460	K	ETR	AUSGEFUEHRT	1

Beispiel einzelne Zellen:

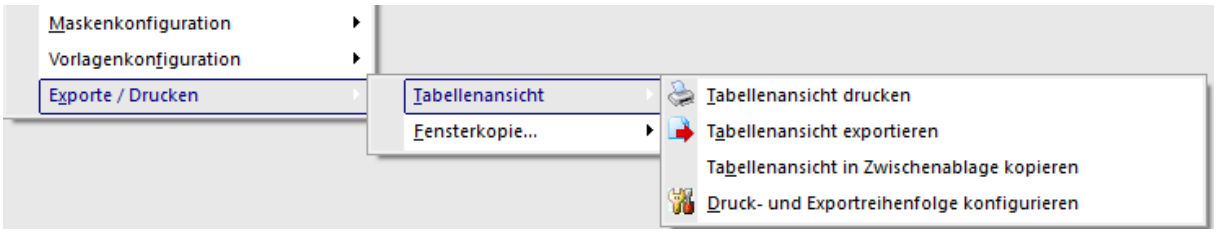
Order-Nr.	Symbol	WKN	K/V	Börse	Letzter Status	Volumen
699	SAP	716460	K	NASD	AUSGEFUEHRT	1
697	SAP	716460	K	NASD	AUSGEFUEHRT	1
1043	SAP	716460	K	FRA	EINGESTELLT	30
1032	SAP	716460	K	TDG	GELÖSCHT	1
1033	SAP	716460	K	TDG	GELÖSCHT	1
1034	SAP	716460	K	ETR	AUSGEFUEHRT	1

- **Layoutdefinition:**

In der Gruppe Layoutdefinition wird das Layout der Formatierung bestimmt. Mit den Schaltflächen Hintergrundfarbe und Schriftfarbe wird die Farbdarstellung der Zelle eingestellt. Die Eingabefelder Schriftart, Schriftgröße und Schriftauszeichnung werden zur Definition des Schriftbildes verwendet. Eine Vorschau der ausgewählten Optionen wird am unteren Ende der Gruppe Layoutdefinition dargestellt.



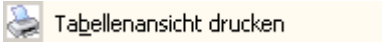
Exporte / Drucken:



Druck des Dateninhaltes:

Mit Tabellenansicht Drucken kann der als sichtbar (Icon:) definierte Dateninhalt der Tabelle gedruckt werden. Dabei wird für die Ausgabe der im System konfigurierte Standarddrucker verwendet.

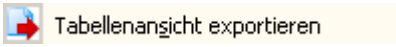
Ansicht Auszug Kontextmenü:



Export des Dateninhaltes als Datei im csv-Format:

Wenn für eine Tabelle der Export des Dateninhaltes sinnvoll ist, dann kann durch Auswahl des Eintrages Tabellenansicht exportieren im Kontextmenü der Inhalt der Tabelle als Datei im csv-Format exportiert werden. Solche Dateien können z.B. in Microsoft Excel oder OpenOffice.org Calc importiert werden. Der Export erfolgt nur für die Spalten, die als sichtbar (Icon:) eingestellt wurden.

Ansicht Auszug Kontextmenü:



Beispiel aus Inaktive Orders:

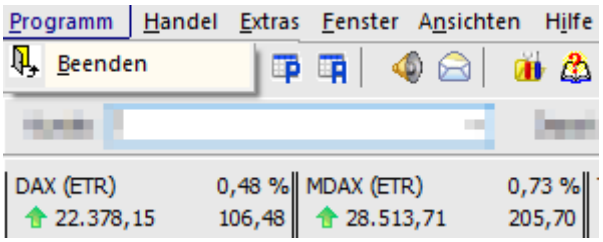
Symbol	Bezeichnung	K/V	WKN	Börse	▼ Volumen	Limit	Lim.-Zus.	Order-Typ	Gültig bis
7WV	GREEN SHIFT COMM	V	A3DT77	FRA	10.000	0,1750		L	28.02.2025
PTCA	PHAROL, SGPS S.A.	V	895464	TDG	10.000	0,2400		L	28.02.2025
I660	RED METAL RESOUF	V	A40DG3	FRA	10.000	0,1700		L	28.02.2025
C730	US COPPER CORP.	V	A3CMG4	FRA	8.000	0,0930		L	28.02.2025
D7H0	COMMERCE RESOUI	V	A2PQKV	TDG	7.500	0,2910		L	28.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	K	750000	ETR	6.000			M	18.02.2025
	MERCEDESBENZ MT	V	A2GSCX	STU	5.000	105,0000		L	28.02.2025
AA3	VORTEX ENERGY CC	V	A3D4EP	TDG	5.000	0,4700		L	28.02.2025
OY4	MOGOTES METALS I	V	A3ENQ6	TDG	5.000	0,1420		L	28.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	V	750000	LSX	4.000	6,2160		Q	18.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	K	750000	TDG	4.000	6,1700		L	18.02.2025
W1H	ONCO-INNOVATION	K	A3EKSZ	FRA	4.000	1,5600		L	18.02.2025
TKA	THYSSENKRUPP AG	V	750000	LASW	3.000	6,0600		Q	18.02.2025

Übersicht der Menüs

In dieser Rubrik erfolgt ein Überblick über die Menüs von HTX.

Das Menü Programm

Im Menü Programm stehen folgende Befehle zur Verfügung:



• Programm -> Beenden

Die Anwendung wird beendet.

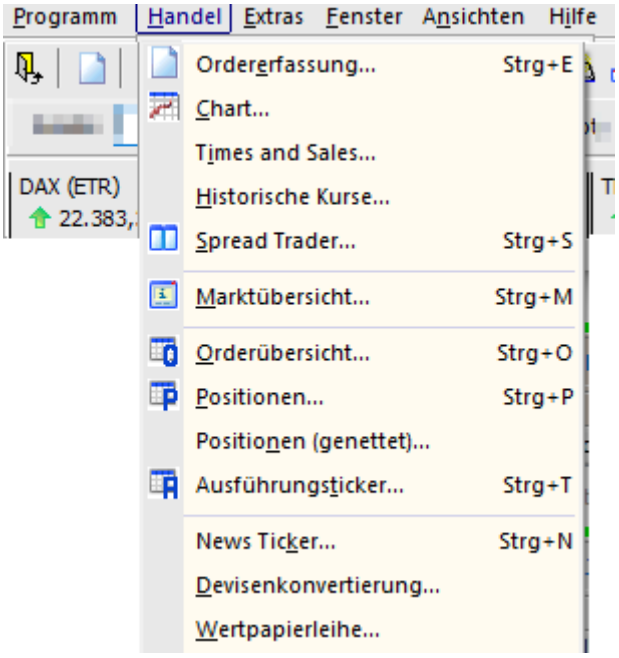
Alternativ kann die Anwendung auch durch schließen des Programm-Fensters mit der Schaltfläche beendet werden.

• Programm -> Online-Aktualisierung

Es wird eine Aktualisierung von **HTX** durchgeführt.
Dieser Menüpunkt ist nur dann zu sehen, wenn eine aktuelle Version von **HTX** vorliegt.

Das Menü Handel

Über das Menü Handel können sämtliche Handelsfunktionen, die **HTX** bietet, aufgerufen werden:



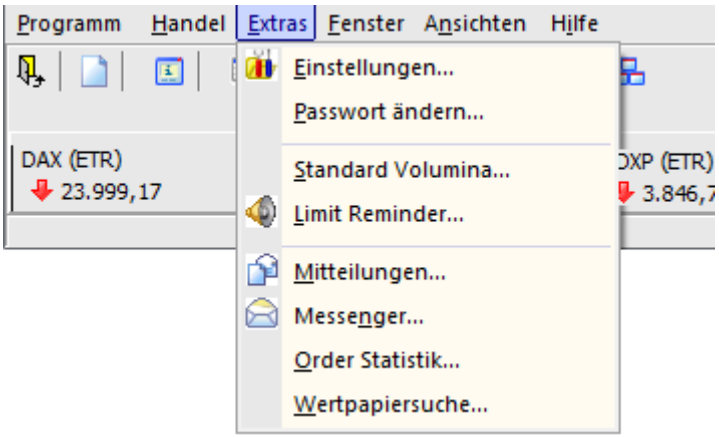
Dabei stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Ordererfassung — Die Ordererfassung wird zur Erfassung von Orders auf den Präsenzbörsen, Xetra, Frankf. Zert. sowie außerbörslichen Handelsplätzen verwendet.
- Chart — Mit dem Chart-Modul können Kursreihen von Wertpapieren betrachtet und ausgewertet werden. Weiterhin gibt es die Möglichkeit Orders per Drag&Drop einzustellen.
- Times and Sales — Im Dialog Times and Sales werden alle Ausführungen von gehandelten Wertpapieren innerhalb eines definierbaren Zeitraumes angezeigt.
- Historische Kurse — Im Dialog Historische Kurse werden Kursinformationen innerhalb eines definierbaren Zeitraumes angezeigt.
- Marktübersicht — In der Marktübersicht kann der Marktzustand für Portfolien überwacht werden. Des Weiteren stehen Funktionen zur Erfassung von Orders auf den Präsenzbörsen sowie Xetra zur Verfügung.
- Orderzeile — Die Orderzeile wird zur Erfassung von Orders auf den Präsenzbörsen, außerbörslichen Handelsplätzen sowie Xetra und Frankf. Zert. verwendet.
- Orderübersicht — In der Orderübersicht werden alle Orders übersichtlich dargestellt. Über Filter und Sortierfunktionen ist es möglich Orders mit bestimmten Eigenschaften zu gruppieren. Weiterhin können je nach Börsenplatz

	Änderungen an den angezeigten Orders vorgenommen oder diese gelöscht werden.
➢ Positionen	In den Positionen wird das Depot des Nutzers dargestellt. Die Anzeige der Wertpapiere kann dabei mit Hilfe von frei konfigurierbaren Portfolios eingestellt werden.
➢ Positionen genettet	Stellt die Bestände des Nutzers in genetteter Form dar.
➢ Ausführungsticker	Im Ausführungsticker werden alle Orderausführungen und Orderteilausführungen angezeigt.
➢ News Ticker	Im News Ticker können Meldungen von Xetra, Xetra-Frankfurt 2 und externen News-Quellen verfolgt werden.
➢ Devisenkonvertierung	Die Devisenkonvertierung bietet die Möglichkeit in Fremdwährungen ausgeführte Orders in Euro zu konvertieren.
➢ Wertpapierleihe	Mit der Wertpapierleihe können Wertpapiere ausgeliehen werden, wenn für Verkaufs-Orders der eigene Bestand nicht ausreichend ist und ein Shortselling-Verbot für das zu handeln Wertpapier besteht.

Das Menü Extras

Über das Menü Extras können nutzerdefinierte Einstellungen von **HTX** vorgenommen werden.



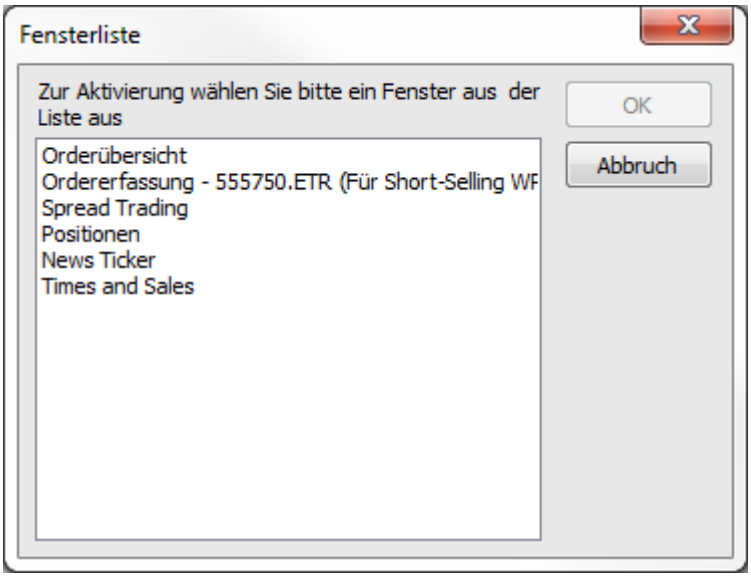
Über das Menü Extras stehen folgende Punkte zur Verfügung:

- Einstellungen — Mit den Einstellungen kann **HTX** an persönliche Bedürfnisse angepasst werden. Neben der Farbkonfiguration sind z.B. Tastenbelegungen und Zugriffsfunktionen einstellbar.
- Passwort ändern — Mit dieser Funktion kann das Passwort für die Anmeldung am System geändert werden.
- Standardvolumina — Mit den Standardvolumina können in Abhängigkeit von Börsenplatz, Gattung und Geschäftsart Volumina eingestellt werden, die automatisch in die Dialoge zur Erfassung von Orders eingetragen werden.
- Limit Reminder — Der Limitreminder bietet die Möglichkeit Kurse automatisch zu überwachen. Wenn ein konfigurierter Schwellwert überschritten wird, dann erzeugt der Limitreminder einen Eintrag in den Messenger oder es wird ein PopUp auf dem Bildschirm ausgegeben.
- Mitteilungen — In den Mitteilungen werden die Systemnachrichten wie z.B. Orderausführungen als Popup-Nachricht gespeichert und können hier eingesehen werden.
- Messenger — Im Messenger werden alle Systemnachrichten in Tabellenform dargestellt. Durch Filterfunktionen kann dabei die Menge der angezeigten Nachrichten begrenzt werden. Weiterhin steht eine Mailfunktion zur Verfügung.
- Order Statistik — In der Order Statistik können Auswertungen bereits getätigter Ausführungen eingesehen werden.
- Wertpapiersuche — Mit der Wertpapiersuche können Wertpapierinformationen anhand von ISIN, WKN, Symbol oder Wertpapierbezeichnung gesucht werden.

Das Menü Fenster

Über das Menü Fenster kann schnell auf bereits geöffnete Dialoge zugegriffen werden

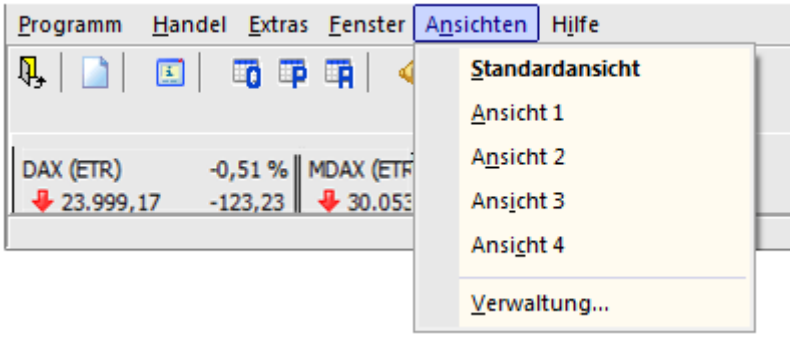
Beim Aufruf des Menüs Fenster werden alle aktuell geöffneten Fenster von **HTX** angezeigt. Sollte die Anzahl der offenen Fenster 5 überschreiten, können alle offenen Fenster über den Menüpunkt Weitere Fenster in der Fensterliste eingesehen werden.



Bei Auswahl eines Fensters im Menü oder in der Fensterliste wird dieses Fenster in den Vordergrund des Desktops über allen anderen Fenstern dargestellt und erhält den Eingabefokus.

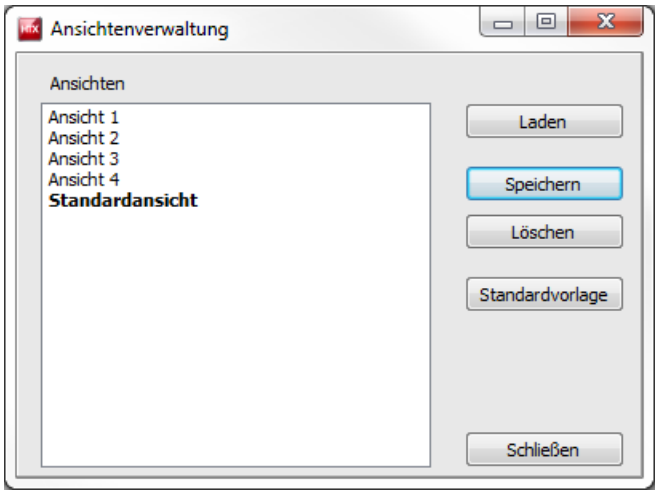
Das Menü Ansichten

Über das Menü Ansichten können die definierten Ansichten von HTX verwaltet werden.



Beim Aufruf des Menüs Ansichten werden alle definierten Ansichten von HTX angezeigt. Mit dem Menüpunkt Verwaltung können diese Ansichten verwaltet werden.

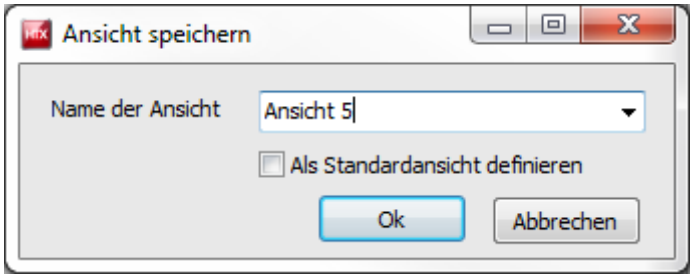
Die Ansichtenverwaltung:



Mit der Schaltfläche Laden kann die im linken Fenster ausgewählte Ansicht auf **HTX** angewendet werden. Mit der Schaltfläche Speichern wird das aktuelle Erscheinungsbild der grafischen Oberfläche in einer neuen Ansicht gespeichert. Für die Eingabe des Namens wird der Dialog Ansicht speichern (siehe unten) angezeigt. Die Schaltfläche Löschen entfernt die im linken Fenster ausgewählte Ansicht. Die Schaltfläche Standardvorlage definiert eine links ausgewählte Ansicht als Standard, die dann in fetter Schriftart gekennzeichnet wird. In **HTX** kann nur eine Standardvorlage eingestellt werden. Schließen schließt den Dialog Ansichtenverwaltung.

Ansicht speichern:

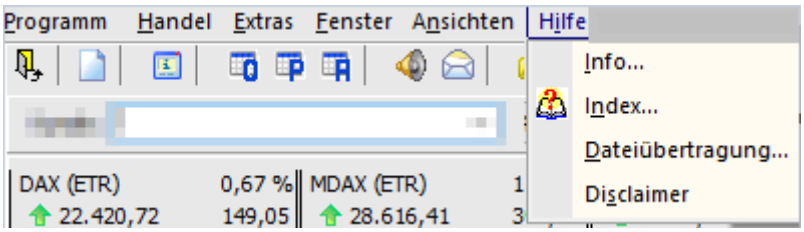
Mit dieser Funktion kann das aktuell aktive Erscheinungsbild von HTX als Ansicht gespeichert werden. Dabei können beliebig viele Ansichten gespeichert werden.



Mit Ansicht speichern wird eine Ansicht für die aktuelle Darstellung von **HTX** erzeugt. Dabei muss ein Name für die Vorlage eingegeben werden. Ist das Kontrollkästchen Als Standardansicht definieren aktiviert, dann wird jedes Mal beim Öffnen von **HTX** diese Vorlage angewendet.

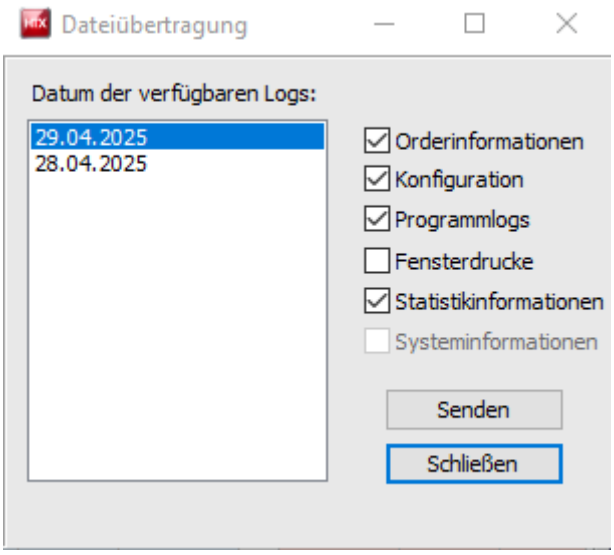
Das Menü Hilfe

Über das Menü Hilfe kann diese Online Hilfe aus **HTX** aufgerufen werden.



Weiterhin kann mit dem Menüpunkt Info der Infodialog der Anwendung aufgerufen werden, in der Informationen zur aktuellen Programmversion, die Serveradresse des **Heavy Tradix Server**, die Systemumgebung sowie der verfügbare Speicher und die Telefonnummer der Support-Hotline dargestellt werden.

Mit dem Menüpunkt Dateiübertragung wird der Dialog Dateiübertragung aufgerufen. Hier ist es möglich aufgezeichnete Aktionen und Programmereignisse wie z.B. Orderinformationen, die Konfiguration der Anwendung oder bereits gemachte Fensterdrucke an den Server zu übertragen. Diese Funktion unterstützt eine eventuelle Fehleranalyse und -behebung.



Mit dem Menüpunkt Disclaimer wird der Haftungsausschluss aufgerufen. Hier findet man Hinweise zum Short-Selling, Kosten, Risiko, MiFID II, Zielmarkt, Ex-ante Kostentransparenz und PRIIP/KIIDs. Der Haftungsausschluss wird ebenfalls bei jedem Neustart des HTX angezeigt.

Herzlich Willkommen bei ViTrade!

Short-Selling Hinweis:
Optionsmodell:

Eine der möglichen Voraussetzungen für einen Leerverkauf gemäß Durchführungsverordnung (EU) Nr. 827/2012, Art. 5 Abs. 1 lit. b ist der vorherige Erwerb von Optionskontrakten, welche die physische Lieferung der betreffenden Aktien oder öffentlichen Schuldtitel nach sich ziehen und zumindest die Anzahl an Aktien oder den Betrag der öffentlichen Schuldtitel abdecken, die Sie beabsichtigen leer zu verkaufen.
In diesem Sinne verfügbare Optionen werden durch das Ampelsystem "gelb" visualisiert.
Durch die Bestätigung dieses Hinweises stimmen Sie zu, dass die Optionen zwischen 19:00 und 20:00 Uhr in dem Umfang ausgeübt werden, in dem Ihre Short-Position bei Optionsausübung noch existiert.

Kostenhinweis/Risikohinweis:
Kostenhinweis:

Hiermit bestätige ich, dass mir die Kostenpflichtigkeit jeder einzelnen, nachfolgend getätigten Transaktion bekannt ist.
Mir ist bewusst, dass für die Aus- und Durchführung dieser Transaktionen Gebühren anfallen.

Risikohinweis:

Die Einstellung, Änderung oder Löschung von Orders mit Hilfe Ereignis-basierter Ordertypen besitzt das Risiko einer fehlerhaften Aktivierung von Ordereinstellung, Orderänderung oder Orderlöschung. Für diese Ordertypen, insbesondere OCO/OCA, besteht das Risiko von Mehrfachausführungen oder sonstigen Falschausführungen der eingestellten Orders, welche Auswirkungen auf meinen Bestand und mein Vermögen haben können.
Mir ist bekannt, dass für die inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit, Rechtzeitigkeit und Aktualität der für die Aktivierung erforderlichen Orderstatusrückmeldungen, Newsdaten, Kursdaten und Preise an Marktplätzen sowie allen weiteren Informationen, welche in HTX für die Definitionen von Ereignis-gesteuerten Ordertypen genutzt werden seitens der ViTrade – eine Marke der flatexDEGIRO Bank AG keine Gewähr übernommen werden kann.

Weiterhin ist mir bewusst, dass auf die gelieferten Daten kein Einfluss besteht und deren Richtigkeit nicht überprüft werden kann.

Schäden, die mir aus dem Einsatz der Ereignis-basierten Ordertypen entstehen, liegen daher nicht in der Verantwortung der ViTrade – eine Marke der flatexDEGIRO Bank AG.

Depot- und Dispositionsinformationen:

Seite 1 von 2 | zur 2. Seite | Schließen

Herzlich Willkommen bei ViTrade!

Hinweise zu MiFID II:

Wie Ihnen als erfahrenem Trader bereits bekannt sein dürfte, tritt zum 03.01.2018 die neue Richtlinie 2014/65 Märkte für Finanzinstrumente (MiFID II) in Kraft. Kernziel dieser Richtlinie ist die Verbesserung des Kundenschutzes und der Transparenz an den Finanzmärkten.
Die in der Richtlinie enthaltenen Neuregelungen sind umfangreich und betreffen in Teilen auch Sie und unsere Zusammenarbeit.

Wir wollen Ihnen daher einige wesentliche Änderungen und Informationen zur Kenntnis bringen:

1. Zielmarktinformationen
Hersteller von Finanzinstrumenten (Emittenten) müssen festlegen, für welche Kunden ihr Finanzinstrument geeignet ist (Zielmarktdefinition).
Innerhalb der Ordermaske haben Sie die Möglichkeit Zielmarktinformationen des Emittenten einzusehen **(„i-Button“)**.

Unter Berücksichtigung der Kundenstruktur muss die flatex Bank AG für jedes Finanzinstrument ebenfalls einen Zielmarkt ermitteln.
Bitte beachten Sie, dass die flatex Bank AG nur einen eingeschränkten Zielmarktabgleich durchführen kann,
da uns nicht alle Informationen zu den relevanten Zielmarktkriterien (Kundenkategorie, Kenntnisse und Erfahrungen,
finanzielle Verlusttragfähigkeit, Risikobereitschaft, Anlageziele und Kundenbedürfnisse) vorliegen.

Die Zielmarktdefinition im beratungsfreien Geschäft wird von der flatex Bank AG ausschließlich unter Berücksichtigung
Ihrer Kundenkategorie und auf Grundlage der von Ihnen mitgeteilten Kenntnisse und Erfahrungen ermittelt.

2. Ex-ante Kostentransparenz
Künftig teilen Ihnen Hersteller (Emittenten) und Anbieter von Finanzinstrumenten mit, welche geschätzten Gesamtkosten entstehen.
Innerhalb der Ordermaske haben Sie die Möglichkeit die Informationen des Emittenten über die mit einem Finanzinstrument
verbundenen Kosten einzusehen **(„i-Button“)**.

Welche Gesamtkosten Ihnen beim Abschluss eines Geschäfts entstehen, können Sie anhand einer Orientierungstabelle ableiten bzw. ermitteln.
Die Orientierungstabelle finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

3. PRIIP-KIIDs (Basisinformationsblätter)
Für jedes strukturierte Finanzinstrument, dazu zählen z.B. Zertifikate, stellen Ihnen die Hersteller ein Basisinformationsblatt zur Verfügung.
Sie können diese Informationen in den Handelsoberflächen innerhalb der Orderstrecken abrufen **(„i-Button“)**.

Sollte in Ausnahmefällen ein Basisinformationsblatt einmal nicht zur Verfügung stehen, gehen wir bei Ordererteilung davon aus,
dass Sie sich direkt bei Emittenten ausreichend informiert haben.

Seite 2 von 2

zur 1. Seite | Schließen

Die Orderfunktionen

In dieser Rubrik werden die Funktionen zum Anzeigen, Erfassen, Bearbeiten und Löschen von Orders mit **HTX** vorgestellt.

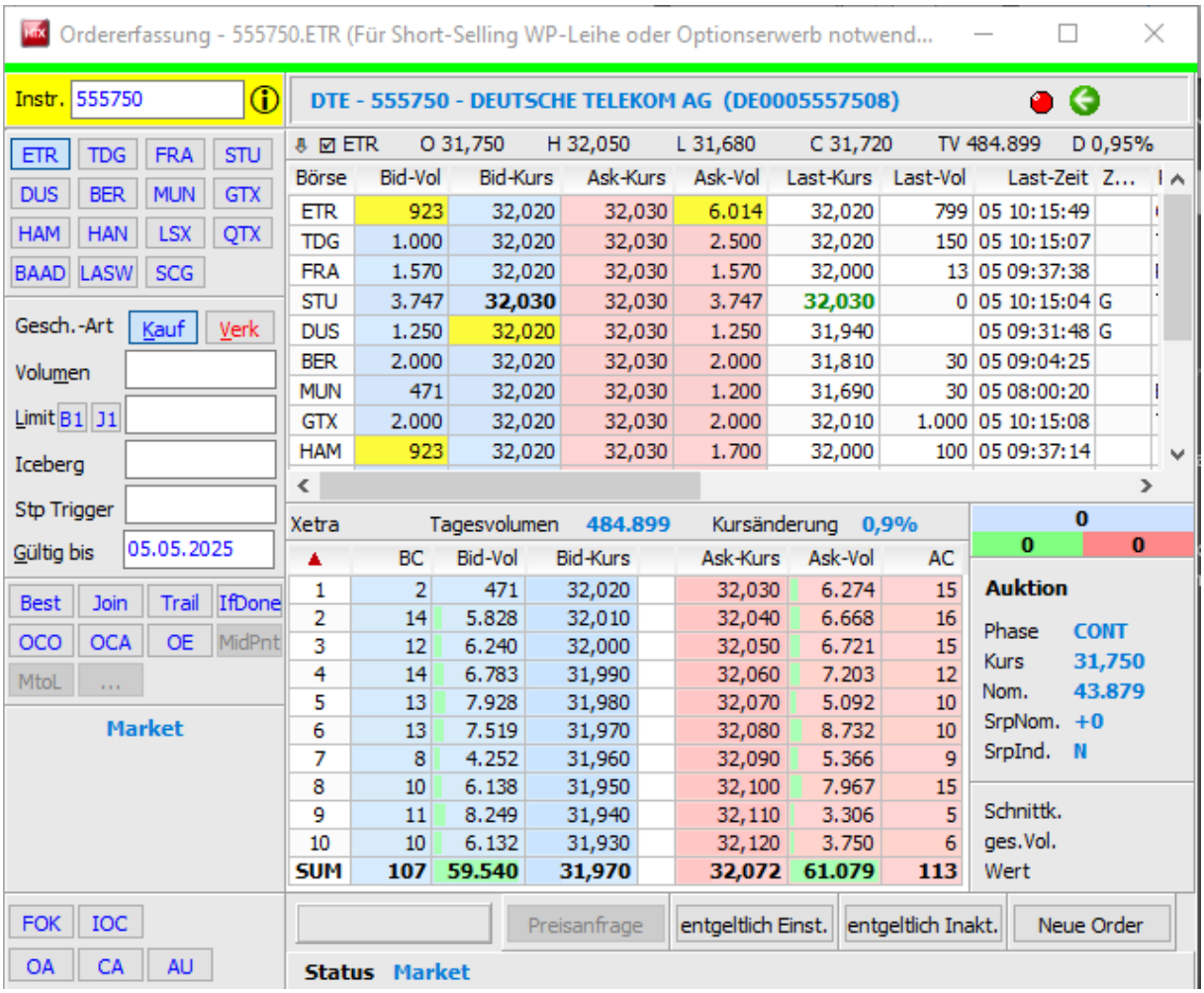
Orders Erfassen und Einstellen

In dieser Rubrik werden die Funktionen zum Erfassen und Einstellen von Orders mit **HTX** vorgestellt.

Die Ordererfassung

Über den Menüpunkt Handel->Ordererfassung öffnet sich der Dialog Ordererfassung. Mit der Ordererfassung können Orders an deutschen Börsen wie Xetra und den Präsenzbörsen, bei außerbörslichen Handelsplätzen und an ausländischen Börsen erfasst und eingestellt werden.

Ansicht Ordererfassung:



Der Dialog ist in zwei logische Teile getrennt. Der linke Teil dient zur Erfassung der Orderdaten wie z.B.: Gattung, Börse, Geschäftsart, Volumen oder Gültigkeit. Im rechten Teil werden je nach ausgewählter Gattung aktuell verfügbare Kursinformationen und die Markttiefe an der Börse Xetra (Xetra Inside Market) dargestellt. Rechts neben der Xetra-Markttiefe wird die aktuelle Xetra-Handelsphase für das eingegebene Wertpapier angezeigt.

Orders eingeben und einstellen:

Schritt 1:

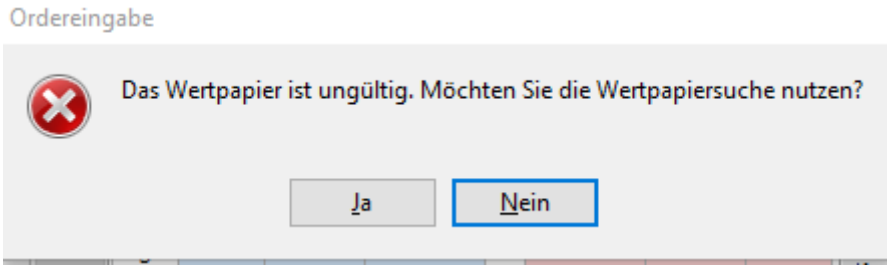
Um eine Order für ein Wertpapier einstellen zu können, muss zunächst eine Kennung für das Wertpapier in das Eingabefeld Gattung eingetragen werden. Für die Identifikation des Wertpapieres kann entweder die ISIN (*International Securities Identification Number*), die WKN (*Wertpapierkennnummer*) oder das deutsche Börsensymbol eingegeben werden.

Durch Betätigung der Tasten <Enter> oder <Tab> wird im Feld Gattung die WKN angezeigt. Eine Darstellung der vollständigen Beschreibung des Wertpapieres erfolgt rechts neben dem Eingabefeld Gattung.

Wurde das Wertpapier im Datenbestand von **HTX** gefunden, wird der Dialog mit den aktuell verfügbaren Kursinformationen sowie mit den Daten für die Xetra Markttiefe versorgt. Dabei wird das Eingabefeld Gattung farblich gekennzeichnet.

Beispiel	Bedeutung
Gattung: 870747	Es kann ohne Wertpapierleihe ein Leerverkauf getätigt werden.
Gattung: 723610	Für einen Leerverkauf ist eine Wertpapierleihe notwendig.
Gattung: 601100	Ein Leerverkauf ist nicht zulässig.

Sollte ein Wertpapier eingegeben werden das nicht im Datenbestand des Systems existiert, dann erscheint folgende Fehlermeldung:



Wird diese Fehlermeldung mit Ja bestätigt, dann öffnet sich die Wertpapiersuche, mit der sich das gewünschte Wertpapier ermitteln lässt.

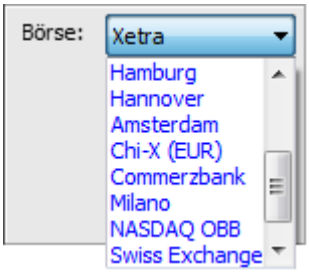
Mit den Tasten kann zwischen den vorher getätigten Wertpapiereingaben navigiert werden.

Schritt 2:

Nachdem das Wertpapier eingegeben wurde, kann der gewünschte Börsenplatz ausgewählt werden. Je nach Einstellung wird der Börsenplatz über eine Schaltfläche oder einen Eintrag in einem Kombinationsfeld gewählt. Dabei gilt, dass alle nicht am System angebundenen Börsenplätze, bzw. alle Börsenplätze an denen das eingegebene Wertpapier nicht gehandelt werden kann, deaktiviert oder nicht auswählbar sind. Ein Wechsel der Darstellung von Schaltfläche und Kombinationsfeld kann unter dem Punkt Fensterspezifische Einstellungen->Ordererfassung->Layout ->"Börsenplatz / Geschäftsart setzen per" in den Einstellungen vorgenommen werden.

Auswahl der Börsenplätze als Schaltfläche:

Auswahl der Bösenplätze als Kombinationsfeld:



Schritt 3:

Nachdem die Börse gewählt wurde, muss die Geschäftsart, das gewünschte Volumen (Anzahl der Stücke) und die Gültigkeit der Order festgelegt werden. Allgemein wird für die Geschäftsart die Auswahl Kauf und für das

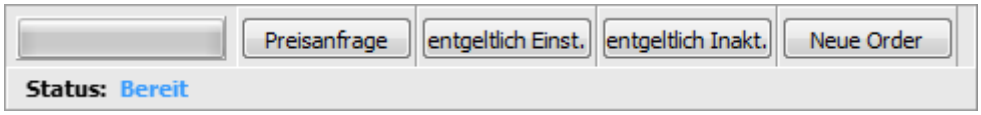
Eingabefeld Gültig bis das aktuelle Datum eingestellt. Eine standardmäßige Vergabe von Volumina ist unter Extras->Standardvolumina einstellbar. Ein Limit muss nicht unbedingt angegeben werden. Wird es weggelassen, so handelt es sich bei der Order um eine Market-Order.

Wenn die Order an einem Handelsplatz eingestellt werden soll, der das Quote-Request-Verfahren verwendet, dann kann das Limit der Order zunächst mit der Schaltfläche Preisanfrage bezogen werden. Die Quote (Preis) ist dann innerhalb eines Zeitrahmens gültig, in dem die Order eingestellt werden kann. Dieser Zeitrahmen ist vom ausgewählten Handelsplatz abhängig. Ist die Zeit abgelaufen, muss eine neue Preisanfrage gestellt werden. Die verbleibende Zeit bis zum Ablauf des Zeitrahmens wird mit einem Fortschrittsbalken im unteren Bereich der Ordererfassung angezeigt.

Ansicht als Schaltfläche:

Ansicht als Kombinationsfeld:

Ansicht Preisanfrage



Schritt 4:

Nun wurden alle Informationen zur Eingabe einer einfachen Order vorgenommen. Mit einem Klick auf die Schaltfläche entgeltlich Einst. werden die Daten an das ausgewählte Ordersystem (Börsenplatz) weitergeleitet. In der Orderübersicht kann nun der Status der Order eingesehen werden. Bei einer erfolgreichen Einstellung einer Order hat diese den Status "EINGESTELLT".

Es gibt auch die Möglichkeit die Eingabedaten der Order vorerst als Muster in **HTX** für eine spätere Einstellung abzulegen. Mit der Schaltfläche entgeltlich Inakt. wird eine solche inaktive Order erzeugt. Inaktive Orders können in der Orderübersicht verwaltet werden.

Mit der Schaltfläche Neue Order kann die Eingabemaske komplett geleert werden.

Cross Border + Buy & Hold:

In Abhängigkeit vom ausgewählten ausländischen Börsenplatz besteht die Möglichkeit zwischen Buy & Hold (BH) und Cross Border (CB) zu wählen.

Bei Buy & Hold erfolgt der Kauf und der Verkauf des Wertpapiers an demselben internationalen Handelsplatz. Wurde die Aktie also beispielsweise über die NASDAQ via Buy & Hold gekauft, so ist der Verkauf dieser Stücke nur über die NASDAQ möglich.

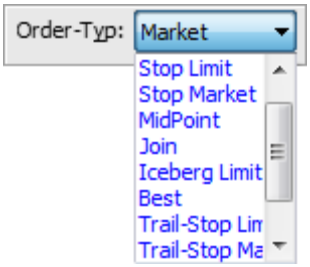
Sofern Sie Cross Border im Kauf auswählen werden die gekauften Stücke nach Deutschland übertragen. In der Regel ist das Ziel einer solchen Order die strategische Ausnutzung von Kursunterschieden eines Wertpapiers, welches sowohl an deutschen als auch an internationalen Börsen gehandelt wird. Mit dem Kauf im Ausland deckt man also die Stücke ein, welche man in Deutschland verkauft hat und andersherum.

Es sollte beachtet werden, dass es bei einigen ausländischen Handelsplätzen keine Wahlmöglichkeit gibt sondern ausschließlich nur CB oder nur BH möglich ist.

Ordertypen:

In Abhängigkeit vom ausgewählten Börsenplatz können spezielle Orders in **HTX** definiert werden.

In folgender Tabelle wird dargestellt welche Ordertypen an den Börsen prinzipiell unterstützt werden und über welches Steuerelement in der Ordererfassung der gewünschte Ordertyp eingestellt werden kann.:



Order-Typ	Zusatz	Xetra	P-.Börse	Außer.Bör.	Ausland	Steuerelement	Kurzbeschreibung
Market-Order	M	✓	✓	✓	✓	kein Limit angeben	Wird ohne Limit eingestellt
Limit-Order	L	✓	✓	✓	✓	Limit:	Das Limit gibt an bis zu welchem Preis gekauft bzw. ab welchem Preis verkauft wird.

Best-Order (einfach)	L	✓	✓	✓	✓	B1	Es erfolgt eine einmalige Anpassung des Limites nach folgender Berechnungsvorschrift: Kauf: Limit =akt.Bid + 0,01 Verkauf: Limit = akt.Ask - 0,01
Best-Order (dynamisch)	B	✓	✓	✗	✗	Bx	Bei jeder Kursänderung wird das Limit der Order nach der gleichen Berechnungsvorschrift wie bei der Best-Order (einfach) angepasst. Das Limit wird nicht weiter angepasst, wenn es schon Best ist und eine weitere Best-Order für die ausgewählte Gattung und den ausgewählten Börsenplatz existiert.
Join-Order (einfach)	L	✓	✓	✓	✓	J1	Es erfolgt eine einmalige Anpassung des Limites nach folgender Berechnungsvorschrift: Kauf: Limit = akt.Bid Verkauf: Limit = akt.Ask
Join-Order (dynamisch)	J	✓	✓	✗	✗	Jx	Bei jeder Kursänderung wird das Limit der Order nach der gleichen Berechnungsvorschrift wie bei der Join-Order (einfach) angepasst.
Stop-Market-Order	S	✓	✓	✓	✗	Stop	Eine Stop-Market-Order wird zur Market-Order, sobald ein konkretes Stop-Limit erreicht wird.
Stop-Limit-Order	S	✓	✗	✓	✗	Stop-Marketorder mit eingegebenem Limit	Eine Stop-Limit-Order wird zur Limit-Order, sobald ein konkretes Stop-Limit erreicht wird.
Trail-Stop-Order	S	✓	✓	✗	✗	Trail	siehe detaillierte Beschreibung
Iceberg-Order	LI	✓	✗	✗	✗	Iceberg:	Eine Order mit hohem Volumen, die im Orderbuch nur mit der "Spitze des Eisbergs" zu sehen ist. z.B. Vol: 25000 Stck. Iceberg-Peak: 1000 Stck.

MidPoint-Order	P	✓	✗	✗	✗	MidPnt	Die Order wird immer zum Mittelwert zwischen Bid- und Ask-Kurs ausgeführt.
Market-To-Limit-Order	T	✓	✗	✗	✗	MtoL	Wird als Marketorder eingestellt und zum gegenwärtig besten Preis ausgeführt. Falls nicht die ganze Order sofort zum Marktpreis ausgeführt werden kann, wird der ausstehende Teil automatisch als Limit Order zum gleichbleibenden Preis erneut an die Börse gebracht.
OCO-Order	OCO	✓	✓	✓	✓	OCO	Bei einer OCO-Order (One Cancels Other) handelt sich es um eine Kombination aus einer Limit-Order und einer Stop-Order, bei der die Ausführung oder Streichung einer Order bzw. Triggerung der Stop-Order die andere Order jeweils automatisch storniert.
OCA-Order	OCA	✓	✓	✓	✓	OCA	Bei einer OCA-Order (One Cancels All Other) handelt es sich um eine Kombinationsorder, bei der die Ausführung oder Streichung einer Order alle anderen Orders automatisch storniert.
Group-Order	Group	✓	✓	✓	✓	Group	Bei der Group-Order handelt es sich um eine Gruppierung von beliebigen aktiven oder inaktiven Einzelorders ähnlich OCA. Alle Einzelorders einer Group-Order können mit einer einzigen Benutzer-Aktion gelöscht, aktiviert oder deaktiviert werden.
IfDone-Order		✓	✓	✓	✓	IfDone	Bei der IfDone-Order handelt es sich um eine Kombinationsorder, bei der die Ausführung bzw. Teilausführung einer Order (Triggerorder) die automatische Einstellung bzw. Aktivierung einer oder mehrerer Folgeorders auslöst.
Next-Order		✓	✓	✓	✓		Bei der Next-Order handelt es sich um eine Kombinationsorder, bei der inaktive Orders als

							Folgeorders ausgewählt werden können.
OnEvent-Order		✓	✓	✓	✓	OE	Bei der On Event Order handelt es sich um Order, welche beim eintreffen von definierten Kursereignissen automatisch eingestellt werden.

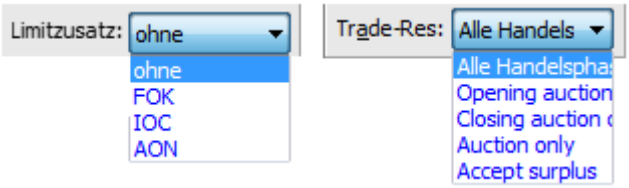
On-Event-Parameter:

On-Event-Parameter werden verwendet um eine Order erst bei eintreffen eines bestimmten Kursereignisses einzustellen.

Mit der Schaltfläche OE wird der On-Event Algorithmus für eine Order aktiviert bzw. deaktiviert. Ist der Algorithmus aktiv, dann wird die Schaltfläche ... angezeigt. Durch betätigen dieser Schaltfläche können die On-Event-Parameter geändert werden. (siehe auch Ereignis-basierte Orders)

Spezielle Orderzusätze:

In Abhängigkeit des ausgewählten Börsenplatzes, kann eine Order mit speziellen Orderzusätzen versehen werden. Dazu werden im linken Teil des Dialoges diese Steuerelemente angezeigt:



Folgende Einstellungen können vorgenommen werden.

	Orderzusatz	Bedeutung	Kurzbeschreibung
Limit-Zusatz:	ohne	kein Orderzusatz	
	IOC	Immediate Or Cancel	Die mit oder ohne Limit versendete Order muss sofort vollständig oder teilweise ausgeführt werden. Nicht ausgeführte Teile werden verworfen.
	FOK	Fill Or Kill	Die Order wird entweder sofort vollständig ausgeführt oder gar nicht. Sollte eine

			vollständige Ausführung nicht möglich sein, wird die Order verworfen.
	AON	All or None	Die Order bleibt solange offen bis sie vollständig ausgeführt werden kann.
Trade-Res.: (Handelsbeschränkung)	keine	keine Beschränkung	
	OA	Opening Auction	Die Order ist nur in der Eröffnungsauktion gültig.
	CA	Closing Auction	Die Order ist nur in der Schlussauktion gültig.
	AU	Auction only	Die Order ist nur in Auktionen gültig.
	SU	Accept Surplus	Die Order kann nur in der Marktausgleichsphase einer Auktion behandelt werden. Orders mit diesem Zusatz bieten die Möglichkeit, den verbliebenen Überhang (Surplus), d.h. Market Orders oder Orders, die zum ermittelten Auktionspreis oder besser limitiert waren, nachträglich auszuführen, wenn diese nicht ausgeführt werden konnten.

Ansicht der Kursinformationen:

Für ein ausgewähltes Wertpapier werden auf der rechten Seite des Dialoges die aktuell verfügbaren Kursinformationen dargestellt. Für die Börsenplätze an denen gehandelt werden kann stehen folgende Funktionen zu Verfügung.

Mit einem einfachen Klick auf einen Eintrag in der Spalte Bid-Vol wird das angezeigte Volumen und der Bid-Kurs in die Ordererfassungsmaske eingetragen. Zusätzlich wird die Geschäftsart Verkauf und der zugeordnete Börsenplatz automatisch eingestellt. Mit einem Klick auf einen Eintrag in der Spalte Bid-Kurs wird das Volumen nicht übernommen.

Mit einem einfachen Klick auf einen Eintrag in der Spalte Ask-Vol wird das angezeigte Volumen und der Ask-Kurs in die Ordererfassungsmaske eingetragen. Zusätzlich wird die Geschäftsart Kauf und der zugeordnete Börsenplatz automatisch eingestellt. Mit einem Klick auf einen Eintrag in der Spalte Ask-Kurs wird das Volumen nicht übernommen.

ETR O: 80,840 H: 81,180 L: 46,900 C: 10,000 TV: 445.688 D: 374,00%

Börse	Bid-Vol	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol	Last-Kurs	Last-Vol	Last-Zeit	Z...
ETR	41.928	47,400	**47,600**	38.434	**47,400**	972	02 11:18:11	
FRA	1.000	77,711	77,734	1.000	77,672	60	02 11:31:44	
STU	700	**77,720**	77,720	700	77,740	200	02 11:23:41	BZ
DUS	644	**77,720**	77,720	644	77,450		02 08:16:22	G
BER	1.030	**77,720**	77,720	1.030	77,560	10	02 11:03:42	
MUN	203	77,710	77,730	127	77,570	300	02 10:48:07	
HAM	644	77,710	77,730	644	77,710	2	02 11:23:12	
HAN	644	77,710	77,730	644	77,400		02 08:09:53	G
AMS								
CHIX								

Die Spaltenüberschriften sind mit Sortierfunktionen versehen. Ein Klick auf den gewünschten Spaltenkopf sortiert die gesamte Ansicht aufsteigend bzw. absteigend nach den in der Spalte dargestellten Informationen.

Ansicht der Markttiefe:

Für ein ausgewähltes Wertpapier wird auf der rechten unteren Seite des Dialoges die aktuelle Markttiefe beim Börsenplatz Xetra angezeigt. Zusätzlich erfolgt die Darstellung der aktuellen Xetra-Handelsphase (Phase), des Kurses, der Nominale und der speziellen Surplus-Nominale sowie des Surplusindikators, die während einer Auktion gesetzt werden.

Der Wert SrpNom gibt dabei die Nominale an, um die sich die Stückzahlen der Kauf- und Verkaufsangebote während einer Auktion unterscheiden. Der Parameter SrpInd zeigt an, ob der Überhang auf der Kauf-Seite ("B") oder Verkauf-Seite ("S") verzeichnet ist. Sollte der Indikator mit "N" belegt sein, befindet sich das Wertpapier entweder nicht in einer Auktion oder es gibt keinen Überhang. In beiden Fällen ist die Surplus-Nominale 0.

Xetra Tagesvolumen: 6.145 Kursänderung: -0,1%

▲	BC	Bid-Vol	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol	AC
1	21	104.410	11,520	11,530	98.980	1
2	18	3.504	11,515	11,565	1.950	9
3	1	120	11,000	11,610	134	2
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
SUM	**40**	**108.034**	**11,519**	**11,531**	**101.064**	**12**

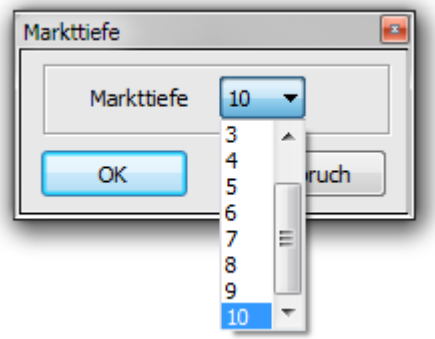
Bestand: 005

Auktion

Phase: TRADE
Kurs: 11,530
Nom.: 6.076
SrpNom.: +0
SrpInd.: N

Schnittk.: 17,245
ges.Vol.: 100
Wert: 1724,50

Es können bis zu 10 Stufen im Markt angezeigt werden. Der Dialog für die Anpassung der Anzahl anzuzeigender Stufen kann mit Rechte Maustaste -> Markttiefe festlegen aufgerufen werden.

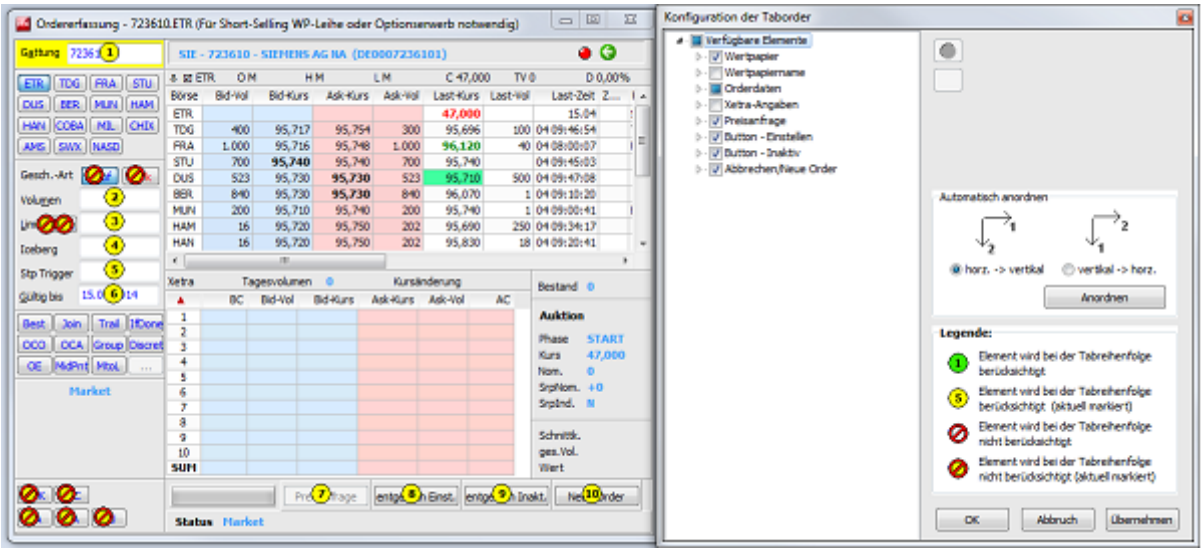


Ein spezielles Feature der Markttiefe ist die Abräumfunktion. Mit der Abräumfunktion kann bei Xetra mit nur zwei Maus-Klicks eine Order erzeugt werden, die alle Angebote bis zur gewünschten Markttiefe berücksichtigt. Dabei wird das Kurslimit entsprechend dem schlechtesten Kurs angepasst.

Die Abräumfunktion ist neben der hier beschriebenen Ordererfassung noch in der Marktübersicht verfügbar.

Festlegen der Tabreihenfolge in der Ordererfassung:

Im Kontextmenü der Ordererfassung kann über die Funktion Konfiguration->Tabreihenfolge festlegen die Tabulatorreihenfolge der Steuerelemente für die Ordererfassung angepasst werden.



Zur Konfiguration der Tabreihenfolge wird neben der Ordererfassung der Konfigurationsdialog dargestellt und die aktuelle Tabreihenfolge auf der Ordererfassung mit Nummern angezeigt. Dabei haben alle Steuerelemente die in der Tabreihenfolge berücksichtigt werden grüne Nummern (1) und Elemente die nicht berücksichtigt werden sollen ein rotes Symbol (⊘). Das derzeit im Strukturbaum ausgewählte Steuerelement wird gelb (5) gefärbt.

Um die Tabreihenfolge zu ändern muss die Reihenfolge der Steuerelemente im Strukturbaum des Konfigurationsdialoges verändert werden. Dazu ist es notwendig einen Eintrag im Strukturbaum auszuwählen und diesen mit den Schaltflächen (↑) oder (↓) hoch bzw. nach unten zu schieben. Die Darstellung der Tabreihenfolge auf der Ordererfassung wird dabei aktualisiert. So kann man die Auswirkung der Änderung sofort sehen.

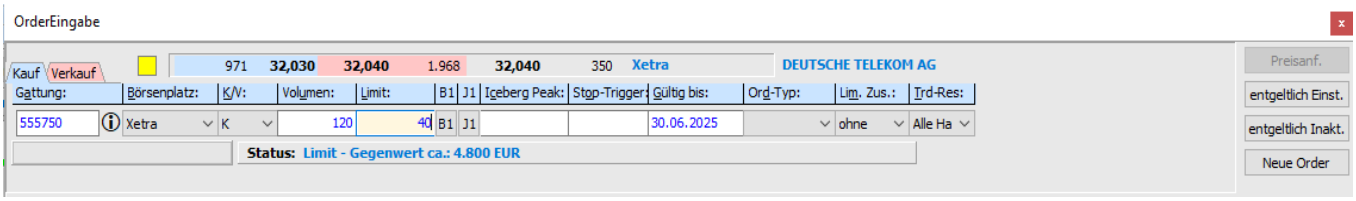
Die Anordnung kann auch automatisch durchgeführt werden. Auch hier wird die Reihenfolge der Steuerelemente im Strukturbaum geändert und die Ansicht auf der Ordererfassung aktualisiert.

Die Orderzeile

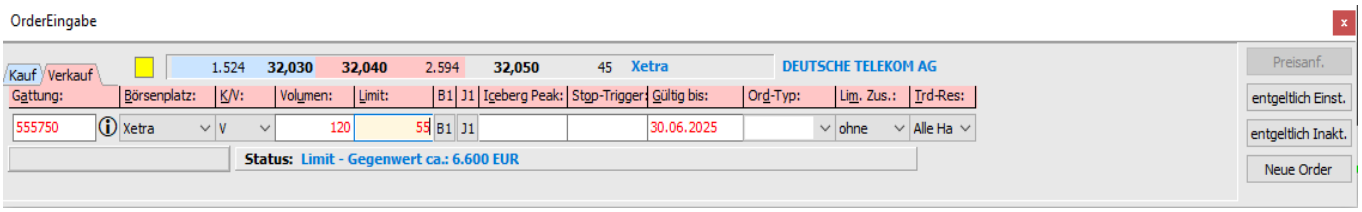
Wenn in den Einstellungen unter dem Punkt Trading-Einstellungen->Allgemein die Einstellung Orderzeile in separatem Fenster aktiviert ist, dann kann über den Menüpunkt Handel->Orderzeile der Dialog Orderzeile aufgerufen werden. Die Orderzeile wird immer mit den Dialogen Orderübersicht und Marktübersicht angezeigt. Sollte die Einzelanzeige der Orderzeile deaktiviert sein, dann wird sie im unteren Teil dieser Dialoge dargestellt.

Ansicht Orderzeile:

Kauf:



Verkauf:



Die Orderzeile stellt in kompakter Form alle Felder zur Eingabe von Orderdaten zur Verfügung. Dabei ist die Orderzeile in 2 Karteikarten gegliedert, mit denen die Geschäftsart ausgewählt werden kann. Die dargestellte Farbe kann in den Einstellungen unter dem Punkt Programmlayout eingestellt werden. Der Beschreibungstext des ausgewählten Wertpapiers wird oberhalb der Eingabefelder dargestellt.

Orders einstellen:

Folgende Eingabefelder stehen in der Orderzeile zur Erfassung der Orderdaten zur Verfügung.

Bezeichnung	Eingaben	mögliche Werte
Gattung:	Die Kennnummer des Wertpapiers	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol
Börsenplatz:	Der Zielbörsenplatz	Alle am System angebundenen Börsen

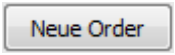
K/V: (alternativ zur Auswahl mit den Karteikarten)	Die Geschäftsart	Kauf, Verkauf
Volumen:	Die Stückzahl der zu ordernden Wertpapiere	Werte > 0
Limit:	Das Limit der Order	Werte >= 0
B1:	Schaltfläche de-/aktiviert	Trägt in das Limitfeld den aktuellen Bid-Wert (bei Kauf) oder Ask-Wert (bei Verkauf) ein.
J1:	Schaltfläche de-/aktiviert	Trägt in das Limitfeld den aktuellen Bid-Wert - 1 Tick (bei Kauf) oder Ask-Wert + 1 Tick (bei Verkauf) ein.
Iceberg Peak:	Der Iceberg-Peak für Xetra-Iceberg-Orders	Werte > 0
Stop-Limit:	Stop-Limit für Xetra	Werte > 0
Gültig bis:	Die Gültigkeit der Order	Datumsangaben der Form TT.MM.JJJJ die größer oder gleich des aktuellen Datums sind.
Ord-Typ:	Der Ordertyp	Market, Limit, Best, Join, Stop-Market, Stop-Limit, Trail-Stop-Market, Trail-Stop-Limit, Market-To-Limit, Iceberg Limit, Mid-Point, OCO
Lim.Zus.	Der Limitzusatz der Order	ohne IOC - immediate or cancel FOK - fill or kill AON - all or none
Trd-Res:	Die Handelsbeschränkungen	Keine Opening auction Auction only Closing auction Accept surplus Erster Kurs Kassakurs Variabler Kurs

Neben der Orderzeile werden folgende Schaltflächen angezeigt:

Preisanf.	Unterstützt der Börsenplatz das Quote-Request-Verfahren, dann kann hiermit ein Preis für das eingegebene Wertpapier angefragt werden.

Es wird eine inaktive Order erzeugt und in der Listenansicht des Dialoges Orderübersicht dargestellt.

Die Order wird am ausgewählten Börsenplatz eingestellt.



Alle Eingaben in der Orderzeile werden zurückgesetzt

Die Abräumfunktion

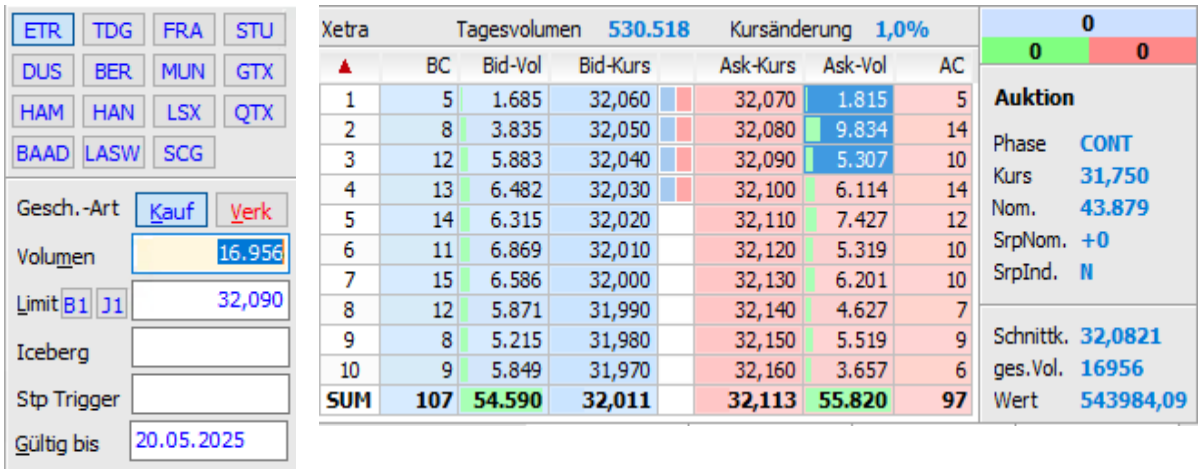
HTX verfügt über eine Abräumfunktion. Die Abräumfunktion bietet die Möglichkeit bei Xetra mit nur zwei Maus-Klicks eine Order zu erzeugen, die alle Angebote bis zur gewünschten Markttiefe berücksichtigt. Dabei wird das Kurslimit entsprechend dem ungünstigsten Kurs angepasst.

Die Abräumfunktion ist in zwei Dialogen der Anwendung verfügbar, in der Ordererfassung und in der Marktübersicht.

Abräumen in der Ordererfassung:

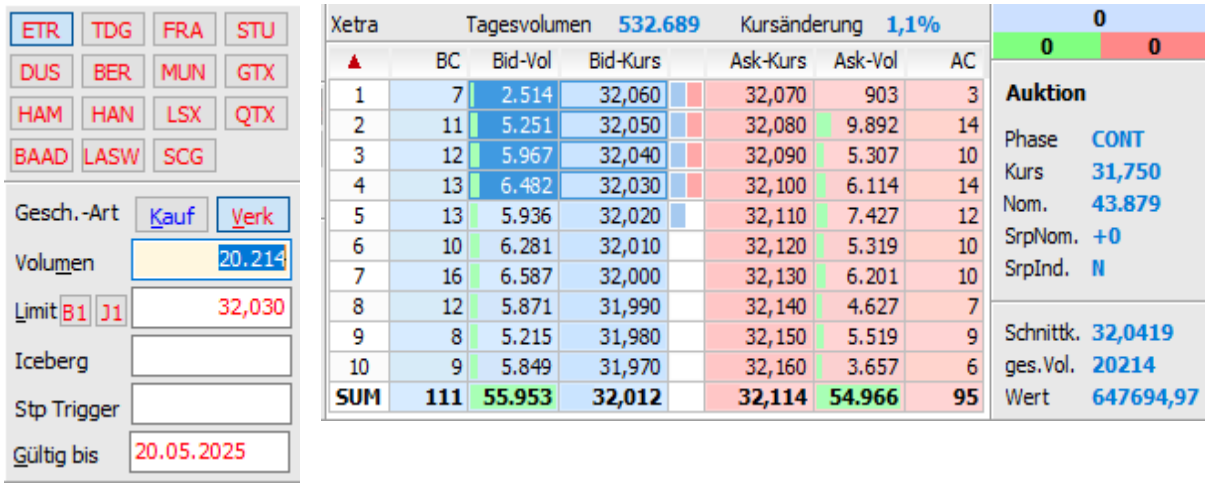
Für ein ausgewähltes Wertpapier wird in der Ordererfassung die Xetra-Markttiefe angezeigt. Durch Auswahl eines Kurses oder einer Volumina in der Markttiefe werden die Orderdaten automatisch in die entsprechenden Eingabefelder der Ordererfassung so eingetragen, dass die Order für alle angezeigten Angebote den Zuschlag bekommt. Durch einen Klick auf die Schaltfläche Einstellen wird die Order an Xetra gesendet.

Beispiele:



Im Beispiel ergibt sich das eingetragene Volumen aus der Summe der markierten Volumina.
Für das Limit wird hier das Limit der Stufe 3, Spalte Ask-Kurs eingetragen

Verkauf:



Im Beispiel ergibt sich das eingetragene Volumen aus der Summe der Volumina von Stufe 1 bis 4.
Für das Limit wird hier das Limit der Stufe 4, Spalte Bid-Kurs eingetragen.

Abräumen in der Marktübersicht:

Das Abräumen in der Marktübersicht funktioniert ähnlich wie in der Ordererfassung. Nach Auswahl des gewünschten Portfolios und dem Öffnen der Markttiefe eines Wertpapiers mit der Schaltfläche + kann auch hier

mit dem ersten Klick (auf Kurs oder Volumen) die gewünschte Markttiefe markiert werden. Gleichzeitig werden die Werte in die Orderzeile eingetragen, die im unteren Bereich der Marktübersicht oder separat dargestellt wird.

Durch einen Klick auf die Schaltfläche Einstellen wird die Order an Xetra gesendet.

Beispiele:

Kauf:

	Instr...	Bezeichnung	Symbol		Phase	BC	Bid-Eig. Order	Kum-Bid Vol.	Bid Ask	Bid-Vol.	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol.	Avg Ask	Kum-Ask Vol.
1	DTE.ETR	DEUTSCHE TELEKOM AG	DTE	L	CONT	2		232	32,060	232	32,060	32,070	4.215	32,070	4.215
						11		5.403	32,0504	5.171	32,050	32,080	7.345	32,0764	11.560
						12		11.751	32,0448	6.348	32,040	32,090	8.302	32,0821	19.862
						13		19.286	32,039	7.535	32,030	32,100	8.834	32,0876	28.696
						11		24.243	32,0351	4.957	32,020	32,110	5.717	32,0913	34.413
						8		29.831	32,0304	5.588	32,010	32,120	6.887	32,0961	41.300
						15		37.000	32,0245	7.169	32,000	32,130	7.086	32,1011	48.386
						11		42.854	32,0198	5.854	31,990	32,140	5.140	32,1048	53.526
						7		47.003	32,0163	4.149	31,980	32,150	6.809	32,1099	60.335
						8		51.852	32,012	4.849	31,970	32,160	3.657	32,1128	63.992

Kauf | Verkauf | 2.610 | 32,050 | 32,060 | 1.031 | 32,050 | 900 | Xetra | DEUTSCHE TELEKOM AG

Gattung:	Börsenplatz:	K/V:	Volumen:	Limit:	B1	J1	Iceberg Peak:	Stop-Trigger:	Gültig bis:	Ord-Typ:	Lim. Zus.:	Trd-Res:
555750	Xetra	K	19.862	32,09	B1	J1			05.05.2025		ohne	Alle Ha

Status: Limit - Gegenwert ca.: 637.372 EUR

Im Beispiel ergibt sich das eingetragene Volumen aus der Summe der Volumina von Stufe 1 bis 3.
Für das Limit wird hier das Limit der Stufe 3, Spalte Ask-Kurs eingetragen.

Verkauf:

	Instr...	Bezeichnung	Symbol		Phase	BC	Bid-Eig. Order	Kum-Bid Vol.	Bid Ask	Bid-Vol.	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol.	Avg Ask	Kum-Ask Vo
1	DTE.ETR	DEUTSCHE TELEKOM AG	DTE	L	CONT	3		755	32,040	755	32,040	32,050	2.982	32,050	2.98
						10		5.938	32,0313	5.183	32,030	32,060	6.867	32,057	9.84
						13		11.993	32,0256	6.055	32,020	32,070	7.365	32,0625	17.21
						13		19.718	32,0195	7.725	32,010	32,080	7.869	32,068	25.08
						19		28.598	32,0134	8.880	32,000	32,090	7.434	32,073	32.51
						8		32.824	32,0104	4.226	31,990	32,100	7.555	32,0781	40.07
						7		36.973	32,007	4.149	31,980	32,110	5.338	32,0819	45.41
						13		45.489	32,0001	8.516	31,970	32,120	5.903	32,0863	51.31
						10		51.235	31,9956	5.746	31,960	32,130	8.535	32,0925	59.84
						10		63.002	31,9871	11.767	31,950	32,140	4.650	32,0959	64.49

Kauf | Verkauf | 589 | 32,040 | 32,050 | 2.989 | 32,040 | 4 | Xetra | DEUTSCHE TELEKOM AG

Gattung:	Börsenplatz:	K/V:	Volumen:	Limit:	B1	J1	Iceberg Peak:	Stop-Trigger:	Gültig bis:	Ord-Typ:	Lim. Zus.:	Trd-Res:
555750	Xetra	V	19.718	32,01	B1	J1			05.05.2025		ohne	Alle Ha

Status: Limit - Gegenwert ca.: 631.173 EUR

Im Beispiel ergibt sich das eingetragene Volumen aus der Summe der Volumina von Stufe 1 bis 4.
Für das Limit wird hier das Limit der Stufe 4, Spalte Bid-Kurs eingetragen.

Spezielle Ordertypen

In dieser Rubrik werden die speziellen Ordertypen von HTX vorgestellt.

Join-Orders

Join-Orders (einfach):

Mit der einfachen Join-Order Funktion wird bei der Einstellung einer Order das Limit einmalig an den aktuellen Bid-Kurs (Kauf) oder Ask-Kurs (Verkauf) angepasst. Die Einstellung einer Join-Order (einfach) ist nur dann möglich, wenn ein aktuelles Bid/Ask-Paar für das ausgewählte Wertpapier an der entsprechenden Börse vorliegt.

Eingabe einer einfachen Join-Order:

Eine Order wird zur einfachen Join-Order indem die Schaltfläche J1 in der Ordererfassung aktiviert wird.

Beispiel:

Die Join-Order-Funktion ist für Xetra und alle Präsenzbörsen verfügbar.

Eine einfache Join-Order wird als Limit-Order an der Börse eingestellt und auch mit dem Ordertyp "L" in der Spalte Order-Typ der Orderübersicht gekennzeichnet.

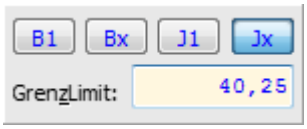
Join Orders (dynamisch):

Die dynamische Join-Order Funktion bietet die Möglichkeit Orders zu erfassen, deren Limit immer an den aktuellen
Bid-Kurs (Kauf) oder Ask-Kurs (Verkauf) automatisch angepasst wird. Durch die zusätzliche Eingabe eines Grenzlimits kann bestimmt werden bis zu welcher Grenze diese Anpassung erfolgen soll. Die Einstellung einer Join-Order (dynamisch) ist nur dann möglich, wenn ein aktuelles Bid/Ask-Paar für das ausgewählte Wertpapier an der entsprechenden Börse vorliegt.

Eingabe einer dynamischen Join-Order:

Eine Order wird zur dynamischen Join-Order indem die Schaltfläche Jx in der Ordererfassung aktiviert wird. Ein Grenzlimit kann im Eingabefeld Grenzlimit eingetragen werden.

Beispiel:

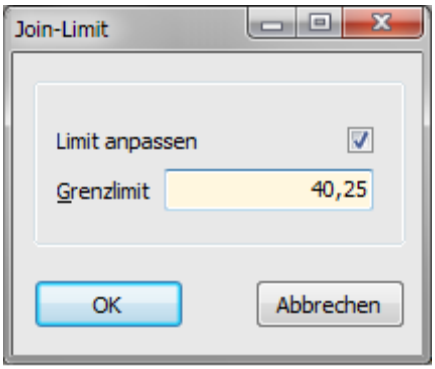


Die Join-Order-Funktion ist für Xetra und alle Präsenzbörsen verfügbar.

Änderung einer dynamischen Join-Order:

Eine dynamische Join-Order wird über den Ordertyp "J" in der Spalte Order-Typ der Orderübersicht identifiziert. Eine dynamische Join-Order kann nur dann geändert werden wenn die Join-Order-Funktion, d.h. das ständige Anpassen des Limits beendet wird. Zum Beenden und Starten dieser Funktion kann die Schaltfläche J verwendet oder im Kontextmenü der Eintrag Join-Order ändern gewählt werden.

Beim Starten der Join-Order-Funktion wird folgender Dialog angezeigt in dem ein neues Grenzlimit eingetragen werden kann.



Die maximale Anzahl von automatischen Änderungen ist systemseitig begrenzt. Nach Erreichen der maximalen Änderungsanzahl verbleibt die Order als normale Limitorder mit dem zuletzt geänderten Limit bei der Börse.

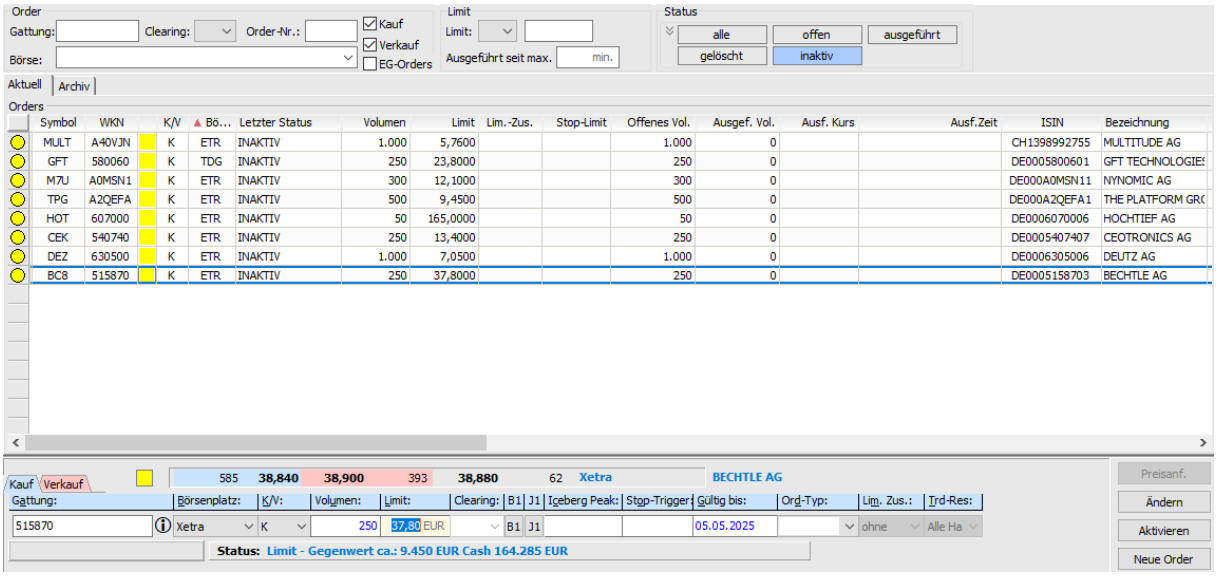
Die maximale Anzahl der zur Zeit möglichen Änderungsschritte können Sie von unserem Support-Team erfahren.

Die Inaktiven Orders

Der Dialog Inaktive Orders wird über das Menü Handel->Orderübersicht im Hauptfenster von **HTX** aufgerufen und bietet die Möglichkeit Orders anzulegen, die zwar eingegeben jedoch nicht an eine Börse versendet werden. Damit entfällt zunächst auch die Disposition, d.h. inaktive Orders werden nicht in die Kaufkraft einbezogen.

Eine inaktive Order kann wie eine aktive Order in der Ordererfassung, über die Orderzeile oder über die Orderübersicht erzeugt werden.

Ansicht Inaktive Orders in der Orderübersicht:



Der Dialog der Orderübersicht ist in zwei logische Teile unterteilt. Im oberen Teil werden die inaktiven Orders in einer Liste angezeigt. Im unteren Teil wird die Orderzeile angezeigt, über die Orders eingegeben werden können.

Eingabe inaktiver Orders:

Für die Eingabe der Inaktiven Orders sind folgende Felder verfügbar:

Bezeichnung	Eingaben	mögliche Werte
Gattung:	Die Kennnummer des Wertpapiers	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol
Börsenplatz:	Der Zielbörsenplatz	Alle am System angebundenen Börsen
K/V: (alternativ zur Auswahl mit den Karteikarten)	Die Geschäftsart	Kauf, Verkauf
Volumen:	Die Stückzahl der zu ordernden Wertpapiere	Werte > 0
Limit:	Das Limit der Order	Werte >= 0

B1:	Schaltfläche de-/aktiviert	Trägt in das Limitfeld den aktuellen Bid-Wert - 1 Tick (bei Kauf) oder Ask-Wert + 1 Tick (bei Verkauf) ein.
J1:	Schaltfläche de-/aktiviert	Trägt in das Limitfeld den aktuellen Bid-Wert - 1 Tick (bei Kauf) oder Ask-Wert + 1 Tick (bei Verkauf) ein.
Gegenwert:	/	Der Wert der sich aus Stücke * Limit ergibt
Gültig bis:	Die Gültigkeit der Order	Datumsangaben der Form TT.MM.JJJJ die größer oder gleich des aktuellen Datums sind.
Ord-Typ:	Der Ordertyp	Market, Limit, Best, Join, Stop-Market, Stop-Limit, Trail-Stop-Market, Trail-Stop-Limit, Market-To-Limit, Iceberg Limit, Mid-Point, OCO
Stop-Limit:	Stop-Limit für Xetra	Werte > 0
Grenzlimit	Das Grenzlimit für Best- und Join-Orders	Werte > 0
Iceberg Peak:	Der Iceberg-Peak für Xetra-Iceberg-Orders	Werte > 0
Lim.Zus.	Der Limitzusatz der Order	ohne IOC - immediate or cancel FOK - fill or kill AON - all or none
Trd-Res:	Die Handelsbeschränkungen	keine Opening auction Auction only Closing auction Accept surplus Erster Kurs Kassakurs Variabler Kurs
OE	Aktivierung und Deaktivierung der On-Event- Parameter	siehe Ereignis-basierte Orders
...	Ändern der On-Event-Parameter	siehe Ereignis-basierte Orders
Vorlage:	Bei der Option Vorlage = J wird bei der Aktivierung der Order die inaktive Order nicht entfernt.	J/N

Bei der Erfassung einer inaktiven Order wird festgelegt, ob bei der Aktivierung der Order die inaktive Order entfernt werden soll (Vorlage = "N"), oder ob die inaktive Order in der Liste verbleibt (Vorlage = "J"). Dies wird über die Spalte Vorlage in der Listenansicht angezeigt. Ob die inaktive Order als Vorlage geführt werden soll, kann nur in diesem Dialog angegeben werden. Bei der Erzeugung einer inaktiven Order aus anderen Dialogen wird das Kennzeichen Vorlage standardmäßig auf "N" gesetzt.

Durch einen Klick auf die Schaltfläche entgeltlich Inakt. wird die inaktive Order erzeugt und in der Listenansicht des

Dialoges dargestellt. Es besteht auch die Möglichkeit Orders direkt mit der Schaltfläche entgeltlich Einst. an dem ausgewählten Börsenplatz einzustellen. Möchte man mit der Eingabe der Orderdaten von vorn beginnen, dann

löscht ein Klick auf die Schaltfläche Neue Order sämtliche Eingaben in der Orderleiste. Unterstützt der

Börsenplatz das Quote-Request-Verfahren, dann kann mit der Schaltfläche Preisanf. ein Preis für das eingegebene Wertpapier angefragt werden.

Bearbeiten inaktiver Orders:

Möchte man die Daten einer inaktiven Order ändern, dann kann die entsprechende Order in der Listenansicht des

Dialoges ausgewählt werden. Mit einem Klick auf die Schaltfläche oder durch Auswahl des Eintrages Ändern im Kontextmenü werden die Werte der inaktiven Order in die Orderzeile im unteren Teil des Dialoges eingetragen.

In der Orderzeile können dann wie bei der Eingabe inaktiver Orders die Werte der Order geändert werden. Möchte man die Änderungen übernehmen, dann wird wie bei der Neueingabe auf die

Schaltfläche entgeltlich Inakt. geklickt. Die Eingaben der alten inaktiven Order werden dann durch die Änderungen ersetzt. Um die Änderung der inaktiven Order abzubrechen ist es notwendig auf die

Schaltfläche Neue Order zu klicken.

Soll eine inaktive Order gelöscht werden, dann muss man die gewünschte Order in der Listenansicht markieren

und auf die Schaltfläche klicken. Alternativ kann auch der Eintrag Streichen im Kontextmenü des Dialoges verwendet werden.

Aktivieren inaktiver Orders:

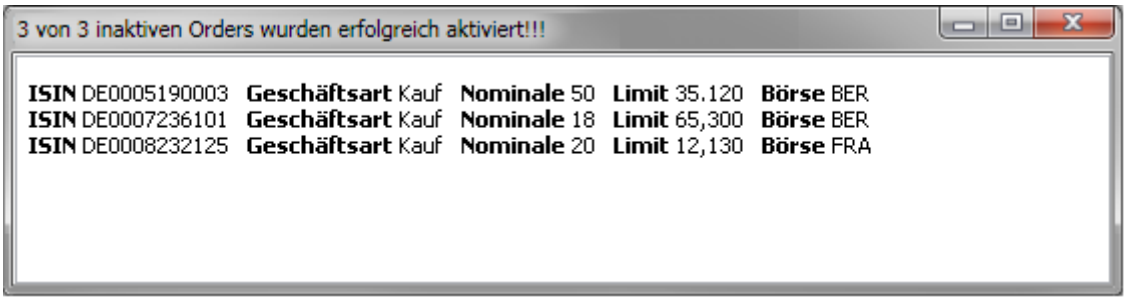
Möchte man inaktive Orders an die eingetragenen Börsen versenden, dann können eine oder mehrere inaktive

Orders in der Listenansicht des Dialoges ausgewählt werden. Mit einem Klick auf die Schaltfläche werden dann die markierten inaktiven Orders versendet. Alternativ kann auch der Eintrag Aktivieren/Deaktivieren im

Kontextmenü verwendet werden. Ebenfalls kann die Aktivierung über die Schaltfläche Aktivieren der Orderzeile im unteren Teil des Dialoges hierfür verwendet werden.

Wenn das bei der Erfassung der inaktiven Orders angegebene Gültigkeitsdatum zum Zeitpunkt der Aktivierung in der Vergangenheit liegt, dann wird für das Gültigkeitsdatum das aktuelle Datum eingetragen.

Wurden inaktive Orders aktiviert, dann wird nach dem versenden der Orders an die entsprechenden Börsen ein Hinweis angezeigt.



Best-Orders

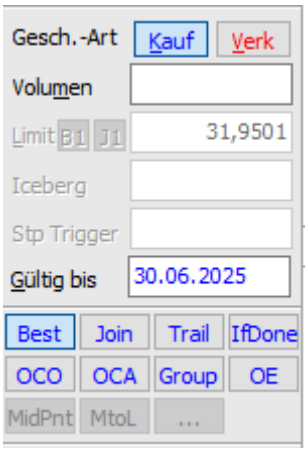
Best-Orders (einfach):

Mit der einfachen Best-Order Funktion wird bei der Einstellung einer Order das Limit einmalig an den aktuellen Bid-Kurs + 0,01 für Kauforders oder an den aktuellen Ask-Kurs - 0,01 für Verkauforders angepasst. Die Einstellung einer Best-Order (einfach) ist nur dann möglich, wenn ein aktuelles Bid/Ask-Paar für das ausgewählte Wertpapier an der entsprechenden Börse vorliegt.

Eingabe einer einfachen Best-Order:

Eine Order wird zur einfachen Best-Order indem die Schaltfläche B1 in der Ordererfassung aktiviert wird.

Beispiel:



Die Best-Order-Funktion ist für Xetra und alle Präsenzbörsen verfügbar.

Eine einfache Best-Order wird als Limit-Order an der Börse eingestellt und auch mit dem Ordertyp "L" in der Spalte Order-Typ der Orderübersicht gekennzeichnet.

Funktionsweise der Best-Order (einfach):

Geschäftsart	Berechnung	Beschreibung

Kauf	Limit = Bid + 0,01	Das bedeutet für stücknotierte Wertpapiere, dass das Limit um 1 Cent besser ist als der aktuell beste Bid-Wert; bei prozentnotierten Papieren, dass das Limit um 1 Prozent besser ist als der aktuell beste Bid-Wert. Eine Abweisung durch die Börse ist daher möglich
Verkauf	Limit = Ask - 0,01	Das bedeutet für stücknotierte Wertpapiere, dass das Limit um 1 Cent besser ist als der aktuell beste Ask-Wert; bei prozentnotierten Papieren, dass das Limit um 1 Prozent besser ist als der aktuell beste Ask-Wert. Eine Abweisung durch die Börse ist daher möglich

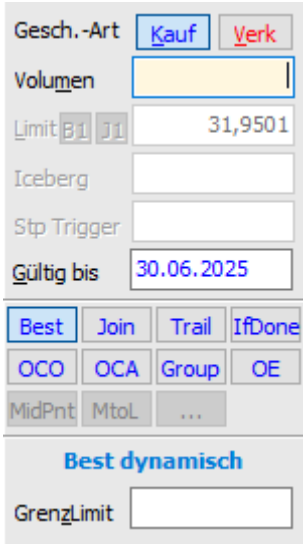
Best-Orders (dynamisch):

Die dynamische Best-Order Funktion bietet die Möglichkeit Orders zu erfassen, deren Limit immer an den aktuellen
Bid-Kurs + 0,01 für Kauforders oder an den aktuellen Ask-Kurs - 0,01 für Verkauforders automatisch angepasst wird. Durch die zusätzliche Eingabe eines Grenzlimits kann bestimmt werden bis zu welcher Grenze diese Anpassung erfolgen soll. Die Einstellung einer Best-Order (dynamisch) ist nur dann möglich, wenn ein aktuelles Bid/Ask-Paar für das ausgewählte Wertpapier an der entsprechenden Börse vorliegt.

Eingabe einer dynamischen Best-Order:

Eine Order wird zur dynamischen Best-Order indem die Schaltfläche Bx in der Ordererfassung aktiviert wird. Ein Grenzlimit kann im Eingabefeld Grenzlimit eingetragen werden.

Beispiel:

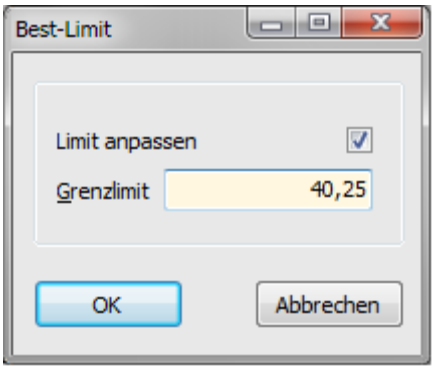


Die Best-Order-Funktion ist für Xetra und alle Präsenzbörsen verfügbar.

Änderung einer dynamischen Best-Order:

Eine dynamische Best-Order wird über den Ordertyp "B" in der Spalte Order-Typ der Orderübersicht identifiziert. Eine dynamische Best-Order kann nur dann geändert werden wenn die Best-Order-Funktion, d.h. das ständige Anpassen des Limits beendet wird. Zum Beenden und Starten dieser Funktion kann die Schaltfläche B verwendet oder im Kontextmenü der Eintrag Best-Order ändern gewählt werden.

Beim Starten der Best-Order-Funktion wird folgender Dialog angezeigt in dem ein neues Grenzlimit eingetragen werden kann.



Die maximale Anzahl von automatischen Änderungen ist systemseitig begrenzt. Nach Erreichen der maximalen Änderungsanzahl verbleibt die Order als normale Limitorder mit dem zuletzt geänderten Limit bei der Börse.

Die maximale Anzahl der zur Zeit möglichen Änderungsschritte können Sie von unserem Support-Team erfahren.

Geschäftsart Kauf:

Wird im System ein neuer Bid-Wert für das ausgewählte Wertpapier festgestellt, d.h. Bid-Neu ist ungleich Bid-Alt, dann wird geprüft, ob dieser Wert verschieden zu dem Limit der Best-Order (dynamisch) ist. Dieser Bid-Wert kann für Xetra nicht kleiner sein, als das aktuelle Limit der Best-Order (dynamisch). Deswegen ist eine Änderung des Limits nach "unten" bei Best-Kauf-Orders für Xetra nicht möglich. Sind beide Prüfungen positiv, wird das Limit in gleicher Weise wie bei der Best-Kauforder (einfach) geändert.

Geschäftsart Verkauf:

Wird im System ein neuer Ask-Wert für das ausgewählte Wertpapier festgestellt, d.h. Ask-Neu ist ungleich Ask-Alt, dann wird geprüft, ob dieser Wert verschieden zu dem Limit der Best-Order (dynamisch) ist. Dieser Ask-Wert kann für Xetra nicht größer sein, als das aktuelle Limit der Best-Order (dynamisch). Deswegen ist eine Änderung des Limits nach "oben" bei Best-Verkauf-Orders für Xetra nicht möglich. Sind beide Prüfungen positiv, wird das Limit in gleicher Weise wie bei der Best-Verkaufsorder (einfach) geändert.

OCO-Orders

OCO-Orders (One Cancels The Other):

Bei der OCO-Order handelt es sich um eine Kombination aus einer Limit-Order und einer Stop-Order, bei der die Ausführung oder Streichung einer Order bzw. Triggerung der Stop-Order die andere Order jeweils automatisch storniert.

Zusätzlich kann für eine OCO Order die Option „Market On Close“ (MOC) gesetzt werden. Bei dieser Option wird zusätzlich zur Limit- und Stop-Order eine Marketorder derselben Geschäftsart mit dem Orderzusatz „Closing Auction Only“ generiert. Diese Order dient der Glattstellung einer Position am Ende des Handelstages falls weder die Limit- noch die Stop-Order zur Ausführung gekommen sind.

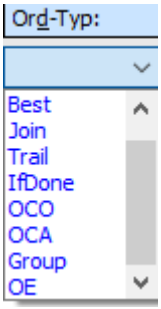
Order einstellen, ändern und löschen:

Um OCO-Orders über die Ordererfassung einzustellen, muss die Funktion in den Einstellungen in der Rubrik Globale Einstellungen ->Trading Einstellungen -> Allgemein -> Aktivierung / Reihenfolge Ordertypen aktvieren eingeschaltet werden.

Die Einstellung von OCO-Orders ist über die Ordererfassung oder die Orderzeile möglich. Dazu klickt man die Schaltfläche OCO oder wählt über das Drop-Down-Menü den Ord-Typ aus.

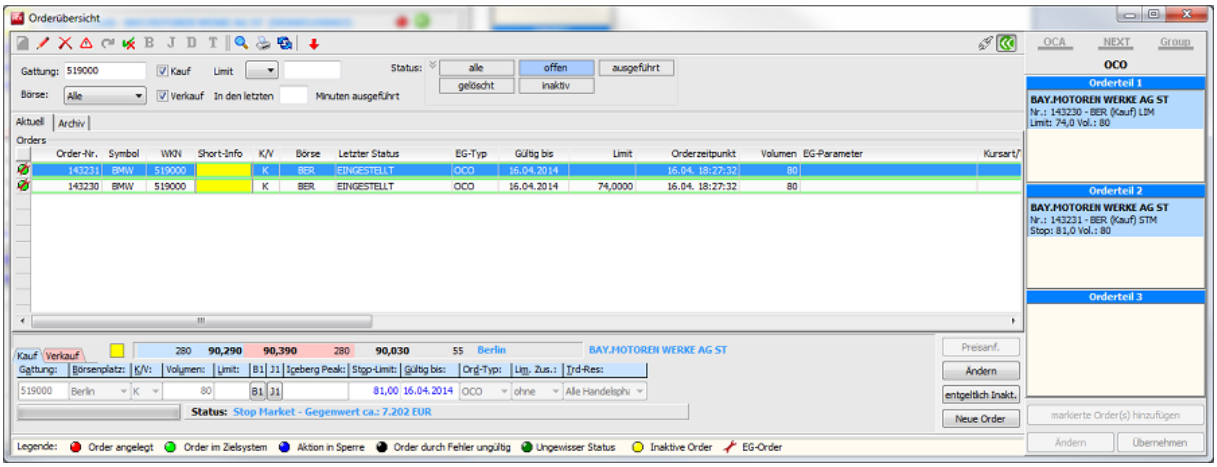
Schaltfläche in der Ordererfassung:

Kombinationsfeld Ord-Typ in der Orderzeile:



Desweitern ist die Einstellung von OCO-Orders über das Chartmodul möglich. Die Erfassung erfolgt analog der bestehenden Logik für OCO (nativ). Die MOC-Option kann über das Chartmodul nicht erfasst werden. Auch über die API können OCO-Orders eingestellt werden. Dazu wurde ein neuer Request MSG_TYPE_ENTER_OCO_ORDER implementiert, über den die Daten der Teilorders definiert werden können. Die Änderung einer OCO-Order erfolgt über den Request MSG_TYPE_MODIFY_OCO_ORDER. Die Löschung einer OCO-Order erfolgt durch Löschung einer beliebigen Teilorder über den Request MSG_TYPE_DELETE_ORDER.

OCO-Orders in der Orderübersicht:



Eine OCO-Order wird entweder als Limit- oder Stop-Order in den Markt gestellt. Dabei kann die Limitorder auch als Einfach-Best-/-Join- oder Iceberg-Order eingestellt werden. Ordertypen mit automatischer Limitanpassung wie Dynamisch-Best-/-Join oder Trailstop können wegen der Mindestabstandsanforderung nicht Bestandteil einer OCO-Order sein. Andere Ordertypen wie z.B. Midpoint, Market To Limit usw. sind als Bestandteil einer OCO-Order ebenfalls nicht möglich.

Eine OCO-Order ist für alle Handelsplätze verfügbar, bei denen das Handelssystem mindestens Stop- und Limit-Orders unterstützt.

Orderänderung:

Die Änderung erfolgt über die Orderübersicht, über das Chartmodul oder über die API. Änderbar sind Limit, Stop Limit, Volumen und Gültigkeit.
Bei der Änderung des Volumens oder der Gültigkeit einer der Teilorders der OCO-Order passt HTX automatisch die anderen Teilorders auf das neue Volumen bzw. Gültigkeit an.

Orderausführung:

Bei Teilausführung einer der Orders wird das Volumen der anderen Teilorders automatisch auf das offene Restvolumen reduziert. Bei einer Vollausführung einer Teilorder werden die andere offenen bzw. teilausgeführten Teilorders automatisch gestrichen.
An Handelsplätzen, die keine Volumenänderung zulassen, erfolgt nach einer Teilausführung die Streichung der anderen Teilorders sowie eine Neueinstellung mit dem entsprechend reduzierten Volumen.

Orderlöschung:

Bei einer Orderlöschung einer der Teilorders durch den User erfolgt automatisch eine Löschung der anderen Orders. Die Löschung erfolgt über die Orderübersicht, über das Chartmodul oder über die API, analog der vorhandenen Einzel-Ordertypen. Alternativ zur Löschung kann eine OCO-Order inaktiv gestellt werden, wobei die Deaktivierung dann wieder für alle Teilorders gilt.
Bei einer Löschung durch das Handelssystem, z.B. wegen CA oder Gültigkeitsablauf, erfolgt ebenfalls die automatische Löschung der anderen Teilorders wobei börsenseitige Löschungen aus den genannten Gründen prinzipiell immer alle Teilorders betreffen sollten. Gleiches gilt, wenn eine Order bei der Einstellung vom Handelssystem abgewiesen wird.

OCO-Order Kombinationen

Grundsätzlich können nur Orders kombiniert werden, die sich auf das selbe Wertpapier, die selbe Geschäftsart, das selbe Volumen, den selben Handelsplatz und dieselbe Gültigkeit beziehen. Folgende OCO-Order Kombinationen sind möglich:

OCO-Limit+Stop:

- Limitierte Verkauforder UND Verkauforder mit Stop Limit, wobei Verkauflimit > Stop Limit
- Kauforder mit Stop Limit UND limitierte Kauforder, wobei Stop Limit > Kauflimit

OCO-Limit+Stop+MOC:

- Limitierte Verkauforder UND Verkauforder mit Stop Limit UND Market-Verkauforder mit dem Orderzusatz „Closing Auction Only“, wobei Verkauflimit > Stop Limit
- Kauforder mit Stop Limit UND limitierte Kauforder UND Market-Kauforder mit dem Orderzusatz „Closing Auction Only“ , wobei Stop Limit > Kauflimit

OCO-Limit+MOC:

- Limitierte Verkauforder UND Market-Verkauforder mit dem Orderzusatz „Closing Auction Only“
- Limitierte Kauforder UND Market-Kauforder mit dem Orderzusatz „Closing Auction Only“

OCO-Stop+MOC:

- Verkauforder mit Stop Limit UND Market-Verkauforder mit dem Orderzusatz „Closing Auction Only“
- Kauforder mit Stop Limit UND Market-Kauforder mit dem Orderzusatz „Closing Auction Only“

Disposition:

Bei der Disposition wird jeweils nur die „teurere“ der zwei bzw. drei Teilorders berücksichtigt.

OCO-Limit+Stop:	Orderwert := Stücke * max(Stop, Kurs, Limit) * Anrechnungsfaktor
OCO-Limit+Stop+MOC:	Orderwert := Stücke * max(Stop, Kurs, Limit) * Anrechnungsfaktor
OCO-Limit+MOC:	Orderwert := Stücke * max(Kurs, Limit) * Anrechnungsfaktor
OCO-Stop+MOC:	Orderwert := Stücke * max(Kurs, Stop) * Anrechnungsfaktor

Bei Verkäufen wird zur Berechnung der Shortsellingsicherheit die gleiche Berechnungslogik verwendet.

OCA-Orders

OCA-Orders (One Cancels All Other):

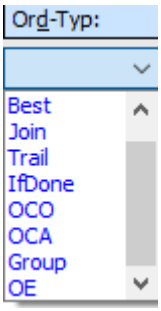
Bei der OCA-Order handelt es sich um eine Kombinationsorder, bei der die Ausführung oder Streichung einer Order alle anderen Orders automatisch storniert. Im Unterschied zur OCO-Order können beliebig viele Orders zu einer OCA-Kombination verknüpft werden. Es können Orders mit unterschiedlichen Volumen, Wertpapieren, Geschäftsarten und Handelsplätzen kombiniert werden, jedoch müssen alle Orders tagesgültig sein.

Order einstellen, ändern und löschen:

Um OCA-Orders über die Ordererfassung einzustellen, muss die Funktion in den Einstellungen in der Rubrik Globale Einstellungen ->Trading Einstellungen -> Allgemein -> Aktivierung / Reihenfolge Ordertypen aktvieren eingeschaltet werden.

Die Einstellung von OCA-Orders ist über die Ordererfassung oder die Orderzeile möglich. Dazu klickt man die Schaltfläche OCA oder wählt über das Drop-Down-Menü den Ord-Typ aus.

Schaltfläche in der Ordererfassung: **Kombinationsfeld Ord-Typ in der Orderzeile:**



Die Einstellung einer OCA-Order über die Ordererfassung ist möglich, jedoch haben dann alle Einzelorders dieselbe Gattung, Volumen, Geschäftsart und Orderzusätze. Die Einzelorders unterscheiden sich somit nur durch den Handelsplatz.

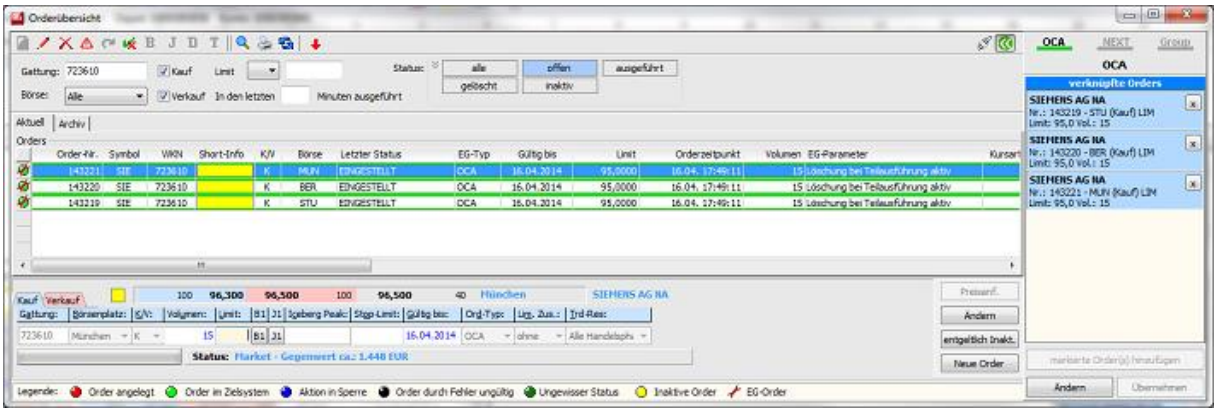
Bei Auswahl des Ordertyps OCA ist über ein PopUp die Auswahl mehrerer Handelsplätze möglich. Es können nur solche Handelsplätze kombiniert werden, die die gewählten Orderzusätze und Limitarten unterstützen.

Nach der Einstellung werden OCA-Orders in der Orderübersichtvisuell als OCA-Kombination gekennzeichnet. Die Verknüpfung der Einzelorders erfolgt unmittelbar nach Einstellung aller Einzelorders im Handelssystem bzw. nach Anlage der inaktiven Orders

Es können beliebige Einzel-Order-Typen als OCA verknüpft werden, auch spezielle Ordertypen wie z.B. Midpoint, Iceberg, Market To Limit, Best, Join, Trail-Stop usw. Die Verknüpfung von mehreren OCA-Gruppen ist möglich, wobei dann die enthaltenen Einzelorders zu einer gemeinsamen OCA-Gruppe verknüpft werden. Eine OCO-Order kann nicht Bestandteil einer OCA-Order sein.

OCA-Orders in der Orderübersicht:

Beliebige aktive, offene bzw. teilausgeführte oder inaktive Einzelorders können in der Orderübersicht per Multiselekt ausgewählt und über den Button OCA zu einer OCA-Gruppe verknüpft werden. Nach der Verknüpfung werden die Orders, die zu einer OCA- Gruppe gehören visuell als Gruppe gekennzeichnet. Über die Orderübersicht ist es ebenfalls möglich, einzelne Orders wieder aus einer OCA Gruppe herauszulösen.



Orderänderung:

Die Änderung erfolgt über die Orderübersicht oder über das Chartmodul analog der vorhandenen Einzel-Ordertypen. Änderbar sind alle Werte, die für den Ordertyp und den Handelsplatz jeweils zulässig sind.

Orderausführung:

Bei Teilausführung einer der Orders einer OCA-Gruppe wird das Volumen der anderen Teilorders nicht angepasst.

Bei einer Vollausführung einer Teilorder werden die anderen offenen bzw. teilausgeführten Teilorders automatisch gestrichen.

Orderlöschung:

Bei einer Orderlöschung einer der Teilorders durch den User erfolgt automatisch eine Löschung der anderen Orders. Alternativ kann der User bei der Löschung einer Teilorder die automatische Löschung der anderen Orders unterdrücken (PopUp mit Rückfrage „Alle löschen“ „Einzelorder löschen“) . Die Löschung erfolgt über die Orderübersicht oder über das Chartmodul analog der vorhandenen Einzel-Ordertypen.
Bei einer Löschung einer Teilorder durch ein Handelssystem, z.B. wegen CA oder Gültigkeitsablauf, erfolgt eine automatische Löschung aller Teilorders

Group-Orders

Group-Orders:

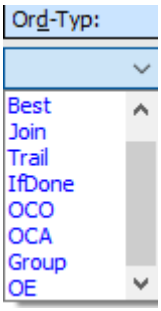
Bei der Group-Order handelt es sich um eine Gruppierung von beliebigen aktiven oder inaktiven Einzelorders ähnlich OCA. Alle Einzelorders einer Group-Order können mit einer einzigen Benutzer-Aktion gelöscht, aktiviert oder deaktiviert werden. Eine automatische, systemseitige Löschung aller Einzelorders wie bei OCA erfolgt nicht. Es können Orders mit unterschiedlichen Volumen, Wertpapieren, Geschäftsarten, Handelsplätzen und Gültigkeiten kombiniert werden.

Order einstellen, ändern und löschen:

Um Group-Orders über die Ordererfassung einzustellen, muss die Funktion in den Einstellungen in der Rubrik Globale Einstellungen ->Trading Einstellungen -> Allgemein -> Aktivierung / Reihenfolge Ordertypen aktvieren eingeschaltet werden.

Die Einstellung von Group-Orders ist über die Ordererfassung oder die Orderzeile möglich. Dazu klickt man die Schaltfläche Group oder wählt über das Drop-Down-Menü den Ord-Typ aus.

Schaltfläche in der Ordererfassung: **Kombinationsfeld Ord-Typ in der Orderzeile:**



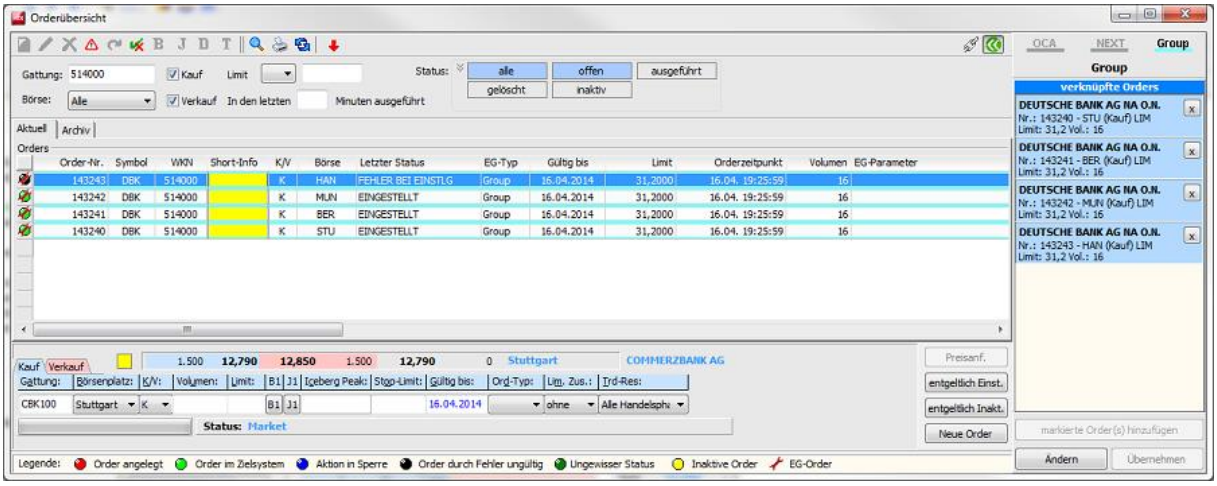
Die Einstellung einer Group-Order über die Ordererfassung ist möglich, jedoch haben dann alle Einzelorders dieselbe Gattung, Volumen, Geschäftsart, Orderzusätze und Gültigkeit. Die Einzelorders unterscheiden sich somit nur durch den Handelsplatz.

Bei Auswahl des Ordertyps Group-Order ist über ein PopUp die Auswahl mehrerer Handelsplätze möglich. Es können nur solche Handelsplätze kombiniert werden, die die gewählten Orderzusätze und Limitarten unterstützen.

Nach der Einstellung werden Group-Orders in der Orderübersicht visuell als Gruppe gekennzeichnet.

Die Verknüpfung der Einzelorders erfolgt unmittelbar nach Einstellung aller Einzelorders im Handelssystem bzw. nach Anlage der inaktiven Orders. Aufgrund dessen, dass jede Einzelorder eigenständig disponiert wird, ist es möglich, dass nicht alle Einzelorders tatsächlich im Handelssystem eingestellt werden können. In diesem Fall werden nur die Orders verknüpft, die auch im Handelssystem platziert werden konnten. Orders, die bei der Einstellung vom Handelssystem abgelehnt wurden, sind Bestandteil der Gruppe.

Group-Orders in der Orderübersicht:



Mehrere Einzelorders können in der Orderübersicht analog OCA per Multiselekt ausgewählt und über den Button **Group** zu einer Gruppe verknüpft werden. Nach der Verknüpfung werden die Orders, die zu einer Gruppe gehören visuell als Gruppe gekennzeichnet. Über die Orderübersicht ist es ebenfalls möglich, einzelne Orders wieder aus einer Gruppe herauszulösen.

Orderänderung:

Die Änderung erfolgt über die Orderübersicht oder über das Chartmodul analog der vorhandenen Einzel-Ordertypen. Änderbar sind alle Werte, die für den Ordertyp und den Handelsplatz jeweils zulässig sind.

Orderausführung:

Bei einer Ausführung einer Einzelorder erfolgt im Gegensatz zu OCA keine Löschung der anderen Orders der Gruppe.

Orderlöschung:

Bei einer Orderlöschung einer der Teilorders durch den User erfolgt automatisch eine Löschung der anderen Orders. Alternativ kann der User bei der Löschung einer Teilorder die automatische Löschung der anderen Orders unterdrücken (PopUp mit Rückfrage „Alle löschen“ „Einzelorder löschen“). Die Löschung erfolgt über die Orderübersicht oder über das Chartmodul analog der vorhandenen Einzel-Ordertypen.

Bei einer Löschung einer Teilorder durch ein Handelssystem, z.B. wegen CA oder Gültigkeitsablauf, erfolgt keine automatische Löschung der Teilorders.

IfDone (Next) - Orders

IfDone (Next) - Orders:

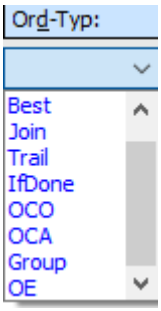
Bei der IfDone-Order handelt es sich um eine Kombinationsorder, bei der die Ausführung bzw. Teilausführung einer Order (Triggerorder) die automatische Einstellung bzw. Aktivierung einer oder mehrerer Folgeorders auslöst.

Order einstellen, ändern und löschen:

Um IfDone-Orders über die Ordererfassung einzustellen, muss die Funktion in den Einstellungen in der Rubrik Globale Einstellungen ->Trading Einstellungen -> Allgemein -> Aktivierung / Reihenfolge Ordertypen aktvieren eingeschaltet werden.

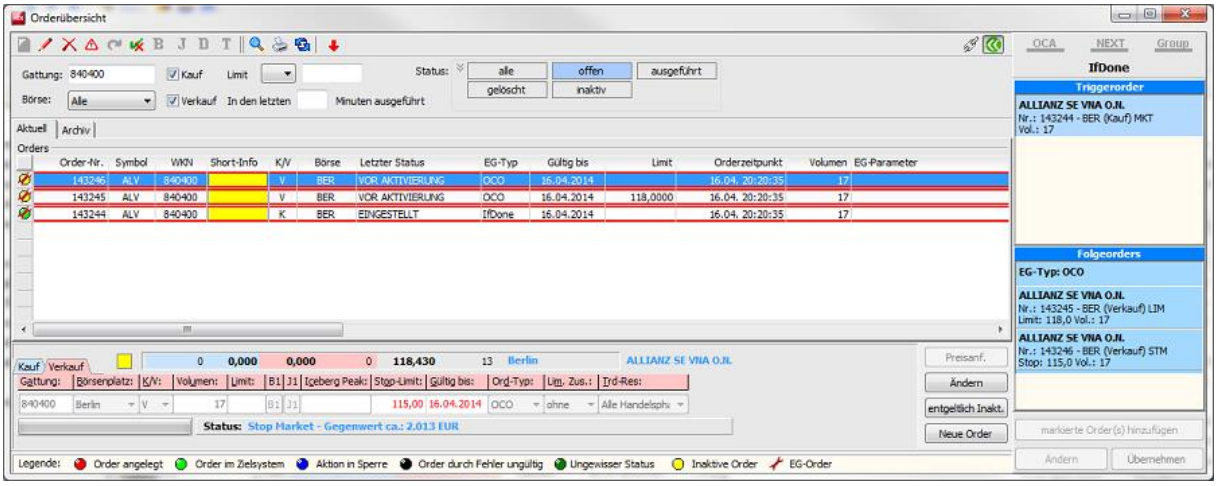
Die Einstellung von IfDone-Orders ist über die Ordererfassung oder die Orderzeile (nur klassische IfDone-Order) möglich. Dazu klickt man die Schaltfläche IfDone oder wählt über das Drop-Down-Menü den Ord-Typ aus.

Schaltfläche in der Ordererfassung: **Kombinationsfeld Ord-Typ in der Orderzeile:**



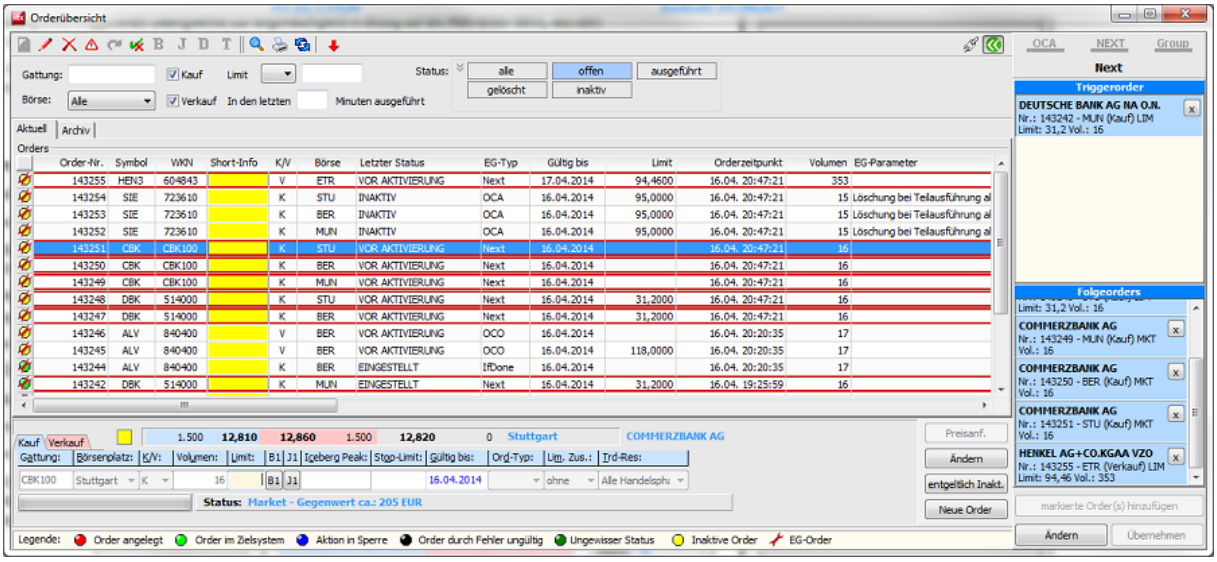
Bei Wahl des Ordertyps über den Button IfDone werden die Eingabefelder für die Parameter der IfDone- Order eingeblendet. Nach der Einstellung werden IfDone-Kombinationen in der Orderübersicht visuell als IfDone-Kombination gekennzeichnet.

IfDone-Orders in der Orderübersicht (klassisch):



Wird über die Orderübersicht (nur erweiterte If-Done-Order -> Next) eine aktive, offene bzw. teilausgeführte Order selektiert. Dann kann nach der Betätigung des Buttons NEXT per Multiselekt inaktive Orders als Folgeorders ausgewählt werden. Nach Bestätigung werden die inaktiven Folgeorders mit der aktiven Triggerorder „Next“-verknüpft.

Next-Orders in der Orderübersicht (erweiterte IfDone-Order):



Orderänderung:

Über die Orderübersicht können sowohl die aktive Triggerorder als auch die inaktiven Folgeorders geändert werden. Über das Chartmodul kann ebenfalls eine Änderung der aktiven Triggerorder erfolgen, jedoch keine Änderung der inaktiven Folgeorders.

Bei der Änderung des Volumens oder der Gültigkeit der aktiven Triggerorder passt HTX automatisch die inaktiven Folgeorders auf das neue Volumen bzw. Gültigkeit an, sofern es sich um eine klassische IfDone-Order mit gleicher Gattung, gleichem Handelsplatz und entgegengesetzter Geschäftsart handelt.

Bei der Änderung einer aktiven Triggerorder einer Next-Order erfolgt keine automatische Anpassung der inaktiven Folgeorders.

Orderausführung:

Klassische IfDone-Order:

Bei Vollausführung einer Triggerorder wird die inaktiven Folgeorder aktiviert und an den externen Handelsplatz gestellt.

Bei Teilausführung einer Triggerorder wird das Volumen der inaktiven Folgeorder reduziert und jeweils eine neue Order mit dem teilausgeführten Volumen an den externen Handelsplatz gestellt. Es erfolgt keine IfDone-Verknüpfung der neu generierten Order mit der Triggerorder.

Next-Order:

Bei Next-Orders werden nur bei Vollausführung einer Triggerorder auf Basis der inaktiven Folgeorders jeweils Orders mit dem gesamten Volumen generiert und an den Handelsplatz gestellt. Zusätzlich werden die inaktiven Folgeorders gelöscht.

Orderlöschung:

Bei einer Löschung der Triggerorder durch den User oder das Handelssystem erfolgt automatisch eine Löschung der inaktiven Folgeorders.

Folgeorders können ebenfalls über die Orderübersicht gelöscht werden, was einer Aufhebung der IfDone-Verknüpfung gleich kommt. Über das Chartmodul ist keine Löschung von inaktiven Folgeorders möglich.

Arten von IfDone-Orders:

Klassische IFDone-Order (IFDone-Order)

Bei der klassischen IFDone-Order haben Triggerorder und Folgeorder die gleiche Gattung, gleiches Volumen, gleichen Handelsplatz und entgegengesetzte Geschäftsarten. Bei der klassischen IFDone-Order ist die Folgeorder eine Stop-(Loss), Limit-(Profit), OCO-Order (mit oder ohne MOC) oder eine eigenständige MOC-Order.

Als Folgeorder einer IfDone-Order sind somit möglich:

Einzelorders:	Limit Stop MOC
OCO-Varianten:	Limit+Stop Limit+Stop+MOC Limit+MOC Stop+MOC

Erweiterte IfDone-Order (Next-Order):

Bei der Next-Order können Triggerorder und Folgeorders über beliebige Gattungen, Volumina, Handelsplätze, Geschäftsarten und Ordertypen kombiniert werden. Es können beliebig viele Folgeorders definiert werden.

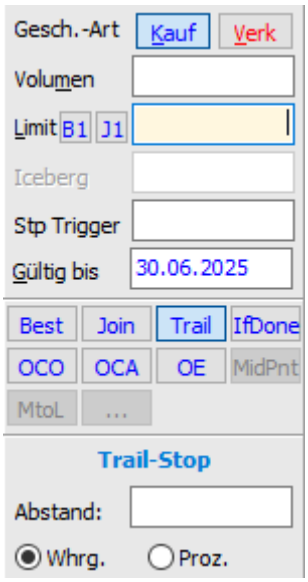
Trail-Stop-Orders

Die Trail-Stopfunktion in **HTX** bietet die Möglichkeit eine Stop-Order zu definieren, deren Stop-Limit nach einstellbaren Vorgaben automatisch angepasst wird. Eine Order die über diese Vorgaben verfügt wird Trail-Stop-Order genannt. Solche Orders können in der Orderübersicht und in der Orderzeile erfasst werden und sind für alle Präsenzbörsen sowie Xetra verfügbar.

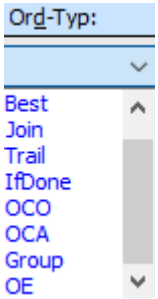
Erfassen von Trail-Stop-Orders:

Durch Betätigung der Schaltfläche Trail in der Ordererfassung oder durch Auswahl des Eintrages Trail im Kombinationsfeld Ord-Typ in der Orderzeile wird der Dialog zur Erfassung der Trail Stop Parameter angezeigt.

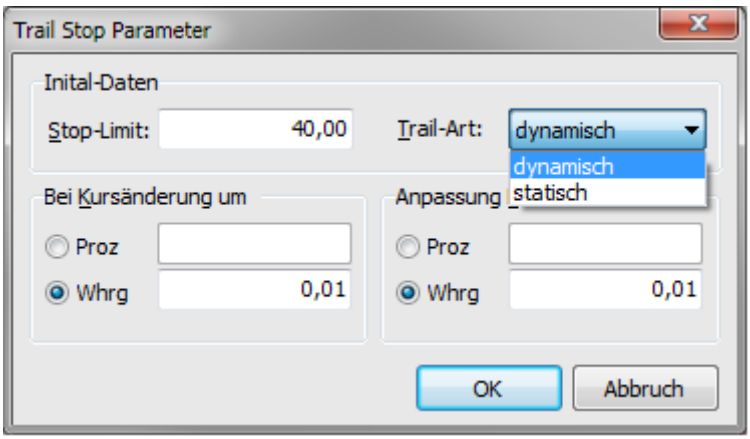
Schaltfläche in der Ordererfassung:



Kombinationsfeld Ord-Typ in der Orderzeile:



Dialog zur Erfassung der Trail Stop Parameter:



In diesem Dialog können folgende Parameter eingegeben werden:

Stop-Limit:

Dieser Parameter entspricht dem standardmäßigen Stop-Limit einer Order. Die Erfassung dieses Wertes ist für die Trail-Art statisch optional und insbesondere für die Erfassung von Orders vor Handelsbeginn sinnvoll.

Trail-Art:

Hier kann festgelegt werden, ob die Anpassung des Limits entweder statisch, d.h. im festen Abstand zum Kurs, oder dynamisch erfolgen soll.

Bei Kursänderung um:

An dieser Stelle wird der Schwellwert eingestellt, bei welcher Änderung des Kurses der Trail-Stop-Mechanismus greifen soll. Die Angabe der Kursänderung kann als prozentualer Proz oder absoluter Whrg (Währung) Wert

erfolgen. Es wird immer dann eine automatische Anpassung des Stop-Limits durchgeführt, wenn diese Schwelle erreicht oder überschritten wird.

fester Abstand zum Kurs (statisch):

Hier kann entweder ein prozentualer oder ein absoluter Wert in Handelswährung angegeben werden, um den das Stop-Limit verändert werden soll. Durch die Angabe dieses Änderungsfaktors (prozentual/absolut) wird das Stop-Limit immer im angegebenen Abstand zum aktuellen Kurs geändert.

Bei der statischen Anpassung des Stop-Limit berechnet sich das Stop-Limit gemäß folgender Gleichung:

Stop-Limit = Aktueller Kurs ± Änderungsfaktor; für Änderungsfaktor = absolut oder aktueller Kurs $\cdot \left\{ \frac{\text{proz.Wert}}{100} \right\}$

Beispiel (absolut):

Stop-Limit:	40,00 €	
Kursänderung:	0,02 €	
fester Abstand zum Kurs:	0,01 €	
Neuer Kurs:	39,00 €	Schwelle 0,02 € wurde überschritten
Neues Stop-Limit:	Kauf:	39,00 € + 0,01 € = 39,01 €

Beispiel (prozentual):

Stop-Limit:	40,00 €	
Kursänderung:	0,02 €	
fester Abstand zum Kurs:	5 %	
Neuer Kurs:	39,00 €	Schwelle 0,02 € wurde überschritten
Neues Stop-Limit:	Kauf:	5% von 39,00 € = 1,95 € 39,00 € + 1,95 € = 40,95 €

Bei Kauforders wird das Limit nur nach unten und bei Verkaufsorders nur nach oben angepasst.

Änderung Limit (dynamisch):

Hier kann entweder ein prozentualer oder ein absoluter Wert in Handelswährung angegeben werden. Das Stop-Limit wird beim Erreichen der Schwelle um den angegebenen Prozent- oder Absolutwert geändert.

Beispiel (absolut):

Stop-Limit:	46,05 €	
Kursänderung:	0,01 €	
Änderung Limit:	0,01 €	
Initialer Kurs:	45,55 €	
Neuer Kurs:	45,53 €	Schwelle 0,02 € wurde überschritten (0,02/0,01=2)
Neues Stop-Limit:	Kauf:	46,05 € - 0,02 € (2*0,01) = 46,03 €

Beispiel (prozentual):

Stop-Limit:	46,00 €	
Kursänderung:	0,02 €	
Änderung Limit:	1%	
Initialer Kurs:	45,55 €	
Neuer Kurs:	45,54 €	Schwelle 0,01 € wurde überschritten (0,01/0,01=1)
Neues Stop-Limit:	Kauf:	1% von 46,00 € = 0,46 € 46,00 € - 0,46 € (1*0,46) = 45,54 €

Bei einer Bestätigung der Eingaben mit der Schaltfläche OK werden die eingegebenen Parameter der Order hinzugefügt. Im Dialog Ordererfassung bleibt dann die Schaltfläche Trail gedrückt. Mit der Schaltfläche ... können dann die Eingaben der Werte korrigiert werden. Eine Order wird nur dann zur Trail-Stop-Order wenn die Schaltfläche Trail bei der Einstellung der Order gesetzt ist.

Funktionsweise:

Die Trail-Stop-Order wird mit dem eingegebenen Stop-Limit eingestellt. Gleichzeitig erfolgt eine Überwachung der Kursentwicklung des ausgewählten Wertpapiers. Weicht der Kurs entsprechend des definierten Schwellwertes ab, wird eine automatische Anpassung der Trail-Stop-Order in **HTX** eingeleitet.

Wurden Trail-Stop-Daten erfasst, werden die Eingabefelder Limit und Stop-Limit deaktiviert und sind nicht mehr editierbar. Eventuell zuvor gemachte Eingaben in diesen Feldern werden entweder zurückgesetzt oder mit Eingaben aus dem Dialog Trail-Stop Parameter gefüllt.

Wurde im Dialog Trail-Stop Parameter bei Auswahl der statischen Anpassung kein Stop-Limit eingegeben, dann wird das Stop-Limit automatisch anhand des aktuellen Kurses berechnet. Für die dynamische Anpassung ist aber in jedem Fall die Eingabe eines Stop-Limit notwendig.

Für eine Trail-Stop-Order werden in der Orderübersicht die eingegebenen Trail Stop Parameter in folgenden Spalten dargestellt:

Spalte	Kurzbeschreibung	Bedeutung

TS-StartLim.	Trail-Stop Startlimit	Das eingegebene oder berechnete erste Stop-Limit.
TS-LimitDiff.	Trail-Stop Limitdifferenz	Der eingegebenene Stop-Limit-Änderungswert
TS-LimDiffTyp	Trail-Stop Limitdifferenztyp	Ist der Stop-Limit-Änderungswert absolut A oder prozentual P
TS-KursDiff.	Trail-Stop Kursdifferenz	Der eingegebenene Kurs-Änderungswert
TS-KursDiffTyp.	Trail-Stop Kursdifferenttyp	Ist der Kurs-Änderungswert absolut A oder prozentual P
TS-Typ	Trail-Stop Typ	Die Art der Trail-Stop-Apassung "statisch" oder "dynamisch"
TS-LetzterKurs	Trail-Stop letzter Kurs	Der letzte Kurs, der eine Änderung des Stop-Limits ausgelöst hat.
TS-Anz. Anpass.	Trail-Stop Anzahl der Anpassungen	Zähler der automatischen Änderungen des Stoplimits

Sollten bei Einstellung der Order die Trail Stop-Parameter bei der Plausibilitätsprüfung im Backend als unlogisch eingestuft werden, dann wird eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben.

Die Trail-Stop-Funktion kann in der Orderübersicht durch Markieren der Trail-Stop-Order und einem Klick auf die Schaltfläche T beendet werden. Alternativ dazu steht im Kontextmenü der Eintrag Trail-Stop beenden zur Verfügung.

Besonderheiten der Trail-Stop-Funktion:

- Wie oft eine Order über Trail-Stop maximal änderbar ist, wird systemseitig festgelegt. Die maximale Anzahl der zur Zeit möglichen Änderungsschritte können Sie von unserem Support-Team erfahren.
- Ist die maximale Änderung für eine Order erreicht, wird diese unverändert im Markt belassen.
- Manuelle Änderungen werden bei Zähler TS-Anz. Anpass. nicht berücksichtigt
- Änderungen der Trail-Stop-Parameter setzen den Zähler TS-Anz. Anpass. nicht zurück.
- Trifft eine automatisch veranlasste Orderänderung auf ein gesperrtes Orderbuch, so wird die Änderung vorgehalten. Wird während der Sperre ein Kurs festgestellt, der zur Aktivierung der Stop-Order führt, so wird diese zur Marketorder. Die nun verarbeitete Orderänderung führt zur Änderung des Ordertyps in eine Limitorder.
- Für die Eingabe der Trail-Stop-Parameter ist zu beachten, dass alle Werte größer als "0" sein müssen. Absolutwerte können mit max. 2 Nachkommastellen eingegeben werden. Für prozentuale Werte werden nur Werte ohne Nachkommastellen von 1 bis 99 akzeptiert.

Iceberg-Orders

Mit **HTX** können bei Xetra sogenannte Iceberg-Orders eingestellt werden. Dabei wurde die Funktion gemäß der Richtlinien des Xetra Release 7.0 der Deutschen Börse umgesetzt.

Bei einer Iceberg-Order handelt es sich um eine große Xetra-Order, die in mehrere Orders mit kleinerer Stückzahl aufgeteilt wird. Die Einzelorders werden solange ausgeführt bis die Gesamtstückzahl der Iceberg-Order abgearbeitet ist. Im Orderbuch ist somit immer nur die Stückzahl einer Einzelorder sichtbar, die sogenannte Spitze des Eisbergs.
Wird diese Spitze ausgeführt wird automatisch eine weitere Order mit den gleichen Konditionen eingestellt. Das wird solange wiederholt bis die Order gesamtausgeführt ist oder, da Iceberg-Orders nur tagesaktuell sein dürfen, börsenseitig gelöscht wurde.

Funktionsweise:

Die Erfassung einer Iceberg-Order wird analog zur normalen Erfassung von Xetra-Orders mit Angabe des Wertpapiers, Limits, Gültigkeit (aktuelles Datum) und der Gesamtstückzahl in der Ordererfassung, der Orderzeile oder in den Inaktiven Orders vorgenommen.

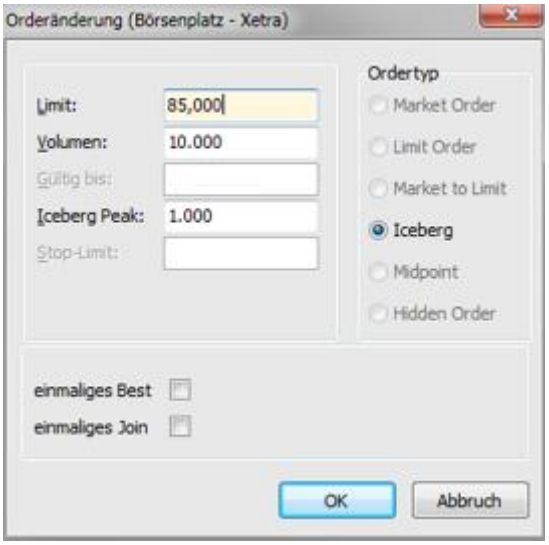
Durch die zusätzliche Eingabe der Spitze des Eisbergs (Iceberg-Peak) wird die Order bei der Einstellung zur Iceberg-
Order. Die Anzahl der Einzelorders ergibt sich aus dem Gesamtvolumen der Order geteilt durch den Iceberg-Peak. Sollte das Ergebnis Nachkommastellen aufweisen so wird immer aufgerundet.

Eine Änderung oder Löschung einer Iceberg-Order erfolgt, wie bei anderen Orders auch, in der Orderübersicht. Hier werden Iceberg-Orders durch den Limitzusatz "I" sowie durch die Belegung der Spalte Iceberg Peak mit dem Peak-Wert gekennzeichnet. Für die Änderung der Order wird ein spezieller Dialog genutzt, der es ermöglicht das Limit, das Gesamtvolumen sowie die "Spitze des Eisbergs" zu ändern.

Anzeige einer Iceberg- Order in der Orderübersicht:

Order-Nr.	Symbol	WKN		K/V	Börse	Letzter Status	Volumen	Limit	Offenes Vol.	Order-Typ	Lim.-Zus.	Gültig bis	Iceberg Peak
106838	MAN	593700		K	ETR	EINGESTELLT	10.000	85,0000	10.000	L	I	09.05.2025	1.000

Der Dialog zur Änderung einer Iceberg-Order:



Besonderheiten der Iceberg-Order:

- Es ist nicht möglich, eine Iceberg-Order in eine andere Order zu ändern.
- Iceberg-Orders sind immer tagesaktuell.

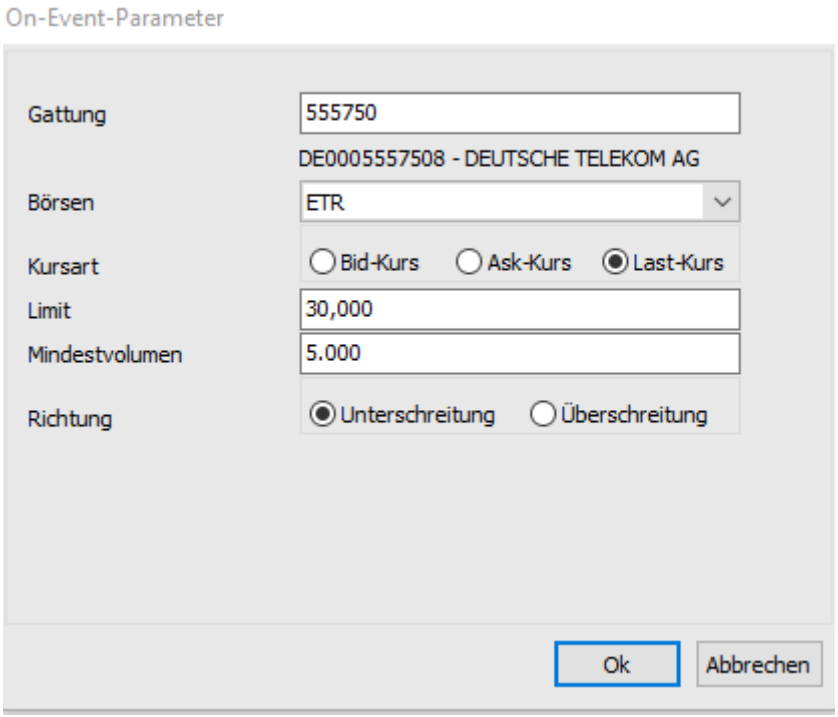
Ereignis-basierte Orders

HTX bietet die Möglichkeit Orders automatisch beim Eintreffen von Kursereignissen einzustellen. Dafür können sogenannte On-Event-Parameter bei der Einstellung von Orders angegeben werden.

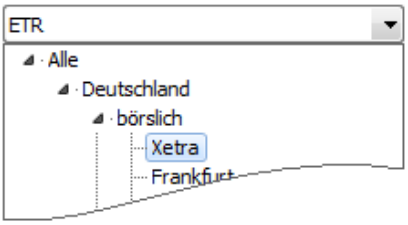
Die Beschreibung von Ereignis-basierten Orders ist in zwei Dialogen von **HTX** verfügbar, in der Ordererfassung und in der Orderzeile.

Eingabe der On-Event Parameter

Um die On-Event-Parameter für eine Order anzugeben, muss in der Ordererfassung oder in der Orderzeile die Schaltfläche OE angeklickt werden. Dann öffnet sich der Dialog On-Event-Parameter, in dem das Ereignis zum Auslösen der Ordereinstellung für eine Order beschrieben werden kann. Werden alle Parameter korrekt eingegeben und der Dialog On-Event-Parameter mit der Schaltfläche OK bestätigt, dann ist der On-Event Algorithmus für die Order aktiv. Jetzt wird die Schaltfläche ... angezeigt. Wird diese betätigt, dann kann man die On-Event-Parameter für die Order ändern. Ein nochmaliges betätigen der Schaltfläche OE führt zur Deaktivierung des On-Event-Algorithmus für die Order. Die Schaltfläche ... ist dann wieder inaktiv.

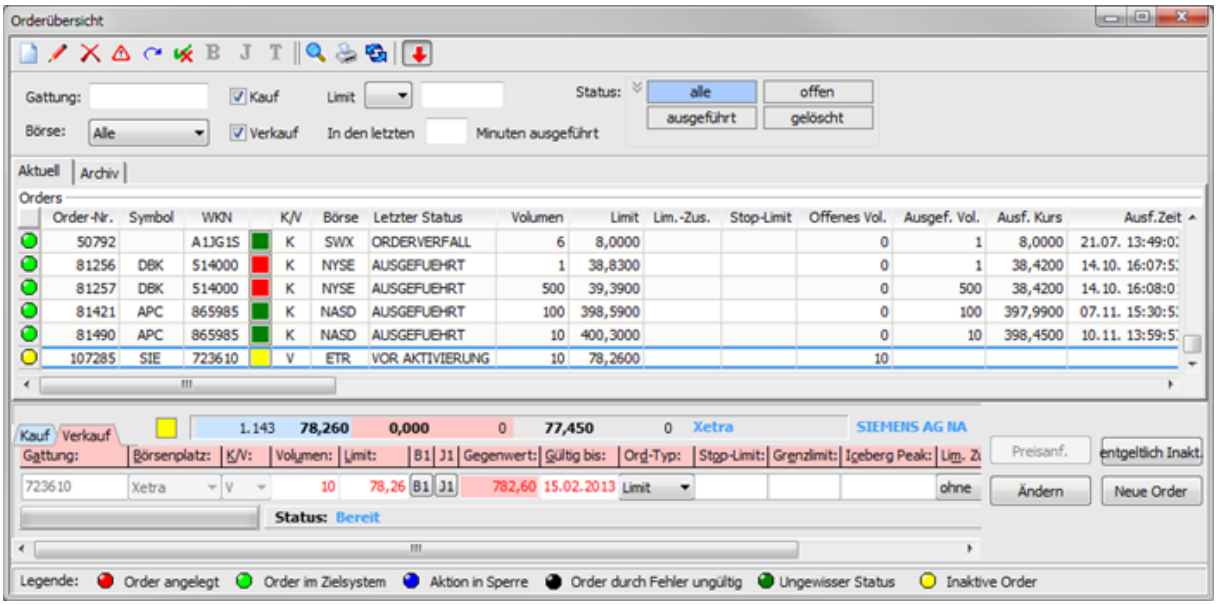


Folgende Eingaben können im Dialog On-Event-Parameter gemacht werden:

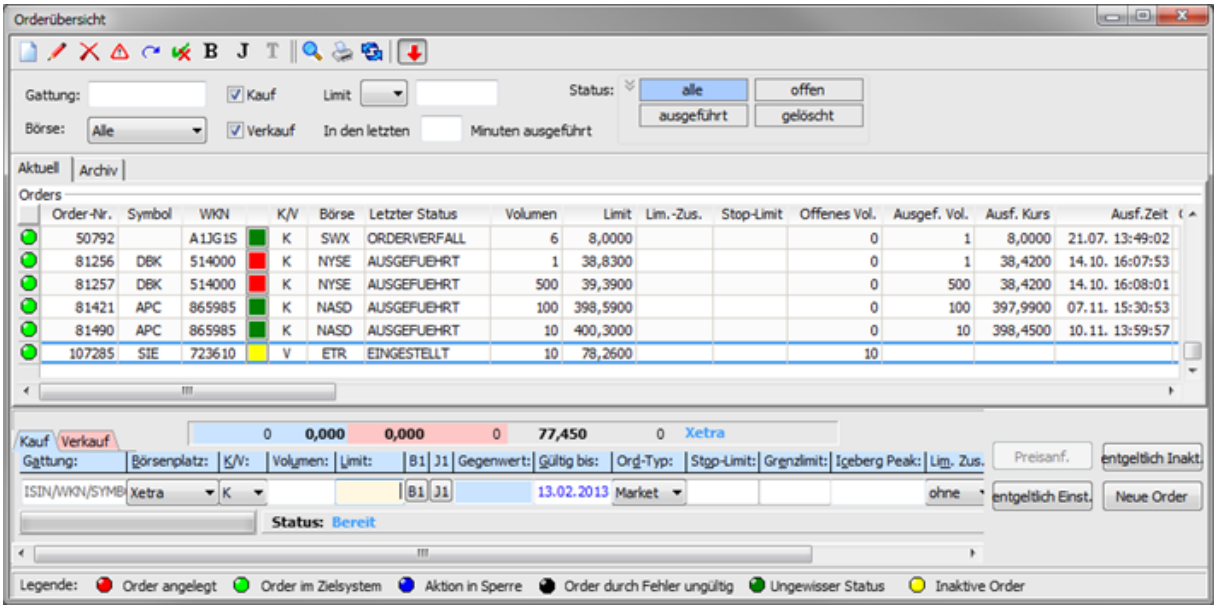
Eingabeelement	mögliche Eingaben	Wirkung
Gattung:	Symbol, WKN, ISIN	Für dieses Wertpapier wird die Ereignisüberwachung durchgeführt.
Börsen:	Es werden alle Börsen angeboten, an denen eine Überwachung der Kursdaten durchgeführt werden kann. 	An dem ausgewählten Börsenplatz wird die Überwachung der Kursdaten vorgenommen, um das Eintreten des Ereignisses festzustellen.
Kursart:	Bid-Kurs, Ask-Kurs, Last-Kurs	Es kann entweder der Bid-Kurs, Ask-Kurs oder der Last-Kurs zur Prüfung des Ereignisses verwendet werden.
Richtung:	Unterschreitung, Überschreitung	Das Ereignis tritt ein, wenn Limit und Mindestvolumen entweder unter- oder überschritten werden.
Limit:	Das Limit für den Überwachungsfall	Gegen dieses Limit werden die Kurse der ausgewählten Börse geprüft.
Mindestvolumen:	Das Mindestvolumen für den Überwachungsfall	Gegen dieses Volumen werden die Kurse der ausgewählten Börse geprüft.

Ereignis-basierte Orders in der Orderübersicht

Ist das Ereignis einer Ereignis-basierten Order noch nicht eingetreten, dann wird die Order in der Orderübersicht mit dem Status "VOR AKTIVIERUNG" dargestellt.



Tritt das Ereignis ein, dann wird die Order am Zielbörsenplatz eingestellt. Weiterhin wird ein PopUp angezeigt, dass die EG-Order erfolgreich beendet wurde oder das bei der Aktivierung ein Fehler aufgetreten ist.



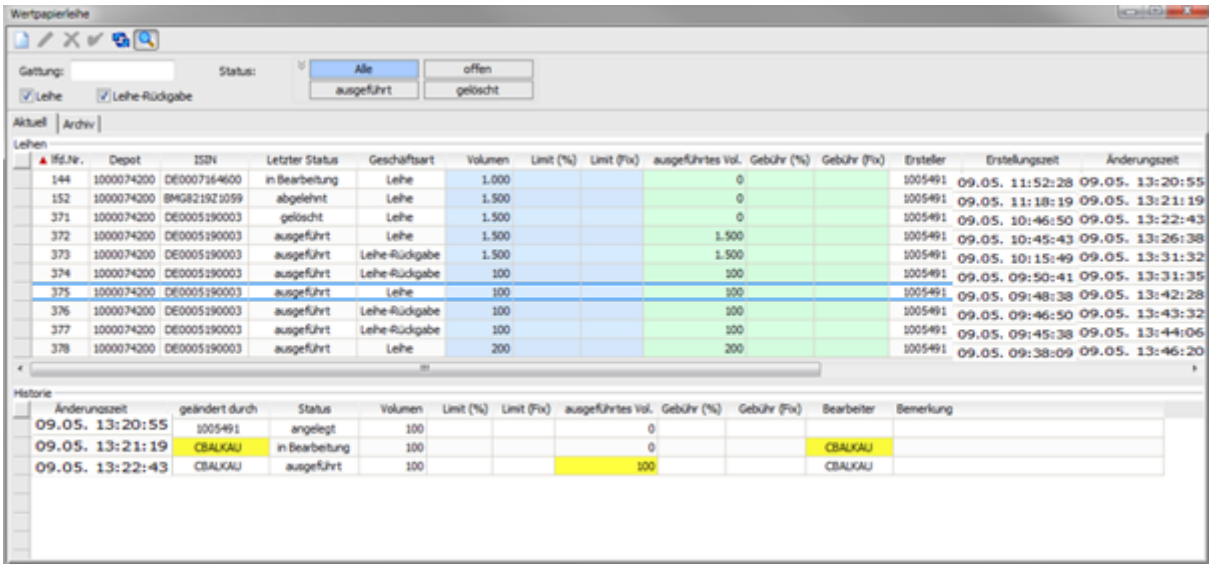
Erfolgreich aktiviert

Aktivierung der Order fehlgeschlagen

Die Wertpapierleihe

Der Dialog Wertpapierleihe wird über das Menü Handel->Wertpapierleihe im Hauptfenster von **HTX** aufgerufen und bietet die Möglichkeit Wertpapierbestände für den Handel auszuleihen, falls der Eigenbestand an Wertpapieren für die gewünschten Ordertransaktionen nicht ausreichend ist.

Ansicht Wertpapierleihe:



Die Wertpapierleihe ist in 4 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich der Wertpapierleihe dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum Umgang mit dem Leihen sowie zur Anzeigensteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, können Filteroptionen für die Anzeige der Leiheanfragen und -Rückgaben eingestellt werden. Im dritten Teil, der Tabellenansicht, erfolgt dann die Anzeige der Leiheanfragen und -Rückgaben. Im unteren vierten Bereich ist die Historie einer ausgewählten Leiheanfrage/-rückgabe zu sehen.

Die Symbolleiste der Wertpapierleihe

In der Symbolleiste sind die wichtigsten Funktionen des Dialoges Wertpapierleihe mit Symbolen verknüpft, um einen schnellen Zugriff auf diese Funktionen zu gewährleisten.

Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Leihe anfragen/zurückgeben	Damit kann eine Leihe angefragt bzw. ausgeliehene Stücke zurückgegeben werden.
	Leiheanfrage ändern	Damit lässt sich eine Leiheanfrage/-rückgabe ändern.
	Leiheanfrage löschen	Löscht eine Leiheanfrage/-rückgabe.

	Leiheanfrage bestätigen	Wenn z.B. eine Leiheanfrage vom Bearbeiter geändert wurde, dann wird hiermit bestätigt dass die Änderung angenommen wird.
	Aktualisieren	Die Ansicht der Leihen wird mit Betätigung dieser Schaltfläche aktualisiert.
	Details ein-/ausblenden	Ist diese Schaltfläche aktiv, dann wird die Historie im unteren Bereich der Wertpapierleihe angezeigt.

Ansicht Historie

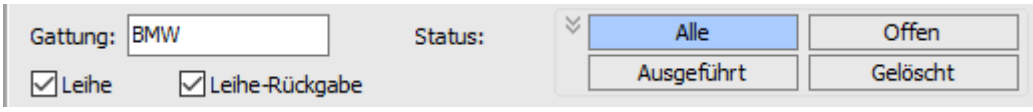
Historie

Änderungszeit	geändert durch	Status	Volumen	Limit (%)	Limit (Fix)	ausgeführtes Vol.	Gebühr (%)	Gebühr (Fix)
09.05. 13:22:43	1005491	angelegt	1.500	5,0000	50,0000	0		
09.05. 13:26:38	CBALKAU	in Bearbeitung	1.500	5,0000	50,0000	0		
09.05. 13:31:32	CBALKAU	geändert (Admin)	1.500	5,5000	50,0000	0		
09.05. 13:31:35	1005491	bestätigt (Kunde)	1.500	5,5000	50,0000	0		

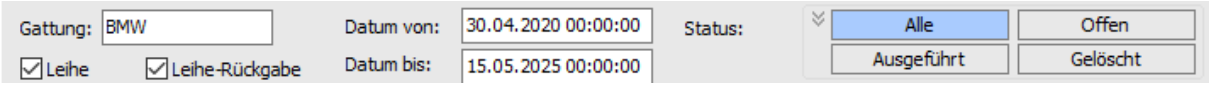
Optionen zur Anzeige von Leiheanfragen:

Bei der Anzeige von Leiheanfragen/-Rückgaben können in der Wertpapierleihe Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Leiheanfragen/-Rückgaben zu begrenzen. Dabei können Prüfungen anhand der Gattung, der Art der Leihe und dem Status vorgenommen werden. In der Archivansicht kann zudem ein Zeitraum angegeben werden.

Aktuell



Archiv



Eingaben in den dargestellten Feldern haben folgende Wirkung:

Eingabeelement	mögliche Eingaben	Wirkung auf die Ansicht
Gattung:	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol	Es werden alle Leihen angezeigt, die für die eingegebene Gattung angelegt wurden.

Leihe:	an/aus	Ist das Kontrollkästchen aktiv, dann werden alle Leiheanfragen angezeigt.
Leihe-Rückgabe:	an/aus	Ist das Kontrollkästchen aktiv, dann werden alle Leiherückgaben angezeigt.
Status	Alle, offen, ausgeführt, gelöscht	Filtert die Leiheanfragen/-Rückgaben anhand ihres Status
Datum von:	Zeitstempel der Form: TT.MM.JJJJ hh:mm:ss	Zeigt alle Leihen an, deren Einstellungzeit nach dem angegebenen Zeitpunkt liegt
Datum bis:	Zeitstempel der Form: TT.MM.JJJJ hh:mm:ss	Zeigt alle Leihen an, deren Einstellungzeit vor dem angegebenen Zeitpunkt liegt

Bei der Aktualisierung der Ansicht werden diese Eingaben mit den darzustellenden Leiheanfragen/-Rückgaben verglichen. Durch die Kombination der Prüfungen ist eine detaillierte Einstellung des Filters möglich.

Übersicht der Stati von Leiheanfragen/-Rückgaben in HTX:

Leihestatus	Beschreibung
angelegt	Die Leiheanfrage/-rückgabe befindet sich im System.
in Bearbeitung	Die Leiheanfrage/-rückgabe wird derzeit bearbeitet.
geändert (Admin)	Die Leiheanfrage/-rückgabe wurde durch den Admin geändert. Jetzt kann die Änderung entweder mit der Schaltfläche Leiheanfrage bestätigen bestätigt werden oder die Leihe mit der Schaltfläche Leiheanfrage ändern geändert oder mit Leiheanfrage löschen gelöscht werden.
geändert (Kunde)	Die Leiheanfrage/-rückgabe wurde vom Kunden geändert, aber noch nicht vom Admin bestätigt.
bestätigt (Kunde)	Die Änderung einer Leiheanfrage/-rückgabe wurde durch den Kunden bestätigt.
abgelehnt	Die Leiheanfrage/-rückgabe wurde durch den Admin abgelehnt.
ausgeführt	Die Leiheanfrage/-rückgabe wurde ausgeführt. Die Summe der in dieser Gattung geliehenen Stücke sind im Dialog Positionen in der Spalte Leihevolumen zu sehen.
gelöscht	Die Leiheanfrage/-rückgabe wurde gelöscht.

Angezeigte Leiheinformationen:

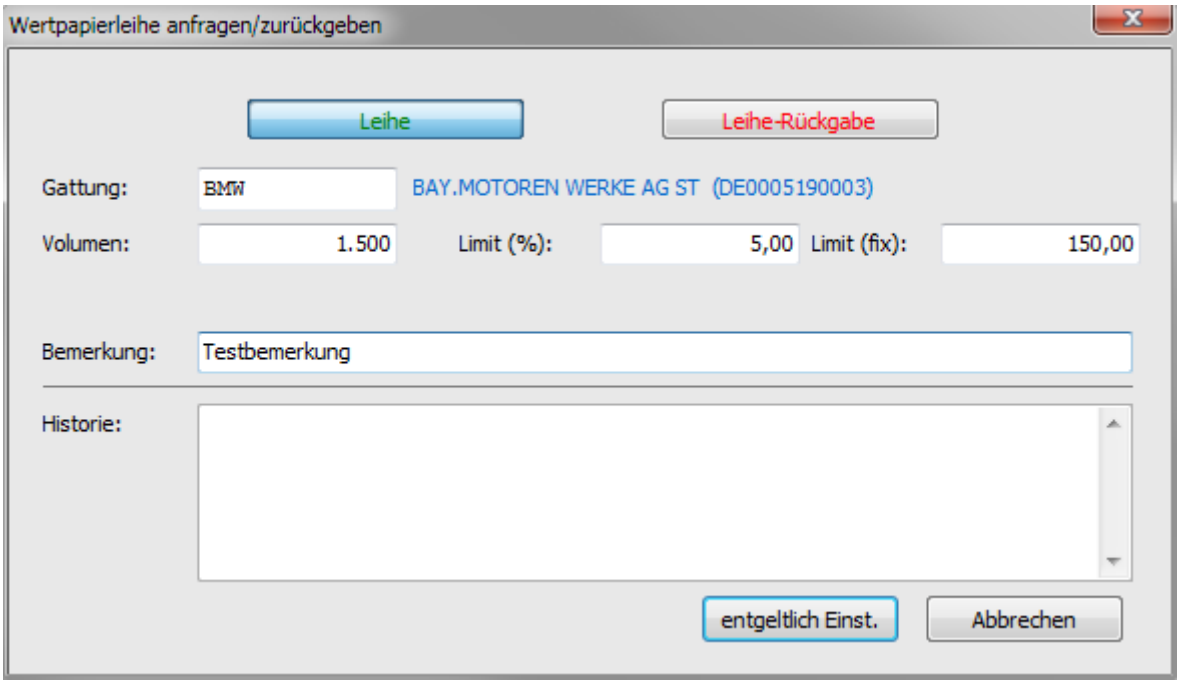
Wenn alle Spalten der Tabellenansicht sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 19 Spalten in der Informationen zu den Leiheanfragen/-Rückgaben angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

Spalte	Bedeutung
lfd.Nr..	Die ID der Leiheanfrage/-rückgabe
Depot	Das Depot auf dem die Leiheanfrage/-rückgabe verarbeitet wird
ISIN	International Securities Identification Number Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Letzter Status	Der aktuelle Status der Leihe
Geschäftsart	Leihe oder Leiherückgabe
Volumen	Das Volumen der angefragten bzw. zurückzugebenden Leihe
Limit (%)	Limit für die Kosten der Leihe in Prozent
Limit (Fix)	Limit für die Kosten der Leihe als Absolutbetrag
ausgeführtes Vol.	Das Volumen das tatsächlich geliehen oder zurückgegeben wurde
Gebühr (%)	Gebühren der Leihe in Prozent
Gebühr (Fix)	Gebühren der Leihe als Absolutbetrag
Ersteller	Bezeichnung des Erstellers der Leiheanfrage/-rückgabe
Erstellungszeit	Der Erstellungszeitpunkt der Leiheanfrage/-rückgabe
Bearbeiter	Bezeichnung des Bearbeiters der Leihe
Änderungszeit	Der Zeitpunkt der letzten Änderung der Leiheanfrage/-rückgabe
Bemerkung	Bemerkungen und Hinweise
WKN	Die Wertpapierkennnummer
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform

Leihe anfragen oder zurückgeben:

Um eine Leihe anzufragen bzw. geliehene Stücke zurückzugeben wird in der Symbolleiste oder über das Kontextmenü die Schaltfläche Leihe anfragen/zurückgeben betätigt. In dem Eingabedialog wird mit den Schaltflächen Leihe oder Leihe-Rückgabe ausgewählt, ob es sich um eine Leiheanfrage oder um eine Leiherückgabe handelt.



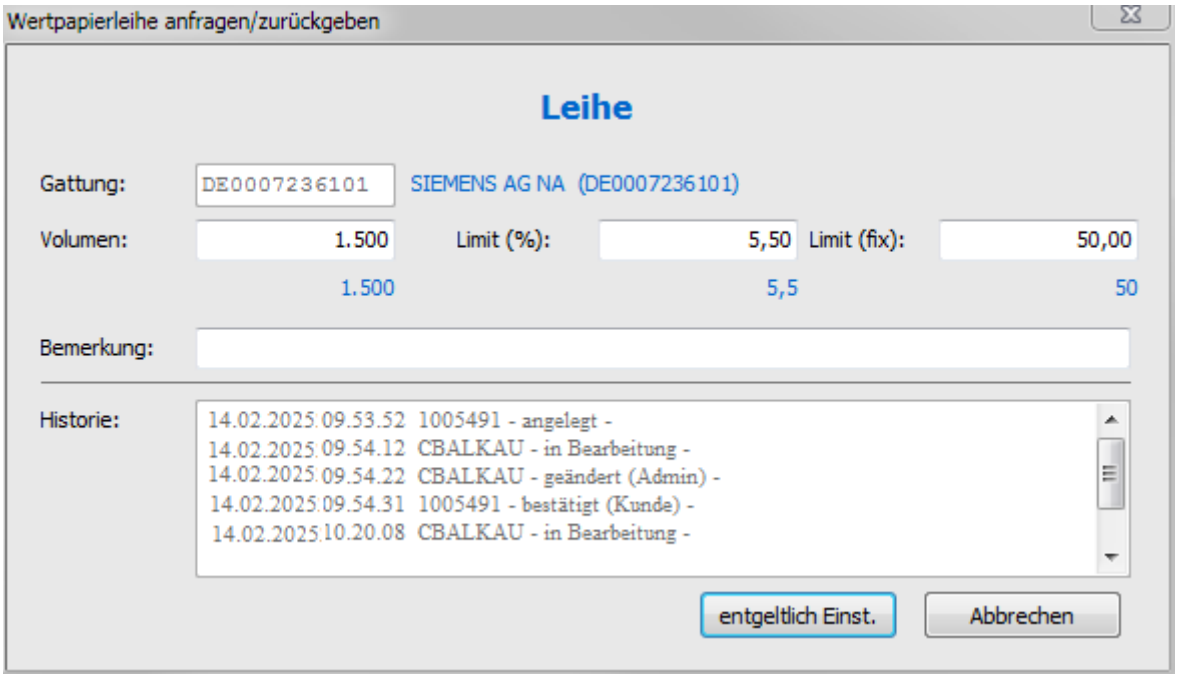
Dabei können folgende Eingaben können gemacht werden:

Feld	Eingabe
Gattung:	Symbol, WKN, ISIN
Volumen	Das Volumen der angefragten bzw. zurückzugebenden Leihe
Limit (%)	Limit für die Kosten der Leihe in Prozent
Limit (Fix)	Limit für die Kosten der Leihe als Absolutbetrag
Bemerkung	Bemerkungen und Hinweise

Mit der Schaltfläche entgeltlich Einst. werden die Eingaben bestätigt und die Leiheanfrage bzw. Leiherückgabe in das System eingestellt.

Leiheanfrage/-rückgabe ändern:

Um eine Leiheanfrage bzw. Leiherückgabe zu ändern wird in der Symbolleiste oder über das Kontextmenü die Schaltfläche Leiheanfrage ändern betätigt. Leihen können nur geändert werden wenn diese nicht in Bearbeitung sind. Die Historie der Leiheanfrage bzw. Leiherückgabe wird im unteren Feld "Historie" angezeigt.


Wertpapierleihe anfragen/zurückgeben
Leihe
Gattung:
DE0007236101
SIEMENS AG NA (DE0007236101)
Volumen:
1.500
Limit (%):
5,50
Limit (fix):
50,00
1.500
5,5
50
Bemerkung:
Historie:
14.02.2025 09.53.52 1005491 - angelegt -
14.02.2025 09.54.12 CBALKAU - in Bearbeitung -
14.02.2025 09.54.22 CBALKAU - geändert (Admin) -
14.02.2025 09.54.31 1005491 - bestätigt (Kunde) -
14.02.2025 10.20.08 CBALKAU - in Bearbeitung -
entgeltlich Einst.
Abbrechen

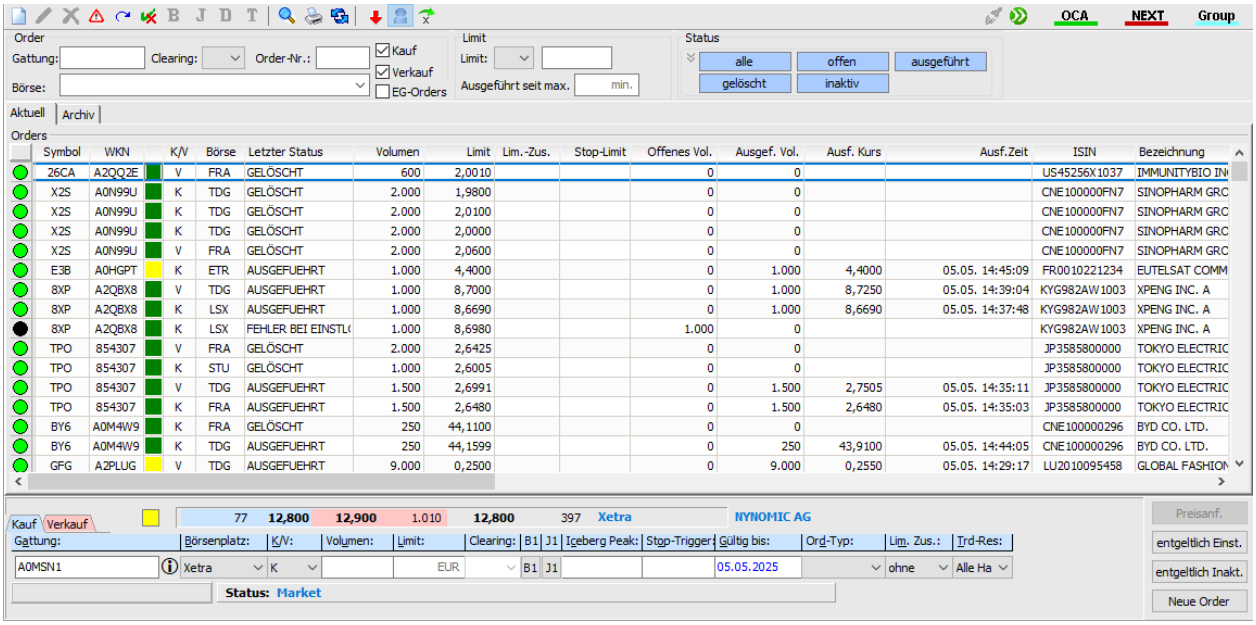
Orders Anzeigen und Bearbeiten

In dieser Rubrik werden die Funktionen zum Anzeigen und Bearbeiten von Orders mit HTX vorgestellt.

Die Orderübersicht

Über den Menüpunkt Handel->Orderübersicht öffnet sich die Orderübersicht. In der Orderübersicht werden alle aktiven Orders des angemeldeten Nutzers angezeigt. Hier kann der aktuelle Status der Orders eingesehen sowie Orders geändert und gelöscht werden. Weiterhin gibt es die Möglichkeit Informationen zu älteren Orders im Archiv anzuzeigen.

Ansicht Orderübersicht:



Die Orderübersicht ist in 4 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich der Orderübersicht dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum Bearbeiten von Orders sowie zur Anzeigesteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, können Filteroptionen für die Anzeige der Orders eingestellt werden. Im dritten Teil, der im unteren Bereich des Dialoges zu sehen ist, erfolgt die Anzeige der Orders. Im unteren vierten Bereich wird die Orderzeile dargestellt.

Die Symbolleiste der Orderübersicht:

In der Symbolleiste sind die wichtigsten Funktionen der Orderübersicht mit Symbolen verknüpft, um einen schnellen Zugriff auf diese Funktionen zu gewährleisten.

Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Öffnen und Füllen der Ordererfassung	Öffnet die Ordererfassung und übernimmt die Orderdaten Gattung und Limit. Die Geschäftsart wird gegenläufig voreingestellt.

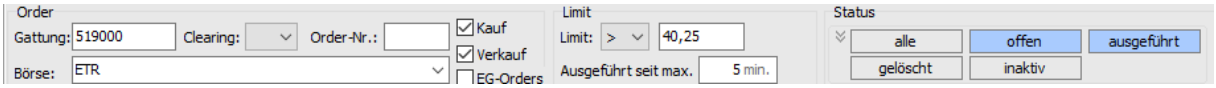
	Order ändern	Änderung der Orderdaten (siehe: Ändern und Löschen von Orders)
	Order streichen	Löschen von Orders (siehe: Ändern und Löschen von Orders)
	Alle angezeigten Orders streichen	Löschen von Orders (siehe: Ändern und Löschen von Orders)
	Order neu senden	Erneutes senden von Orders (siehe: Reaktivieren von Orders)
	Aktivieren/Deaktivieren	Löscht eine eingestellte Order und erzeugt aus den Orderdaten eine inaktive Order. Wenn diese Aktion auf eine inaktive Order angewendet wird, dann wird die Order eingestellt und die inaktive Order entfernt.
B	Best-Order-Ändern	Zur Einstellung oder zum Beenden der Best-Funktion von Best-Orders
J	Join-Order-Ändern	Zur Einstellung oder zum Beenden der Join-Funktion von Join-Orders
T	Trail-Stop-beenden	Zum Beenden der Trail-Stop-Funktion
	Details ein-/ausblenden	(De-)/Aktivieren der Detailansicht von Orders
	Ansicht drucken	Damit lässt sich der Inhalt der Tabellenansicht ausdrucken.
	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Ansicht auf die Orders anhand des eingestellten Filters neu aufgebaut.
	Autoscroll aktivieren/deaktivieren	Ist Autoscroll aktiviert, dann wird bei der Einstellung einer neuen Order z.B.: mit der Ordererfassung in der Ordertabelle diese Order markiert.
	EG-Verknüpfungen auflösen	Löst bestehende EG-Verknüpfungen auf
	EG-Verknüpfungen ein-/ausblenden	Blendet eine Übersicht der EG-Verknüpfungen ein oder aus.
OCA	Orders zu einer OCA-Order verknüpfen	Damit werden die selektierten Order zu einer OCA-Order gruppiert und können anschließend durch "Übernehmen" endgültig gespeichert werden. Nach dem Klick auf Übernehmen wie die gewünschte Verknüpfung in der Orderübersicht angezeigt. Es können vor und nach dem "Übernehmen" weitere Orders hinzugefügt oder bestehende gelöscht werden.
NEXT	Orders zu einer NEXT-Order verknüpfen	Damit werden die selektierten Order zu einer NEXT-Order gruppiert und können anschließend durch "Übernehmen" endgültig gespeichert werden. Nach dem Klick auf Übernehmen wie die gewünschte Verknüpfung in der Orderübersicht angezeigt. Es können vor und nach dem "Übernehmen" weitere Orders hinzugefügt oder bestehende gelöscht werden
Group	Orders zu einer Group-Order verknüpfen	Damit werden die selektierten Order zu einer Group-Order gruppiert und können anschließend durch "Übernehmen" endgültig gespeichert werden. Nach dem Klick auf Übernehmen wie die gewünschte Verknüpfung in der Orderübersicht angezeigt. Es können vor und nach dem "Übernehmen" weitere Orders hinzugefügt oder bestehende gelöscht werden.

Optionen zur Anzeige von Orders:

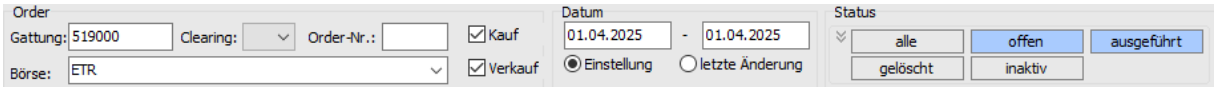
Bei der Anzeige von Orders können in der Orderübersicht Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Orders zu begrenzen. Dabei können Prüfungen anhand von Orderinformationen und Orderstatus vorgenommen werden.

Filterung nach Orderinformationen:

aktuelle Orders:



archivierte Orders:

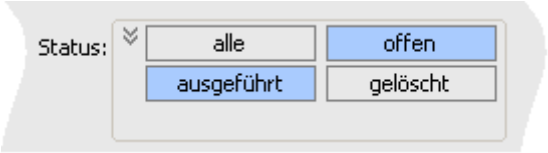


Eingaben in den dargestellten Feldern haben folgende Wirkung:

Eingabeelement	**mögliche Eingaben**	**Wirkung auf die Ansicht**
Gattung:	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol	Es werden alle Orders angezeigt, die für die eingegebene Gattung versendet wurden.
Börse:	Börsenbezeichnungen im Kombinationsfeld z.B.: Xetra, Berlin	Es werden alle Orders angezeigt, die für die ausgewählte Börse versendet wurden.
Kauf:	Geschäftsart Kauf An/Aus	Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, dann werden alle Kauf-Orders angezeigt.
Verkauf:	Geschäftsart Verkauf An/Aus	Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, dann werden alle Verkauf-Orders angezeigt.
Limit (Kombinationsfeld):	Vergleichsoperatoren: kein, <, =, >	Es werden alle Orders angezeigt, deren Limit kleiner gleich oder größer des Wertes im Eingabefeld Limit ist. Soll kein Vergleich erfolgen, dann kann der leere Eintrag im Kombinationsfeld gewählt werden.
Limit (Eingabefeld):	Numerische Eingabe des Limit oder kein Wert	Es werden alle Orders angezeigt, bei denen der Vergleich des Orderlimits mit dem eingetragenen Wert erfolgreich ist.
In den letzten X Minuten ausgeführt	Ganzzahliger Wert oder kein Wert	Es werden alle Orders angezeigt, die in den letzten X Minuten ausgeführt wurden.
Datum	Ein gültiges Datum der Form TT.MM.JJJJ	Das Datum für die Anzeige von Orders anhand Einstellung oder letzter Änderung.
Einstellung	An/Aus	Es werden alle archivierten Orders angezeigt, die am <*Datum*> eingestellt wurden.
letzte Änderung	An/Aus	Es werden alle archivierten Orders angezeigt, die am <*Datum*> zuletzt geändert wurden.

Status	Orderstatus siehe Filterung nach Orderstatus	Es werden alle Orders angezeigt, die dem eingegebenen Orderstatus entsprechen.

Filterung nach Orderstatus:



Die dargestellten Schaltflächen spiegeln konfigurierbare Gruppen von Orderstati wieder, die eine Order annehmen kann. Durch Aktivierung der entsprechenden Schaltfläche werden alle Orders mit den hinterlegten Orderstati angezeigt. Ist eine Schaltfläche deaktiviert, werden Orders mit den zugeordneten Orderstati nicht dargestellt. Welche Orderstati den Gruppen zugeordnet sind, kann in den Einstellungen konfiguriert werden.

Übersicht der Orderstati in HTX:

Name	Orderstatus	Beschreibung
ausgeführt	AUSGEFUEHRT	Die Order wurde komplett ausgeführt.
teilausgeführt	TEILAUSGEFÜHRT	Ein Teil des Volumens der Order wurde bereits ausgeführt.
eingestellt	EINGESTELLT	Die Order wurde von der Zielbörse angenommen.
Einst in Sperre	EINST IN SPERRE	Die Einstellung der Order wurde angehalten, weil das Orderbuch an der Zielbörse gesperrt ist.
angelegt	ANGELEGT	Die Order wurde an den Server versendet und ist im Datenbestand enthalten. Dieser Status tritt immer dann auf, wenn das Weiterleiten der Order zur Zielbörse aus technischen Gründen zur Zeit nicht möglich ist.
gelöscht	GELÖSCHT	Die Order wurde gelöscht.
Fehler bei Senden	FEHLER BEI SENDEN	Die Order wurde von der Börse abgewiesen. Der Grund für die Abweisung kann i.a. im Messenger eingesehen werden.
Fehler bei Einstelg	FEHLER BEI EINSTLG	Die Order wurde zwar erfolgreich versendet, jedoch von der Börse abgelehnt.
NR ungewiss	NR-UNGEWISS	Die Order wurde beim Orderabgleich mit der Börse nicht zurückgemeldet. Die Order bleibt daraufhin vorerst gültig.
Orderverfall	ORDERVERFALL	Das Gültigkeitsdatum der Order ist abgelaufen. Somit ist die Order nicht mehr an der Börse vorhanden.
gelöscht wg NR	GELÖSCHT WEGEN NR.	Die Order wäre noch gültig, aber wegen einer Nebenrechtsverarbeitung wurde sie von der Börse gelöscht.
Stop-Order aktiv	STOP-ORDER AKTIV	Eine Stop-Order wurde "getriggert", d.h. sie ist als "normale" Order in den Markt getreten.

ausgesetzt	SUSPENDIERT	Die Verarbeitung der Order wurde unterbrochen.
ersetzt	ERSETZT	Die Order wurde ersetzt.
gelöscht d. System	GELÖSCHT D. SYSTEM	Die Order wurde systemseitig gelöscht.
manuell gelöscht	MANUELL GELÖSCHT	Eine NR-UNGEWISS-Order wurde vom Anwender manuell gelöscht.
gelöscht in Sperre	GELÖSCHT IN SPERRE	Die Löschung einer Order, die den Status EINST IN SPERRE hatte, wurde angehalten, weil das Orderbuch an der Zielbörse gesperrt ist.
Löschung in Sperre	LOESCHUNG IN SPERRE	Die Löschung einer Order wurde angehalten, weil das Orderbuch an der Zielbörse gesperrt ist.
Änderung in Sperre	AENDERUNG IN SPERRE	Die Änderung einer Order wurde angehalten, weil das Orderbuch an der Zielbörse gesperrt ist.
inaktiv	INAKTIV	Die Order wird erst nach Aktivierung an eine Börse geroutet. siehe Inaktive Orders
teilausgeführt/gelöscht	TEILAUSGEFÜHRT	Ein Teil des Volumens der Order wurde bereits ausgeführt. Danach wurde die Order gelöscht.
Vor Aktivierung	VOR AKTIVIERUNG	Das Ereignis zum Auslösen einer Ereignis-basierten Order ist noch nicht eingetreten.
Fehler bei Aktivierung	FEHLER BEI AKTIVIERUNG	Beim Auslösen der Ereignis-basierten Order ist ein Fehler aufgetreten.
Vorlage	VORLAGE	Die Order wurde als Vorlage im System angelegt. Die Vorlagen bleiben bestehen auch wenn Sie aktiviert werden. Es wird eine Kopie der Vorlage an die Börse geroutet.

Fenster zur Anzeige von Orders:

Die Orders, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind in der Orderübersicht in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Orders nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

Aktuell | Archiv

Orders

	Order-Nr.	Symbol	WKN	K/V	Börse	Letzter Status	Volumen	Limit	Order-Typ	Iceberg Peak	Offene
	4264	ALV	840400	K	ETR	EINGESTELLT	5	133,0000	L		
	4233	DCX	710000	K	FRA	EINGESTELLT	10	40,0000	L		
	4234	BMW	519000	K	BER	EINGESTELLT	15	39,5000	L		
	4239	DCX	710000	K	FRA	EINGESTELLT	17	42,0000	L		
	4235	SAP	716460	K	ETR	AUSGEFUEHRT	20	145,0000	L		
	4240	BMW	519000	K	FRA	EINGESTELLT	25	40,8600	B		
	4241	BMW	519000	K	FRA	EINGESTELLT	27	40,8500	J		
	4236	VOW	766400	K	ETR	AUSGEFUEHRT	30	60,0000	L		
	4259	IFX	623100	K	ETR	EINGESTELLT	10.000	9,0000	I	1.50	

Bei aktuellen Orders werden in der ersten Spalte der Tabelle farbige Symbole angezeigt, die den groben Status der Orders beschreiben. In der unten dargestellten Legende ist die Bedeutung der Symbole jederzeit sichtbar.

Legende: Order angelegt | Order im Zielsystem | Aktion in Sperre | Order durch Fehler ungültig | Ungewisser Status | Inaktive Order | EG-Order

Für jede aktuelle Order in **HTX** werden die Zeitpunkte jeder Aktion wie: z.B. Orderänderung oder Änderungen des Orderstatus protokolliert. Um für eine Order diese Informationen darzustellen, kann die Schaltfläche Details oder alternativ der Eintrag Details im Kontextmenü verwendet werden.

Die Details werden unterhalb der Order-Tabelle angezeigt:

Orders

	Symbol	WKN	K/V	Börse	Letzter Status	Volumen	Limit	Lim.-Zus.	Stop-Limit	Offenes Vol.	Ausgef. Vol.
	BRYN	A0YJQ2	K	LSX	AUSGEFUEHRT	30	457,9500			0	30
	BRYN	A0YJQ2	V	TDG	AUSGEFUEHRT	30	460,0000			0	30
	BRYN	A0YJQ2	K	LSX	AUSGEFUEHRT	30	459,0000			0	30

Details

Zeitpunkt	Text
05.05.2025 07:35:24,228	Ausführung: Kurs: 463.050000 / Volumen: 30.000000 / Ausführungszeit: 05.05.2025 07:35:24.118000 / Währung: EUR
05.05.2025 07:35:24,179	Status: EINGESTELLT
05.05.2025 07:35:23,905	Angelegt via Desktop (Ordererfassung)

Angezeigte Orderinformationen:

Wenn alle Spalten der Order-Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 46 Spalten in der Informationen zu den Orders angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

Spalte	Bedeutung
Order-Nr.	Die Ordernummer

Symbol	Das deutsche Börsensymbol
WKN	Die Wertpapierkennnummer
K/V	Die Geschäftsart (K-Kauf / V-Verkauf)
Börse	Das Börsenkürzel.
Letzter Status	Der Orderstatus den die Order aktuell hat
Volumen	Die Anzahl der georderten Stücke
Limit	Das Limit der Order. (Für Präsenzbörsen: Wenn der Limitzusatz S gesetzt ist, ist dieser Wert das Stop-Limit der Order)
Lim.-Zus	Der Limitzusatz der Order S-Stop, I-IoC,F-FoK
Stop Limit	Das Stop-Limit bei Xetra StopOrders
Offenes Vol.	Anzahl der noch nicht ausgeführten Stücke der Order
Ausgef. Vol.	Anzahl der ausgeführten Stücke der Order
Ausf. Kurs	Der Kurs zu dem ausgeführt wurde
Ausf. Zeit	Zeitstempel wann die Ausführung der Order erfolgte
Kursart/Trd.-Res.	Präsenzbörse(Kursart): VA Variabel E Erster K Kassa Xetra: OA Opening Auction (Handelsbeschränkung) AU Auction CA Closing Auction SU Accept Surplus
Order-Typ	M-Market, L-Limit, B-Best, J-Join, I-Iceberg
Gültig bis	Verfallsdatum der Order
Orderzeitpunkt	Zeitstempel der Orderversendung.
Iceberg Peak	Für Xetra-Iceberg-Orders -> "Die Spitze des Eisbergs"
ISIN	International Securities Identification Number Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform
BI-Order-Nr.	Die Bankinterne Ordernummer
Sys. Order-Nr.	Die Systemseitige Ordernummer
Whrg	Die Währung in der das Wertpapier gehandelt wird
Dev.-Kurs	Der Devisenkurs als Multiplikator. Bei Währung EUR = 1,0

TS-StartLim.	*siehe* Trail-Stop-Orders
TS-LimitDiff.	*siehe* Trail-Stop-Orders
TS-LimDiffTyp	*siehe* Trail-Stop-Orders
TS-KursDiff.	*siehe* Trail-Stop-Orders
TS-KursDiff'Typ	*siehe* Trail-Stop-Orders
TS-Typ	*siehe* Trail-Stop-Orders
TS-Letzter Kurs	*siehe* Trail-Stop-Orders
TS-Anz.Anpass.	*siehe* Trail-Stop-Orders
Grenz-Limit	Das Grenzlimit einer Join- oder Best-Order
Euro-Kurs	Der Kurs in Euro zu dem die Order ausgeführt wurde.
Kunde	Die Nutzerkennung des Kunden der die Order eingestellt hat
Letztes Update	Die Id des letzten Updates auf die Order (nur Xetra)
Handelsinstruktionen	Die Handelsinstruktionen in Textform.
Ausführungsinstruktionen	Die Ausführungsinstruktionen in Textform.
Vorlage	Bei inaktiven Orders wird angezeigt, ob es sich um eine Vorlage handelt. (J/N)
ursprüngliche Order ID	Ursprüngliche gelöschte Order aus der die angezeigte Order reaktiviert wurde.
EG-Parameter	Die Parameter der Ereignis-basierten Order
EG-Typ	Der Typ der Ereignis-basierten Order
EG-Status	Der Status der Ereignis-basierten Order

Ändern und Löschen von Orders

Bereits bei der Börse eingestellte oder inaktive Orders können mit **HTX** geändert und gelöscht werden. Die Änderung oder Löschung einer Order ist nur möglich solange die Order nicht ausgeführt wurde.

Änderungen und Löschungen von Orders erfolgen in der Orderübersicht.

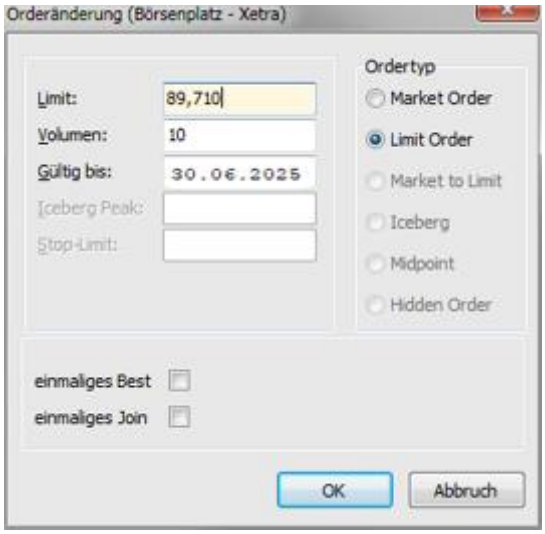
Ändern von Orders:

Die Änderung von Orders hängt maßgeblich vom Börsenplatz und vom Ordertyp ab.
Bei den deutschen Präsenzbörsen ist es möglich das Limit und das Gültigkeitsdatum einer Order zu ändern.
Bei Xetra können das Limit, das Gültigkeitsdatum, das Ordervolumen und ggf. das Stop-Limit einer Order angepasst werden. Die Daten der Order, die nicht änderbar sind, werden im Orderänderungsdialog deaktiviert.

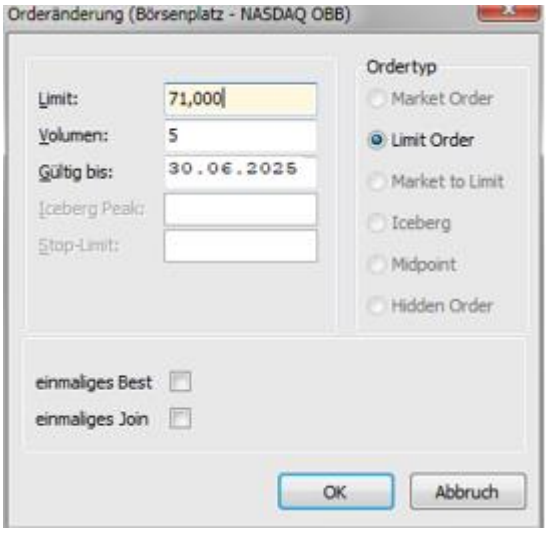
Orderänderung per Dialog:

Um eine Order zu ändern muss die Order zunächst in der Tabelle der Orderübersicht markiert werden. Durch einen Klick auf die Schaltfläche Order ändern oder durch Auswahl des Eintrages Ändern im Kontextmenü wird in Abhängigkeit des Börsenplatzes der Order ein Dialog zur Anpassung der Orderdaten angezeigt.

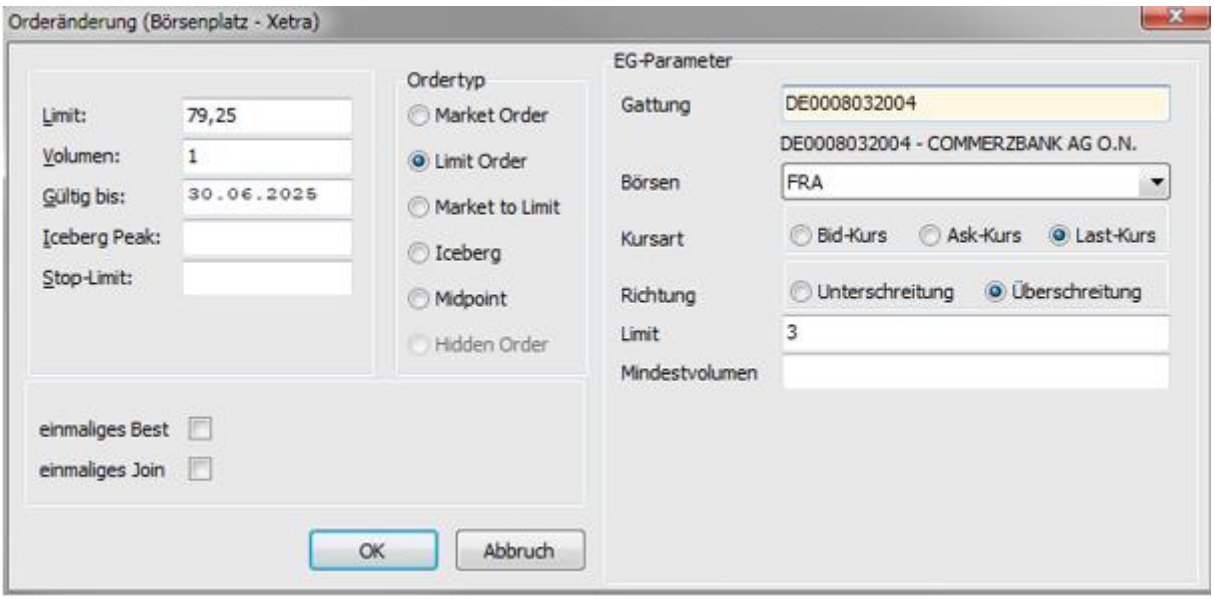
Orderänderung Xetra:



Orderänderung Ausland:



Orderänderung Ereignis-basierte Order

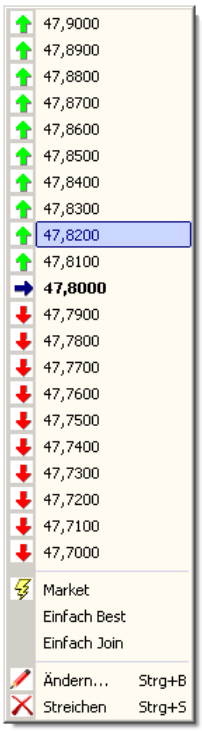


Bei Bestätigung der Änderungen durch einen Klick auf die Schaltfläche OK wird die ausgewählte Order an der jeweiligen Börse geändert. Die geänderten Werte werden danach in der Tabelle der Orderübersicht dargestellt. Die Orderänderung wird im System protokolliert und ist in den Details der Orderübersicht einsehbar.

Sollte die Orderänderung von der Börse abgelehnt werden, dann wird eine Fehlermeldung in den Messenger eingetragen.

Das Stop-Limit einer Xetra-Order kann nur geändert werden, wenn die ursprüngliche Order bereits eine Stop-Order war, d.h. eine Order kann nicht nachträglich in eine Stop-Order umgewandelt werden.+

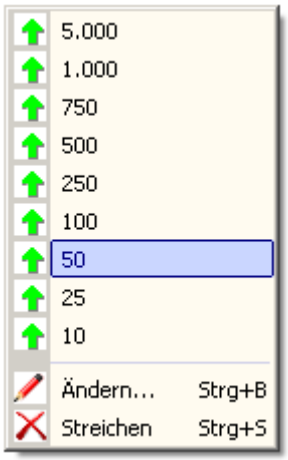
Sofortänderung des Limits:



Durch einen Rechtsklick in die Spalte Limit eines Eintrages in der Tabelle kann das Limit der betreffenden Order direkt über ein Kontextmenü geändert werden. Dabei werden zum aktuellen Limit jeweils 10 neue Limitwerte oberhalb und unterhalb des initialen Limits dargestellt. Der Abstand zwischen den Limitwerten beträgt 0,01 €.

Durch den Eintrag Market im Kontextmenü wird das Limit der Order gelöscht und somit eine Marketorder erzeugt. Sind aktuelle Bid-/Ask-Werte für die Order verfügbar, dann kann durch die Einträge Einfach-Join oder Einfach-Best das Limit auf den aktuellen Bid oder Ask-Wert gesetzt werden (Bei Best-Orders: Bid-Wert + 0,01 ; Ask-Wert - 0,01).

Sofortänderung des Volumens:



Bei Xetra-Orders kann durch einen Rechtsklick in die Spalte Volumen eines Eintrages in der Tabelle das Volumen der betreffenden Order direkt über ein Kontextmenü geändert werden. Dabei werden 9 vordefinierte Volumina dargestellt. Sollte das Volumen einer Order bereits einem der 9 Volumina entsprechen, dann wird der betreffende Eintrag nicht angezeigt.

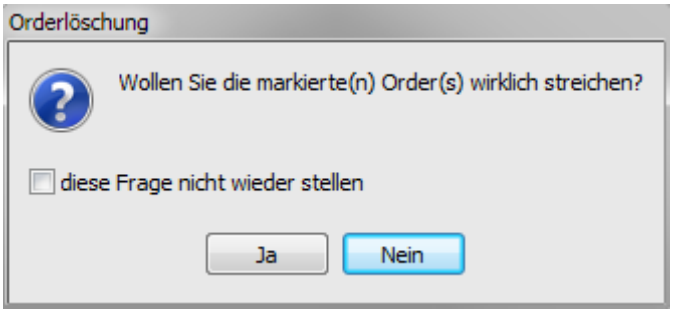
Löschen (Streichen) von Orders:

Um Orders zu löschen, müssen die betreffenden Orders zunächst in der Tabelle der Orderübersicht markiert werden. Durch einen Klick auf die Schaltfläche Order streichen werden die markierten Orders an ihren Börsenplätzen gelöscht. Nach einer erfolgreichen Löschung der Orders haben diese den Status GELÖSCHT.

Wenn nur eine Order gelöscht werden soll, kann alternativ zur Schaltfläche Order streichen der Eintrag Streichen im Kontextmenü der Orderübersicht ausgewählt werden.

Weiterhin besteht die Möglichkeit die Funktion Order streichen durch einen Doppelklick auf die gewünschte Order auszulösen.

Wenn für die Orderlöschung in den Einstellungen die Sicherheitsabfrage aktiviert ist, dann erscheint folgender Dialog:



Wenn alle offenen Orders, die aktuell in der Orderübersicht zu sehen sind, gelöscht werden sollen, dann steht dafür die Schaltfläche Alle angezeigten Orders streichen in der Symbolleiste der Orderübersicht oder im Kontextmenü zur Verfügung.

Orders neu senden

Für Orders, die gelöscht wurden, inaktiv sind oder deren Einstellung wegen eines Fehlers nicht möglich war, gibt es die Möglichkeit des erneuten Versendens. D.h. dass die Order nochmals den ausgewählten Börsenplatz versendet wird. Dabei werden die Eingabedaten der alten Order verwendet, um eine neue Order mit neuer Ordernummer zu erzeugen.

Orders folgender Stati können über die Orderübersicht reaktiviert werden:

Orderstatus

- MANUEL GELÖSCHT
- GELÖSCHT
- FEHLER BEI SENDEN

- FEHLER BEI EINSTLNG
- ODERVERFALL
- GELÖSCHT WEGEN NR
- GELÖSCHT DURCH SYSTEM
- ERSETZT
- INAKTIV

Der Vorteil des erneuten Sendens von Orders besteht darin, dass die Orderdaten nicht nochmals eingegeben werden müssen.

Order neu senden:

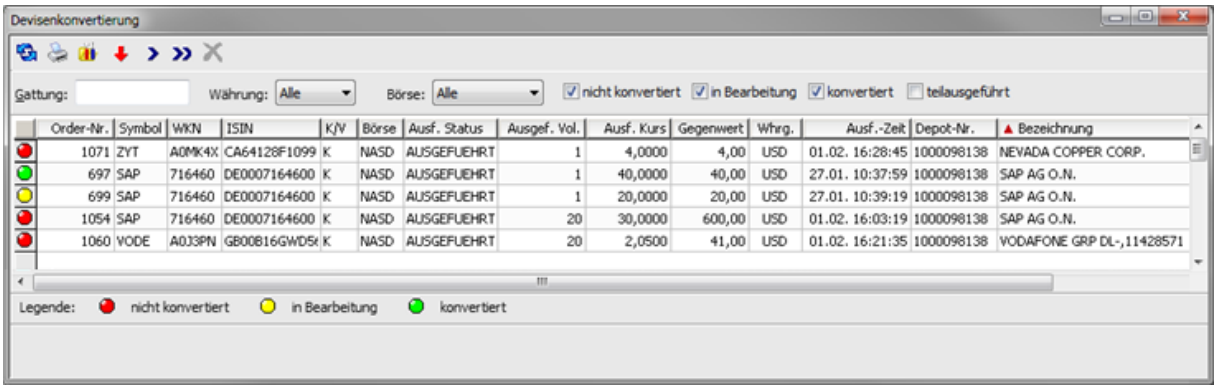
Um Orders neu zu senden müssen die betreffenden Orders zunächst in der Tabelle der Orderübersicht markiert werden. Durch einen Klick auf die Schaltfläche Order neu senden werden die Daten der markierten Orders erneut an ihre Börsenplätze versendet.

Wenn nur eine Order neu gesendet werden soll, kann alternativ zur Schaltfläche Order neu senden der Eintrag Order neu senden im Kontextmenü der Orderübersicht ausgewählt werden.

Die Devisenkonvertierung

Der Dialog Devisenkonvertierung wird über das Menü Handel->Devisenkonvertierung im Hauptfenster von **HTX** aufgerufen und bietet die Möglichkeit in Fremdwährungen ausgeführte Orders in Euro zu konvertieren.

Ansicht Devisenkonvertierung:

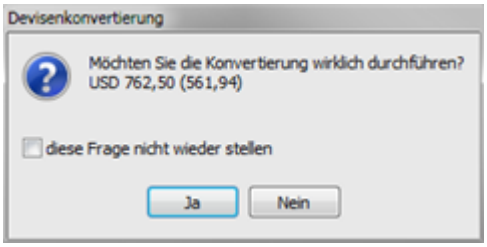


Die Devisenkonvertierung ist in 4 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich der Devisenkonvertierung dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum Konvertieren von Orders sowie zur Anzeigensteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, können Filteroptionen für die Anzeige der Orders eingestellt werden. Im dritten Teil, der im unteren Bereich des Dialoges zu sehen ist, erfolgt die Anzeige der Orders. Im unteren vierten Bereich ist die Legende und statistische Informationen zu sehen.

Die Symbolleiste der Devisenkonvertierung

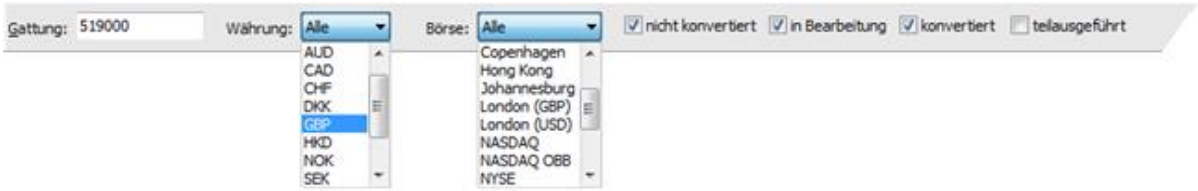
In der Symbolleiste sind die wichtigsten Funktionen des Dialoges Devisenkonvertierung mit Symbolen verknüpft, um einen schnellen Zugriff auf diese Funktionen zu gewährleisten.

Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Ansicht der Orders anhand des eingestellten Filters neu aufgebaut.
	Ansicht drucken	Damit lässt sich der Inhalt der Tabellenansicht ausdrucken.
	Einstellungen	Hier kann die Darstellung der Tabellenansicht eingestellt werden.
	Autoscroll aktivieren/deaktivieren	Ist Autoscroll aktiviert, dann wird bei der Ausführung einer neuen Order diese in der Devisenkonvertierung angezeigt. Die neueste Ausführung erhält den Fokus und wird markiert.
	Selektierte Orders konvertieren	Startet für alle selektierten Orders den Konvertierungsprozess, nachdem die Sicherheitsrückfrage mit Ja beantwortet wurde. 
	Alle Orders konvertieren	Startet für alle angezeigten Orders den Konvertierungsprozess. Auch hier erfolgt eine Sicherheitsrückfrage.
	Order streichen	Damit lässt sich die ausgewählte Order streichen.

Optionen zur Anzeige von Orders:

Bei der Anzeige von Orders können in der Devisenkonvertierung Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Orders zu begrenzen. Dabei können Prüfungen anhand der Gattung, der Währung, des Börsenplatzes und des Konvertierungsstatus vorgenommen werden.



Eingaben in den dargestellten Feldern haben folgende Wirkung:

Eingabeelement	mögliche Eingaben	Wirkung auf die Ansicht
Gattung:	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol	Es werden alle Orders angezeigt, die für die eingegebene Gattung versendet wurden.
Währung:	Der ISO 4217 - Code für die Währung.	Es werden alle Orders angezeigt, die mit dieser Währung erfasst wurden.
Börse:	Börsenbezeichnungen der ausländischen Börsenplätze.	Es werden alle Orders angezeigt, die für die ausgewählte Börse versendet wurden.
nicht konvertiert:	an/aus	Zeigt alle Orders an, die den Konvertierungsstatus N aufweisen.
in Bearbeitung:	an/aus	Zeigt alle Orders an, die den Konvertierungsstatus P aufweisen.
konvertiert:	an/aus	Zeigt alle Orders an, die den Konvertierungsstatus J aufweisen.
teilausgeführt	an/aus	Zeigt alle teilausgeführten Orders an.

Angezeigte Orderinformationen:

Wenn alle Spalten der Tabellenansicht sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 18 Spalten in der Informationen zu den Orders angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

Spalte	Bedeutung
Order-Nr.	Die Ordernummer
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
WKN	Die Wertpapierkennnummer
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform
ISIN	International Securities Identification Number Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
K/V	Die Geschäftsart (K-Kauf / V-Verkauf)
Börse	Das Börsenkürzel.
Ausf. Status	Der Ausführungsstatus der Order.
Ausgef. Vol.	Anzahl der ausgeführten Stücke der Order
Ausf. Kurs	Der Kurs zu dem ausgeführt wurde
Gegenwert	Der Wert der Order in Handelswährung.
Whrg	Die Währung in der die Order erfasst wurde.
Ausf. Zeit	Zeitstempel wann die Ausführung der Order erfolgte
Depot-Nr.	Die Nummer des Depots des Ordereigentümers.
Devisenkurs	Der Devisenkurs.
EUR Gegenwert	Der Wert der Order in Euro.
Konvertierungsstatus	Der Status des Konvertierungsprozesses der Order.
Kunde	Die Kundennummer.
Banksystem-Order-Nr.	Die Banksystem-Ordernummer

Anzeigen von Informationen

In dieser Rubrik werden die Dialoge zur Anzeige von Informationen in HTX vorgestellt.

Das Chart-Modul

Über den Menüpunkt Handel->Chart öffnet sich der Dialog Chart. Der Dialog Chart bietet die Möglichkeit historische Kursreihen von Wertpapieren auszuwerten, Limitreminder grafisch zu konfigurieren und Orders anhand der Kurslinie einzustellen.

Ansicht Chart:

Der Dialog Chart ist in 3 logische Elemente aufgeteilt. Auf der linken Seite werden die Kursreihen und konfigurierbare Histogramme dargestellt. Oben ist die Toolleiste zu sehen, mit der man die Darstellungsweise der Kurseihen anpassen kann. Auf der rechten Seite werden Optionen angezeigt, mit denen Indikatoren hinzugefügt, Orders eingestellt und Limitreminder erzeugt werden.

Die Chart-Anzeige:

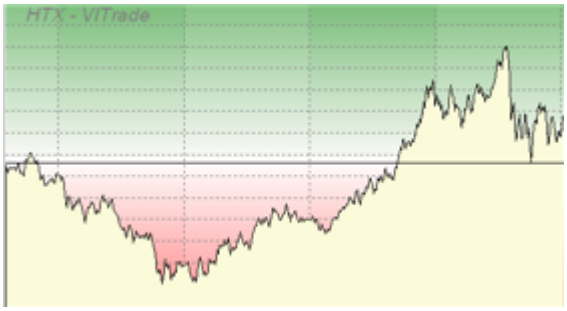
Die Chart-Anzeige wird vorwiegend mit der Maus gesteuert. So kann man z.B.: mit dem Mausrad in das Chart hinein- und wieder herauszoomen. Weiterhin können Bereiche des Chart per aufziehen eines Auswahlrechteckes ausgewählt werden. Mit gedrückter mittlerer Maustaste lässt sich die Ansicht nach links und rechts verschieben.

Zum Laden eines Chart ist es notwendig, in das linke Eingabefeld der Toolleiste, das Wertpapier und den Börsenplatz einzugeben. Die Eingabe erfolgt in folgender Form:

zum Beispiel: *BMW.ETR*

Mit den Tool-Buttons rechts davon kann die Darstellungsart des Chart eingestellt werden. Gibt man weitere Wertpapiere für die Chart-Anzeige ein dann kann man zwischen den Charts mit den Schaltflächen navigieren.

Folgende Darstellungsvarianten stehen in der Toolleiste zur Verfügung:

Darstellungsoption	**Anzeige**
Linien-Chart	
Candlestick-Chart	
Bar-Chart	
Mountain-Chart	

Mit den nächsten Tool-Buttons ist es möglich, die Auflösung der anzuzeigenden Daten einzustellen. Das bedeutet, dass die Anzahl der Datenwerte aus denen die Kursreihe gebildet wird, eingeschränkt werden kann.

	Einstellung	Wirkung
T	Tick by Tick	Die Kursreihe wir vollständig mit allen Kursticks dargestellt.
1s	1 Sekunde	Die Kursreihe wird mit geglätteten Kurswerten der Kursticks sekundengenau gezeigt.
1m	1 Minute	Minutengenaue Darstellung.
5m	5 Minute	5-Minutengenaue Darstellung.
10m	10 Minuten	10-Minutengenaue Darstellung.
15m	15 Minuten	15-Minutengenaue Darstellung.
30m	30 Minuten	30-Minutengenaue Darstellung.
1h	1 Stunde	Stundengenaue Darstellung.
1T	1 Tag	Darstellung mit geglätteten Werten je Tag
1W	1 Woche	Darstellung mit geglätteten Werten je Woche
1M	1 Monat	Darstellung mit geglätteten Werten je Monat
3M	3 Monate	Darstellung mit geglätteten Werten aller 3 Monate
6M	6 Monate	Darstellung mit geglätteten Werten aller 6 Monate
1Y	1 Jahr	Darstellung mit jährlich geglätteten Werten

Weiterhin können vordefinierte Zeiträume ausgewählt werden.

	Einstellung	Wirkung
X	Frei	Der Anzeigezeitraum kann frei eingestellt werden. z.B. mit Zoomen
1h	1 Stunde	Es werden die Daten der letzten Stunde angezeigt.
3h	3 Stunden	Es werden die Daten der letzten 3 Stunden angezeigt.
6h	6 Stunden	Es werden die Daten der letzten 6 Stunden angezeigt.
1T	1 Tag	Es werden die Daten von heute angezeigt.
1W	1 Woche	Es werden die Daten der laufenden Woche angezeigt.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit den Kurs-Wert auf der Y-Achse absolut, prozentual oder logarithmisch darzustellen.

Die Auswahl erfolgt mit den Tool-Buttons |a| % Log

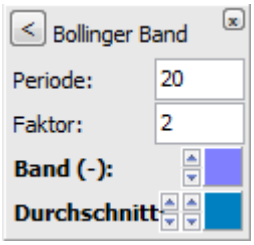
Weitere Funktionen

	Einstellung	Wirkung
	Fadenkreuz ein-/ausblenden	Stellt beim Mauszeiger ein Fadenkreuz dar.
	Linie zeichnen	Damit kann in das Chart eine Linie gezeichnet werden.
	Trendkanal zeichnen	Damit kann in das Chart ein Trendkanal gezeichnet werden.
	Fibonacci Retracements zeichen	Damit können Fibonacci Retracements in das Chart eingefügt werden.
	Fibonacci Degree	Zeichnen von Fibonacci Degrees.
	Fibonacci Circle	Hinzufügen von Fibonacci Circles.
	Infobox ein-/ausblenden	Ist diese Option aktiv, dann wird eine Infobox neben dem Mauszeiger dargestellt.
	horizontale Fixierung aufheben	Hebt die horizontale Fixierung der Chartdarstellung auf.
	Toolleiste einblenden fixieren	Ist diese Option aktiv, dann wird die Toolleiste immer eingeblendet.
	Chart am linken Rand fixieren	Fixiert die Chartdarstellung am linken Rand.
	Chart am rechten Rand fixieren	Fixiert die Chartdarstellung am rechten Rand.

Indikatoren:

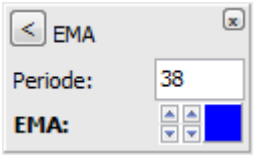
In der Chart-Anzeige können Indikatoren wie z.B. Mittelwertberechnungen dargestellt werden. Die Konfiguration der Indikatoren werden mit der Schaltfläche I angezeigt.

Folgende Indikatoren können zur Darstellung im Chart ausgewählt werden.

Funktion	Beschreibung	Darstellung
Bollinger Band +	Ein Kurs in der Nähe des oberen und unteren Bandes wird als Indikator für eine kurzfristige Bewegung zum jeweils anderen Band angenommen. Bildet sich jedoch eine Ebene an einem der beiden Bänder und wiederholt sich diese Ebene, dann wird angenommen, dass eine Trendwende eintritt. Bewegen sich das untere und obere Band in Richtung des gleitenden Durchschnitts, ist eine größere Kursbewegung wahrscheinlich. Sollte der Kurs aus dem Bereich der Bänder austreten, dann wird von einer Fortsetzung der Bewegung ausgegangen.	
	Die Parameter des Bollinger Bandes können mit der Schaltfläche > eingestellt werden.	

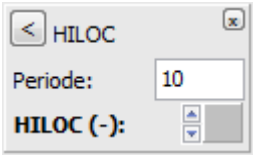
Der exponentiell gewichtete Durchschnitt kann als Weiterentwicklung des einfachen und des linear gewichteten Durchschnittes angesehen werden. Während für SMA und WMA gilt, dass durch jeden neuen Kurs, der in die Berechnung einfließt, am Ende der Datenreihe ein Kurs aus der Berechnung heraus fällt, gilt dies für den EMA nicht mehr. Der EMA wird fortlaufend berechnet, indem zum Wert des gestrigen Durchschnittes ein gewichteter Anteil des heutigen Schlusskurses hinzuaddiert wird. Der EMA liegt enger an den Kursen als der SMA und schlägt unter diesem Aspekt oft auch den WMA.

Die Parameter des EMA können mit der Schaltfläche > eingestellt werden.



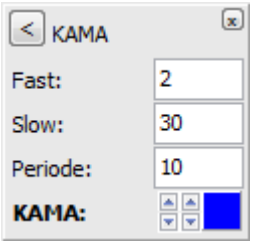
Der High Low Channel wird durch fortwährendes Einzeichnen der jeweiligen Tiefst- und Höchstkurse im betrachteten Zeitraum gebildet. Mit diesem Indikator lassen sich viele Ausbruchsszenarien ermitteln. Der Indikator eignet sich vorwiegend für Intradaycharts.

Die Parameter des HOILOC können mit der Schaltfläche > eingestellt werden.



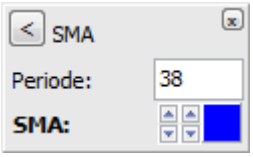
Der KAMA-Indikator ist eine bessere Variante des Gleitenden Durchschnitts. Der KAMA stellt dabei jedoch mehr die Trendeffizienz in den Mittelpunkt als Kursschwankungen. Der Trend wird durch die Steigung der Kurve dargestellt.

Die Parameter des KAMA können mit der Schaltfläche > eingestellt werden.



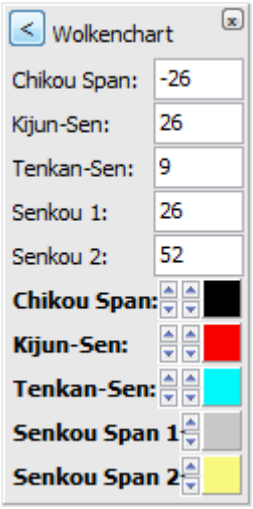
Die einfachste Möglichkeit, einen Durchschnitt zu berechnen, ist auch als arithmetisches Mittel bekannt. In der technischen Analyse wird dieser Typ Simple-Moving-Average (SMA) bezeichnet. Dabei hat die schlichte Berechnung nichts mit der Qualität und der Verwendbarkeit des Ergebnisses zu tun. Der SMA wird heutzutage genauso oft verwendet, wie andere Varianten von gleitenden Durchschnitten.

Die Parameter des SMA können mit der Schaltfläche > eingestellt werden.



Der Wolkenchart beschreibt das innere Marktgleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage sowie das Gleichgewicht zwischen Preisen und dem Zeitverlauf. Der Wolkenchart wird über die Zeittheorie, die Wellentheorie und die Kurszielbestimmung gebildet.

Die Parameter des Wolkenchart können mit der Schaltfläche > eingestellt werden.

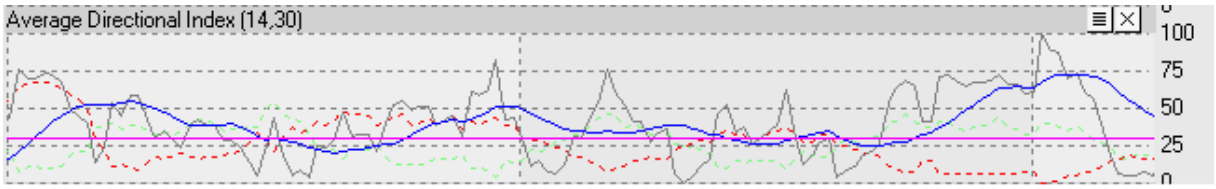


Die Histogramm-Anzeige:

In der Histogramm-Anzeige werden Indikatoren als Histogramme angezeigt.
Dabei können folgende Indikatoren ausgewählt werden:

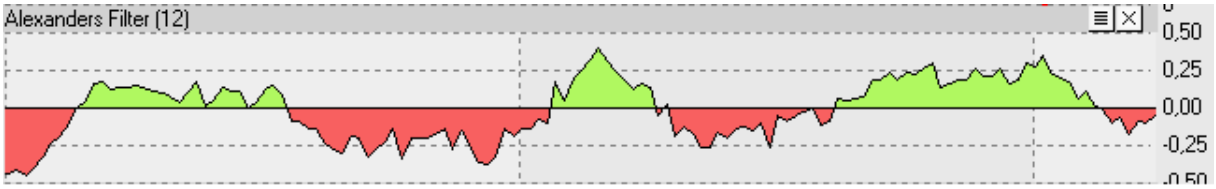
Average Directional Index (ADX)

Der ADX zeigt die Stärke eines Trends an, nicht aber die Richtung des Trends.
Steigt der ADX, dann wird eine Trendphase angenommen. Ein fallender deutet auf eine trendlose Phase hin.



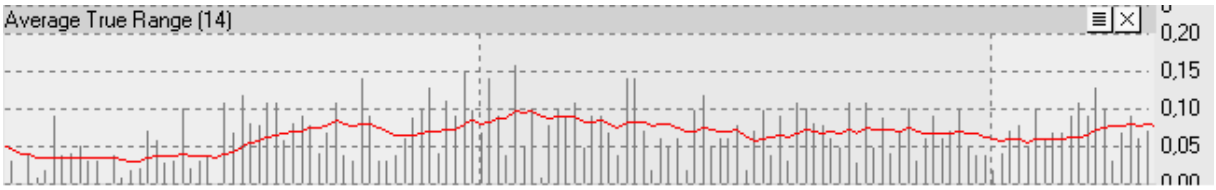
Alexanders Filter (ALF)

Der Alexander's Filter (ALF) zeigt das prozentuale Wachstum oder den prozentualen Rückgang eines Preises an. Der ALF wird als eine Linie auf einem vertikalen Bereich dargestellt, der sich zwischen
-100 und 100 bewegt. Der Wert 0 wird dabei als die Mittellinie betrachtet.



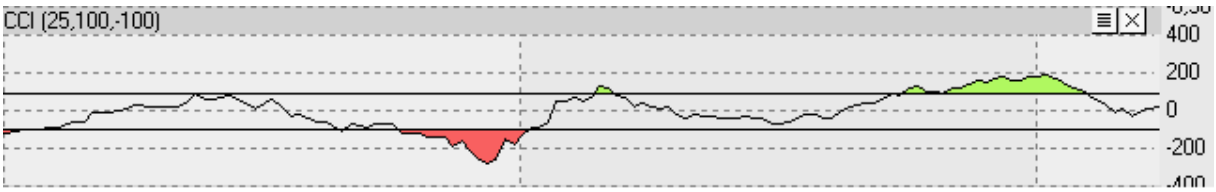
Average True Range (ATR)

Der Average True Range (ATR) Indikator zeigt an, um viel der Kurs eines Assets sich über einen bestimmten Zeitraum hinweg bewegt hat. Der Indikator zeigt, wie volatil der Kurs des Vermögenswerts war. Die ATR ist eine Art gleitender Durchschnitt der Kursbewegung eines Vermögenswerts.



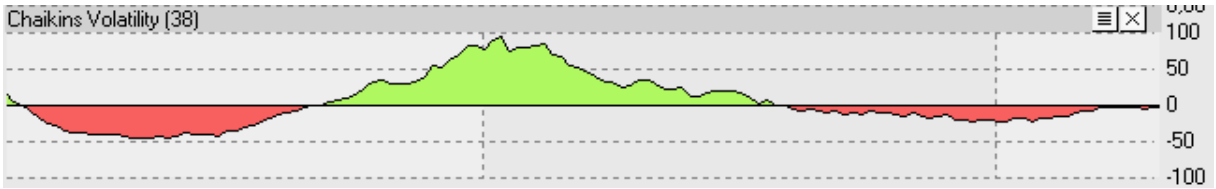
Der Commodity-Channel-Index (CCI)

Der Commodity-Channel-Index (CCI) bewegt sich zwischen den Extrembereichen von < -100 und > 100. Der Indikator vergleicht
den aktuellen Kurs mit einem gleitenden Durchschnitt. Dabei werden die Werte durch einen Divisor normalisiert der auf der Standardabweichung basiert.



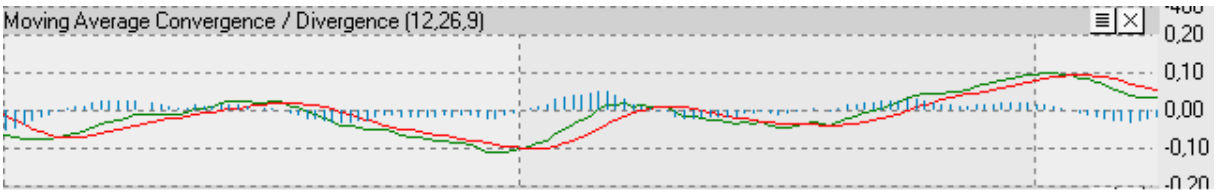
Chaikins Volatility (ChaVol)

Der Indikator oszilliert um eine Nulllinie und schwankt zwischen einer Werteskale von +100 bis - 100. Er kann sowohl im Tageschart, als auch im Wochen- oder Monatschart verwendet werden. Er zeigt bei einem Wert über der Nulllinie an, dass die Volatilität steigt, bei einem Wert unter der Nulllinie fällt die Volatilität.



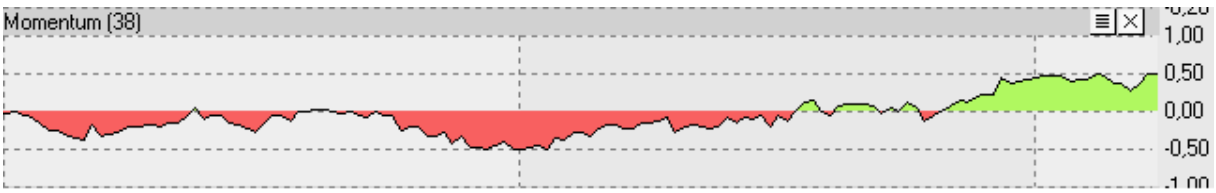
Moving Average Convergence / Divergence (MACD)

Der MACD berechnet sich aus der Differenz von zwei exponentiell gleitenden Durchschnitten.
Für die Chartanalyse wird er oft in Verbindung mit einer Signallinie verwendet.



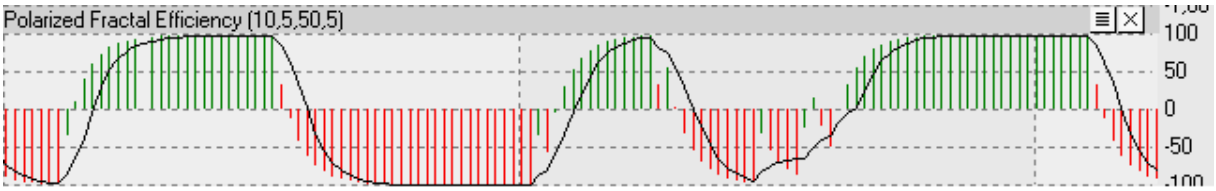
Momentum

Der Momentum-Indikator wird verwendet um die Geschwindigkeit (oder Stärke) einer Kursbewegung zu identifizieren.
Üblicherweise vergleicht der Momentum-Indikator den aktuellen Kurs zu einem vorherigen Kurs.



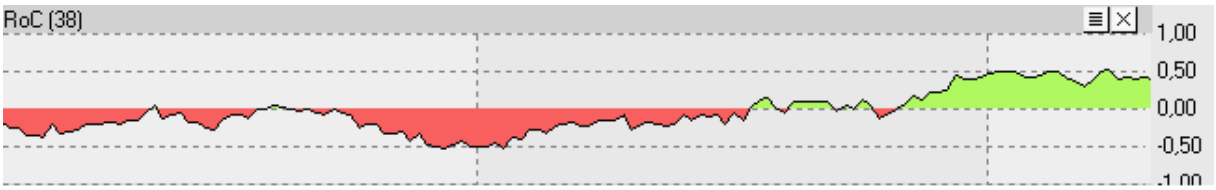
Polarized Fractal Efficiency

Der Polarized Fractal Efficiency wird zur Darstellung der Trendeffizienz von Kursen verwendet. Dabei kommen mathematische Modelle der fraktalen Geometrie und der Chaostheorie zum Einsatz.



RoC

Der Rate of Change Indikator misst die prozentuale Veränderung im Kurs von einer
Periode zur nächsten. Dabei wird der aktuelle Kurs mit dem Kurs "n" Perioden vorher verglichen.

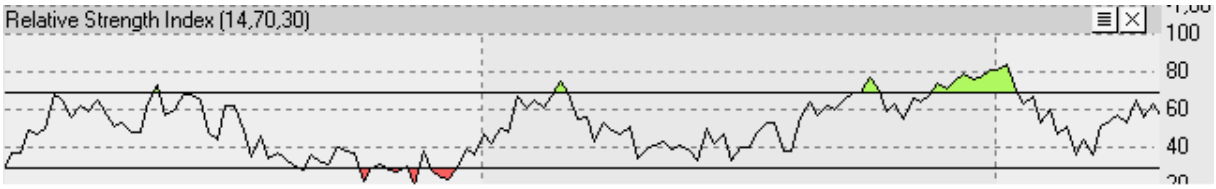


RSI (Relative Strength Index)

In seiner ursprünglichen Ausprägung wurde der Relative Strength Index (Relativer Stärke Index) RSI von J.Wallace Wilder entwickelt. Er berechnet sich nach der folgenden Formel :

RSI = 100 - 100/(1+RS)

RS berechnet sich als Quotient der durchschnittlichen Aufwärtsveränderungen, geteilt durch die durchschnittlichen Abwärtsveränderungen, wobei für beide der gleiche Zeitraum angenommen wird. In der Regel wird ein Zeitraum von sieben Tagen zugrundegelegt. Daraus ergibt sich eine Kurve, die zwischen Extremwerten von 0 und 100 pendeln kann. Besondere Bedeutung haben dabei die Werte 30 und 70. Man spricht bei einem RSI < 30 von "überverkauft" und bei einem RSI > 70 von "überkauft". Ein Durchschreiten der Grenze bei 30 bedeutet als charttechnisches Signal, dass der Markt von Verkäufern beherrscht wird und eine baldige Erholung des Kurses zu erwarten sein könnte. Umgekehrt kann man mit Kursrückschlägen rechnen, sobald der RSI die obere Markierung bei 70 durchbricht. Einige Techniker benutzen statt dessen Grenzen bei 40/80 oder 20/60, je nachdem ob sie eher im Bullen- und Bärenmärkten agieren. Ein Kauf- oder Verkaufssignal im RSI kann zeitgleich oder vorrauseilend sein, jedoch niemals zu spät.

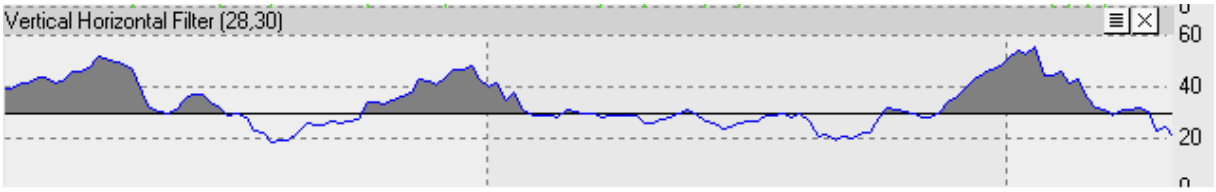


Stochastics

Der Stochastics-Indikator zeigt die Geschwindigkeit des Momentums von Kursen an.
Damit lassen sich Dynamikänderungen im Kursverlauf feststellen.

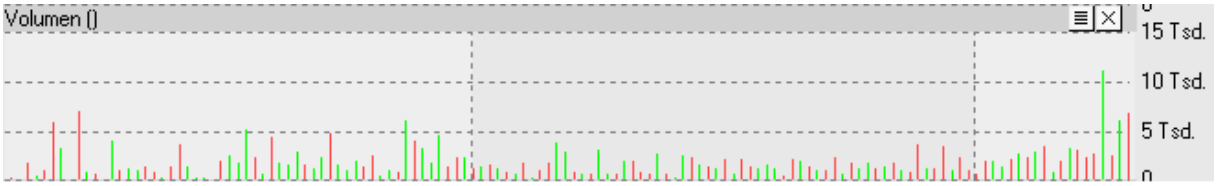
Vertical Horizontal Filter

Der Vertical Horizontal Filter wird verwendet um die Stärke eines Trends zu berechnen. Je höher der VHF ist, desto intensiver ist der Trend einer Kursbewegung. Der VHF ermittelt sich durch die Differenz zwischen dem Periodenhoch und dem Periodentief einer Periode, dividiert durch die Summe aller Kursveränderungen im Betrachtungszeitraum.



Volumen

Im Volumen-Histogramm wird angezeigt wie viele Stücke des angezeigten Wertpapiers zu welchem Zeitpunkt umgesetzt wurden.



Volumen*

Ist das Volumen*-Histogramm gewählt so erfolgt die Darstellung der Stücke direkt im Chartfenster.

Zeiträume einstellen:

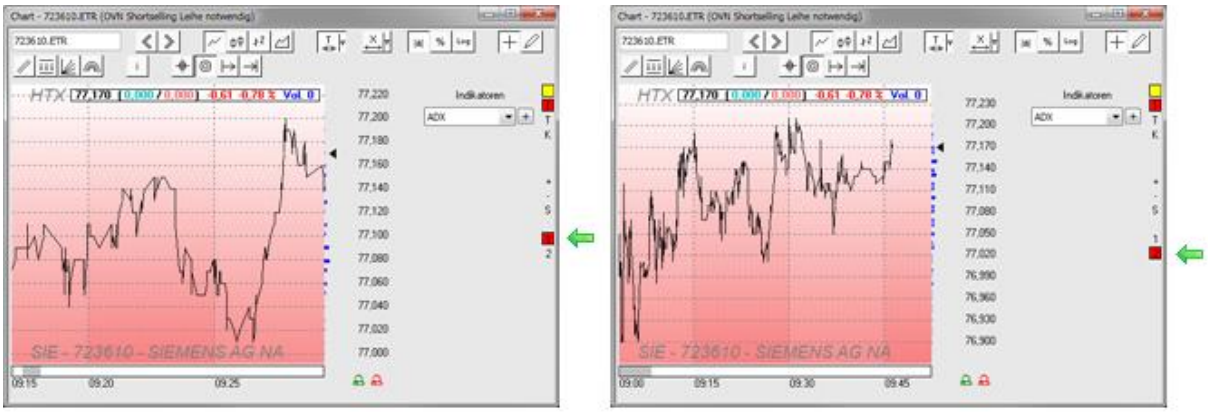
Zum einstellen der angezeigten Zeiträume des Chart gibt es die Möglichkeit einen vordefinierten Zeitraum auszuwählen oder ein individuelles Auswahlrechteck auf der Chartanzeige anzugeben. Weiterhin kann durch scrollen mit dem Mausrad und mit verschieben der Ansicht (Mittlere Maustaste) der angezeigte Bereich verändert werden.

Vordefinierte Zeiträume werden in der Toolleiste durch anklicken eingestellt.

Zum einstellen eines individuellen Bereiches wird einfach ein Bereich im Chart mit gerückter linker Maustaste markiert.

In der Chart Anzeige können mehrere Zeiträume definiert werden zwischen denen dann hin- und hergeschalten werden kann. Um einen zusätzlichen Zeitraum einzustellen wird die Schaltfläche + , die auf der rechten Seite zu sehen ist, betätigt. Die aktuellen Zeitraumeinstellungen werden dann beginnend mit Nummer 1 abgelegt und können durch anklicken aktiviert werden.

Um einen Zeitraum zu löschen wird die Schaltfläche - betätigt und um eine Einstellung zu speichern wird die Schaltfläche "S" verwendet.



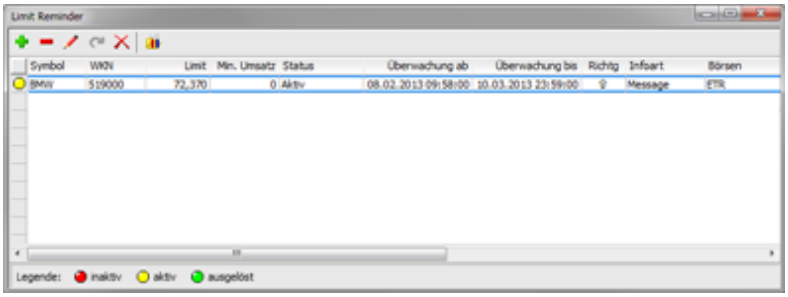
Limitreminder setzen:

Im Dialog Chart ist es möglich Limitreminder zu setzen. Um einen Limitreminder zu setzen, ist es notwendig ein auf der rechten unteren Seite zu sehendes Glöckchen anzuklicken und mit einem weiteren Mausklick an der gewünschten Stelle im Chart zu platzieren. Somit wird dann automatisch ein Eintrag im

Dialog Limitreminder erzeugt. Das Glöckchen "Überschreitung" (hier grün dargestellt) signalisiert die Auslösung des Limitreminders bei steigendem Kurs, das Glöckchen "Unterschreitung" (hier rot dargestellt) bei fallendem Kurs. Um einen Limitreminder zu löschen muss auf ein bereits platziertes Glöckchen doppelt geklickt werden. Man kann die Limitreminder auch entlang der Y-Achse verschieben, um diese so zu ändern.

Limitreminder im Dialog Chart:

Angelegte Limitreminder im Dialog Limitreminder:



Orders einstellen, ändern und löschen:

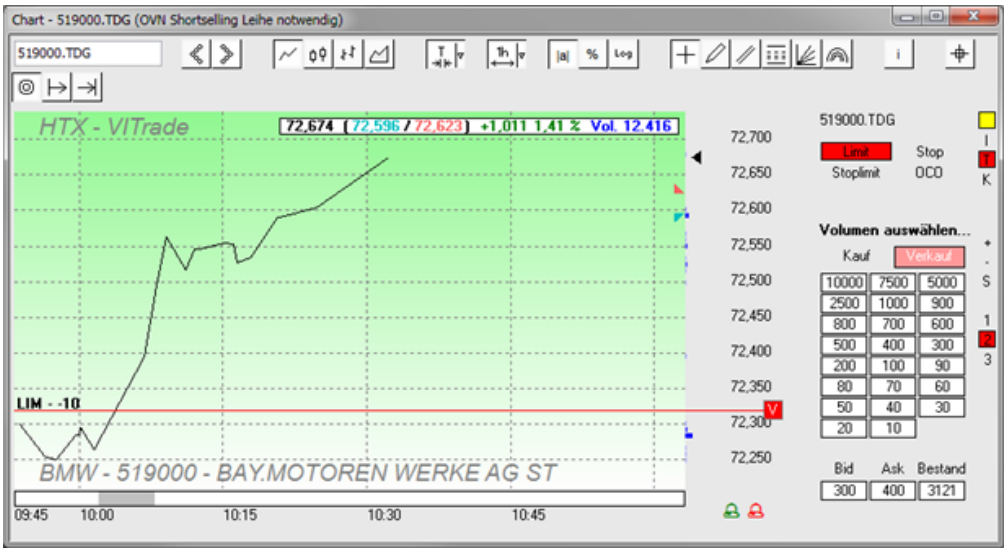
Im Dialog Chart ist es möglich Orders per Mausklick einzustellen. Diese Funktion muss in den Einstellungen in der Rubrik Globale Einstellungen ->Trading Einstellungen -> Trading per Mausklick -> Tradingfunktion in Chart aktvieren eingeschaltet werden. Um Orders im Chart zu platzieren ist es zuerst notwendig die Steuerelemente für die Ordereinstellung mit der Schaltfläche T anzuzeigen. Um dann eine Order einzustellen, wird auf ein rechts dargestelltes Volumen geklickt, um es dann an der rechten Seite der Chartanzeige an der gewünschten Stelle zu platzieren. Es wird dann automatisch eine Order mit dem gewählten Volumen und dem im Chart angezeigten Limit eingestellt, die dann in der Orderübersicht zu sehen ist. Um den Vorgang abzubrechen muss man an eine Position im Chart klicken, an der das angezeigte Volumen grau dargestellt wird.

Ordereinstellung Kauf:

Um eine Kauf-Order einzustellen, wird zunächst der Ordertyp ausgewählt. Dabei stehen die Ordertypen "Limit", "Stop", "Stoplimit" und "OCO" zu Verfügung. Danach wird die Schaltfläche "Kauf" betätigt und dann auf ein angezeigtes Volumen geklickt.
Danach kann die neue Order an der Seite der Chart-Anzeige platziert werden. Das Limit der Order ergibt sich aus dem Wert der auf der Y-Achse zu sehen ist. Bei Stop-Limit Orders wird erst das Stoplimit ausgewählt und dann das Orderlimit.

Ordereinstellung Verkauf:

Die Ordereinstellung für Verkaufs-Orders erfolgt analog der Ordereinstellung für Kauf-Orders. Hier ist die Schaltfläche Verkauf zu betätigen.



Orderänderung

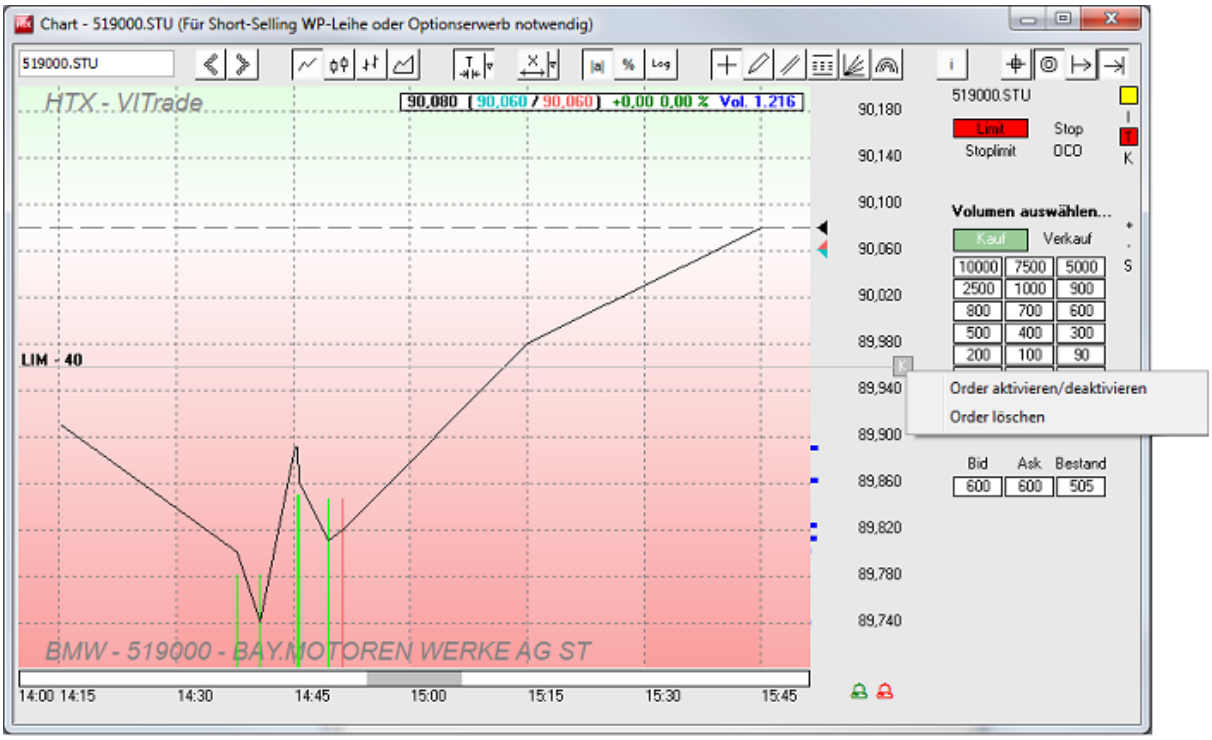
Um eine Order im Dialog Chart zu ändern muss auf das angezeigte Volumen der Order geklickt und diese mit gedrückter linker Maustaste nach oben oder unten verschoben werden. Das neue Limit der Order wird schon während des Verschiebens links neben dem Volumen angezeigt.

Orderlöschung

Um eine Order zu löschen muss auf das angezeigte Volumen der Order doppelt geklickt werden.

Darstellung von Inaktiven Orders im Chart

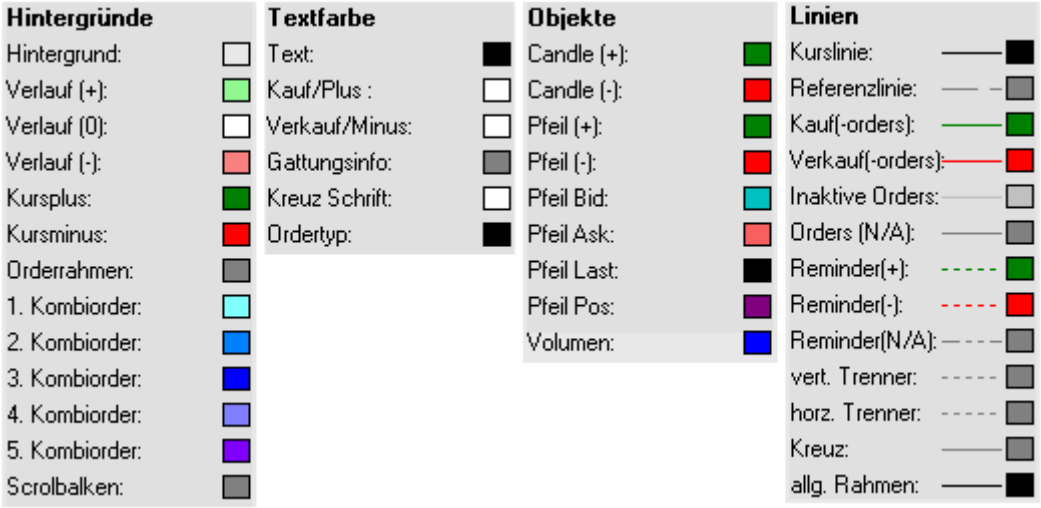
In der Chart Anzeige werden Inaktive Orders "grau" dargestellt. Das Aktivieren und Deaktivieren von Orders erfolgt mittels Rechtsklick der Maustaste auf die Inaktive Order. Nun kann über das Kontextmenü die Order aktiviert / deaktiviert werden.



Das Layout der Chart-Anzeige:

Die Farbgebung der Chart-Anzeige kann umfangreich an die Nutzerbedürfnisse angepasst werden. Um eine Anpassung vorzunehmen muss auf der rechten Seite die Schaltfläche K betätigt werden. Auf der rechten Seite wird dann ein Feld zu Auswahl der Darstellungsoptionen eingeblendet. Die verfügbaren Optionen werden hierbei

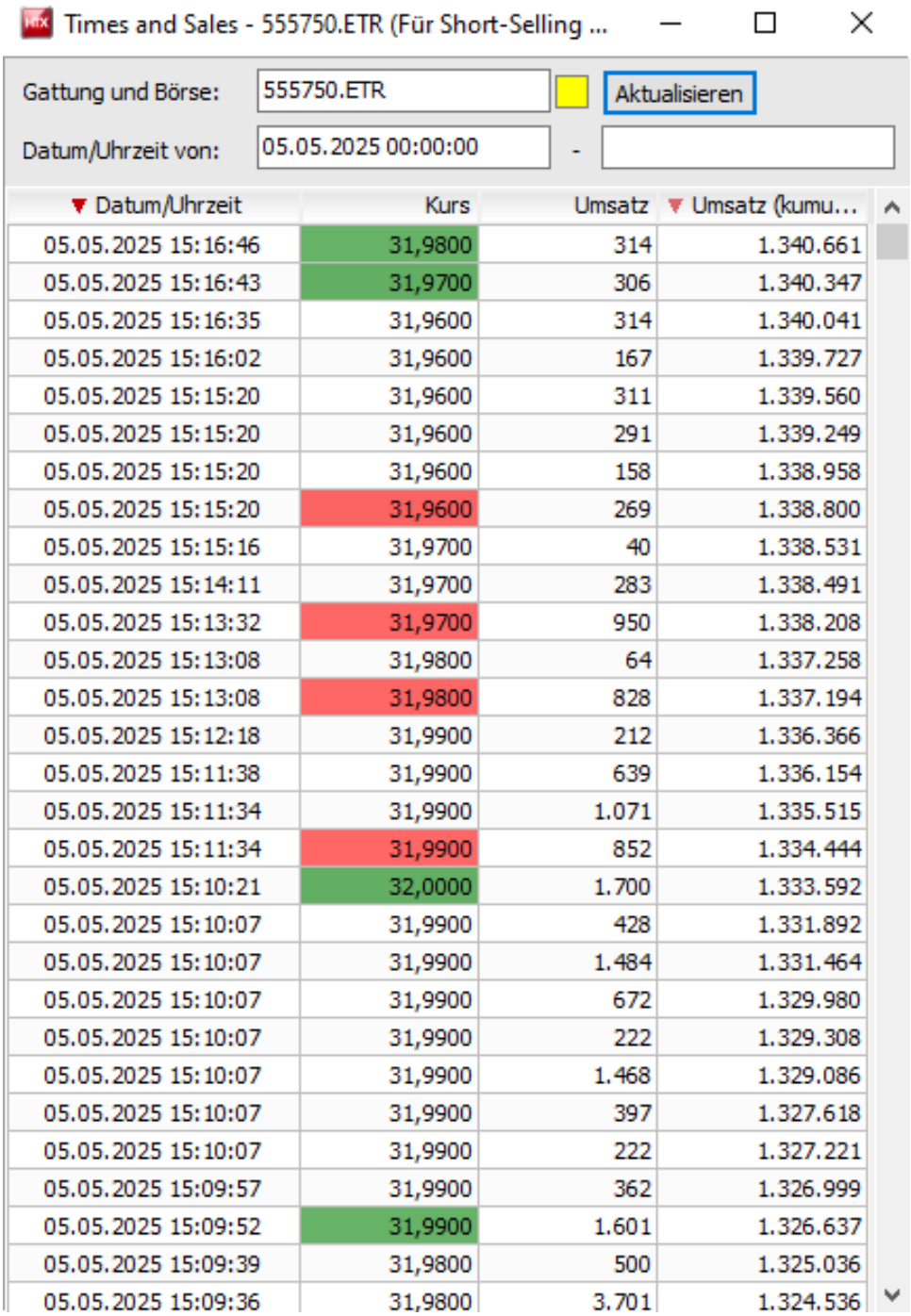
in die Kategorien "Hintergründe", "Textfarbe", "Objekte", und Linien unterteilt. Um die Farbe eines Objektes zu ändern muss auf das angezeigte farbige Quadrat rechts neben dem Objekt geklickt werden. Es erscheint dann ein Farbauswahldialog in dem die neue Farbe eingestellt werden kann. Bei der Kategorie "Linien" kann zusätzlich durch einen Klick auf die dargestellte Linie die Liniendarstellung angepasst werden. Möglichkeiten hierfür sind zum Beispiel: "durchgezogene Linie" oder "Linie-Punkt-Linie-Punkt" usw..



Time and Sales

Über den Menüpunkt Handel->Times and Sales öffnet sich der Dialog Times and Sales. In Times and Sales werden alle Ausführungen eines angegebenen Wertpapier. Börse-Paares innerhalb eines definierbaren Zeitraumes angezeigt.

Ansicht Times and Sales:



Datum/Uhrzeit	Kurs	Umsatz	Umsatz (kumu...
05.05.2025 15:16:46	31,9800	314	1.340.661
05.05.2025 15:16:43	31,9700	306	1.340.347
05.05.2025 15:16:35	31,9600	314	1.340.041
05.05.2025 15:16:02	31,9600	167	1.339.727
05.05.2025 15:15:20	31,9600	311	1.339.560
05.05.2025 15:15:20	31,9600	291	1.339.249
05.05.2025 15:15:20	31,9600	158	1.338.958
05.05.2025 15:15:20	31,9600	269	1.338.800
05.05.2025 15:15:16	31,9700	40	1.338.531
05.05.2025 15:14:11	31,9700	283	1.338.491
05.05.2025 15:13:32	31,9700	950	1.338.208
05.05.2025 15:13:08	31,9800	64	1.337.258
05.05.2025 15:13:08	31,9800	828	1.337.194
05.05.2025 15:12:18	31,9900	212	1.336.366
05.05.2025 15:11:38	31,9900	639	1.336.154
05.05.2025 15:11:34	31,9900	1.071	1.335.515
05.05.2025 15:11:34	31,9900	852	1.334.444
05.05.2025 15:10:21	32,0000	1.700	1.333.592
05.05.2025 15:10:07	31,9900	428	1.331.892
05.05.2025 15:10:07	31,9900	1.484	1.331.464
05.05.2025 15:10:07	31,9900	672	1.329.980
05.05.2025 15:10:07	31,9900	222	1.329.308
05.05.2025 15:10:07	31,9900	1.468	1.329.086
05.05.2025 15:10:07	31,9900	397	1.327.618
05.05.2025 15:10:07	31,9900	222	1.327.221
05.05.2025 15:09:57	31,9900	362	1.326.999
05.05.2025 15:09:52	31,9900	1.601	1.326.637
05.05.2025 15:09:39	31,9800	500	1.325.036
05.05.2025 15:09:36	31,9800	3.701	1.324.536

Optionen zur Anzeige von Ausführungen:

Bei der Anzeige von Ausführungen können in Times and Sales Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Ausführungen zu begrenzen. Dabei werden Daten zu Gattung.Börse und des Ausführungsdatums eingegeben.

Gattung/Börse:

Die Gattung und die Börse werden in Form eines Paares eingegeben:

Form: *ISIN / WKN / SYMBOL.Börsenplatz*

Bsp: Gattung und Börse: 555750.ETR

Datum/Uhrzeit:

Mit der Eingabe von "Datum/Uhrzeit von" und "Datum/Uhrzeit bis" kann der Zeitraum der angezeigten Ausführungen beschränkt werden. Die Zeitstempel werden in der Form *TT.MM.JJJJ HH:MM:ss angegeben.* Es kann auch alternativ ein Datum unter Verwendung des Kalenders eingegeben werden. Um den Kalender zu verwenden klickt man auf die rechte Seite des Eingabefeldes, in dem dann das Symbol für den Kalender angezeigt wird.

Bsp.: Datum/Uhrzeit von: 15.04.2025 00:00:00 - 05.05.2025 15:17:44

Mit der Schaltfläche Aktualisieren wird die Ansicht aktualisiert.

Fenster zur Anzeige von Ausführungen:

Wenn alle Spalten der Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 4 Spalten in denen Informationen zu den Ausführungen angezeigt werden.

Spalte	Beschreibung
Datum/Uhrzeit	Datum und Uhrzeit der Ausführung
Kurs	Der Kurs zu dem ausgeführt wurde Der Kurs wird grün dargestellt, wenn dieser zum letzten Kurse angestiegen ist. Der Kurs wird rot dargestellt, wenn dieser zum letzten Kurse gefallen ist. Der Kurs wird grün weiß dargestellt, wenn kein Umsatz gemacht wurde.
Umsatz	Das Volumen das umgesetzt wurde
Umsatz (kumuliert)	Das kumulierte Volumen das umgesetzt wurde

Historische Kurse

Über den Menüpunkt Handel->Historische Kurse öffnet sich der Dialog Historische Kurse. In den Historischen Kursen werden vergangene Kursinformationen eines angegebenen Wertpapier. Börse-Paares innerhalb eines definierbaren Zeitraumes angezeigt.

Ansicht Historische Kurse:

Historische Kurse - 555750.ETR (Für Short-Selling WP-Leihe oder Optionserwerb not...

Gattung und Börse: 555750.ETR Aktualisieren

Datum von: 24.03.2025 - 05.05.2025

Datum/Uhrzeit	Kurs/Schlusskurs	Umsatz	Hoch	Tief	Eröffnungskurs
05.05.2025	31,9900	1.372.923	32,1000	31,6800	31,7500
02.05.2025	31,7200	9.188.375	31,9600	31,4600	31,6000
30.04.2025	31,6000	12.397.324	31,7300	31,0800	31,2000
29.04.2025	30,9000	6.825.095	31,1300	30,8200	31,0000
28.04.2025	30,8600	8.516.295	31,4500	30,7400	31,4300
25.04.2025	31,1800	12.636.080	32,2000	31,0800	32,0000
24.04.2025	32,7500	5.726.117	32,9000	32,5400	32,8400
23.04.2025	32,8800	10.120.439	32,8800	31,9400	32,0200
22.04.2025	32,1100	8.476.697	32,1200	31,3800	31,4000
17.04.2025	31,7500	6.643.315	32,1000	31,5600	32,0000
16.04.2025	32,0600	6.555.001	32,1100	31,6500	31,8200
15.04.2025	31,6500	7.059.728	31,8400	31,3200	31,4500
14.04.2025	31,4600	9.746.557	31,4600	30,5000	30,6800
11.04.2025	30,6800	13.929.113	31,9400	30,2400	31,8500
10.04.2025	31,7000	13.743.973	31,7900	31,0900	31,6700
09.04.2025	31,6000	13.919.862	31,6600	30,5900	31,1500
08.04.2025	32,0000	13.503.591	32,0000	30,7300	31,3600
07.04.2025	31,3300	25.316.372	32,2900	28,4500	30,7600
04.04.2025	32,6000	19.278.341	34,1400	32,4400	34,1100
03.04.2025	33,9700	9.723.068	34,3900	33,8000	34,0400
02.04.2025	34,0100	4.866.848	34,6200	34,0100	34,5100
01.04.2025	34,5600	5.068.280	34,5700	34,2100	34,2400
31.03.2025	34,2200	7.781.662	34,5600	33,9200	34,0900
28.03.2025	34,1300	7.617.649	34,2500	33,5400	33,5700
27.03.2025	33,4100	6.359.131	33,5900	33,2900	33,4300
26.03.2025	33,5500	5.465.358	33,5900	32,8000	33,3700
25.03.2025	33,4000	5.681.013	33,6700	33,3000	33,3900
24.03.2025	33,3000	5.134.056	33,8200	33,2300	33,8000

Optionen zur Anzeige von historischen Kursen:

Bei der Anzeige von historischen Kursen können Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Kurse zu begrenzen. Dabei werden Daten zu Gattung. Börse und des Kursdatums eingegeben.

Gattung/Börse:

Die Gattung und die Börse werden in Form eines Paares eingegeben:

Form: *ISIN / WKN / SYMBOL.Börsenplatz*

Bsp.: Gattung und Börse: 555750.ETR

Datum:

Mit der Eingabe von "Datum von" und "Datum bis" kann der Zeitraum der angezeigten Kurse beschränkt werden. Das Datum wird in der Form *TT.MM.JJJJ angegeben.* Es kann auch alternativ ein Datum unter Verwendung des Kalenders eingegeben werden. Um den Kalender zu verwenden klickt man auf die rechte Seite des Eingabefeldes, in dem dann das Symbol für den Kalender angezeigt wird.

Bsp.: Datum von: 24.03.2025 - 05.05.2025

Mit der Schaltfläche Aktualisieren wird die Ansicht aktualisiert.

Fenster zur Anzeige von historischen Kursen:

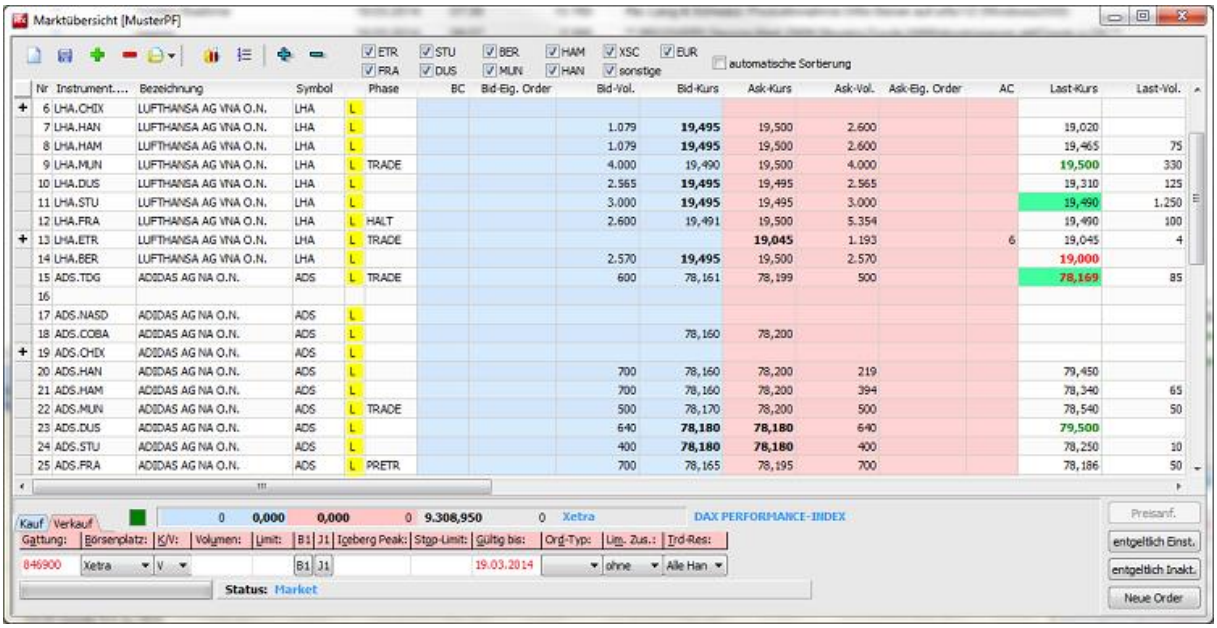
Wenn alle Spalten der Kurstabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 6 Spalten in denen Informationen zu den historischen Kursen angezeigt werden.

Spalte	Beschreibung
Datum	Datum des historischen Kurses
Kurs/Schlusskurs	Der Kurs zu dem ausgeführt wurde Der Kurs wird grün dargestellt, wenn dieser zum letzten Kurs angestiegen ist. Der Kurs wird rot dargestellt, wenn dieser zum letzten Kurs gefallen ist. Der Kurs wird weiß dargestellt, wenn kein Umsatz gemacht wurde.
Umsatz	Das Volumen das umgesetzt wurde
Hoch	Der höchste Kurs des Wertpapiers an diesem Handelstag.
Tief	Der niedrigste Kurs des Wertpapiers an diesem Handelstag.
Eröffnungskurs	Der Eröffnungskurs des Wertpapiers an diesem Handelstag.

Die Marktübersicht

Über den Menüpunkt Handel->Marktübersicht öffnet sich der Dialog Marktübersicht. Mit der Marktübersicht ist es möglich die Kurse von Wertpapieren an verschiedenen Börsen zu überwachen.

Ansicht Marktübersicht:



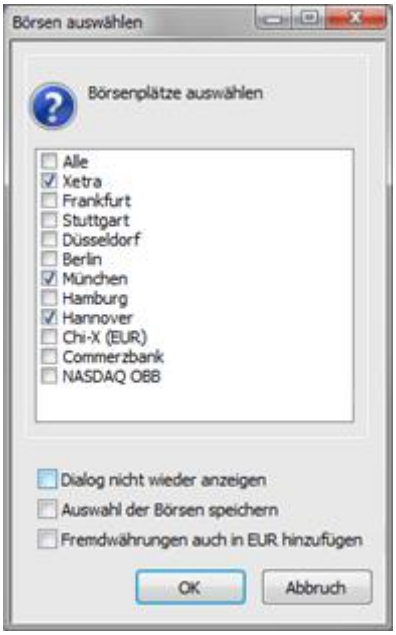
Die Marktübersicht ist in 3 logische Teile aufgeteilt. Im ersten Teil, der Symbolleiste, stehen Funktionen zur Auswahl, Sortierung und Filterung der darzustellenden Informationen zur Verfügung. Im zweiten Teil werden die Kursinformationen in Form einer Tabelle dargestellt. Wenn in den Einstellungen die Darstellung der Orderzeile in einem separaten Fenster deaktiviert ist, wird im unteren Teil der Marktübersicht zusätzlich eine Orderzeile angezeigt.

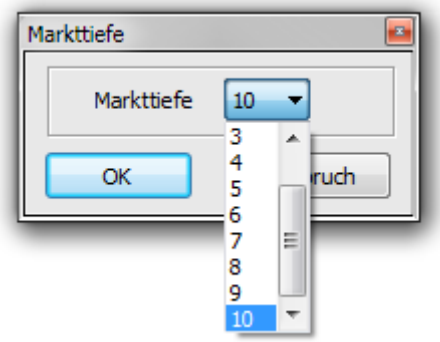
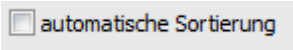
Die Symbolleiste der Marktübersicht:

In der Symbolleiste sind die Funktionen der Marktübersicht mit Symbolen verknüpft.

Auswahl der anzuzeigenden Informationen:

Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Öffnen und füllen der Ordererfassung	Öffnet die Ordererfassung und übernimmt die Orderdaten Gattung und Limit der markierten Zeile in der Tabelle. Die Geschäftsart wird gegenläufig voreingestellt.
	Portfolio speichern	Damit kann das aktuelle Portfolio gespeichert werden.
	Wertpapier hinzufügen	Fügt der Liste ein Wertpapier hinzu. Das Wertpapier kann in der Form "Gattung.Börse" eingegeben werden z.B.: "DAI.ETR" oder es wird nur die Gattung eingegeben und die betreffenden Börsenplätze in einem zusätzlichen Dialog gewählt:  Wird keine Gattung eingegeben dann wird eine Leerzeile in die Tabellenansicht eingefügt.
	Wertpapier entfernen	Entfernt das in der Tabelle ausgewählte Wertpapier der Form "Gattung.Börse" aus der Ansicht.
	Portfolio wählen	In einem Menü werden alle konfigurierten Portfolios angezeigt, aus denen ein Eintrag ausgewählt werden kann. Das ausgewählte Portfolio wird dann in der Marktübersicht dargestellt.
	Portfoliokonfiguration	Aufruf der Portfoliokonfiguration

	Markttiefe festlegen	Es können bis zu 10 Stufen im Xetra-Orderbuch angezeigt werden. Mit dieser Schaltfläche kann der Dialog für die Anpassung der Stufen-Anzahl aufgerufen werden. 
	Markttiefen öffnen	Stellt für alle Gattungen, die für die Börse Xetra dargestellt werden, die Markttiefe in der Tabellenansicht dar.
	Markttiefen schließen	Für alle Gattungen, die für die Börse Xetra angezeigt werden, wird die Darstellung der Markttiefe geschlossen.
	Automatische Sortierung	Ist diese Option aktiv, dann wird die Sortierung ständig aktualisiert. Wenn zum Beispiel nach dem Bid-Kurs sortiert werden soll, dann werden die Zeilen bei Änderungen des Bid-Kurses fortlaufend neu eingeordnet.

Filterung der anzuzeigenden Informationen:

Die dargestellten Kursinformationen können in der Marktübersicht anhand des Börsenplatzes gefiltert werden. Die Einstellung des Filters erfolgt mit Kontrollkästchen, die in der Symbolleiste angezeigt werden. Dabei gilt, dass alle Kursinformationen der Börsenplätze sichtbar sind, für die im Filter ein Häkchen gesetzt wurde.

Fenster zur Anzeige von Kursinformationen:

Die Kursinformationen des gewählten Portfolios, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind in der Marktübersicht in einer Tabelle zu sehen. Die Sortierung der Informationen erfolgt nach der ausgewählten Sortierrichtung.

	Nr	Instrument.Börse	Bezeichnung	Symbol		Phase		Bid-Eig. Order	Bid-Vol.	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol.	Ask-Eig.
+	1	500340.ETR	ADIDAS AG O.N.										
+	2	DBK.ETR	DEUTSCHE BANK AG NA	DBK	S	TRADE	1		21.892	538,000	540,000	13.274	
+	3	515100.ETR	BASF SE O.N.										
−	4	BMW.ETR	BAY.MOTOREN WERKE	BMW	L	TRADE	3		584	72,120	72,140	1.137.450	
							1		554	72,080	72,310	101	
							0				295,400	7.578	
							0				295,450	6.690	
							0				295,500	499	
+	5	BEI.ETR	BEIERSDORF AG O.N.	BEI	L	TRADE	3		310	65,800	65,900	5	
+	6	DPW.ETR	DEUTSCHE POST AG NA	DPW	L	TRADE	0				M	200	
+	7	DTE.ETR	DEUTSCHE TELEKOM AG	DTE	L	VOLA	0						
+	8	578563.ETR	FRESENIUS SE VZ O.ST			TRADE	1		1.000	M			
+	9	FME.ETR	FRESEN.MED.CARE KGA	FME	L	TRADE	0						
+	10	MAN.ETR	MAN SE ST O.N.	MAN	L	TRADE	0						
+	11	HEN3.ETR	HENKEL AG+CO.KGAA V	HEN3	L	TRADE	1		870	70,000	71,000		

Angezeigte Marktinformationen:

Wenn alle Spalten der Tabelle dargestellt werden sollen, dann gibt es 36 Spalten in der Informationen zum Markt angezeigt werden.

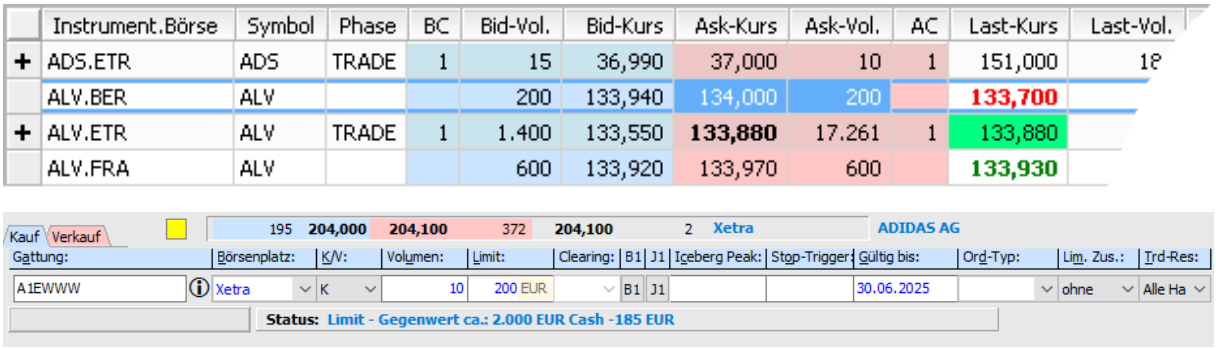
Spalte	**Bedeutung**
Nr	Die Nummern der Zeilen. Ist die Sortierung nach dieser Spalte aktiv, dann können die Zeilen der Marktübersicht per Drag&Drop sortiert werden.
Instrument.Börse	In diesem Feld wird einer Gattung ein Börsenplatz zugeordnet. z.B.: ADS.ETR -> Adidas<->Xetra
Bezeichnung	Der Beschreibungstext des Wertpapiers
Symbol	Das deutsche Börsenkürzel des Wertpapiers
Phase	Die Xetra-Handelsphase. Dieses Feld wird dargestellt, wenn für den Eintrag der Börsenplatz Xetra definiert wurde.
BC	"Bid-Count" - Zeigt an, wie viele Orders am dargestellten Bid-Volumen/Bid-Kurs beteiligt sind.
Bid-Eig. Order	Zeigt an, wie viele eigene Orders am dargestellten Bid-Volumen/Bid-Kurs beteiligt sind.
Bid-Vol.	Zeigt an, wie viele Stücke für den zugehörigen Bid-Kurs verfügbar sind.
Bid-Kurs	Zeigt den Preis an, zu welchem ein sofortiger Verkauf möglich ist.
Ask-Kurs	Zeigt den Preis an, zu welchem ein sofortiger Kauf möglich ist.
Ask-Vol.	Zeigt an, wie viele Stücke für den zugehörigen Ask-Kurs verfügbar sind.

Ask-Eig. Order	Zeigt an, wie viele eigene Orders am dargestellten Ask-Volumen/Ask-Kurs beteiligt sind.
AC	"Ask-Count" - Zeigt an, wie viele Orders am dargestellten Ask-Volumen/Ask-Kurs beteiligt sind.
Last-Kurs	Der Kurs, zu dem zuletzt ein Geschäft zustande gekommen ist.
Last-Vol.	Das Volumen, zu dem zuletzt ein Geschäft zustande gekommen ist.
Last-Zeit	Der Zeitstempel des Geschäftes, das zuletzt zustande gekommen ist.
Handelsvolumen	Das Volumen, das am aktuellen Handelstag bereits gehandelt wurde.
Zusatz	
Surplus	Bei Xetra: Die Nominale, um die sich die Stückzahlen der Kauf- und Verkaufsangebote während einer Auktion unterscheiden.
Surplus-Ind.	Bei Xetra: Zeigt an, ob der Überhang auf der Kauf-Seite ("B") oder der Verkaufs-Seite ("S") verzeichnet ist. Sollte der Indikator mit "N" belegt sein, befindet sich das Wertpapier entweder nicht in einer Auktion oder es gibt keinen Überhang.
Auct.-Kurs	Der Kurs, zudem in einer Auktion des Wertpapieres ein Geschäft zustande gekommen ist.
Auct.-Vol	Das Volumen, zu dem in einer Auktion des Wertpapieres ein Geschäft zustande gekommen ist.
Bestand	Zeigt an, wie viele Stücke des Wertpapiers im eigenen Depot vorhanden sind.
Open	Der Eröffnungskurs des zugehörigen Wertpapiers.
Close	Der Schlusskurs des zugehörigen Wertpapiers.
High	Der höchste Kurs des Wertpapiers am aktuellen Handelstag.
Low	Der tiefste Kurs des Wertpapiers am aktuellen Handelstag.
Diff.-Abs.	Die absolute Kursdifferenz zum Vortag.
Diff.-Proz	Die prozentuale Kursdifferenz zum Vortag.
WKN	Die Wertpapierkennnummer.
ISIN	Die internationale Wertpapierkennnummer. *"International Securities Identification Number"*
Kommentar	Hier kann ein Kommentar eingegeben werden, der im Portfolio gespeichert wird
Börse	Der Börsenplatz in Textform
Währung	Die Währung des angezeigten Datensatzes
Anzahl News	Die Anzahl der verfügbaren Nachrichten für das Wertpapier.
akt.News/RSS	Die Titelzeile der aktuellsten Nachricht für dieses Wertpapier. Die Nachrichten können im News Ticker eingesehen werden.

Automatisches Eintragen von Informationen:

Um eine schnelle Reaktion auf Kursbewegungen zu ermöglichen, wurde in der Marktübersicht eine Erfassungsmöglichkeit für Orders integriert. Mit einem Klick auf einen Bid- oder Ask-Kurs (Spalten: Bid-Kurs, Ask-Kurs) bzw. auf dargestellte Volumina (Spalten: Bid-Vol, Ask-Vol) werden Gattung, Börsenplatz, Geschäftsart,

Volumen und Limit automatisch in die Orderzeile eingetragen. Nach der eventuellen Eingabe weiterer Informationen in der Orderzeile wie z.B. Ordertyp kann die Order versendet werden.



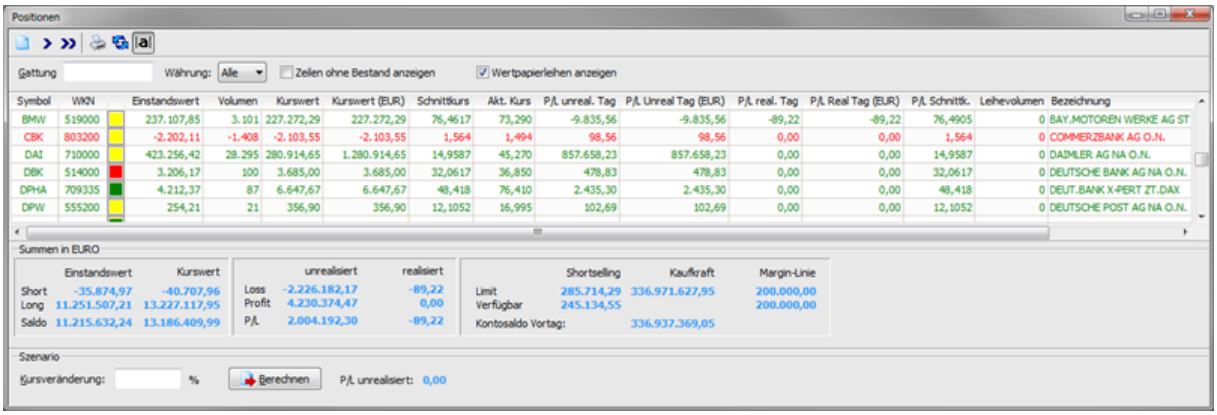
In der Marktübersicht ist auch die Abräumfunktion für Xetra-Orders enthalten, mit welcher eine Order erzeugt werden kann, die alle Angebote bis zu einer gewählten Markttiefe abdeckt.

Die Positionen

Über den Menüpunkt Handel->Positionen öffnet sich der Dialog Positionen.

In den Positionen sind die eigenen Depot-Positionen in bewerteter Form zu sehen. Dabei werden nicht nur die aktuell im Depot befindlichen Wertpapiere berücksichtigt, sondern alle am aktuellen Handelstag getätigten Transaktionen, d.h. auch Orders, die keinen Bestand eines Wertpapiers belassen haben.

Ansicht Positionen:

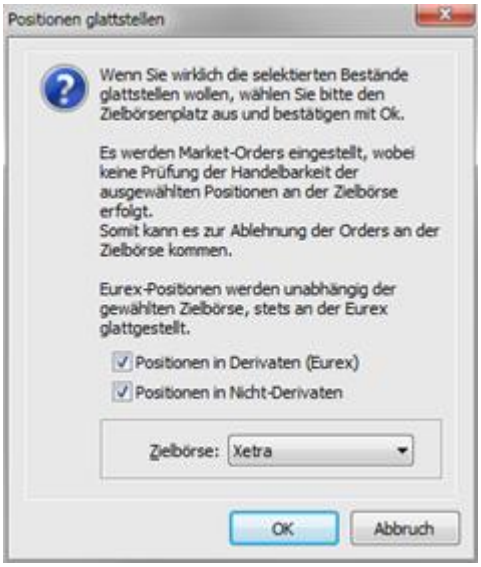


Der Dialog Positionen ist in 4 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich des Dialoges dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum bearbeiten von Positionen sowie zur Anzeigesteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, können Filteroptionen für die Anzeige der Positionen eingestellt werden. Im dritten Teil werden die einzelnen Positionen in tabellarischer Form aufgelistet und im 4 Teil des Dialoges, der im unteren Bereich zu sehen ist, erfolgt die Anzeige von statistischen Informationen zu den aktuell angezeigten Positionen.

Die Symbolleiste der Positionen:

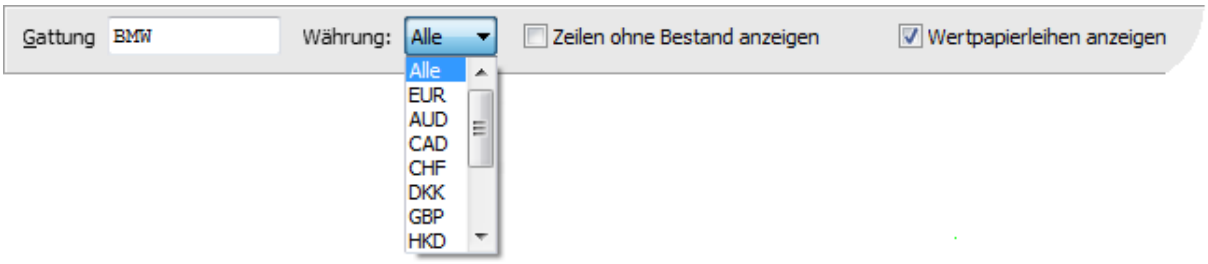
In der Symbolleiste sind die wichtigsten Funktionen des Dialoges Positionen mit Symbolen verknüpft, um einen schnellen Zugriff auf diese Funktionen zu gewährleisten.

Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Öffnen und füllen der Ordererfassung	Öffnet die Ordererfassung und übernimmt die Orderdaten Gattung, Volumen und Limit (Schnittkurs). Die Geschäftsart wird gegenläufig voreingestellt
	Selektierte Positionen glattstellen	Stellt für alle selektierten Positionen Orders ein, um die Positionen vollständig auszugleichen. Wenn z.B.: im Depot 100 Stck. BMW enthalten sind, dann wird eine Market-Order Verkauf über 100 Stck. eingestellt. Die Börse an der die Glattstellung erfolgen soll kann nach dem Drücken auf diese Schaltfläche in folgendem Dialog ausgewählt werden. 
	Alle angezeigten Positionen glattstellen	Stellt für alle Positionen im Depot Orders ein um die Positionen vollständig auszugleichen. Die Funktion ist analog zu Selektierte Positionen glattstellen.
	Ansicht drucken	Damit lässt sich der Inhalt der Tabellenansicht ausdrucken
	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Ansicht auf die Positionen anhand des eingestellten Filters neu aufgebaut.
	Sortierung der Absolutbeträge (de-) aktivieren	Ist diese Schaltfläche aktiviert, dann werden die einzelnen Positionen anhand ihrer Absolutbeträge (Volumen, Kurswert) geordnet.

Optionen zur Anzeige von Positionen:

Bei der Anzeige der Positionen können im Dialog Positionen Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Positionen zu begrenzen.



Eingaben in den dargestellten Feldern haben folgende Wirkung:

Eingabeelement	mögliche Eingaben	Wirkung auf die Ansicht
Gattung:	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol	Es werden alle Positionen angezeigt, die für die eingegebene Gattung im Depot enthalten sind.
Währung:	Auswahl einer Währung oder des Eintrages Alle.	Es werden alle Positionen bei der Anzeige berücksichtigt, die in der ausgewählten Währung gehandelt werden. Der Eintrag Alle zeigt alle Positionen an.
Zeilen ohne Bestand:	An/Aus	Ist das Kontrollkästchen Zeilen ohne Bestand anzeigen aktiviert, dann werden nicht nur die im Depot befindlichen Wertpapiere sondern zusätzlich alle am aktuellen Handelstag getätigten Transaktionen angezeigt.
Wertpapierleihen anzeigen	An/Aus	Ist das Kontrollkästchen Wertpapierleihen anzeigen aktiviert, dann werden auch die "Bestände" angezeigt die ausschließlich aus geliehenen Wertpapieren bestehen und für die es keinen eigenen Depotbestand gibt. siehe: Wertpapierleihe

Fenster zur Anzeige der Positionen:

Die Positionen, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind im Dialog Positionen in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Positionen nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen, muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

Symbol	WKN		Einstandswert	Volumen	Kurswert	Kurswert (EUR)	Schnittkurs	Akt. Kurs	P/L unreal. Tag	P/L Unreal Tag (EUR)	P/L real. T
DPHA	709335		12.637,10	261	19.940,40	19.940,40	48,418	76,400	7.303,30	7.303,30	0,0
DBK	514000		9.618,51	300	11.065,50	11.065,50	32,0617	36,885	1.446,99	1.446,99	0,0
TQI	120470		4.920,90	222	145,19	145,19	22,1662	0,654	-4.775,71	-4.775,71	0,0
	CM8143		2.802,90	1.515	0,00	0,00	1,8501	0,000	0,00	0,00	0,0
AAQ	506660		2.173,80	30	42,00	42,00	72,460	1,400	-2.131,80	-2.131,80	0,
BEI	520000		1.961,01	51	3.296,64	3.296,64	38,4512	64,640	1.335,63	1.335,63	
BA2J	114330		1.191,24	1.665,36	1.190,40	1.190,40	71,5305	71,480	-0,84	-0,84	
HWS	601100		1.098,99	426	745,50	745,50	2,5798	1,750	-353,49	-353,49	
DPW	555200		762,63	63	1.070,31	1.070,31	12,1052	16,989	307,68	307,68	
	CB6LQE		678,00	60	0,00	0,00	11,300	0,000	0,00	0,00	

Angezeigte Positions-Informationen:

Wenn alle Spalten der Positions-Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 19 Spalten in denen Informationen zu den Positionen angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

Spalte	**Bedeutung**
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
WKN	Die Wertpapierkennnummer
Einstandswert	Das Volumen multipliziert mit dem Schnittkurs.
Short-Info	Farbliche Information über die Zulässigkeit von Lehrverkäufen. siehe: Wertpapierleihe
Volumen	Die Anzahl der Stücke, die für das Wertpapier im Depot enthalten sind.
Kurswert	Das Volumen multipliziert mit dem aktuellen Kurs in der Handelswährung.
Kurswert (EUR)	Das Volumen multipliziert mit dem aktuellen Kurs in Euro.
Schnittkurs	Kurswert geteilt durch das Volumen.
Akt.Kurs	Der aktuelle Kurs.
P/L unreal. Tag	Profit/Loss unrealisiert sagt aus, welcher Gewinn oder welcher Verlust entsteht, wenn die Position zum aktuellen Kurs glattgestellt werden würde. Es handelt sich hier nur um einen theoretischen Gewinn/Verlust -> unrealisiert P/L unreal. = Kurswert - Einstandswert In dieser Spalte wir der PL (unreal.) in Handelswährung ausgewiesen.
P/L unreal. Tag (EUR)	Der PL (unreal.) in Euro.
P/L real. Tag	Profit/Loss realisiert ist der Gewinn oder Verlust dieser Position, der am aktuellen Tag tatsächlich durch den Handel entstanden ist. -> realisiert In dieser Spalte wir der PL (real.) in Handelswährung ausgewiesen.
P/L real. Tag (EUR)	Der PL (real.) in Euro.
P/L Schnittk.	Um einen vorhandenen Profit oder Loss auszugleichen, muss zu diesem Schnittkurs gekauft bzw. verkauft werden.
Leihevolumen	Das Volumen der geliehenen Wertpapiere. siehe: Wertpapierleihe
ISIN	*International Securities Identification Number* Die internationale Kennnummer des Wertpapiers

Währung	Die Währung der angezeigte Werte.
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform
Depot	Die Kennnummer des Depots

Anzeige der Summen und des Szenario:

Im Dialog Positionen werden im unteren Teil der Ansicht Berechnungen zu den aktuell angezeigten Positionen dargestellt.

Ansicht Summen:

Summen

	Einstandswert	Kurswert		unrealisiert	realisiert		Shortselling	Kaufkraft
Short	-657,10	-659,70	Loss	-716,92	0,00	Limit	285.714,29	1.020.845,48
Long	194.082,03	197.361,00	Profit	3.993,29	5.962,05	Verfügbar	285.385,74	
Saldo	193.424,93	196.701,30	P/L	3.276,37	5.962,05			

Für den Einstandswert und für den Kurswert wird zunächst der Short-Anteil der aktuell angezeigten Positionen im Depot angezeigt. Der Short-Anteil wird aus den Positionen ermittelt, bei denen mehr Stücke an der Börse verkauft wurden als ursprünglich im Depot vorhanden waren. Im Long-Anteil ist der Wert der angezeigten Positionen ohne Beachtung des Short-Anteils zu sehen. Der Saldo ergibt sich aus der Verrechnung von Long- und Short-Anteil. Diese Angaben beziehen sich immer auf die Summe der aktuell angezeigten Positionen im Depot. Weiterhin werden die unrealisierten sowie realisierten Gewinne und Verluste (Profit/Loss) der angezeigten Positionen im Depot dargestellt. Dabei ergibt sich der totale Wert P/L jeweils aus der Verrechnung von Loss und Profit. Zusätzlich sind auf der rechten Seite der Gruppe Summen die Kaufkraft sowie verfügbare Kreditlinien zu sehen.

Ansicht Szenario:

Szenario

Kursveränderung: 0,5 % Berechnen P/L unrealisiert: 3.254,95

Im Teil Szenario ist es möglich den Gewinn bzw. Verlust (Profit/Loss) zu berechnen, der sich bei einer theoretischen Kursveränderung ergibt. Die gewünschte prozentuale Kursveränderung wird dabei im Eingabefeld Kursveränderung eingetragen. Mit einem Klick auf die Schaltfläche Berechnen wird der theoretische Profit/Loss neben der Bezeichnung P/L unrealisiert ausgegeben.

Grundlage der Berechnung ist ein Schnittkurs, über die bis dahin empfangenen Kurse des aktuellen Tages. Es wird nicht nur der aktuelle Wert der einzelnen enthaltenen Gattung, sondern auch der des Depots angezeigt.

Die Positionen (genettet)

Über den Menüpunkt Handel->Positionen (genettet) öffnet sich der Dialog Positionen (genettet).

In den Positionen (genettet) sind die eigenen Depot-Positionen in genetteter Form zu sehen. Das bedeutet es werden alle Positionen in der Währung Euro angezeigt. Dabei werden Positionen in Fremdwährung zum entsprechenden Devisenkurs der Buchung in Euro umgerechnet und jeweils alle Positionen eines Wertpapieres in einem Datensatz zusammengefasst.

Ansicht Positionen (genettet):

Positionen (genettet)

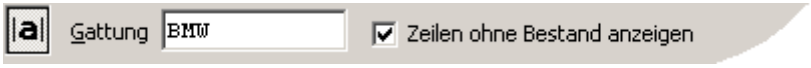
Gattung Zeilen ohne Bestand anzeigen

Sy...	WKN	Volumen	indikativer Ei...	ISIN	Wertpapiername
BCY	850403	2.022	8.956,65	GB0031348658	BARCLAYS PLC LS 0,25
BEI	520000	10	0,00	DE0005200000	BEIERSDORF AG O.N.
BMW	519000	78	2.353,95	DE0005190003	BAY.MOTOREN WERKE AG ST
CBK	803200	10	200,00	DE0008032004	COMMERZBANK AG O.N.
CON	543900	-256	-20.480,00	DE0005439004	CONTINENTAL AG O.N.
CWQA	702979	4	0,00	DE0007029795	COMMERZBANK DAX ZERT.
DAI	710000	260	9.581,00	DE0007100000	DAIMLER AG NA O.N.
DBK	514000	674	24.393,81	DE0005140008	DEUTSCHE BANK AG NA O.N.
DJDA	A1H5AN	10	458,30	BE0974259880	D'IETEREN P.S.
DMB	A0MR1A	1	0,00	GB00B1VZ0M25	HARGREAVES LANSD. DL-,004
DPHA	709335	205	0,00	DE0007093353	DEUT.BANK X-PERT ZT.DAX
DPHC	709337	20	0,00	DE0007093379	DEUT.BANK X-PERT ZT.T100
DPHD	709338	40	0,00	DE0007093387	DEUT.BANK X-PERT ZT.N225

Der Dialog Positionen (genettet) ist in 2 logische Elemente aufgeteilt. Im ersten Teil der oben angezeigt wird, können Filteroptionen für die Anzeige der Positionen (genettet) eingestellt werden. Im zweiten Teil werden die einzelnen genetteten Positionen in tabellarischer Form aufgelistet.

Optionen zur Anzeige von Positionen (genettet):

Bei der Anzeige der Positionen können im Dialog Positionen (genettet) Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Positionen zu begrenzen.



Eingaben in den dargestellten Feldern haben folgende Wirkung:

Eingabeelement	mögliche Eingaben	Wirkung auf die Ansicht
|a|	Sortierung der Absolutbeträge (de-) aktivieren	Ist diese Schaltfläche aktiviert, dann werden die einzelnen Positionen bei einer aktiven Sortierung anhand ihrer Absolutbeträge (Volumen, Kurswert) geordnet.
Gattung:	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol	Es wird für die eingegebene Gattung die entsprechende genettete Position angezeigt.
Zeilen ohne Bestand:	An/Aus	Ist das Kontrollkästchen Zeilen ohne Bestand anzeigen aktiviert, dann werden nicht nur die im Depot befindlichen Wertpapiere sondern zusätzlich alle am aktuellen Handelstag getätigten Transaktionen angezeigt.

Fenster zur Anzeige der Positionen (genettet):

Die Positionen, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind im Dialog Positionen (genettet) in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Positionen nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen, muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

Symbol	WKN	Volumen	indikativer Einstandswert	ISIN	Wertpapiername
BCY	850403	2.022	8.956,65	GB0031348658	BARCLAYS PLC LS 0,25
BEI	520000	10	0,00	DE0005200000	BEIERSDORF AG O.N.
BMW	519000	78	2.353,95	DE0005190003	BAY.MOTOREN WERKE AG ST
CBK	803200	10	200,00	DE0008032004	COMMERZBANK AG O.N.
CON	543900	-256	-20.480,00	DE0005439004	CONTINENTAL AG O.N.
CWQA	702979	4	0,00	DE0007029795	COMMERZBANK DAX ZERT.
DAI	710000	260	9.581,00	DE0007100000	DAIMLER AG NA O.N.
DBK	514000	674	24.393,81	DE0005140008	DEUTSCHE BANK AG NA
DJDA	A1H5AN	10	458,30	BE0974259880	D'IETEREN P.S.
DMB	A0MR1A	1	0,00	GB00B1VZ0M25	HARGREAVES
DPHA	709335	205	0,00	DE0007093353	DEUT.BA
DPHC	709337	20	0,00	DE0007093379	DE
DPHD	709338	40	0,00	DE000709338	

Angezeigte Positions-Informationen:

Wenn alle Spalten der Tabellenansicht sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 6 Spalten in denen Informationen zu den genetteten Positionen angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

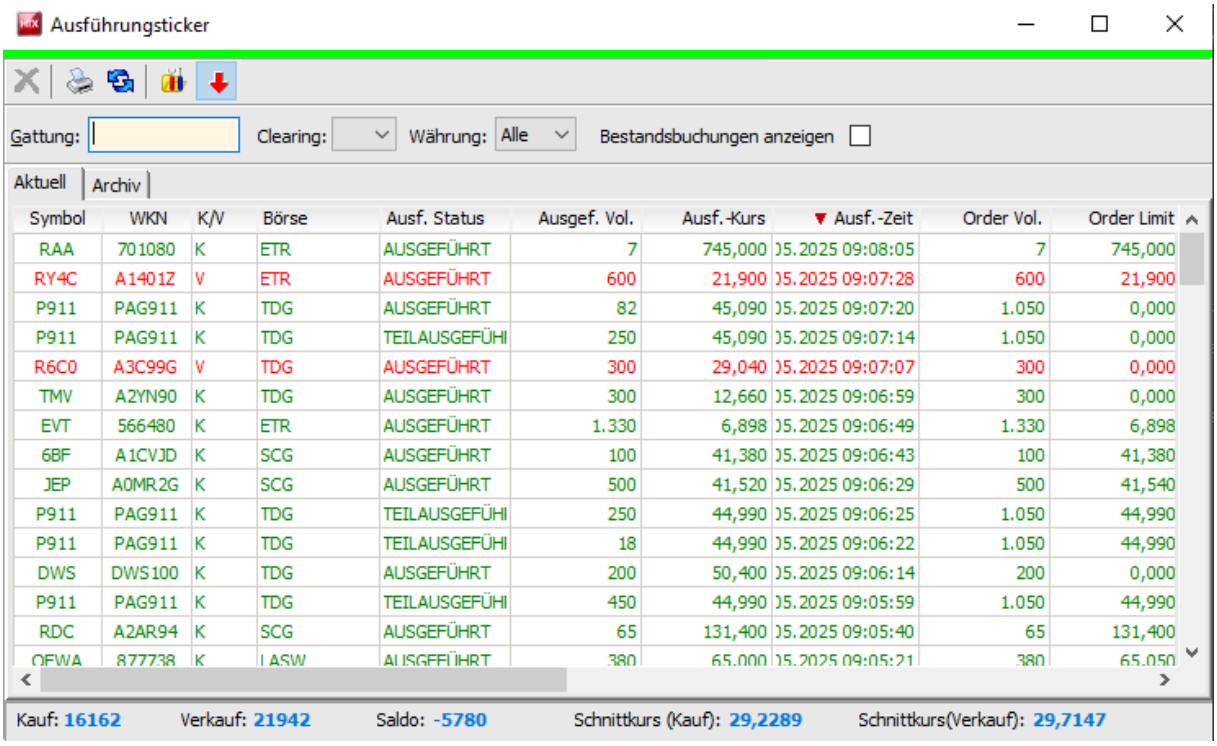
Spalte	Bedeutung
Symbol	Das deutsche Börsensymbol

WKN	Die Wertpapierkennnummer
Volumen	Die Anzahl der Stücke, die für das Wertpapier im Depot enthalten sind.
indikativer Einstandswert	Der Wert der Position
ISIN	*International Securities Identification Number* Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Wertpapiername	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform

Der Ausführungsticker

Der Ausführungsticker von **HTX** ermöglicht einen schnellen Überblick über alle eigenen Orders, die ausgeführt wurden. Zusätzlich können im Archiv des Ausführungstickers ältere Ausführungen eingesehen werden.

Ansicht Ausführungsticker:



Symbol	WKN	K/V	Börse	Ausf. Status	Ausgef. Vol.	Ausf.-Kurs	Ausf.-Zeit	Order Vol.	Order Limit
RAA	701080	K	ETR	AUSGEFÜHRT	7	745,000	05.2025 09:08:05	7	745,000
RY4C	A1401Z	V	ETR	AUSGEFÜHRT	600	21,900	05.2025 09:07:28	600	21,900
P911	PAG911	K	TDG	AUSGEFÜHRT	82	45,090	05.2025 09:07:20	1.050	0,000
P911	PAG911	K	TDG	TEILAUSGEFÜHI	250	45,090	05.2025 09:07:14	1.050	0,000
R6C0	A3C99G	V	TDG	AUSGEFÜHRT	300	29,040	05.2025 09:07:07	300	0,000
TMV	A2YN90	K	TDG	AUSGEFÜHRT	300	12,660	05.2025 09:06:59	300	0,000
EVT	566480	K	ETR	AUSGEFÜHRT	1.330	6,898	05.2025 09:06:49	1.330	6,898
6BF	A1CVJD	K	SCG	AUSGEFÜHRT	100	41,380	05.2025 09:06:43	100	41,380
JEP	A0MR2G	K	SCG	AUSGEFÜHRT	500	41,520	05.2025 09:06:29	500	41,540
P911	PAG911	K	TDG	TEILAUSGEFÜHI	250	44,990	05.2025 09:06:25	1.050	44,990
P911	PAG911	K	TDG	TEILAUSGEFÜHI	18	44,990	05.2025 09:06:22	1.050	44,990
DWS	DWS100	K	TDG	AUSGEFÜHRT	200	50,400	05.2025 09:06:14	200	0,000
P911	PAG911	K	TDG	TEILAUSGEFÜHI	450	44,990	05.2025 09:05:59	1.050	44,990
RDC	A2AR94	K	SCG	AUSGEFÜHRT	65	131,400	05.2025 09:05:40	65	131,400
QFWA	877738	K	LASW	AUSGEFÜHRT	380	65,000	05.2025 09:05:21	380	65,050

Der Ausführungsticker ist in 3 logische Teile gegliedert. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich des Ausführungstickers dargestellt. Die Symbole sind mit den Allgemeinen Funktionen der Benutzeroberfläche verknüpft. Zusätzlich steht ein einfacher Anzeigefilter im Eingabefeld Gattung zur Verfügung. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, sind die Informationen über die Ausführungen in einer Tabelle zu sehen. Im dritten Teil, der Statusleiste des Dialoges, sind statistische Angaben zu sehen.

Die Symbolleiste des Ausführungsticker:

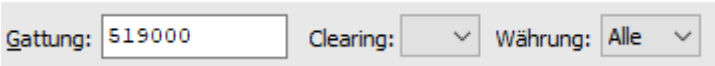
In der Symbolleiste können die Funktionen des Ausführungstickers aufgerufen werden.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Markierte Ausführungen löschen	Alle markierten Einträge in der Liste werden gelöscht. Gelöschte Ausführungen sind weiterhin im Archiv sichtbar.
	Ansicht drucken	Damit lässt sich der Inhalt der Tabellenansicht ausdrucken.
	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Ansicht auf die Ausführungen anhand des eingestellten Filters neu aufgebaut.
	Einstellungen	Zur Einstellung der Spaltendarstellung siehe: Allgemeine Funktionen der Benutzeroberfläche
	Autoscroll aktivieren/deaktivieren	Ist Autoscroll aktiviert, dann wird bei der Ausführung einer neuen Order z.B.: mit der Ordererfassung diese im Ausführungsticker angezeigt. Die neueste Ausführung erhält den Fokus und wird markiert.

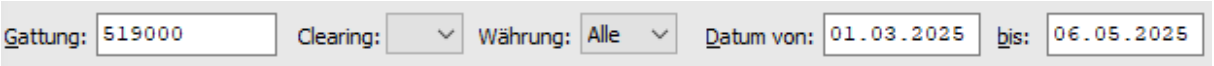
Optionen zur Anzeige von Ausführungen:

Bei der Anzeige von Ausführungen können im Ausführungsticker Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Ausführungen zu begrenzen. Dabei können Prüfungen anhand der Gattung und des Ausführungsdatums vorgenommen werden.

aktuelle Ausführungen:



archivierte Ausführungen:



Wenn im Eingabefeld Gattung ein gültiges deutsches Börsensymbol oder eine gültige WKN bzw. ISIN angegeben wird, dann erscheinen nach der Aktualisierung der Ansicht nur die Ausführungen, die für das eingetragene Wertpapier erfolgt sind. Ist die Ansicht Archiv ausgewählt, stehen zusätzlich die Eingabefelder Datum von und Datum bis zur Verfügung, mit dem die Anzeige der Ausführungen in einem Zeitraum begrenzt werden kann. Die Ausführungen werden maximal 3 Monate archiviert, weiter zurückliegende Ausführungen können durch **HTX** nicht mehr eingesehen werden.

Fenster zur Anzeige von Ausführungen:

Die Ausführungen, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind im Ausführungsticker in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Ausführungen nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

Aktuell | Archiv

Ausf.-Nr.	Order-Nr.	Symbol	K/V	Ausf. Status	Ausgef. Vol.	Ausf.-Kurs	Ausf.-Zeit	Order Vol.	Order Limit
3115	4264	ALV	K	TEIL-AUSF	1	133,000	07.09. 09:50:05	5	133,0
3116	4264	ALV	K	AUSFUEHRUNG	4	133,000	07.09. 09:50:23	5	1
3119	4368	DBK	V	TEILAUSGEFÜHRT	11	96,000	07.09. 10:28:08	33	
3120	4368	DBK	V	TEILAUSGEFÜHRT	11	96,000	07.09. 10:28:09	33	
3121	4368	DBK	V	AUSGEFUEHRT	11	96,000	07.09. 10:28:10		
3122	4369	DBK	K	TEILAUSGEFÜHRT	11	90,000	07.09. 10:28:51		
3123	4369	DBK	K	TEILAUSGEFÜHRT	11	90,000	07.09. 10:28:52		
3124	4369	DBK	K	TEILAUSGEFÜHRT	11	90,000	07.09. 10:28:53		
3125	4369	DBK	K	TEILAUSGEFÜHRT	11	90,000	07.09. 10:28:54		
3126	4369	DBK	K	TEILAUSGEFÜHRT	11	90,000	07.09. 10:28:55		
3127	4369	DBK	K	AUSGEFUEHRT	11	90,000	07.09. 10:28		

Angezeigte Ausführungsinformationen:

Wenn alle Spalten der Ausführungstabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 20 Spalten in denen Informationen zu den Ausführungen angezeigt werden.

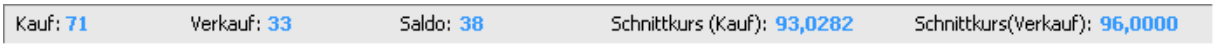
Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

Spalte	**Bedeutung**
Ausf.-Nr.	Die Nummer der Ausführung
Order-Nr.	Die Ordernummer
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
WKN	Die Wertpapierkennnummer
K/V	Die Geschäftsart (K-Kauf / V-Verkauf)
Börse	Das Börsenkürzel
Ausf.Status	Der Status der Ausführung AUSGEFUEHRT / TEILAUSGEFUEHRT
Ausgef.Vol.	Anzahl der ausgeführten Stücke der Order
Ausf.-Kurs	Kurs zu dem ausgeführt wurde
Ausf.-Zeit	Zeitstempel wann die Ausführung der Order erfolgte
Order Vol.	Das Volumen der Order
Order Limit	Das Limit der Order
Order-Zeit	Der Zeitpunkt der Ordereinstellung

ISIN	*International Securities Identification Number* Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapieres in Textform
Whrg.	Die Währung in der das Wertpier gehandelt wird
Dev.Kurs	Der Devisenkurs als Multiplikator. Bei Währung EUR = 1,0
Depot-Nr.	Die Nummer des Depots
Mitarbeiter	Die Anmelde-Nummer des Nutzers, von dem die Order stammt
Kontrah	Die Nummer des Kontrahenten

Die Statusleiste:

In der Statusleiste des Ausführungstickers werden statistische Informationen über die angezeigten Ausführungen angegeben.



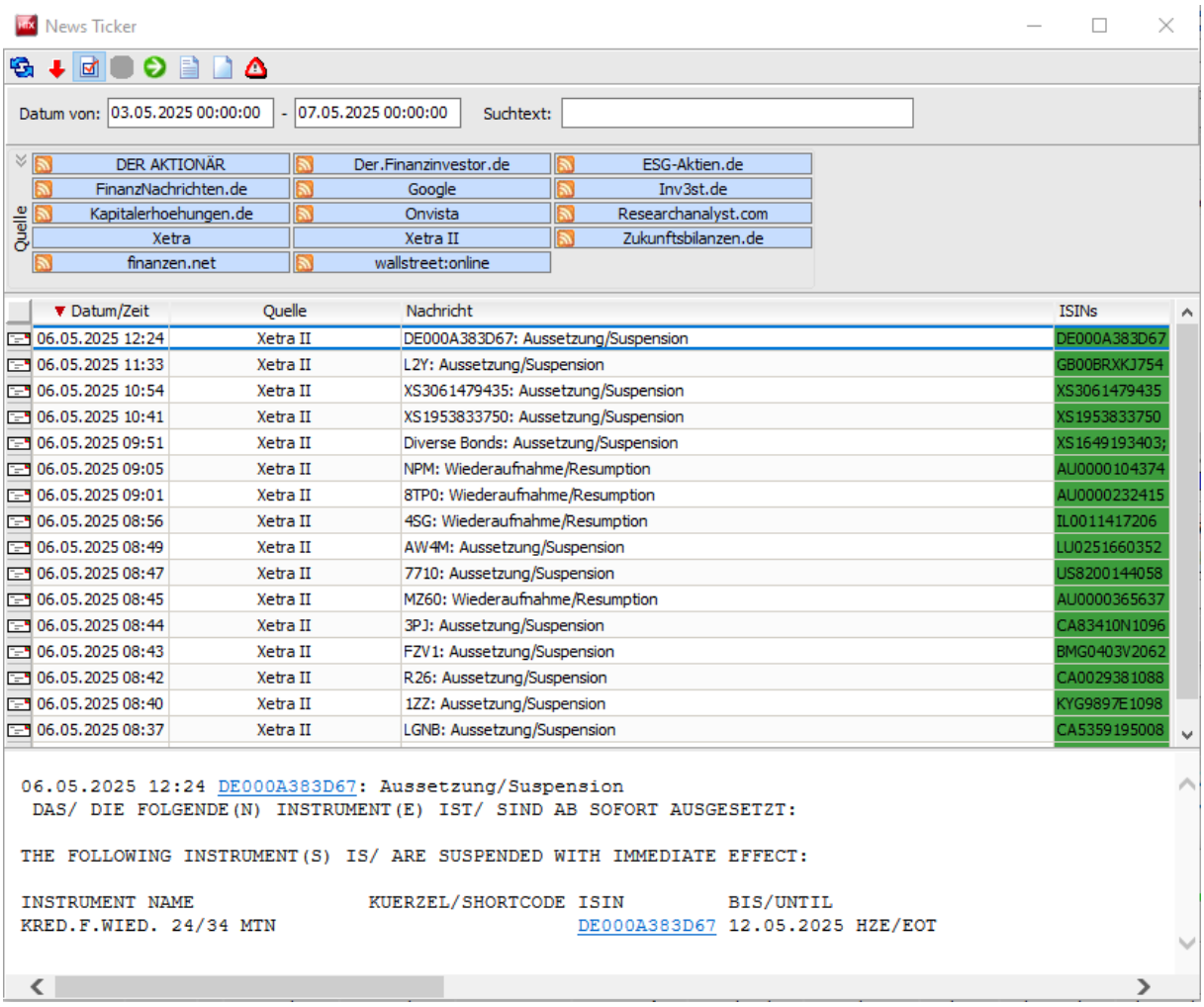
Dabei werden folgende Informationen aufgezeigt:

Information	Bedeutung
Kauf:	Gesamtes ausgeführtes Volumen der angezeigten Ausführungen für Kauf-Orders
Verkauf:	Gesamtes ausgeführtes Volumen der angezeigten Ausführungen für Verkauf-Orders
Saldo:	Differenz zwischen Kauf und Verkauf
Schnittkurs (Kauf):	Zunächst wird die Summe aller Ausführungskurse multipliziert mit ihrem Ausführungsvolumen gebildet. Das Ergebnis geteilt durch die Gesamtausführungsvolumina ergibt den Schnittkurs. Die Berechnung wird für alle angezeigten Ausführungen von Kauf-Orders ausgeführt.
Schnittkurs (Verkauf):	Zunächst wird die Summe aller Ausführungskurse multipliziert mit ihrem Ausführungsvolumen gebildet. Das Ergebnis geteilt durch die Gesamtausführungsvolumina ergibt den Schnittkurs. Die Berechnung wird für alle angezeigten Ausführungen von Verkauf-Orders ausgeführt.

Der News Ticker

Über den Menüpunkt Handel->News Ticker öffnet sich der Dialog News Ticker. Dieser zeigt aktuelle Nachrichten des elektronischen Handelssystems Xetra / Xetra Frankfurt 2 sowie von Online-News-Feeds an.

Ansicht News Ticker:



Der News Ticker ist in 4 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zur Anzeigesteuerung des News Ticker verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, können Filteroptionen für die Anzeige der Nachrichten eingestellt werden. Im dritten Teil sind die Nachrichten in einer Tabelle zu sehen und im vierten Teil, der im unteren Bereich des Dialoges dargestellt wird, erfolgt die Detailanzeige der ausgewählten Nachricht.

Die Symbolleiste des News Ticker:

In der Symbolleiste sind die wichtigsten Funktionen des News Ticker mit Symbolen verknüpft, um einen schnellen Zugriff auf diese Funktionen zu gewährleisten.

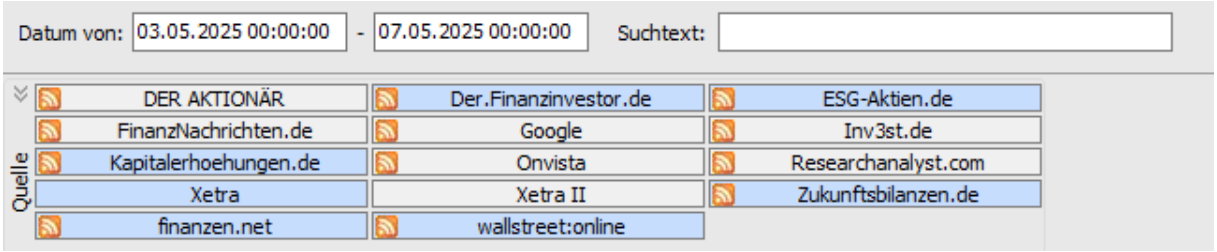
Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

Symbol	Funktion	Beschreibung

	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Ansicht auf die Nachrichten anhand des eingestellten Filters neu aufgebaut.
	Autoscroll aktivieren/deaktivieren	Ist Autoscroll aktiviert, dann wird beim Eintreffen einer neuen Nachricht, in der Newstabelle diese Nachricht markiert.
	Filter ein-/ausblenden	Damit kann die Anzeige der Filteroptionen ein- bzw. ausgeblendet werden.
	Vorherige News	Wählt die Nachricht oberhalb der aktuell ausgewählten Nachricht aus.
	Nächste News	Wählt die Nachricht unterhalb der aktuell ausgewählten Nachricht aus.
	Details vergrößern/verkleinern	Damit kann die Anzeige der Nachrichten-Tabelle ein- bzw. ausgeblendet werden um die Detailansicht zu vergrößern oder zu verkleinern.
	Neue Order	Wenn die Nachricht eine ISIN enthält so erkennt der News Ticker das und zeigt die ISIN in der Spalte ISINs in der Tabelle an. Mit dieser Funktion kann eine Ordererfassung mit dieser ISIN geöffnet werden.
		Zeigt ausschließlich überwachte Instrumente an

Optionen zur Anzeige von News:

Bei der Anzeige von Nachrichten können im News Ticker Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Nachrichten zu begrenzen. Dabei kann der Zeitraum, die Nachrichten-Quelle und ein Suchtext als Filter-Kriterium verwendet werden.



Eingaben in den dargestellten Feldern haben folgende Wirkung:

Eingabeelement	mögliche Eingaben	Wirkung auf die Ansicht
Datum von:	Ein gültiges Datum der Form TT.MM.JJJJ hh:mm:ss	Es werden alle Nachrichten angezeigt, deren Erscheinungsdatum größer als der eingegebene Wert ist.
Datum bis:	Ein gültiges Datum der Form TT.MM.JJJJ hh:mm:ss	Es werden alle Nachrichten angezeigt, deren Erscheinungsdatum kleiner als der eingegebene Wert ist.

Suchtext:	ein beliebiger Text	Zeigt nur die Nachrichten an, in denen der eingegebene Text enthalten ist.
Quelle:	Anklicken der Einträge zum de-/aktivieren	Zeigt nur die Nachrichten an, deren Quelle aktiviert ist (blau hinterlegt).

Fenster zur Anzeige von Nachrichten:

Datum/Zeit	Quelle	Nachricht	ISINs
06.05.2025 12:58	Xetra II	MK7: Wiederaufnahme/Resumption	CA01176C1095
06.05.2025 12:54	Xetra II	8R20: Wiederaufnahme/Resumption	CA9129371097
06.05.2025 12:24	Xetra II	DE000A383D67: Aussetzung/Suspension	DE000A383D67
06.05.2025 11:33	Xetra II	L2Y: Aussetzung/Suspension	GB00BRXKJ754
06.05.2025 10:54	Xetra II	XS3061479435: Aussetzung/Suspension	XS3061479435
06.05.2025 10:41	Xetra II	XS1953833750: Aussetzung/Suspension	XS1953833750
06.05.2025 09:51	Xetra II	Diverse Bonds: Aussetzung/Suspension	XS1649193403;
06.05.2025 09:05	Xetra II	NPM: Wiederaufnahme/Resumption	AU0000104374
06.05.2025 09:01	Xetra II	8TP0: Wiederaufnahme/Resumption	AU0000232415
06.05.2025 08:56	Xetra II	4SG: Wiederaufnahme/Resumption	IL0011417206
06.05.2025 08:49	Xetra II	AW4M: Aussetzung/Suspension	LU0251660352
06.05.2025 08:47	Xetra II	7710: Aussetzung/Suspension	US8200144058
06.05.2025 08:45	Xetra II	MZ60: Wiederaufnahme/Resumption	AU0000365637
06.05.2025 08:44	Xetra II	3PJ: Aussetzung/Suspension	CA83410N1096
06.05.2025 08:43	Xetra II	FZV1: Aussetzung/Suspension	BMG0403V2062
06.05.2025 08:42	Xetra II	R26: Aussetzung/Suspension	CA0029381088

Wenn alle Spalten der Nachrichten-Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 4 Spalten in der Informationen zu den Nachrichten angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

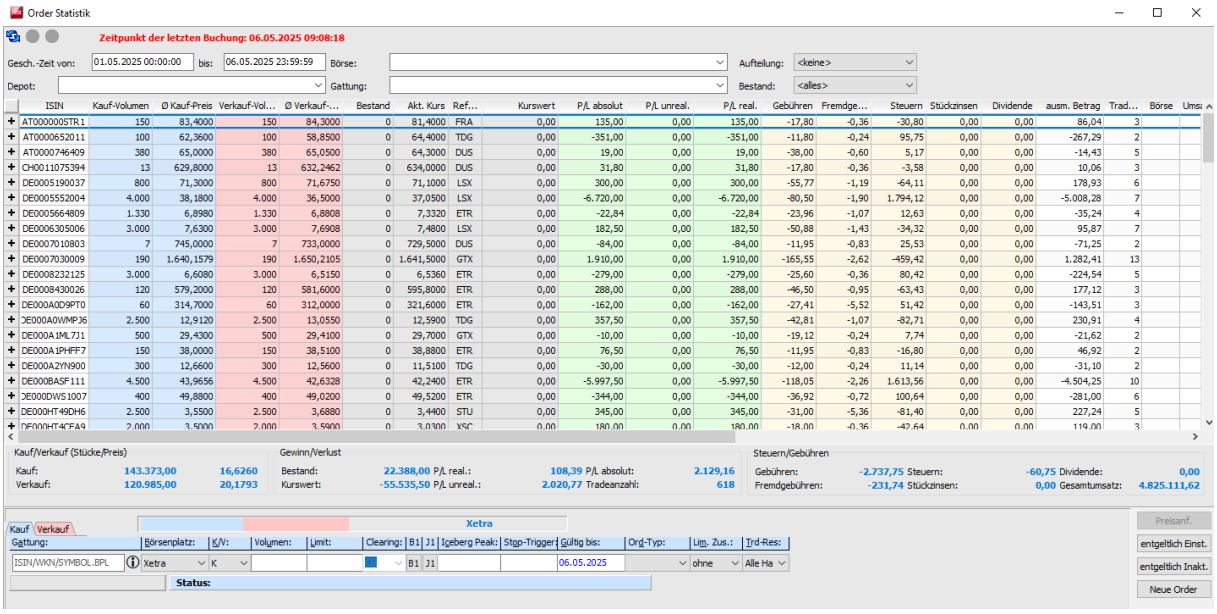
Spalte	Bedeutung
Datum/Zeit	Das Erscheinungsdatum/Uhrzeit der Nachricht
Quelle	Die Bezugsquelle der Nachricht
Nachricht	Die Titelzeile der Nachricht
ISINs	Wenn eine Nachricht eine ISIN enthält, dann wird diese hier angezeigt.

Die Order Statistik

Über den Menüpunkt Extras->Order-Statistik öffnet sich der Dialog Order Statistik.

In der Order Statistik sind Orderausführungen der eigenen Depots zu sehen. Dabei kann der Zeitraum der angezeigten Ausführungsdaten eingrenzt sowie die Anzeigeform nach verschiedenen Kriterien sortiert und gruppiert werden.

Ansicht Order Statistik:



Der Dialog Order Statistik ist in 5 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich des Dialoges dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zur Anzeigesteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, können Filteroptionen für die Anzeige der Ausführungsdaten eingestellt werden. Im dritten Teil werden die Ausführungsdaten in tabellarischer Form aufgelistet, im 4 Teil des Dialoges erfolgt die Anzeige von statistischen Informationen zu den aktuell angezeigten Ausführungsdaten und im fünften Teil, der ganz unten zu sehen ist, wird die Orderzeile dargestellt.

Die Symbolleiste der Order Statistik:

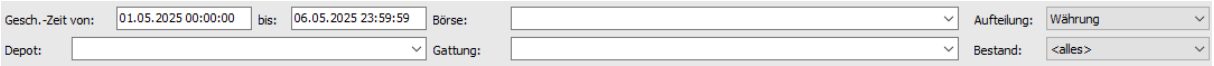
In der Symbolleiste sind die Funktionen zur Anzeigesteuerung des Dialoges Order Statistik mit Symbolen verknüpft.

Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

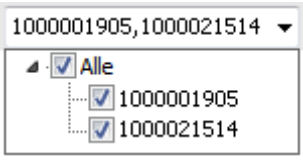
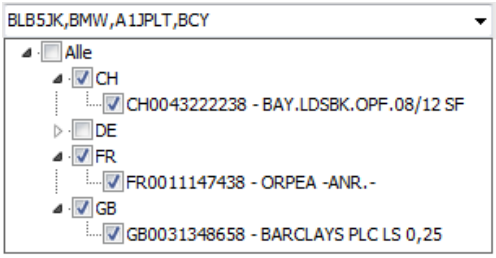
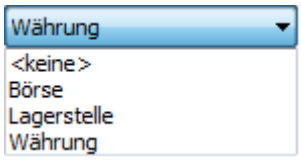
Symbol	Funktion	Beschreibung
	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Ansicht auf die Ausführungsdaten anhand der eingestellten Filter neu aufgebaut.
	Rückwärts	Damit wird die vorher getätigte Abfrage auf die Ausführungsdaten aktiviert.
	Vorwärts	Damit wird die nächste Abfrage auf die Ausführungsdaten aktiviert.

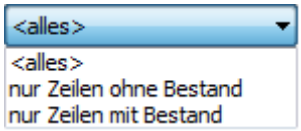
Optionen zur Anzeige von Ausführungsdaten:

Bei der Anzeige der Ausführungsdaten können im Dialog Order Statistik Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Ausführungsdaten zu begrenzen.



Eingaben in den dargestellten Feldern haben folgende Wirkung:

Eingabeelement	**mögliche Eingaben**	**Wirkung auf die Ansicht**
Gesch.-Zeit:	Gültige Zeitstempel der Form TT.MM.JJJJ hh:mm:ss	Es werden nur Ausführungsdaten angezeigt, die im betrachtenden Zeitraum liegen.
Depot:	Auswahl der verfügbaren Depotnummern 	Mit diesem Filter können die Depots ausgewählt werden denen die Ausführungsdaten zugeordnet sind.
Börse:	Auswahl von Börsenplätzen	Mit diesem Filter können die Börsenplätze eingestellt werden auf denen die Ausführungen erfolgt sind.
Gattung:	Auswahl von Wertpapieren 	Hiermit können die Ausführungsdaten anhand der Wertpapierkennung eingegrenzt werden.
Aufteilung:	Auswahl der Aufteilung 	Hier kann bestimmt werden wie die Anzeige der Ausführungsdaten aufgeteilt werden soll.

Bestand:	Auswahl mit/ohne Bestand  	Hier kann die Anzeige der Ausführungsdaten anhand der Bestandsinformationen gefiltert werden.

Fenster zur Anzeige der Ausführungsdaten:

Die Ausführungsdaten, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind im Dialog Order Statistik in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Ausführungsdaten nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen, muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

Mit der Taste [+] kann der Ausführungsdatensatz aufgeklappt werden, so dass alle Einzelausführungen zu sehen sind, aus denen der Ausführungsdatensatz gebildet wird.

	▲ ISIN	Kauf-Volumen	Ø Kauf-Preis	Verkauf-Volumen	Ø Verkauf-Preis	Bestand	Akt. Kurs	Ref. Börse	Kurswert	P/L absolut	P/L unreal.	P/L r
+	DE0005140008	501	29,3860	0	0,0000	501	32,2200	ETR	0,00	1.419,84	1.419,84	
+	DE0005439004	944	52,7993	1.200	96,6667	-256	59,6200	ETR	0,00	50.894,73	9.483,95	41.4
+	DE0005557508	200	6,2500	0	0,0000	200	8,6530	ETR	0,00	480,60	480,60	
−	DE0005785802	201	54,7982	0	0,0000	201	53,9600	ETR	0,00	-168,47	-168,47	
	DE0005785802	86	54,7337									
	DE0005785802	115	54,8464									
+	DE0005937007	45	74,6271	90	73,5000	-45	79,4600	ETR	0,00	-318,92	-268,7	
−	DE0006048408	72	37,8000	0	0,0000	72	39,2450	ETR	0,00	104,04	10	
	DE0006048408	39	37,8000									
	DE0006048408	33	37,8000									
+	DE0006675788	200	61,6050	100	63,1500	100	63,7500	STU	0,00	369.0		
+	DE0007037129	7	28,4900	0	0,0000	7	26,8100	ETR	0,00			
+	DE0007100000	101	36,9100	151	36,5288	-50	40,8850	ETR	0,00			

Angezeigte Ausführungsdaten:

Wenn alle Spalten der Anzeige sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 31 Spalten in denen Informationen zu den Ausführungsdaten angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

Spalte	Bedeutung

ISIN	*International Securities Identification Number* Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Kauf-Volumen	Die Menge an Wertpapieren die in dieser ISIN gekauft wurden.
Ø Kauf-Preis	Der durchschnittliche Preis zu dem dieses Wertpapier gekauft wurde.
Verkauf-Volumen	Die Menge an Wertpapieren, die in dieser ISIN verkauft wurden.
Ø Verkauf-Preis	Der durchschnittliche Preis zu dem dieses Wertpapier verkauft wurde.
Bestand	Die verrechnete Menge an Wertpapieren in dieser ISIN die im betrachteten Zeitraum gehandelt wurden.
Akt.Kurs	Der aktuelle Kurs.
Ref. Börse	Der Börsenplatz von dem der aktuelle Kurs bezogen wird.
Kurswert	Der Wert des betrachteten Ausführungsdatensatzes anhand des aktuellen Kurses.
P/L absolut	Die Summe aus P/L unreal. und P/L real.
P/L unreal.	Profit/Loss unrealisiert sagt aus, welcher Gewinn oder welcher Verlust entsteht, wenn die Position zum aktuellen Kurs glattgestellt werden würde. Hier wird der unrealisierte P/L im betrachteten Zeitraum angezeigt.
P/L real.	Profit/Loss realisiert ist der Gewinn oder Verlust dieser Position, der im betrachteten Zeitraum entstanden ist.
Gebühren	Hier sind die Gebühren im betrachteten Zeitraum zu sehen, die an die Bank zu zahlen sind.
Fremdgebühren	Hier sind die Gebühren zu sehen, die beim Handel an die betreffenden Handelspartner/Börsen zu zahlen sind.
Steuern	Die Steuern, die für den Handel dieses Wertpapieres im betrachteten Zeitraum zu entrichten sind.
Stückzinsen	Die Stückzinsen im betrachteten Zeitraum
Dividende	Die Dividende im betrachteten Zeitraum
ausm. Betrag	Wert inkl. aller Gebühren
Tradeanzahl	Die Anzahl der Ausführungen aus dem der kumulierte Ausführungsdatensatz aufgebaut ist.
Börse	Die Börse an dem die Ausführung erfolgt ist. *Diese Spalte ist nur bei der Einzelanzeige der Ausführungen gefüllt.*
Umsatzart	Die Bezeichnung wie diese Ausführung entstanden ist. *Diese Spalte ist nur bei der Einzelanzeige der Ausführungen gefüllt.*
Lagerstelle	Die Lagerstelle an denen die Stücke verwahrt werden. *Diese Spalte ist nur bei der Einzelanzeige der Ausführungen gefüllt.*
Währung	Die Währung der Ausführung. *Diese Spalte ist nur bei der Einzelanzeige der Ausführungen gefüllt.*

FX-Kurs	Der Umrechnungskurs dieser Ausführung zu Euro.
Gesch.-Zeit	Die Geschäftszeit *Diese Spalte ist nur bei der Einzelanzeige der Ausführungen gefüllt.*
Valuta	Das Valuta-Datum der Ausführung. *Diese Spalte ist nur bei der Einzelanzeige der Ausführungen gefüllt.*
Trans.-Nr.	Die Transaktionsnummer
Depotnummer	Das Depot welches der Ausführung zugeordnet ist. *Diese Spalte ist nur bei der Einzelanzeige der Ausführungen gefüllt.*
Bezeichnung	Die Bezeichnung des Wertpapieres in Textform
WKN	Die Wertpapierkennnummer des Wertpapieres
Symbol	Das deutsche Börsensymbol des Wertpapieres

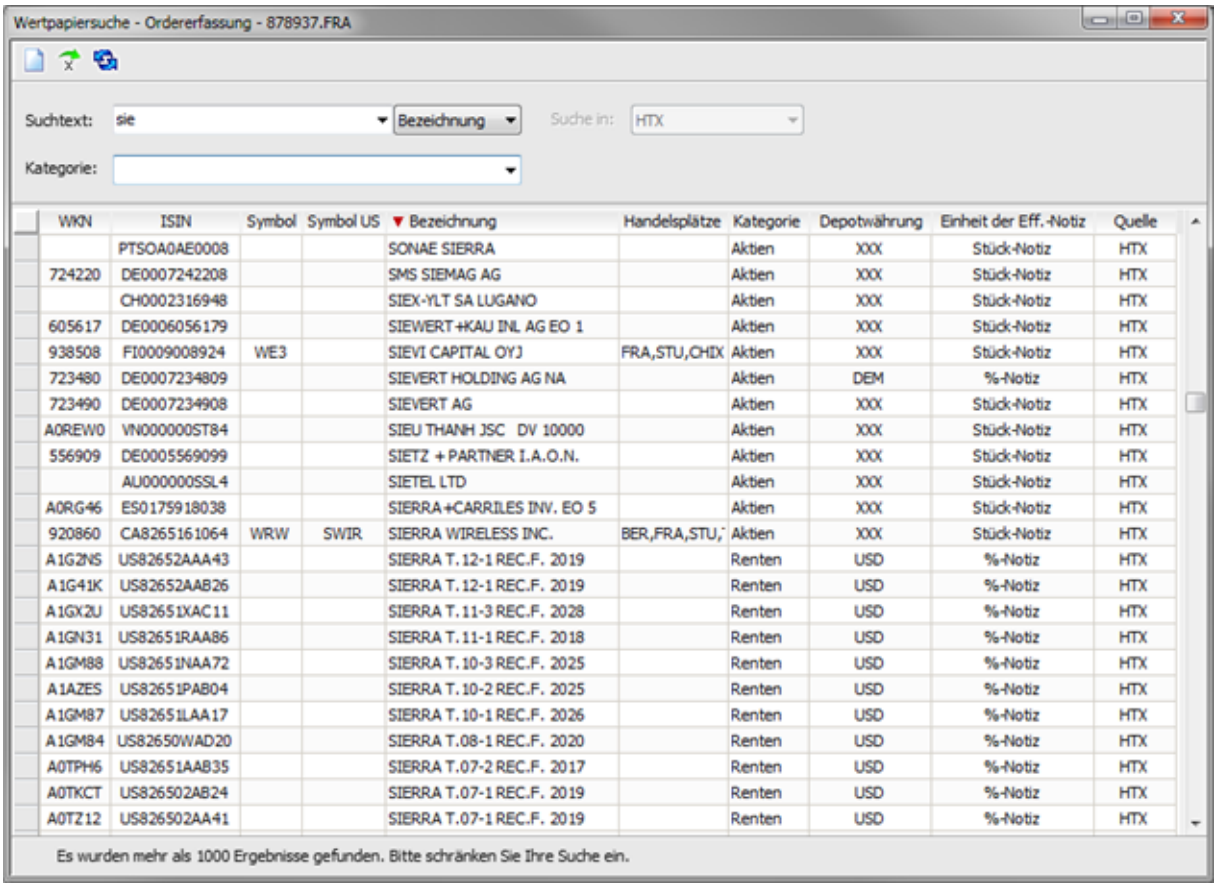
Anzeige Summen:

Im Dialog Order Statistik werden im unteren Beriech der Ansicht Summen angezeigt, die aus den signifikanten Daten der Ausführungen ermittelt werden. Die Summen sind in die Bereiche Kauf/Verkauf, Gewinn/Verlust und Steuern/Gebühren unterteilt.

Die Wertpapiersuche

Der Dialog Wertpapiersuche wird über das Menü Extras->Wertpapiersuche im Hauptfenster von **HTX** aufgerufen und bietet die Möglichkeit nach Wertpapierinformationen zu suchen. Alternativ wird der Aufruf der Wertpapiersuche auch immer dann angeboten, wenn eine eingegebene Gattung im System unbekannt ist.

Ansicht Wertpapiersuche:



WKN	ISIN	Symbol	Symbol US	▼ Bezeichnung	Handelsplätze	Kategorie	Depotwährung	Einheit der Eff.-Notiz	Quelle
	PTSOA0AE0008			SONAE SIERRA		Aktien	XXX	Stück-Notiz	HTX
724220	DE0007242208			SMS SIEMAG AG		Aktien	XXX	Stück-Notiz	HTX
	CH0002316948			SIEX-YLT SA LUGANO		Aktien	XXX	Stück-Notiz	HTX
605617	DE0006056179			SIEWERT+KAU INL AG EO 1		Aktien	XXX	Stück-Notiz	HTX
938508	FI0009008924	WE3		SIEVI CAPITAL OYJ	FRA,STU,CHIX	Aktien	XXX	Stück-Notiz	HTX
723480	DE0007234809			SIEVERT HOLDING AG NA		Aktien	DEM	%-Notiz	HTX
723490	DE0007234908			SIEVERT AG		Aktien	XXX	Stück-Notiz	HTX
A0REW0	VN000000ST84			SIEU THANH JSC DV 10000		Aktien	XXX	Stück-Notiz	HTX
556909	DE0005569099			SIETZ + PARTNER I.A.O.N.		Aktien	XXX	Stück-Notiz	HTX
	AU000000SSL4			SIETEL LTD		Aktien	XXX	Stück-Notiz	HTX
A0RG46	ES0175918038			SIERRA+CARRILES INV. EO 5		Aktien	XXX	Stück-Notiz	HTX
920860	CA8265161064	WRW	SWIR	SIERRA WIRELESS INC.	BER,FRA,STU,	Aktien	XXX	Stück-Notiz	HTX
A1G2NS	US82652AAA43			SIERRA T.12-1 REC.F. 2019		Renten	USD	%-Notiz	HTX
A1G41K	US82652AAB26			SIERRA T.12-1 REC.F. 2019		Renten	USD	%-Notiz	HTX
A1GX2U	US82651XAC11			SIERRA T.11-3 REC.F. 2028		Renten	USD	%-Notiz	HTX
A1GN31	US82651RAA86			SIERRA T.11-1 REC.F. 2018		Renten	USD	%-Notiz	HTX
A1GM88	US82651NAA72			SIERRA T.10-3 REC.F. 2025		Renten	USD	%-Notiz	HTX
A1AZES	US82651PAB04			SIERRA T.10-2 REC.F. 2025		Renten	USD	%-Notiz	HTX
A1GM87	US82651LAA17			SIERRA T.10-1 REC.F. 2026		Renten	USD	%-Notiz	HTX
A1GM84	US82650WAD20			SIERRA T.08-1 REC.F. 2020		Renten	USD	%-Notiz	HTX
A0TPH6	US82651AAB35			SIERRA T.07-2 REC.F. 2017		Renten	USD	%-Notiz	HTX
A0TKCT	US826502AB24			SIERRA T.07-1 REC.F. 2019		Renten	USD	%-Notiz	HTX
A0TZ12	US826502AA41			SIERRA T.07-1 REC.F. 2019		Renten	USD	%-Notiz	HTX

Die Wertpapiersuche ist in 3 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich der Wertpapiersuche dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zur Anzeigensteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, können Suchoptionen für die Anzeige der Wertpapiere eingestellt werden. Im dritten Teil, der im unteren Bereich des Dialoges zu sehen ist, erfolgt die Anzeige der gefundenen Wertpapiere.

Die Symbolleiste der Wertpapiersuche

In der Symbolleiste sind die wichtigsten Funktionen des Dialoges Wertpapiersuche mit Symbolen verknüpft, um einen schnellen Zugriff auf diese Funktionen zu gewährleisten.

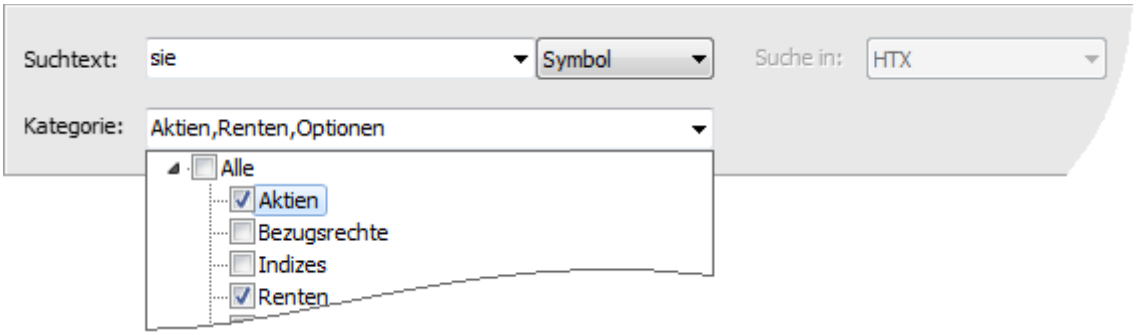
Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Neue Order	Es wird eine Ordererfassung geöffnet und das ausgewählte Wertpapier eingetragen.

	Übernehmen und Schließen	Wenn die Wertpapiersuche aufgrund der Fehleingabe eines Wertpapieres geöffnet wurde, dann wird das ausgewählte Wertpapier durch betätigen dieser Schaltfläche in das Eingabefeld des aufrufenden Dialoges eingetragen und die Wertpapiersuche geschlossen.
	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Suche anhand der Suchkriterien erneut durchgeführt.

Die Suchkriterien:

Bei der Suche von Wertpapieren können in der Wertpapiersuche verschiedene Eigenschaften des gewünschten Wertpapiers angegeben werden, um das Suchergebnis zu begrenzen. Dabei kann anhand von ISIN, WKN, Symbol, Bezeichnung und der Wertpapierkategorie gesucht werden.



Eingaben in den dargestellten Feldern haben folgende Wirkung:

Eingabeelement	mögliche Eingaben	Wirkung
Suchtext:	beliebiger Text	Anhand dieses Textes wird nach den Wertpapieren gesucht.
Symbol Alle ISIN WKN Symbol Bezeichnung	ISIN, WKN, Symbol, Bezeichnung oder alle 4 zusammen	Interpretiert den Suchtext entweder als ISIN, WKN, Symbol oder als Teilbegriff in der Wertpapierbezeichnung.
Kategorie:	Alle verfügbaren Wertpapierkategorien	Begrenzt die Suche auf die angegebenen Wertpapierkategorien.

Angezeigte Wertpapierinformationen:

Wenn alle Spalten der Tabellenansicht sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 10 Spalten in der Informationen zu den Wertpapieren angezeigt werden.

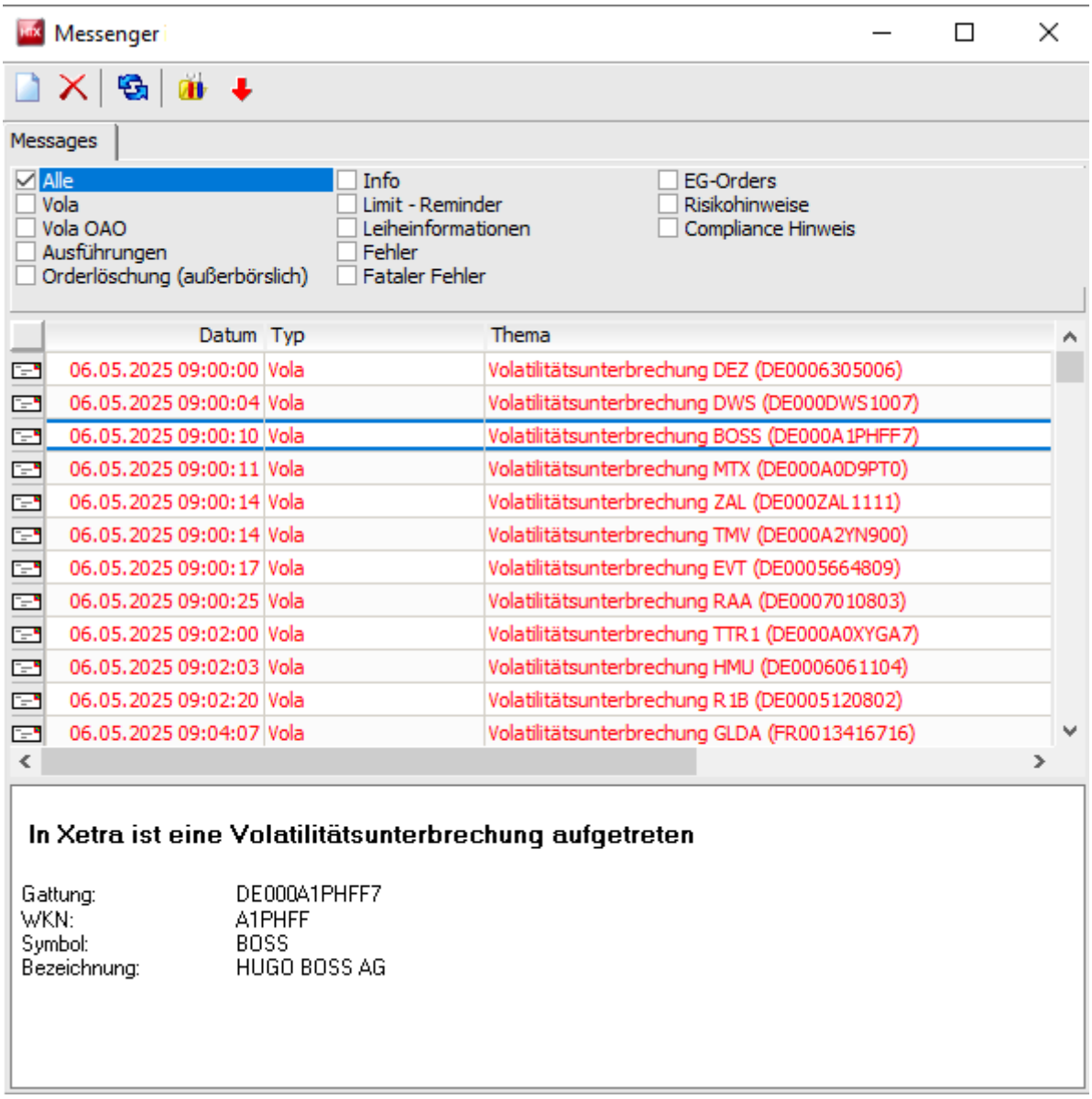
Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

Spalte	**Bedeutung**
WKN	Die Wertpapierkennnummer
ISIN	International Securities Identification Number Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
Symbol US	Das Börsensymbol der USA
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform
Handelsplätze	Bösenkürzel der Börsen an denen für dieses Wertpapier Handel stattfindet.
Kategorie	Die Wertpapierkategorie des Wertpapiers
Depotwährung	Die Depotwährung des Wertpapiers
Einheit der Eff.-Notiz	Die Einheit der Effektennotiz. z.B.: Stück-Notiz, %-Notiz
Quelle	Die Herkunft des Wertpapierdatensatzes

Der Messenger

Über den Menüpunkt Extras->Messenger öffnet sich der Dialog Messenger. Im Messenger werden Systemmeldungen, wie z.B. Meldungen von angebundenen Börsenplätzen, Meldungen des Limitreminders oder Orderausführungen protokolliert, wenn die Ausgabe auf den Messenger in den Einstellungen konfiguriert wurde.

Ansicht Messenger:



Der Messenger ist in 3 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich des Messenger dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum Löschen von Mitteilungen sowie zur Anzeigesteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, können Filteroptionen für die Anzeige der Mitteilungen eingestellt werden. Im dritten Teil, der im unteren Bereich des Dialoges zu sehen ist, wird der Nachrichtentext der markierten Nachrichten angezeigt.

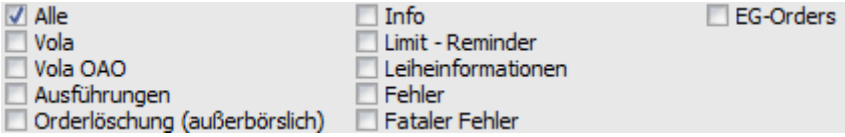
Die Symbolleiste der Orderübersicht:

Symbolleiste Messages:

Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

Symbol:	Funktion:	Beschreibung:
	Öffnen und Füllen der Ordererfassung	Öffnet die Ordererfassung und übernimmt die Gattung der markierten Nachricht, wenn es sich um eine Nachricht wie z.B.: Vola oder Limit-Reminder handelt.
	Löschen	Damit wird die markierte Nachricht gelöscht.
	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Ansicht auf die Nachrichten anhand des eingestellten Filters neu aufgebaut.
	Einstellungen	Zur Einstellung der Spaltendarstellung siehe: Allgemeine Funktionen der Benutzeroberfläche
	Autoscroll aktivieren/deaktivieren	Ist Autoscroll aktiviert, dann wird die zuletzt eingegangene Nachricht markiert.

Optionen zur Anzeige von Nachrichten/Mails:



Die dargestellten Kontrollkästchen spiegeln alle Nachrichtentypen wider, die eine Nachricht annehmen kann. Durch Aktivierung des entsprechenden Kontrollkästchens werden alle Nachrichten mit dem hinterlegten Typ angezeigt. Ist ein Kontrollkästchen deaktiviert, werden Nachrichten mit dem zugeordneten Typ nicht dargestellt.

Fenster zur Anzeige von Nachrichten:

Die Nachrichten, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind im Messenger in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Nachrichten nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

Datum	Typ	Thema
06.05.2025 09:00:00	Vola	Volatilitätsunterbrechung DEZ (DE0006305006)
06.05.2025 09:00:04	Vola	Volatilitätsunterbrechung DWS (DE000DWS1007)
06.05.2025 09:00:10	Vola	Volatilitätsunterbrechung BOSS (DE000A1PHFF7)
06.05.2025 09:00:11	Vola	Volatilitätsunterbrechung MTX (DE000A0D9PT0)
06.05.2025 09:00:14	Vola	Volatilitätsunterbrechung ZAL (DE000ZAL1111)
06.05.2025 09:00:14	Vola	Volatilitätsunterbrechung TMV (DE000A2YN900)
06.05.2025 09:00:17	Vola	Volatilitätsunterbrechung EVT (DE0005664809)
06.05.2025 09:00:25	Vola	Volatilitätsunterbrechung RAA (DE0007010803)
06.05.2025 09:02:00	Vola	Volatilitätsunterbrechung TTR1 (DE000A0XYGA7)
06.05.2025 09:02:03	Vola	Volatilitätsunterbrechung HMU (DE0006061104)
06.05.2025 09:02:20	Vola	Volatilitätsunterbrechung R1B (DE0005120802)
06.05.2025 09:04:07	Vola	Volatilitätsunterbrechung GLDA (FR0013416716)

Ungelesene Nachrichten sind mit einem geschlossenen Brief markiert und zusätzlich rot eingefärbt. Mit einem Doppelklick auf eine Nachricht wird diese als gelesen markiert und mit einem geöffneten Brief dargestellt. Für eine markierte Nachricht ist der Nachrichtentext im unteren Fenster des Messengers zu sehen.

In Xetra ist eine Volatilitätsunterbrechung aufgetreten

Gattung:	DE0007010803
WKN:	701080
Symbol:	RAA
Bezeichnung:	RATIONAL AG

Die RTD-Funktion

Die RTD-Funktion in **HTX** bietet die Möglichkeit, Kursinformationen in Microsoft Excel anzuzeigen.
RTD (RealTimeData) ist eine in Microsoft Excel (ab Version 2002) vorhandene Technologie zum Abrufen von Echtzeitdaten von sogenannten RTD-Servern. Der integrierte RTD-Server in **HTX** stellt Microsoft Excel den Kursdatenstrom in Echtzeit zur Verfügung. Voraussetzung für die Nutzung dieser Funktion ist ein laufendes **HTX**-Frontend mit einer gültigen Anmeldung.

Microsoft Excel vorbereiten:

Zum Ändern der Add-In-Sicherheitseinstellungen klicken Sie auf die Microsoft Excel Schaltfläche und drücken Sie dann die Schaltfläche Excel Optionen. Wählen Sie nun den Punkt Vertrauensstellungscenter und betätigen Sie die Schaltfläche Einstellungen für das Vertrauensstellungscenter. Wählen Sie jetzt den Eintrag Add-Ins.

- Wenn das Kontrollkästchen Anwendungs Add-Ins müssen von einem vertrauenswürdigen Herausgeber signiert sein deaktiviert ist, dann wird der RTD-Server ordnungsgemäß ausgeführt.
- Wenn das Kontrollkästchen Anwendungs Add-Ins müssen von einem vertrauenswürdigen Herausgeber signiert sein aktiviert ist, wird der Benutzer aufgefordert, die Ausführung des RTD-Servers zu bestätigen.
- Wenn das Kontrollkästchen Benachrichtigung für nicht signierte Add-Ins deaktivieren aktiviert ist, werden Sie nicht aufgefordert, die Ausführung des RTD-Servers zu bestätigen. Der RTD-Server wird geblockt.

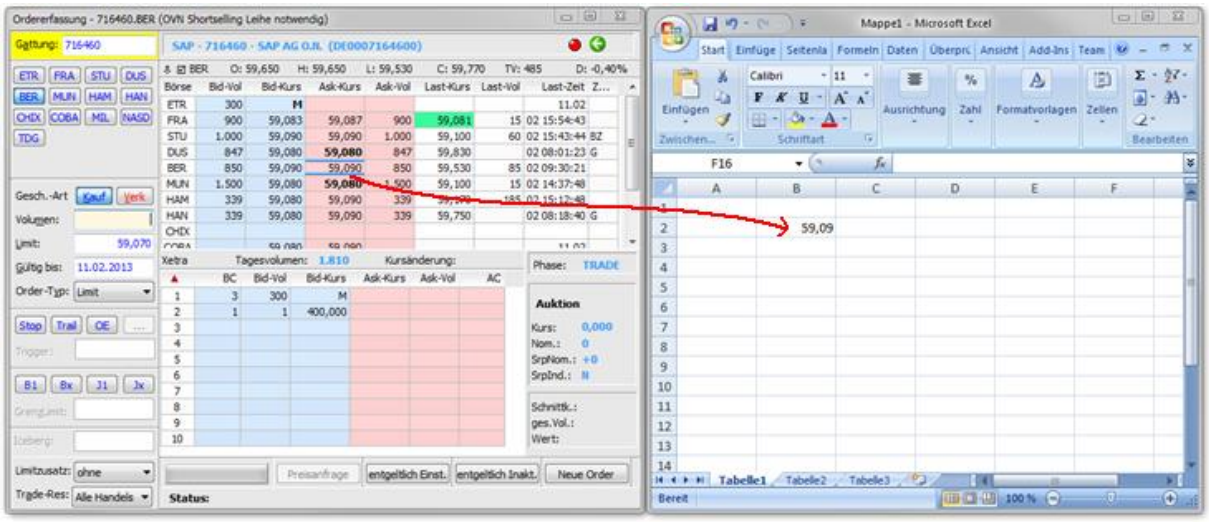
Um die RTD-Funktion von **HTX** zu verwenden müssen alle Kontrollkästchen deaktiviert werden.

Die RTD-Funktion verwenden:

Um die RTD-Funktion in **HTX** zu verwenden gibt es zwei Möglichkeiten. Einerseits ist es möglich aus der Ordererfassung oder der Marktübersicht den RTD-Befehl für die angezeigte Information per Drag&Drop nach Microsoft Excel zu ziehen. Andererseits ist es möglich den RTD-Befehl direkt einzugeben. Bei direkter Eingabe können auch die für Microsoft Excel typischen absoluten und relativen Bezüge auf andere Zellen verwendet

werden.

Drag&Drop und RTD:



Beim Drag&Drop muss ein in der Tabellenansicht der Ordererfassung oder der Marktübersicht sichtbares Oberflächen-Element mit gedrückter linker Maustaste in eine Zelle in Microsoft Excel gezogen werden. In der Zelle wird dann der für diese Anfrage notwendige RTD-Befehl abgelegt. Microsoft Excel zeigt dann den gewünschten Wert in dieser Zelle an, der in Echtzeit aktualisiert wird.

Direktes Eingeben von RTD-Befehlen:

Der RTD-Befehl von **HTX** besteht maximal aus 5 Parametern. Ein RTD-Befehl hat prinzipiell folgende Struktur:

=RTD("xrtd.rtd";;{Parameter 1 **;** Parameter 2 **;** .. **;** Parameter 5}**)**

Folgende Parameter-Kombinationen sind zulässig:

Parameter	Verfügbare Werte	Beschreibung	
Parameter 1	PRICE QTY INFO POS	PRICE	Anfrage eines Preises
		QTY	Anfrage einer Nominale
		INFO	Anfrage einer Wertpapierinformation
		POS	Anfrage von Positionsdaten
Parameter 2	ISIN, WKN, Symbol oder Depotnummer	Die Wertpapierkennzeichnung oder Depotnummer	

Parameter 3	wenn Parameter 1 = [PRICE, QTY] BER,FRA,MUN,ETR usw.	Das Börsenplatz-Kürzel	
	wenn Parameter 1 = [INFO] [ISIN,WKN,SYM,NAME]	ISIN	International Security Identification Number
		WKN	Wertpapierkennummer
		SYM	Wertpapier-Symbol
	<Positionsindex> oder <Depotindex>	NAME	Wertpapierbeschreibung
		Positionsdaten oder Depotnummer	
Parameter 4	wenn Parameter 1 = [PRICE] [BID,ASK,LAST,HIGH,LOW,OPEN, CLOSE,TRADE,AUCT,SRPIND, PHASE,LASTTIME,SUPPL]	Teil des Preises/Nominale der angezeigt werden soll.	
	wenn Parameter 1 = [QTY] [BID,ASK,LAST,TRADE,AUCT, SRPNOM,PHASE,BC,AC]	BID	Bid-Price oder Bid-Qty
		ASK	Ask-Price oder Ask-Qty
		LAST	Last-Price oder Last-Qty
		HIGH	High-Price
		LOW	Low-Price
		OPEN	Open-Price
		CLOSE	Close-Price
		TRADE	Trade-Price oder Kumuliertes-Volumen
		AUCT	Auktions-Price
		SRPNOM	Surplus-Nominale
		SRPIND	Surplus-Indikator
		PHASE	Xetra-Trade-Phase
		LASTTIME	Last-Zeit
		SUPPL	Kurs-Zusatz
		ISIN	International Security Identification Number
		WKN	Wertpapierkennummer
		SYM	Wertpapier-Symbol
		NAME	Wertpapierbeschreibung
		BC	Bid-Count
		AC	Ask-Count
		POSITIONCOUNT	Anzeige der Anzahl der Depotpositionen

		ISIN_BY_INDEX — Anzeige der ISIN der Position mit dem Index < Positionsindex >
		EINSTANDSWERT — Anzeige des Einstandswertes
		VOL — Anzeige des Volumens
		KURSWERT — Anzeige des Kurswertes
		SCHNITTKURS — Anzeige des Schnittkurses
		AKTKURS — Anzeige des akt. Bewertungskurses
		UNREAL_PL — Anzeige des unrealisierten P/Lt
		REAL_PL — Anzeige des realisierten P/L
		FACTOR_EUR — Anzeige des Devisenkurses
		LEIHE_VOL — Anzeige des Leihevolumens
		WAEHRUNG — Anzeige der Währung
Parameter 5	wenn Parameter 1 = [PRICE, QTY] [L01,L02,L03,L04,L05,L06,L07, L08,L09,L10]	Markttiefe (optional) L01 - Erste Ebene der Markttiefe L02 - Zweite Ebene der Markttiefe - - - L10 - Zehnte Ebene der Markttiefe Wenn die Markttiefe größer L01 angegeben wird, sind nur die Informationen verfügbar, die auch in der Markttiefe angegeben werden. wenn Parameter 1 = [PRICE] [BID,ASK] wenn Parameter 1 = [QTY] [BID,ASK,BC,AC]

Beispiele:

- Anzeige des Bid-Price von BMW an der Börse Berlin
  =RTD("xrtd.rtd";;"PRICE";"BMW";"BER";"BID")

- Anzeige des Last-Kurs der ISIN DE0007257503 an der Börse Frankfurt
  =RTD("xrtd.rtd";;"PRICE";"DE0007257503";"FRA";"LAST")

- Anzeige des Bid-Volumens der ISIN DE0007257503 an der Börse München
  =RTD("xrtd.rtd";;"QTY";"DE0007257503";"MUN";"BID")

- Anzeige des Bid-Volumens von SIE in der Xetra-Markttiefe (zweite Ebene)
  =RTD("xrtd.rtd";;"QTY";"SIE";"ETR";"BID";"L02")

- Anzeige des Ask-Kurses von SIE in der Xetra-Markttiefe (sechste Ebene)
  =RTD("xrtd.rtd";;"PRICE";"SIE";"ETR";"ASK";"L06")

- Anzeige der Wertpapierbezeichnung von MEO
  =RTD("xrtd.rtd";;"INFO";"MEO";"NAME")

- Anzeige der WKN von MEO
  =RTD("xrtd.rtd";;"INFO";"MEO";"WKN")

- Anzeige der Xetra-Handelsphase von SIE
  =RTD("xrtd.rtd";;"PRICE";"SIE";"ETR";"PHASE")

- Anzeige der Last-Zeit für BMW an der Börse Berlin
  =RTD("xrtd.rtd";;"PRICE";"BMW";"BER";"LASTTIME")

- Anzeige des Surplus-Indikators von MAN
  =RTD("xrtd.rtd";;"PRICE";"MAN";"ETR";"SRPIND")

Verwenden von relativen und absoluten Bezügen:

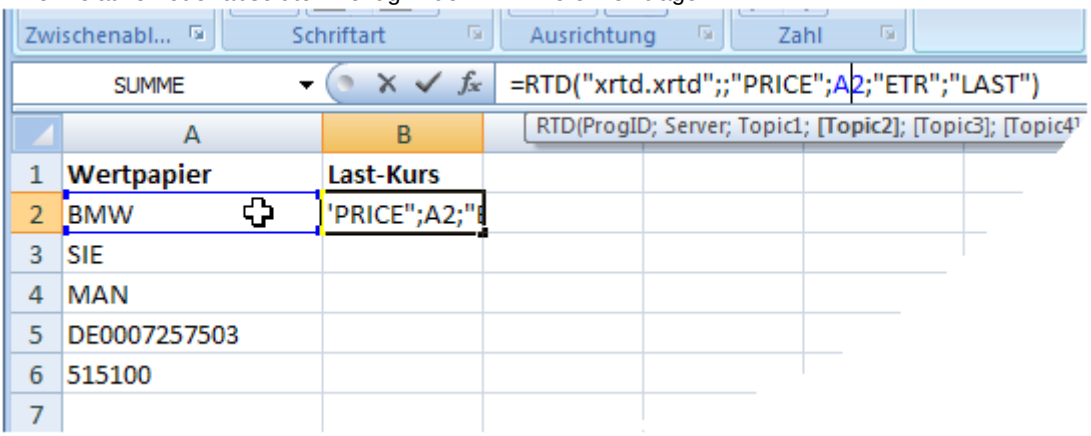
Ein besonderer Vorteil der RTD-Funktion ist, dass der Aufruf des RTD-Befehls mit in Microsoft Excel üblichen relativen und absoluten Bezügen zu anderen Zellen zusammengesetzt werden kann. Dazu ist es notwendig einen oder mehrere Parameter des RTD-Befehls als Zellenbezüge anzugeben.

Ein Beispiel:

Es sollen 2 Spalten in Excel befüllt werden. In der ersten Spalte wird das Wertpapier als Symbol WKN oder ISIN angegeben und in der zweiten Spalte soll der Last-Kurs an der Börse Xetra angezeigt werden.

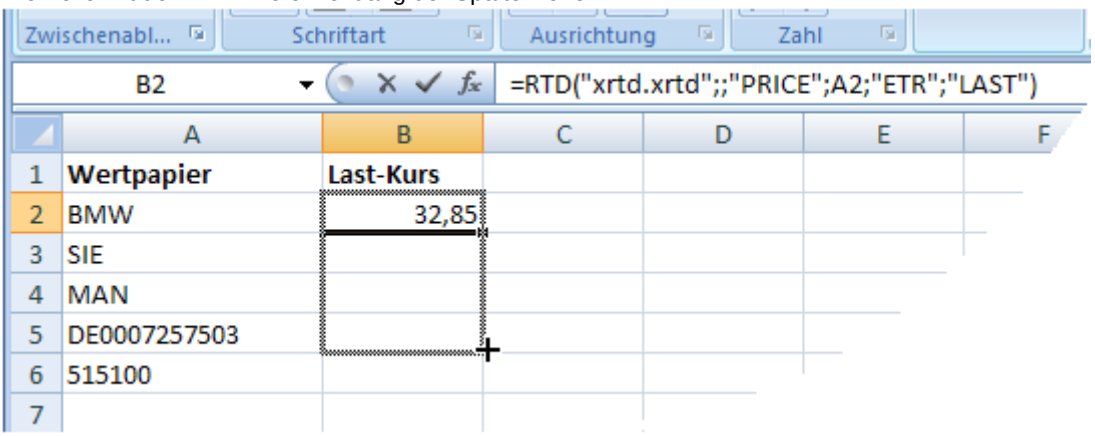
Schritt 1:

Einen relativen oder absoluten Bezug in den RTD-Befehl eintragen.

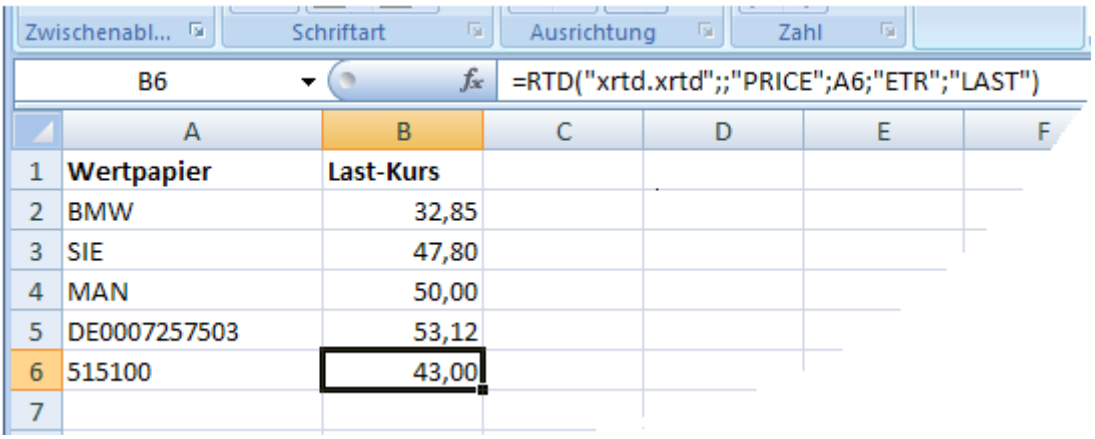


Schritt 2:

Die Zelle mit dem RTD-Befehl entlang der Spalte ziehen.



Ergebnis:



	A	B
1	**Wertpapier**	**Last-Kurs**
2	BMW	32,85
3	SIE	47,80
4	MAN	50,00
5	DE0007257503	53,12
6	515100	43,00
7		

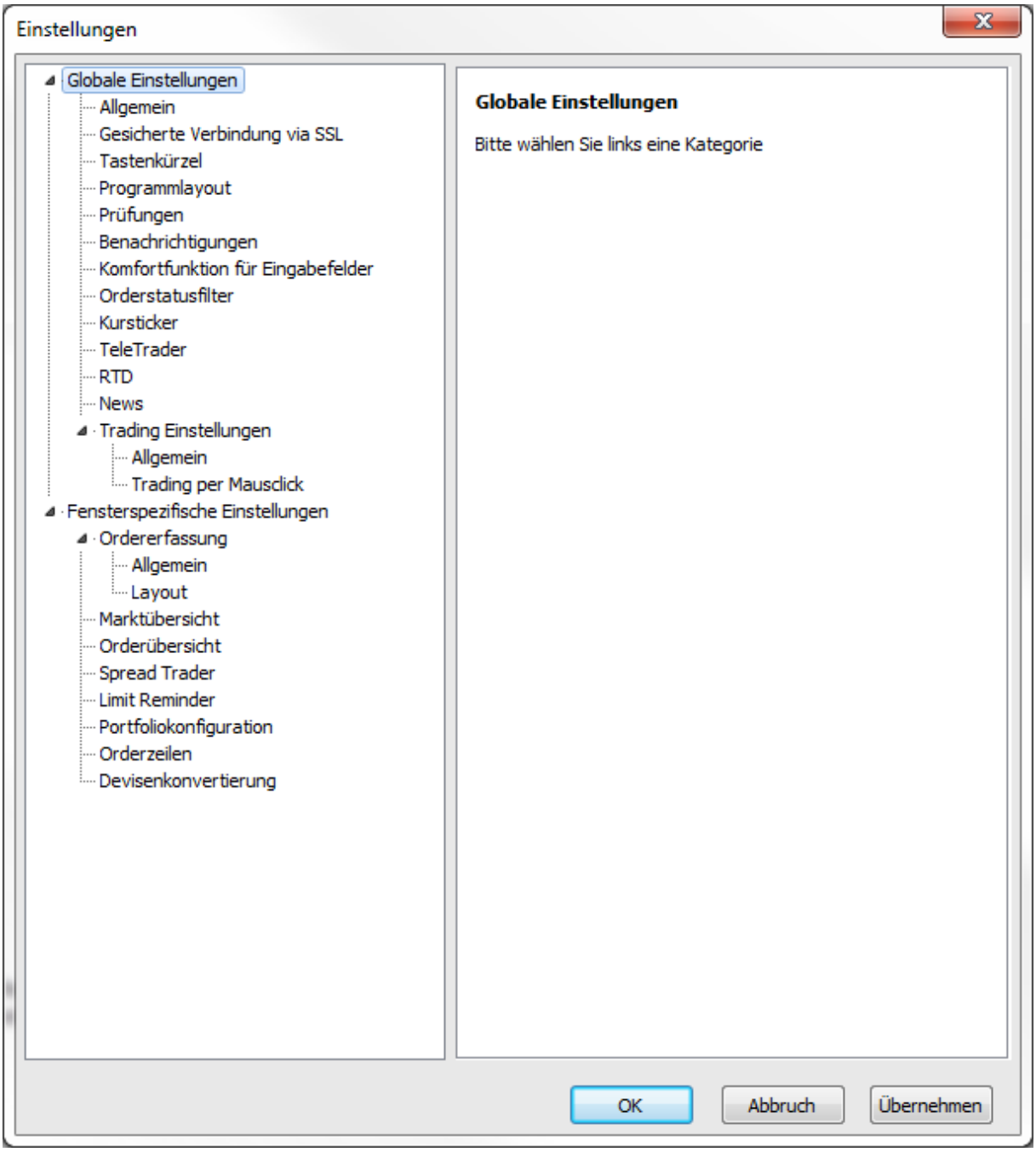
HTX Einstellen

In dieser Rubrik werden die Funktionen vorgestellt,
mit denen sich HTX an die eigene Bedürfnisse anpassen lässt.

Die Einstellungen

Über den Menüpunkt Extras->Einstellungen öffnet sich der Dialog Einstellungen. Die Einstellungen bieten die Möglichkeit HTX an die Bedürfnisse des angemeldeten Nutzers anzupassen. Neben dem Aussehen der Benutzeroberfläche können Eingabemöglichkeiten wie z.B.: die Tastaturbelegung für Funktionen angepasst werden.

Ansicht Einstellungen:



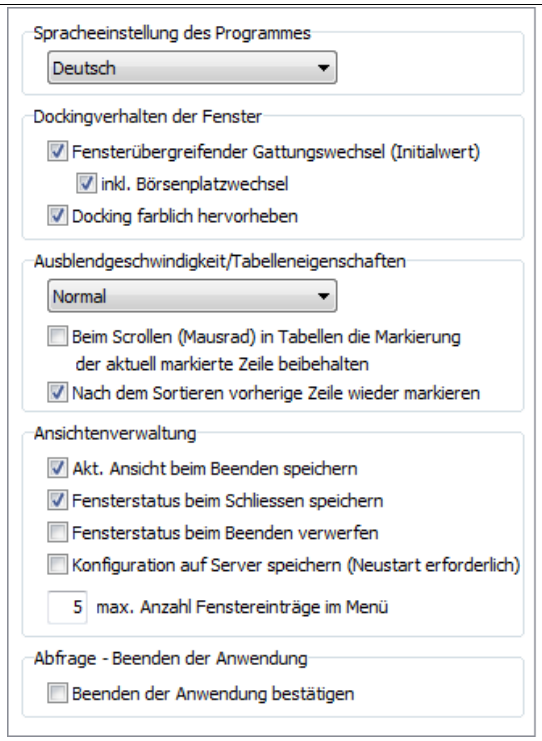
Mit der Schaltfläche OK werden die Einstellungen übernommen und der Dialog geschlossen. Mit der Schaltfläche Abbruch werden eingestellten Änderungen verworfen und mit der Schaltfläche Übernehmen werden die Einstellungen auf die Benutzeroberfläche angewendet, der Dialog bleibt jedoch geöffnet.

Funktionen des Dialoges Einstellungen:

Folgende Einstellungen können getroffen werden:

Position:	Eingabefelder:	Beschreibung:

Globale Einstellungen - > Allgemein



Spracheinstellungen des Programmes
Hier kann die Sprache der Bezeichner eingestellt werden.

Dockingverhalten der Fenster:
Der Dockingmodus kann über den Button in dem Hauptfenster aktiviert bzw. deaktiviert werden. Wenn der Dockingmodus aktiviert ist, dann wird das in dem Hauptfenster rot dargestellt.
Es können geöffnete Dialoge aneinander gehängt werden. Wird ein Fenster dieses Verbundes verschoben, dann bleiben die angedockten Dialoge am Fenster haften. Der Dockingmodus kann auch durch Drücken und Halten der <Strg> Taste aktiviert werden.
Wird zudem das Häkchen Fensterübergreifender Gattungswechsel aktiviert, dann wird eine Gattung die in einem beliebigen Fenster des Verbundes eingegeben wird, auf die anderen Fenster übertragen. Ist das Häkchen inkl.Börsenplatzwechsel gesetzt so wird auch der Börsenplatz in das andere Fenster übertragen.
Bei der Aktivierung des Punktes Docking farblich hervorheben werden die einzelnen angedockten Fenster des Verbundes pro Gruppe mit unterschiedlichen Farben dargestellt.

Ausblendgeschwindigkeit der Tabellen:
Wenn neue Kurse eintreffen, dann werden
diese kurz grafisch hervorgehoben. Hier lässt sich einstellen wie lang diese Markierung zu sehen sein soll.

Eingestellt werden kann:

Deaktiviert	- keine Markierung
Sehr schnell	- Sehr schnelles Ausblenden
Schnell	- Schnelles Ausblenden
Normal	- Normales Ausblenden

Mit den Kontrollkästchen Beim Scrollen (Mausrad)... und Nach dem Sortieren... kann das Verhalten der aktuellen Markierung eingestellt werden.

Ansichtenverwaltung:
Ist das Kontrollkästchen Akt.Ansicht beim Beenden speichern aktiv, dann wird die Darstellung von **HTX** beim Schließen in der aktuell gewählten Ansicht

gespeichert.

Ist das Kontrollkästchen Fensterstatus beim Schließen speichern aktiv, dann werden zuvor geschlossene Fenster, mit den gleichen Einstellungen mit denen sie geschlossen wurden, an der alten Position geöffnet.

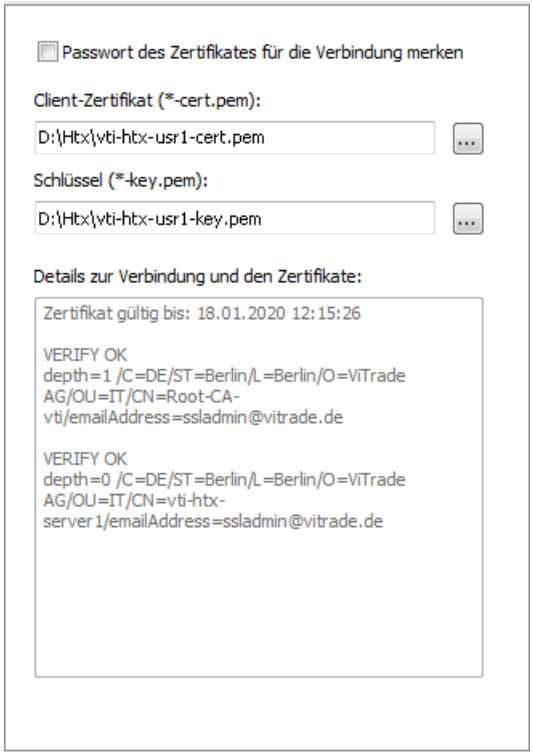
Das Kontrollkästchen Fensterstatus beim Beenden verwerfen steuert ob die Einstellungen geschlossener Fenster nach einem Neustart von **HTX** noch verfügbar sind.

Ist das Kontrollkästchen Konfiguration auf Server speichern aktiv, dann werden die Nutzereinstellungen auf dem Server gesichert.

Mit max. Anzahl Fenstereinträge im Menü kann eingestellt werden, wie viele Fenster im Menü Fenster separat angezeigt werden.

Abfrage-Beenden der Anwendung
Mit Beenden der Anwendung betätigen wird gesteuert ob beim Beenden von **HTX** ein Warnhinweis angezeigt werden soll.

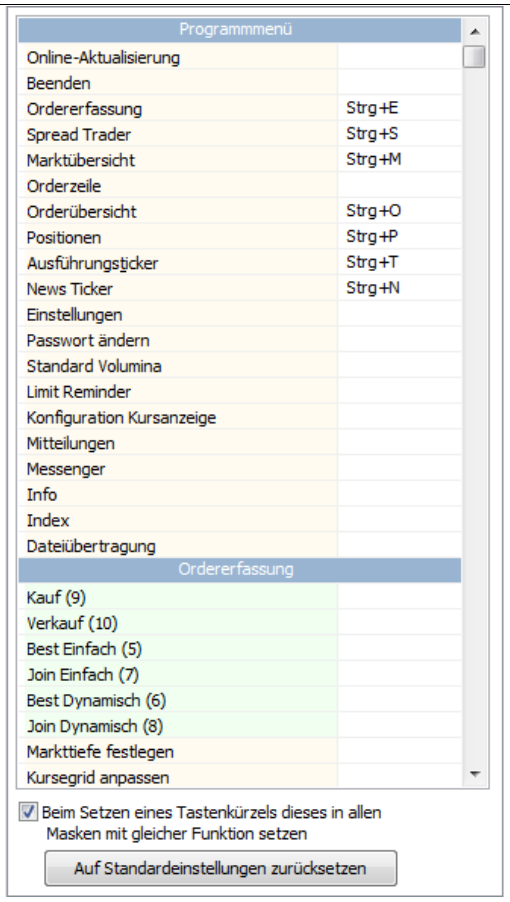
Globale Einstellungen -> Gesicherte Verbindung via SSL



Um **HTX** über die SSL-Verbindung verwenden zu können, ist es notwendig ein gültiges Client-Zertifikat (*-cert.pem) und den dazu gehörenden Schlüssel (*-key.pem) sowie das Client-Zertifikat Passwort anzugeben.

Wenn man im Kontrollkästchen Passwort des Zertifikates für die Verbindung merken das Häkchen setzt, muss man das Client-Zertifikat Passwort bei der Anmeldung nicht mehr eingeben. Bei folgenden Anmeldungen am System genügt dann Nutzername und Passwort.

Globale Einstellungen -> Tastenkürzel

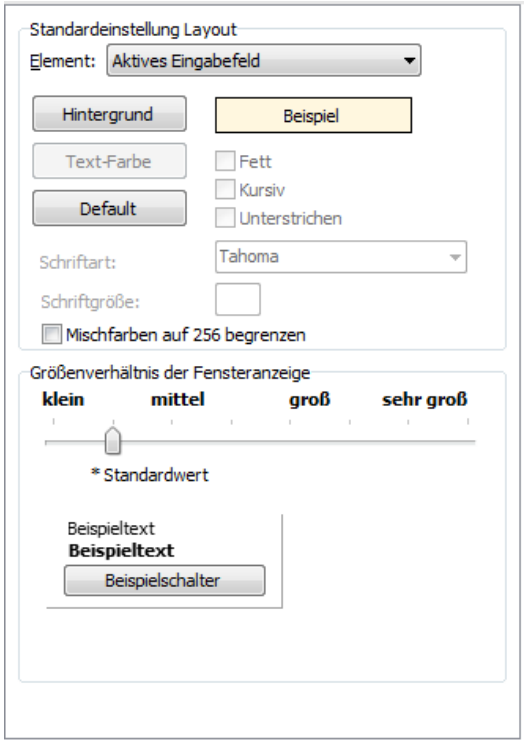


Für viele Funktionen der Anwendung kann ein Schnellzugriff über Tastenkürzel eingestellt werden.

Um ein Tastenkürzel einzustellen muss der Cursor auf das Feld neben der Funktion gesetzt und das Tastenkürzel mit der Tastatur gedrückt werden. Die Tastenkombination wird dann im ausgewählten Feld dargestellt.

Mit dem Kontrollkästchen Beim Setzen eines Tastenkürzels dieses in allen Masken gleicher Funktion setzen wird z.B.:, wenn eine Tastenkombination für "Order einstellen" vergeben wird, diese in allen Masken mit denen Orders eingestellt werden können angewendet.

Globale Einstellungen -> Programmlayout



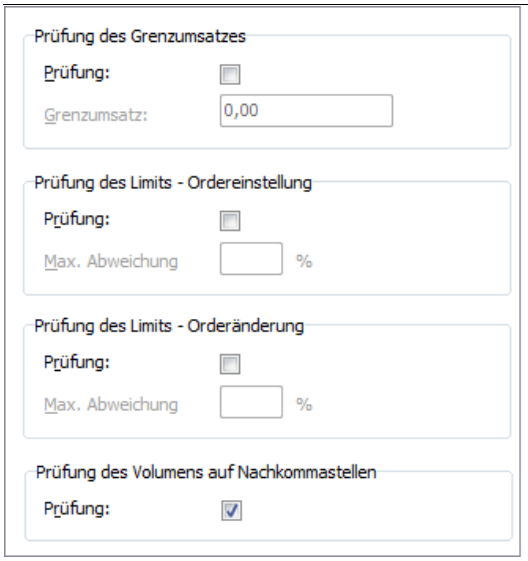
An dieser Stelle kann das Erscheinungsbild von **HTX** verändert werden.

Verändert werden können die Darstellung des aktiven Eingabefeldes, der eigenen Orders in der Markttiefe, die Farben der Bid- und Ask-Seiten, die Farbdarstellungen der Geschäftsarten, die Hintergrund- und Textfarbe der Dialoge, die Zeilen in der Tabellendarstellung, Inaktive Börsenplätze, Infotexte und die Darstellung der Kurse bei Kursabfall, Kursänderung, Kursanstieg, Last-Kurs (Max, Min, Neuester) sowie die Farbe von Long und Short Positionen, Newsdetails, Max.Bid, Min.Bid und die Farben für Warnmeldungen.

Mit dem Kontrollkästchen Mischfarben auf 256 begrenzen kann der Farbbereich von Zwischenfarben, wie sie z.B. in Tabellenansichten Zustandekommen, auf die Standard 256-Farbpalette umgerechnet werden.

Mit dem Regler für Größenverhältnis der Fensteranzeige kann die Schriftart und die Größe von Schaltflächen und allen anderen Steuerelementen von **HTX** angepasst werden.

Globale Einstellungen -> Prüfungen



Prüfung des Grenzumsatzes
Ist die Prüfung auf einen Grenzumsatz aktiviert, dann wird bei jeder Ordereinstellung oder Order -änderung geprüft, ob der eingetragene Grenzumsatz nicht überschritten wird. Sollte der Grenzumsatz überschritten werden, dann wird die Aktion durch eine Fehlermeldung abgewiesen.

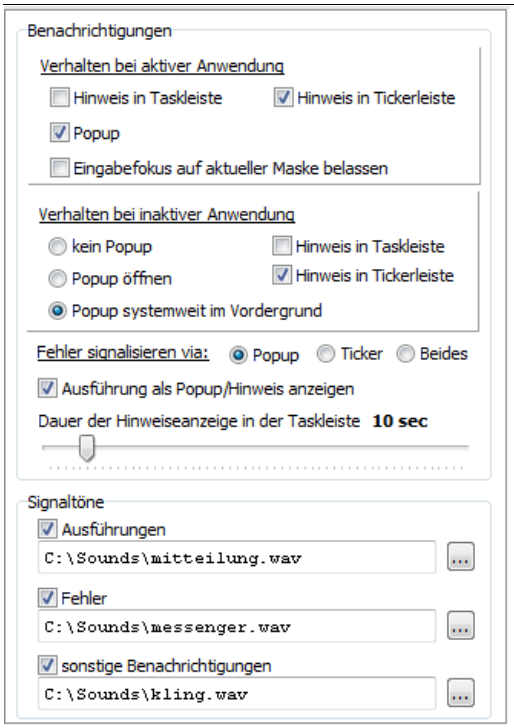
Prüfung des Limits-Ordereinstellung
Ist die Prüfung auf das Limit aktiviert, dann wird bei jeder Ordereinstellung geprüft, ob das eingetragene Limit maximal bis zum angegebenen prozentualen Wert vom aktuellen Kurs abweicht. Sollte die Abweichung höher als angegeben sein, dann ist die Order mittels einer Sicherheitsabfrage nochmals vom Nutzer freizugeben.

Prüfung des Limits-Orderänderung
Ist die Prüfung auf das Limit aktiviert, dann wird analog der Prüfung des Limits-Ordereinstellung bei jeder Orderänderung geprüft.

Prüfung des Volumens auf Nachkommastellen
Ist die Prüfung auf das Volumen aktiviert,

dann wird bei jeder Ordereinstellung das Volumen auf Nachkommastellen geprüft.

Globale Einstellungen -> Benachrichtigungen



Benachrichtigungen

Verhalten bei aktiver Anwendung
Hier wird festgelegt ob ein Systemhinweis bei aktiver Anwendung als Popup oder als Hinweis in der Taskleiste bzw. Hinweis in der Tickerleiste angezeigt werden soll. Dabei können alle Optionen gewählt werden. Ist das Häkchen bei Eingabefokus auf aktueller Maske belassen aktiv, dann wird bei einer eingehenden Meldung der Eingabefokus nicht auf die Nachricht gesetzt, sondern in der aktuellen Maske belassen.

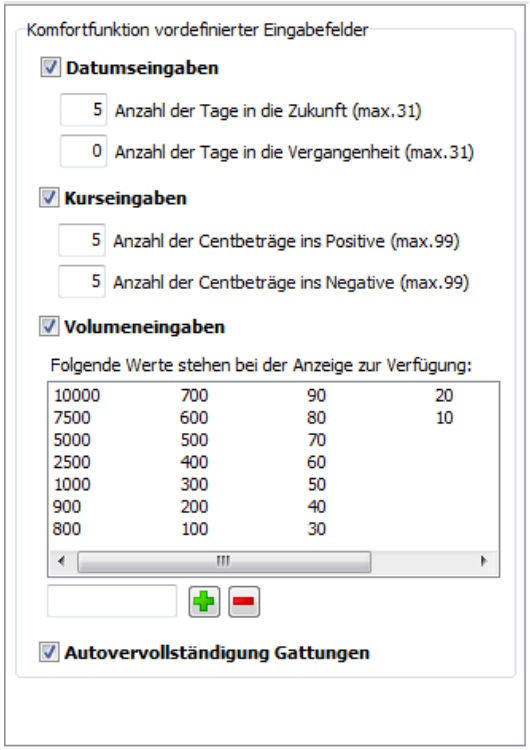
Verhalten bei inaktiver Anwendung
Hier wird festgelegt ob ein Systemhinweis bei inaktiver Anwendung als Popup im Vordergrund dargestellt, nur geöffnet oder gar nicht angezeigt werden soll. Die Option den Hinweis in der Taskleiste anzuzeigen besteht auch hier. Zusätzlich kann der Hinweis auch in der Tickerleiste angezeigt werden.

Fehler signalisieren via:
Ist die Option Popup aktiviert, dann werden die Meldungen nicht in den Ticker eingetragen sondern erscheinen als Popup auf dem Bildschirm. Die Option Ticker leitet die Meldungen auf den Ticker um. Das Kontroll-kästchen Ausführung als Popup/Hinweis anzeigen steuert die Anzeige von Order-ausführungen als Popup bzw. Hinweis.

Mit dem Regler Dauer der Hinweisanzeige in der Taskleiste kann die Verzögerungszeit bis zur Anzeige eines Hinweises in der Taskleiste bestimmt werden.

Signaltöne
Hier kann eingestellt werden, ob beim Eintreffen einer neuen Nachricht in den Messenger oder in die Mitteilungen ein akustisches Signal ertönen soll.

Globale Einstellungen -> Komfortfunktion für Eingabefelder



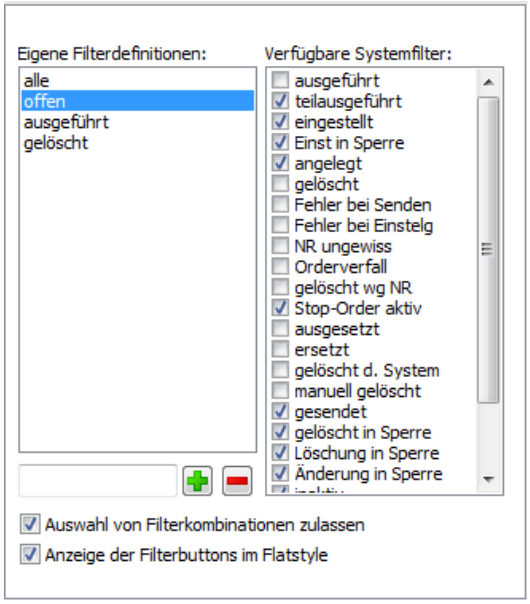
Datumseingaben
Ist die Funktion aktiv, dann wird mit einem Rechtsklick auf ein Datumsfeld ein Menü angezeigt in dem ein Datum ausgewählt werden kann. Hier kann eingestellt werden wie viele Tage in der Zukunft bzw. Vergangenheit angezeigt werden sollen.

Kurseingaben
Ist die Funktion aktiv, dann wird mit einem Rechtsklick auf ein Kursfeld (Limitfeld) ein Menü angezeigt in dem ein Wert ausgewählt werden kann. Der Abstand der Werte beträgt immer einen Cent. Hier kann eingestellt werden für wieviel Cent die Werte ins Positive bzw. Negative angezeigt werden sollen.

Volumeneingaben
Ist die Funktion aktiv, dann wird mit einem Rechtsklick auf ein Volumenfeld ein Menü mit der Liste der hier eingetragenen Volumina angezeigt. Volumina können mit der Schaltfläche hinzugefügt und in der Liste ausgewählte Volumina mit der Schaltfläche entfernt werden.

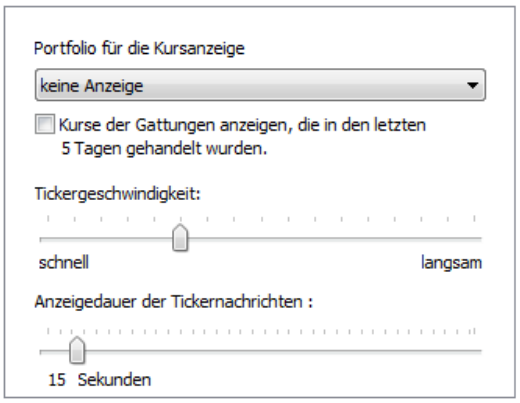
Autovervollständigung Gattungen
Ist die Funktion aktiv, dann werden in Gattungsfeldern bereits eingegebene Gattungen zur Auswahl in einem Menü angezeigt. Um das Menü zu sehen, muss das erste Zeichen der ISIN, WKN oder des Kürzels eingegeben werden.

Globale Einstellungen -> Orderstatusfilter



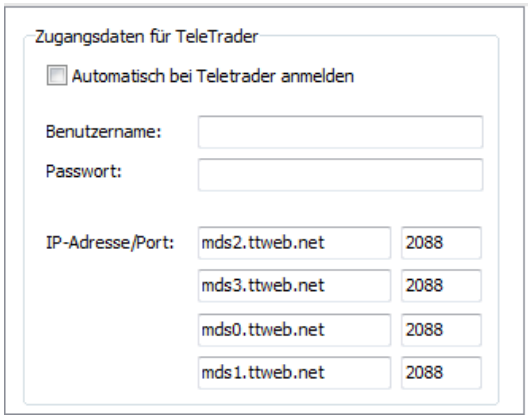
Hier können eigene Filterdefinitionen für die Orderübersicht eingestellt werden. Auf der linken Seite des Einstellungsdialoges sind die selbst definierten Filterdefinitionen zu sehen, auf der rechten Seite die möglichen Orderstati von **HTX**. Eine Filterdefinition kann bearbeitet werden, in dem man auf der linken Seite eine Filterdefinition auswählt und dann auf der rechten Seite die Orderstati durch anklicken der Kontrollkästchen zuordnet. Neue Filterdefinitionen können durch die Schaltfläche hinzugefügt und bestehende Filterdefinitionen durch die Schaltfläche gelöscht werden. Zum Hinzufügen muss zunächst eine Bezeichnung für die Filterdefinition im dargestellten Textfeld eingegeben werden. Mit der Option Auswahl von Filterkombinationen zulassen wird gesteuert, ob in der Orderübersicht nur eine oder mehrere Filterdefinitionen gleichzeitig auswählbar sind. Die Option Anzeige der Filterbuttons im Flatstyle stellt die Filterschaltflächen flach dar.

Globale Einstellungen -> Kursticker

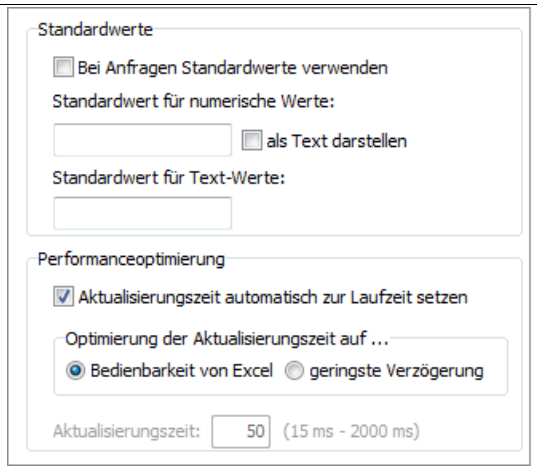
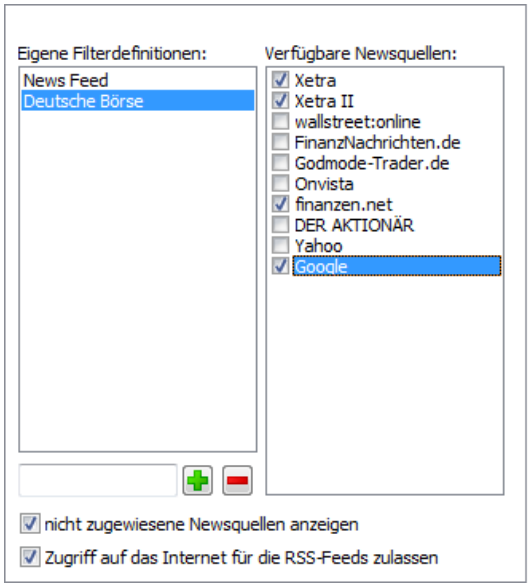


In den Einstellungen für den Kursticker kann die Kursanzeige im Hauptfenster von **HTX** konfiguriert werden.

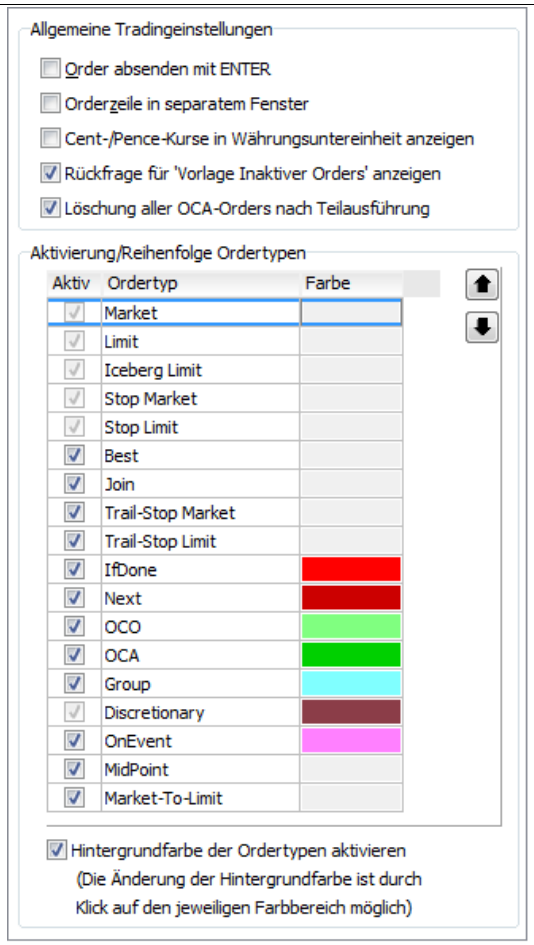
Globale Einstellungen -> TeleTrader



Wenn Kursdaten über TeleTrader in **HTX** verwendet werden sollen, dann können hier die Benutzerdaten für die Tele-Trader-Anbindung eingegeben werden. Ist das Kontrollkästchen Automatisch bei Teletrader anmelden aktiv, dann erfolgt die Anmeldung bei TeleTrader mit dem Start von **HTX**.

Globale Einstellungen -> RTD		Hier können Leistungsparameter für die RTD-Funktion eingestellt werden. Für RTD können hier die Standardwerte definiert werden. Wenn keine Kurse geliefert wurden oder vorhanden sind, wird hier definiert was stattdessen angezeigt werden soll. Das Eingabefeld Aktualisierungszeit bestimmt in welchen Zeitabständen die zyklische Datenübertragung zu Microsoft Excel erfolgt. Mit dem Kontrollkästchen Aktualisierungszeit automatisch zur Laufzeit setzen wird diese Zeit optimal ermittelt. Dabei kann angegeben werden mit welchem Ziel (Bedienbarkeit von Excel, geringste Verzögerung) diese Optimierung erfolgt.
Globale Einstellungen -> News		Hier können die verfügbaren News-Quellen anhand selbst definierter Filter gruppiert werden. Ist das Kontrollkästchen nicht zugewiesene Newsquellen anzeigen, aktiv dann werden alle Newsquellen auch ohne Filterzuordnung im News-Ticker angezeigt. Mit dem Kontrollkästchen Zugriff auf das Internet für die RSS-Feeds zulassen muss bei der Anzeige von RSS-Feeds bestätigt werden, dass die Verbindung ins Internet erwünscht ist.

Globale Einstellungen -> Trading Einstellungen -> Allgemein



Ist die Einstellung Order absenden mit ENTER aktiviert, dann kann eine Order mit der Taste <Enter> versendet werden. Soll die Orderzeile in einem eigenen Fenster dargestellt werden, dann muss die Einstellung Orderzeile in separatem Fenster aktiviert sein.
Mit der Option Cent-/Pence-Kurse in Währungsuntereinheit anzeigen werden die Kurse in der Untereinheit der Währung angezeigt. z.B.: Pence statt Pound bei der Währung GBP.

Wird das Häkchen bei Rückfrage für "Vorlage Inaktiver Orders" anzeigen gesetzt. Dann werden die Orders nach dem Betätigen des Buttons "entgeltlich Inakt." als VORLAGE in die Orderübersicht eingestellt.

Wenn das Häkchen bei dem Punkt Löschung aller OCA-Orders nach Teilausführung gesetzt ist. Dann werden nach einer Teilausführung einer OCA-Order alle anderen OCA-Orders dieser Gruppe gelöscht.

Aktivierung / Reihenfolge Ordertypen
Hier kann man die unterschiedlichen Ordertypen Aktivieren und die Reihenfolge festlegen in welcher diese z.B.: in der Ordererfassung (als Schaltfläche oder im Kombinationsfeld) angezeigt werden.

Hintergrundfarbe der Ordertypen
Hier wird eingestellt ob in Abhängigkeit des Ordertyps die Hintergrundfarbe des entsprechenden Eingabebereiches eingefärbt werden soll.

Defaultmäßig sind die folgenden Ordertypen deaktiviert: IfDone, Next, OCO, OCA, Group und OnEvent.

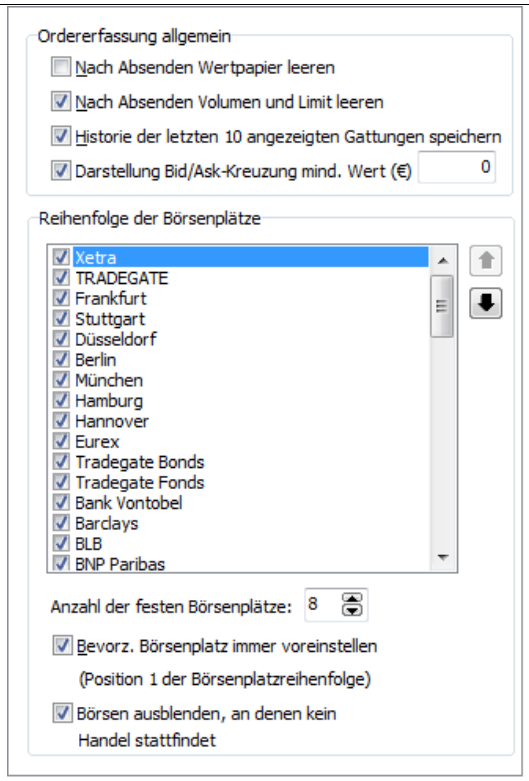
Globale Einstellungen -> Trading Einstellungen -> Trading per Mausklick

Double Click Trading
Wenn ein Standardvolumen für einen Börsenplatz in der zu handelnden Gattung eingestellt ist, dann kann mit einem Doppelklick auf einen Bid- oder Ask-Wert z.B.: in der Ordererfassung eine Order mit dem Standardvolumen und dem Limit des Bid- oder Ask-Wertes versendet werden.

Ordereinstellung mit mittlerer Maustaste
Wenn ein Standardvolumen in der zu handelnden Gattung eingestellt ist, dann kann bei der Ordereinstellung mit mittlerer Maustaste durch einen Klick mit der mittleren Maustaste auf einen Bid- oder Ask-Wert eine Order versendet werden, deren Limit der Bid/Ask-Wert ± der Kursdifferenz ist. (Bid + Kurs-Diff. , Ask - Kurs-Diff.)

Charts
Mit der Option Tradingfunktion in Charts aktivieren können die Tradingfunktionen auch im Chart-Modul eingeschaltet werden.

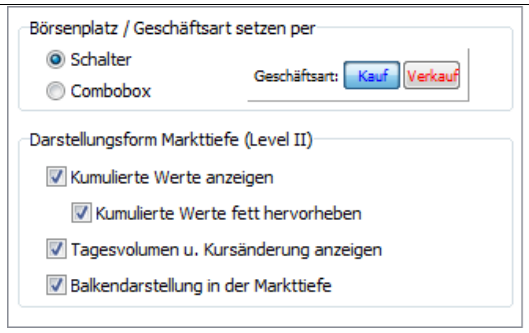
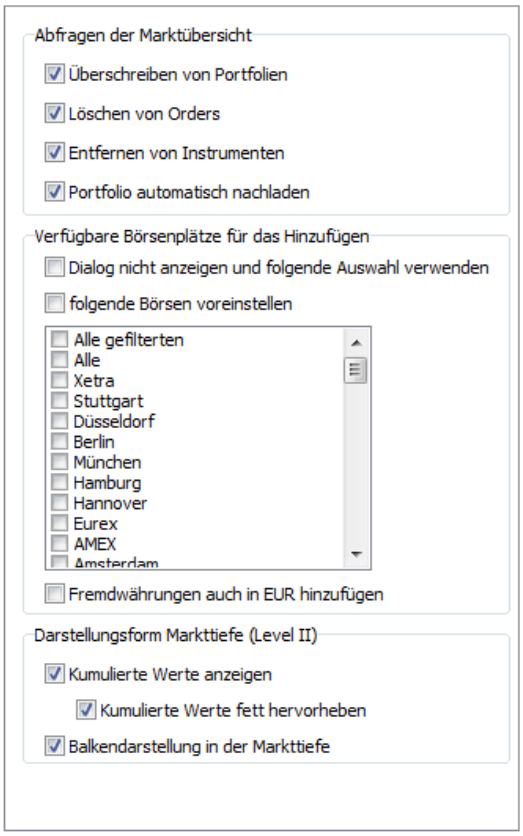
Fensterspezifische Einstellungen -> Ordererfassung -> Allgemein



Ordererfassung allgemein
Bei der Einstellung Nach Absenden Wertpapier leeren werden die Eingaben der Orderdaten in Dialogen wie z.B.: Ordererfassung oder Orderzeile nach dem Absenden einer Order gelöscht.
Die Option Historie der letzten 10 gewählten Gattungen merken stellt in der Ordererfassung rechts oben Navigationspfeile dar, mit denen innerhalb der letzten 10 Gattungseingaben gewechselt werden kann.
Ist das Kontrollkästchen Darstellung Bid-Ask-Kreuzung mind.Wert (€) aktiv, dann wird in der Ordererfassung rechts oben eine rote Markierung dargestellt, wenn eine Bid-Ask Kreuzung vorliegt. Der Mindestabstand zwischen den Bid- und Ask-Werten, bevor es zur Anzeige kommt, kann hier ebenfalls angegeben werden.

Reihenfolge der Börsenplätze
Hier wird die Reihenfolge gesteuert in der die Börsenplätze z.B.: in der Ordererfassung (als Schaltfläche oder im Kombinationsfeld) angezeigt werden. Der Börsenplatz der an der ersten Position steht ist gleichzeitig der "Bevorzugte Börsenplatz"

Wenn der Bevorzugte Börsenplatz (Position 1 der Börsenplatzreihenfolge) voreingestellt wird, dann wird in der Ordererfassung und in der Orderzeile

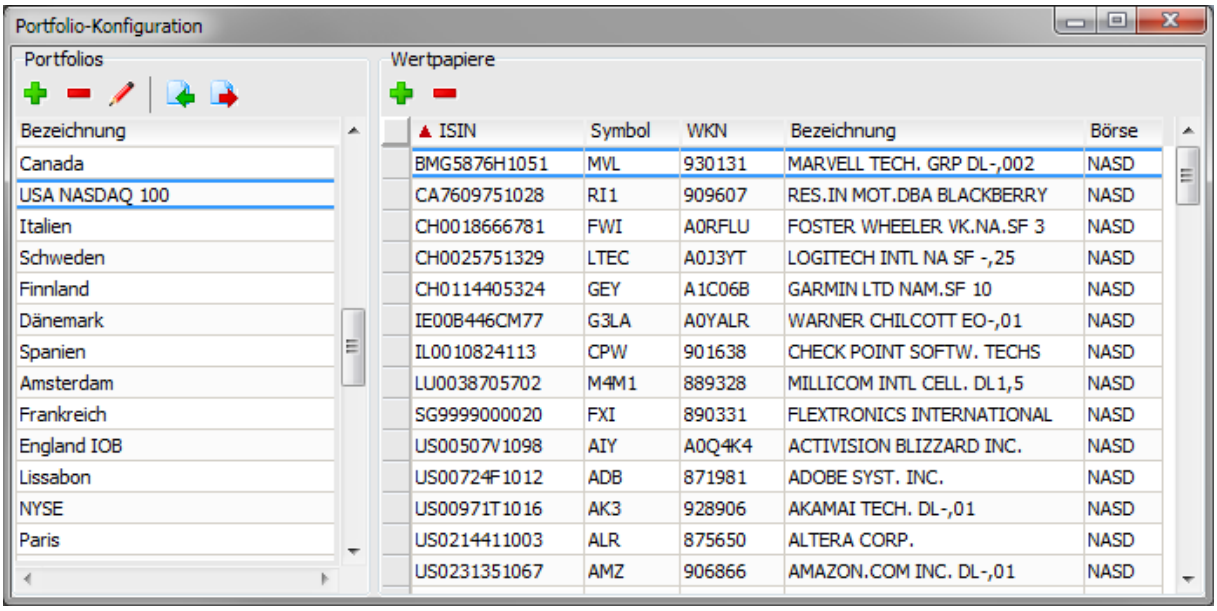
		standardmäßig dieser Börsenplatz ausgewählt. Weiterhin kann bestimmt werden, ob Börsen an denen kein Handel stattfindet ausgeblendet werden sollen.
Fensterspezifische Einstellungen -> Ordererfassung -> Layout		**Börsenplatz/Geschäftsart setzen per** Hier kann bestimmt werden, ob der Börsenplatz und die Geschäftsart in der Ordererfassung mit Schaltflächen oder mit einem Kombinationsfeld gewählt werden soll. **Darstellungsform Markttiefe (Level II)** Hier kann eingestellt werden ob in der Ordererfassung: Kumulierte Werte angezeigt werden sollen und ob diese Kumulierten Werte fett hervorgehoben werden sollen. Das Tagesvolumen und die Kursänderungen können ebenfalls eingeblendet werden und eine Balkendarstellung der Markttiefe kann zugeschaltet werden.
Fensterspezifische Einstellungen -> Marktübersicht		Abfragen der Marktübersicht Mit den 4 Kontrollkästchen wird eingestellt, ob bei den angegebenen Aktionen (Entfernen von Instr...) eine Sicherheitsrückfrage an den Anwender erfolgen soll oder nicht. Verfügbare Börsenplätze für das Hinzufügen Hier kann bestimmt werden, welche Börsenplätze in der Marktübersicht ausgewählt werden können. Ist die Option Dialog nicht anzeigen und folgende Auswahl verwenden aktiv, dann wird die Börsenplatzauswahl in der Portfoliokonfiguration nicht angezeigt, sondern standardmäßig die hier eingestellten Börsenplätze verwendet. Ist das Kontrollkästchen folgende Börsen voreinstellen aktiv, dann werden beim Aufruf der Börsenplatzauswahl die hier konfigurierten Börsen vorbelegt. **Darstellungsform Markttiefe (Level II)** Hier kann eingestellt werden ob in der Marktübersicht: Kumulierte Werte angezeigt werden sollen und ob diese Kumulierten Werte fett hervorgehoben werden sollen. Eine Balkendarstellung der Markttiefe kann ebenfalls zugeschaltet werden.

Fensterspezifische Einstellungen -> Orderübersicht	Abfragen Orderbuch ☑ Streichung markierter Orders ☑ Streichung aller angezeigten (gefilterten) Orders ☑ Beendigung Trail-Stop ☑ Änderung Discretionary (Discret. beibehalten)	Mit den 3 Kontrollkästchen wird eingestellt, ob bei den angegebenen Aktionen (Streichung markierter Orders, ...) eine Sicherheitsrückfrage an den Anwender erfolgen soll oder nicht.
Fensterspezifische Einstellungen -> Limit Reminder	Standardzeitraum des Limit Reminders 30 Tage ☑ Signalton C:\Windows\Media\tada.wav ...	Hier kann eingestellt werden, welcher Zeitraum ausgehend vom aktuellen Datum standardmäßig im Limit Reminder vergeben wird. Mit der Option Signalton kann eine Klang-Datei angegeben werden, die bei Auslösen eines Limitreminder ertönt.
Fensterspezifische Einstellungen -> Portfoliokonfiguration	Spaltenreihenfolge des Importfiles Portfolio ISIN Symbol WKN Bezeichnung Börse Spaltenreihenfolge des Exportfiles Portfolio ISIN Symbol WKN Bezeichnung Börse	In der Maske Portfoliokonfiguration können Portfolios exportiert und importiert werden. Hier kann eingestellt werden welche Spaltenreihenfolge die zu importierenden bzw. die zu exportierenden Dateien aufweisen sollen.
Fensterspezifische Einstellungen -> Orderzeilen	Orderzeile - Sichtbare Spalten ☑ Gattung ☑ Börsenplatz ☑ K/V ☑ Volumen ☑ Limit ☑ B1 ☑ J1 ☑ Gegenwert Pflichtfelder Alle Felder (graue Einträge sind Pflichtfelder)	Hier können die sichtbaren Eingabefelder der Orderzeile eingestellt werden. Die ausgegrauten Kontrollkästchen sind standardmäßig immer sichtbar und können nicht geändert werden. Die Orderzeile wird mit der Marktübersicht und einzeln aufgerufen.
Fensterspezifische Einstellungen -> Devisenkonvertierung	Abfrage ☑ Konvertierung selektierter Orders ☑ Löschen von Orders	Das Kontrollkästchen Konvertierung selektierter Orders steuert ob vor der Konvertierung eine Sicherheitsabfrage erfolgen soll oder nicht. Das Kontrollkästchen Löschen von Orders steuert die Sicherheitsabfrage wenn Orders gelöscht werden sollen.

Die Portfolio-Konfiguration

Über die Schaltfläche in der Marktübersicht öffnet sich der Dialog Portfolio-Konfiguration. Hier ist es möglich verschiedene Wertpapiere und Börsenplätze in Portfolios zusammenzufassen. Dabei kann der Anwender beliebig viele Portfolios anlegen.

Ansicht Portfolio-Konfiguration:



Die Portfolio-Konfiguration besteht aus 2 Teilen. Im ersten Teil "Portfolios", der links zu sehen ist, werden alle aktuell eingerichteten Portfolios angezeigt. Im zweiten und rechten Teil "Wertpapiere" wird die Menge der Wertpapiere für das im linken Teil ausgewählte Portfolio dargestellt. Beide Teile verfügen über eine eigene Symbolleiste.

Die Symbolleiste der Portfolio-Konfiguration:

In der Symbolleiste sind die Funktionen zum Anlegen, Bearbeiten und Löschen von Einträgen sowie eine Import- und Exportfunktion hinterlegt.

Portfolios: **Wertpapiere:**

Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

Portfolios:

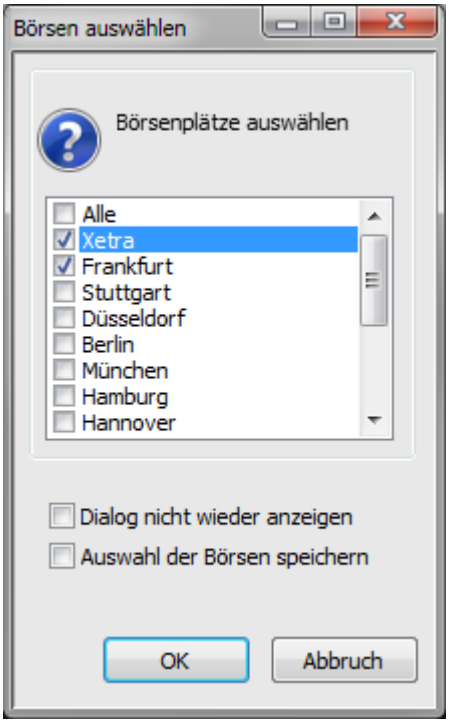
Symbol	Funktion	Beschreibung
	Neues Portfolio	Damit kann ein neues Portfolio angelegt werden.
	Portfolio löschen	Das ausgewählte Portfolio wird mit dieser Schaltfläche gelöscht.

	Portfolio umbenennen	Wenn ein Portfolio ausgewählt ist, dann kann hiermit ein neuer Name für das Portfolio vergeben werden.
	Portfolio importieren	Mit dieser Funktion kann ein Portfolio aus einer Textdatei importiert werden.
	Portfolio exportieren	Das ausgewählte Portfolio kann mit dieser Funktion in eine Textdatei exportiert werden.

Die Spaltenreihenfolge der Import- und Exportdateien kann in den Einstellungen konfiguriert werden.

Wertpapiere:

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Wertpapier hinzufügen	Damit kann ein neues Wertpapier dem Portfolio hinzugefügt werden. Beim Hinzufügen wird die Gattung eingegeben und mit <Enter> bestätigt. Danach öffnet sich ein Dialog, in dem die Börsenplätze für die Gattung festgelegt werden können:



Für jede Gattung können auch mehrere Börsenplätze ausgewählt werden. Für jeden markierten Börsenplatz wird dann ein Eintrag in der Ansicht Wertpapiere für die gewählte Gattung erzeugt. Ist das Kontrollkästchen Alle ausgewählt, dann werden für alle hier sichtbaren Börsenplätze Einträge generiert.
Mit der Option Auswahl der Börsen speichern wird die aktuell getroffene Bösenplatz-auswahl beim Öffnen dieses Dialoges immer vorbelegt.
Die Anzeige der Börsenplatz-auswahl kann mit der Option Dialog nicht wieder anzeigen unterdrückt werden. In den Einstellungen kann die Börsenplatzauswahl zentral konfiguriert werden.

	Wertpapier entfernen	Diese Funktion entfernt ein markiertes Wertpapier aus der Ansicht Wertpapiere.

Fenster zur Anzeige von Wertpapieren:

Die Wertpapiere des ausgewählten Portfolios sind in der Portfolio-Konfiguration in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Orders nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

Wertpapiere

ISIN	Symbol	WKN	Bezeichnung	Börse
DE0007164600	SAP	716460	SAP AG O.N.	STU
DE0007164600	SAP	716460	SAP AG O.N.	MUN
DE0007164600	SAP	716460	SAP AG O.N.	HAN
DE0007164600	SAP	716460	SAP AG O.N.	DUS
DE0007164600	SAP	716460	SAP AG O.N.	BER
DE0007164600	SAP	716460	SAP AG O.N.	TDG
DE0007164600	SAP	716460	SAP AG O.N.	TMM
DE0007164600	SAP	716460	SAP AG O.N.	CITI
DE0007164600	SAP	716460	SAP AG O.N.	COBA
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	ETR
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	FRA
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	HAM
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	STU
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	MUN

Angezeigte Informationen:

Wenn alle Spalten der Wertpapiere-Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 5 Spalten in der Informationen zu den Wertpapieren des Portfolios angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

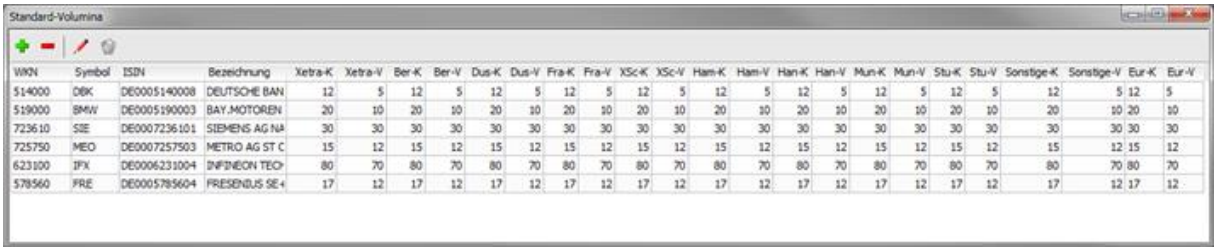
Spalte	**Bedeutung**
ISIN	*International Securities Identification Number* Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
WKN	Die Wertpapierkennnummer
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform
Börse	Das Börsenkürzel des Zielbörsenplatzes

Die Standard Volumina

Über den Menüpunkt Extras->Standard Volumina öffnet sich der Dialog Standard-Volumina. In den Standard-Volumina ist es möglich in Abhängigkeit von Gattungen und Börsenplätzen Volumina einzugeben, die in den

Dialogen zur Erfassung von Orders automatisch eingetragen werden, wie z.B.: in die Orderzeile oder in die Ordererfassung.

Ansicht Standard-Volumina:



Standard-Volumina

WKN	Symbol	ISIN	Bezeichnung	Xetra-K	Xetra-V	Ber-K	Ber-V	Dus-K	Dus-V	Fra-K	Fra-V	XSc-K	XSc-V	Ham-K	Ham-V	Han-K	Han-V	Mun-K	Mun-V	Stu-K	Stu-V	Sonstige-K	Sonstige-V	Eur-K	Eur-V
514000	DBK	DE0005140008	DEUTSCHE BAN	12	5	12	5	12	5	12	5	12	5	12	5	12	5	12	5	12	5	12	5	12	5
519000	BMW	DE0005190003	BAY.MOTOREN	20	10	20	10	20	10	20	10	20	10	20	10	20	10	20	10	20	10	20	10	20	10
723610	SIE	DE0007236101	SIEMENS AG NA	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
725750	MEO	DE0007257503	METRO AG ST C	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12
623100	IFX	DE0006231004	INFINEON TEC	80	70	80	70	80	70	80	70	80	70	80	70	80	70	80	70	80	70	80	70	80	70
578560	FRE	DE0005785604	FRESENIUS SE	17	12	17	12	17	12	17	12	17	12	17	12	17	12	17	12	17	12	17	12	17	12

Der Dialog Standard-Volumina ist in 2 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich der Standard-Volumina dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum Bearbeiten von Standardvolumina sowie zur Anzeigesteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, sind die definierten Standardvolumina zu sehen. Für jede Gattung kann nur ein Eintrag in der Tabelle eingegeben werden.

Die Symbolleiste der Standard-Volumina:

In der Symbolleiste sind die Funktionen der Standard-Volumina mit Symbolen verknüpft.

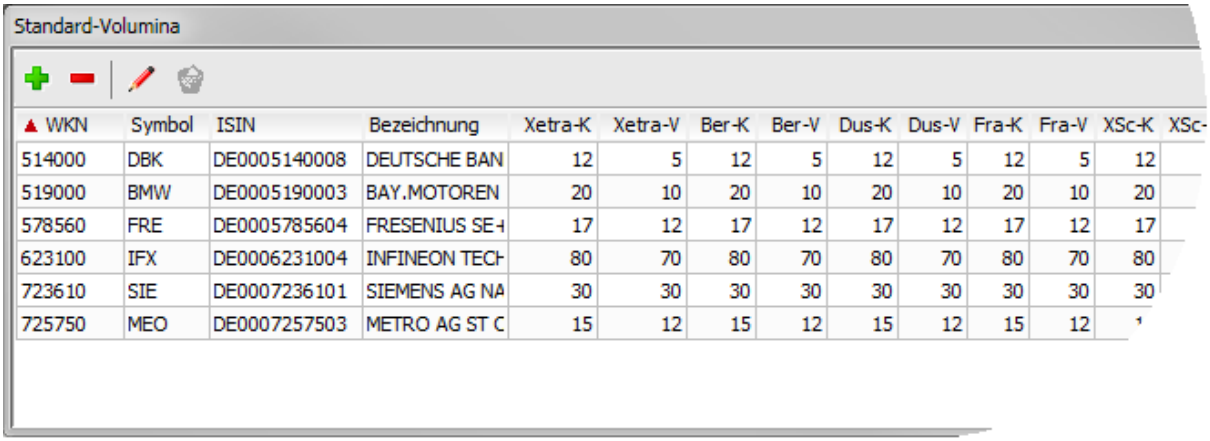
Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet:

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Neuer Eintrag	Damit lässt sich ein neuer Eintrag in den Standard-Volumina erstellen.
	Zeile löschen	Durch betätigen dieser Schaltfläche wird der markierte Eintrag in der Tabelle der Standard-Volumina entfernt.
	Eintrag bearbeiten	Hier können die Werte für einen markierten Eintrag in der Tabelle geändert werden.
	Stückzahl entfernen	Wurde ein Volumen eines Eintrages in der Tabelle markiert, dann kann es mit dieser Schaltfläche auf den Wert 0 gesetzt werden.

Fenster zur Anzeige der Standardvolumina:

Die eingegebenen Standardvolumina, sind im Dialog Standard-Volumina in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Standardvolumina nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird

dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.



WKN	Symbol	ISIN	Bezeichnung	Xetra-K	Xetra-V	Ber-K	Ber-V	Dus-K	Dus-V	Fra-K	Fra-V	XSc-K	XSc-
514000	DBK	DE0005140008	DEUTSCHE BAN	12	5	12	5	12	5	12	5	12	
519000	BMW	DE0005190003	BAY.MOTOREN	20	10	20	10	20	10	20	10	20	
578560	FRE	DE0005785604	FRESENIUS SE	17	12	17	12	17	12	17	12	17	
623100	IFX	DE0006231004	INFINEON TECH	80	70	80	70	80	70	80	70	80	
723610	SIE	DE0007236101	SIEMENS AG NA	30	30	30	30	30	30	30	30	30	
725750	MEO	DE0007257503	METRO AG ST C	15	12	15	12	15	12	15	12		

Angezeigte Informationen:

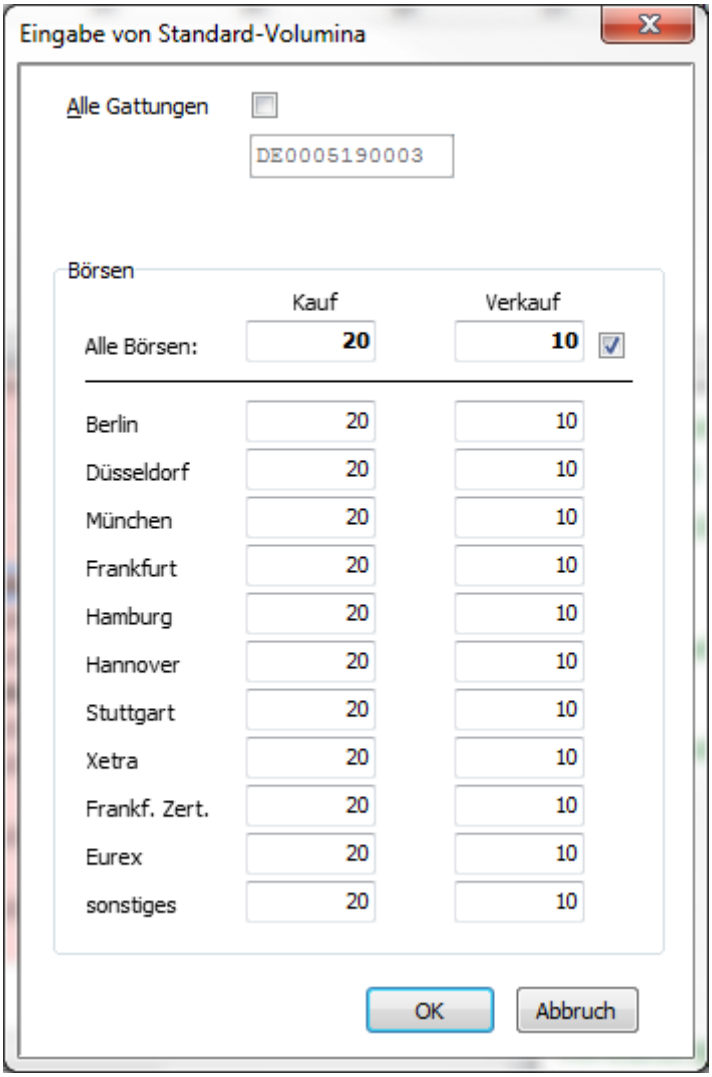
Wenn alle Spalten der Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 26 Spalten in der Informationen zu den Standardvolumina angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

Spalte	**Bedeutung**
WKN	Die Wertpapierkennnummer
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
<Börse>-K	Das Standardvolumen, das bei der Geschäftsart "Kauf" automatisch in die Masken zur Erfassung von Orders eingetragen wird.
<Börse>-V	Das Standardvolumen, das bei der Geschäftsart "Verkauf" automatisch in die Masken zur Erfassung von Orders eingetragen wird.
ISIN	*International Securities Identification Number* Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform.

Anlegen/Bearbeiten von Standardvolumina:

Beim Anlegen eines neuen Standardvolumens mit der Schaltfläche Neuer Eintrag (alternativ Kontextmenü->Neuer Eintrag) oder beim Bearbeiten eines Eintrages mit der Schaltfläche Eintrag bearbeiten (alternativ Kontextmenü ->Bearbeiten) öffnet sich folgender Dialog:



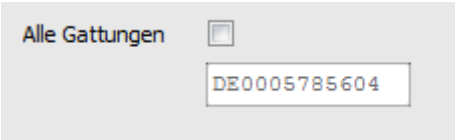
Die Eingabefelder dieses Dialoges haben folgende Funktion:

Bezeichnung	Eingaben	Bedeutung
Alle Gattungen	An/Aus	Ist Alle Gattungen aktiviert, dann wird die Standardvolumina für alle Wertpapiere definiert. In die Spalten WKN, Symbol, ISIN und Bezeichnung wird in diesem Fall der Text "Alle Gattungen" eingetragen.
Gattung:	Wertpapierkennnummer, ISIN und deutsches Börsensymbol	Die Standardvolumina wird für die eingetragene Gattung angelegt. D.h. wenn in einer Maske zur Erfassung von Orders diese Gattung ausgewählt wird, dann werden die Volumina dieses Eintrages verwendet.
Beschreibungstext	/	Die Beschreibung des gewählten Wertpapiers in Textform.

Alle Börsen/Kauf	numerische Werte > 0	Wird in diesem Eingabefeld ein Wert eingegeben, dann wird dieser in alle Eingabefelder der angezeigten Börsen für die Geschäftsart "Kauf" eingetragen.
Alle Börsen/Verkauf	numerische Werte > 0	Wird in diesem Eingabefeld ein Wert eingegeben, dann wird dieser in alle Eingabefelder der angezeigten Börsen für die Geschäftsart "Verkauf" eingetragen.
Eingabefelder für Börsen	numerische Werte > 0	Für jede unterstützte Börse lässt sich separat ein Standardvolumen für die Geschäftsarten "Kauf" und "Verkauf" eintragen.

Beim Bearbeiten eines bereits existierenden Eintrages in der Tabelle der Standard-Volumina, können nur die Werte der Eingabefelder Alle Börsen und der Eingabefelder für die unterstützten Börsen geändert werden. Die Eingabefelder Alle Gattungen und Gattung sind daher beim Bearbeiten eines Eintrages ausgeblendet.

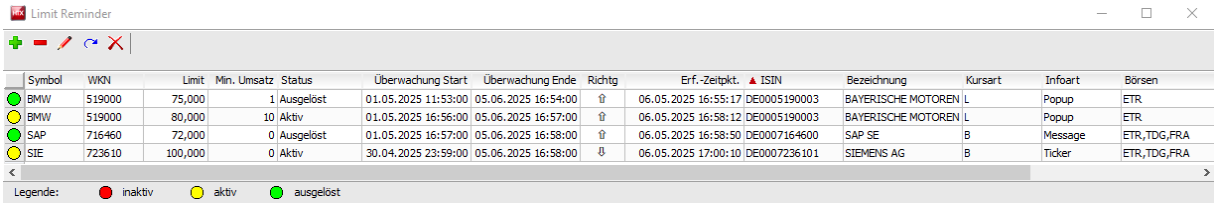
Bsp:



Der Limit Reminder

Über den Menüpunkt Extras->Limit Reminder öffnet sich der Limit Reminder. Der Limit Reminder bietet die Möglichkeit einer automatisierten Kursüberwachung.

Ansicht Limit Reminder:



Symbol	WKN	Limit	Min. Umsatz	Status	Überwachung Start	Überwachung Ende	Richtg	Erf.-Zeitpkt.	ISIN	Bezeichnung	Kursart	Infoart	Börsen
BMW	519000	75,000	1	Ausgelöst	01.05.2025 11:53:00	05.06.2025 16:54:00	⇧	06.05.2025 16:55:17	DE0005190003	BAYERISCHE MOTOREN	L	Popup	ETR
BMW	519000	80,000	10	Aktiv	01.05.2025 16:56:00	05.06.2025 16:57:00	⇧	06.05.2025 16:58:12	DE0005190003	BAYERISCHE MOTOREN	L	Popup	ETR
SAP	716460	72,000	0	Ausgelöst	01.05.2025 16:57:00	05.06.2025 16:58:00	⇧	06.05.2025 16:58:50	DE0007164600	SAP SE	B	Message	ETR,TDG,FRA
SIE	723610	100,000	0	Aktiv	30.04.2025 23:59:00	05.06.2025 16:58:00	⇩	06.05.2025 17:00:10	DE0007236101	SIEMENS AG	B	Ticker	ETR,TDG,FRA

Der Limit Reminder ist in 2 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich des Limit Reminders dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum Hinzufügen, Bearbeiten und Entfernen von Überwachungsfällen sowie zur Anzeigesteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der im mittleren Bereich des Dialoges zu sehen ist, erfolgt die Anzeige der Überwachungsfälle sowie einer Legende.

Die Symbolleiste des Limit Reminder:

In der Symbolleiste sind die wichtigsten Funktionen des Limit Reminders mit Symbolen verknüpft:

Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Neu	Damit kann ein neuer Überwachungsfall angelegt werden.
	Löschen	Damit kann ein, in der Tabellenansicht markierter, Überwachungsfall gelöscht werden.
	Bearbeiten	Damit kann ein in der Tabellenansicht markierter Überwachungsfall bearbeitet werden
	Aktivieren	Wenn ein, in der Tabellenansicht markierter, Überwachungsfall bereits ausgelöst wurde, dann kann dieser mit Aktivieren wieder in den aktiven Status gesetzt werden. D.h. der Fall wird wieder überwacht.
	Deaktivieren	Wenn ein, in der Tabellenansicht markierter, Überwachungsfall aktiv oder ausgelöst ist, dann kann dieser mit Deaktivieren wieder in den inaktiven Status gesetzt werden. D.h. der Fall wird nicht mehr überwacht.
	Tabelle anpassen	Zur Einstellung der Spaltendarstellung siehe: Allgemeine Funktionen der Benutzeroberfläche

Fenster zur Anzeige von Überwachungsfällen:

Die Überwachungsfälle des Limit Reminders sind in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Überwachungsfälle nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

	Symbol	WKN	Limit	Min. Umsatz	Status	Überwachung Start	Überwachung Ende	Richtg	Erf.-Zeitpkt.	▲ ISIN	Infoart	Börsen
🟢	BMW	519000	75,000	1	Ausgelöst	01.05.2025 11:53:00	05.06.2025 16:54:00	⇧	06.05.2025 16:55:17	DE0005190003	Popup	ETR
🟡	BMW	519000	80,000	10	Aktiv	01.05.2025 16:56:00	05.06.2025 16:57:00	⇧	06.05.2025 16:58:12	DE0005190003	Popup	ETR
🟢	SAP	716460	72,000	0	Ausgelöst	01.05.2025 16:57:00	05.06.2025 16:58:00	⇧	06.05.2025 16:58:50	DE0007164600	Message	ETR,TDG,FRA
🟡	SIE	723610	100,000	0	Aktiv	30.04.2025 23:59:00	05.06.2025 16:58:00	⇩	06.05.2025 17:00:10	DE0007236101	Ticker	ETR,TDG,FRA

Bei den Überwachungsfällen werden in der ersten Spalte der Tabelle farbige Symbole angezeigt, die den Status der Überwachungsfälle beschreiben. In der unten dargestellten Legende ist die Bedeutung der Symbole jederzeit sichtbar.

Legende: 🔴 inaktiv 🟡 aktiv 🟢 ausgelöst

Die Einträge zeigen folgenden Status an:

Aktiv	Der Limit Reminder überwacht
Inaktiv	Der Limit Reminder überwacht nicht
ausgelöst	Der Limit Reminder hat eine Limitüber- bzw. unterschreitung festgestellt.

Angezeigte Informationen:

Wenn alle Spalten der Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 14 Spalten in der Informationen zu den Überwachungsfällen zu sehen sind.

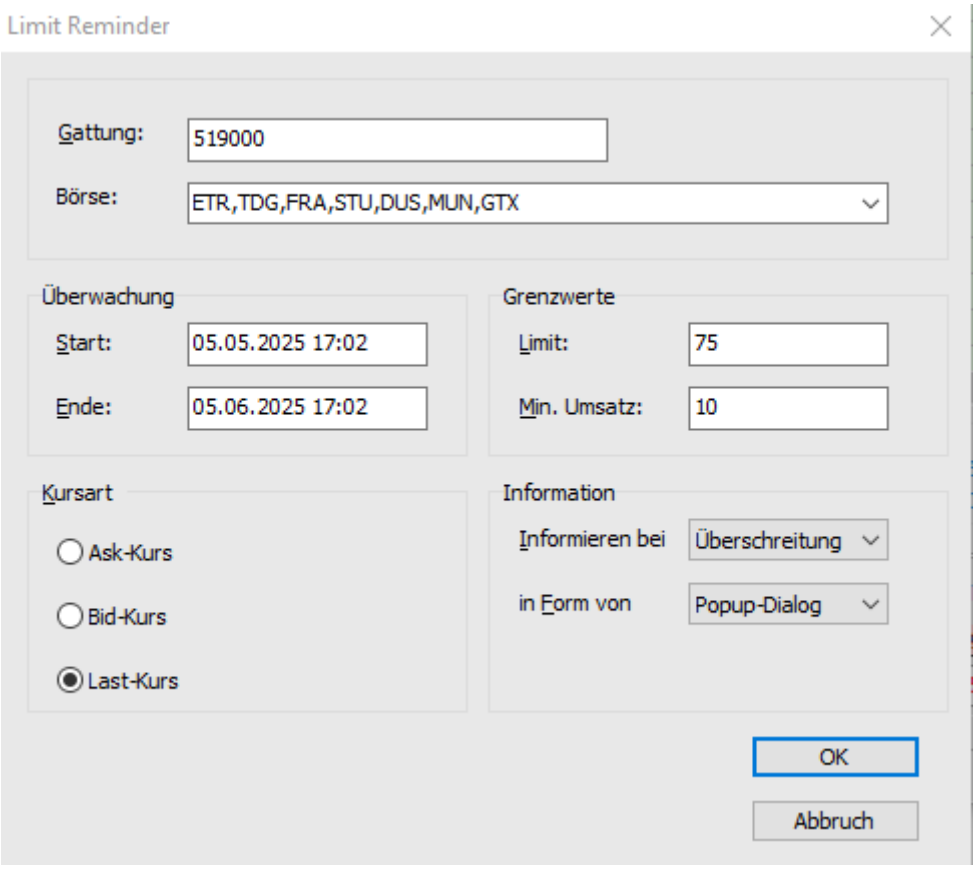
Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu.

Spalte	**Bedeutung**	
Symbol	Das deutsche Börsensymbol	
WKN	Die Wertpapierkennnummer	
Limit	Das überwachte Limit	
Min.Umsatz	Der überwachte Mindestumsatz.	
Status	Der Status des Überwachungsfalls Aktiv/Inaktiv/Ausgelöst	
Überwachung ab	Der Zeitstempel ab wann die Überwachung erfolgt.	
Überwachung bis	Der Zeitstempel bis wann die Überwachung erfolgt.	
Richtg	Die Überwachungsrichtung -> Überschreitung/Unterschreitung	
Infoart	Popup	Bei Auslösung des Überwachungsfalls wird ein Popup angezeigt
	Message	Bei Auslösung des Überwachungsfalls wird eine Nachricht in den Messenger eingetragen

Börsen	Die Börsenplätze auf denen überwacht wird.	
Erf.Zeitpkt.	Der Erfassungszeitpunkt des Überwachungsfalls.	
ISIN	*International Securities Identification Number* Die internationale Kennnummer des Wertpapiers	
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform	
Kursart	B	Überwachung des Bid-Kurses
	L	Überwachung des Last-Kurses
	A	Überwachung des Ask-Kurses

Einen Überwachungsfall anlegen/bearbeiten:

Wenn ein Überwachungsfall über die Schaltfläche Neu oder alternativ Kontextmenü->Neu angelegt, bzw. ein existierender Überwachungsfall mit der Schaltfläche Bearbeiten bearbeitet wird, dann wird folgender Dialog angezeigt:



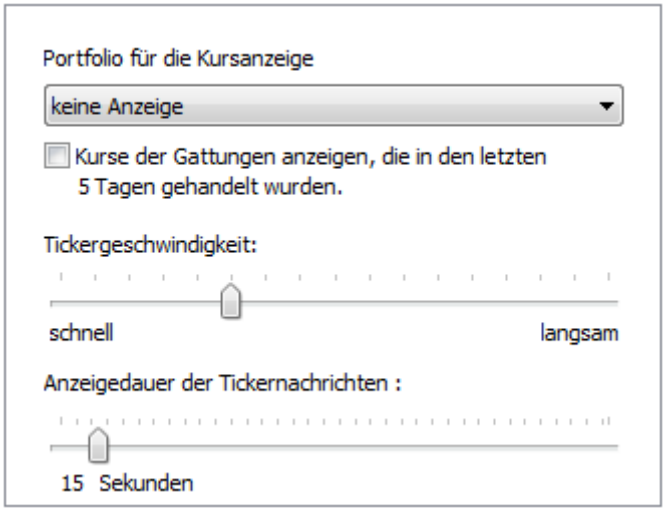
Folgende Einstellungen können zur Definition des Überwachungsfalls getroffen werden:

Eingabefeld, Steuerelement:	**mögliche Eingaben:**	**Beschreibung:**
Gattung	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol	Die Gattung für die die Überwachung erfolgen soll.
Börse	Börsenkürzel	Die Börsenplätze an denen die Überwachung erfolgt.
Überwachung/Start	Zeit-Format "tt.mm.jjjj hh:mm", zwischen dem Datum und der Uhrzeit muss ein Leerzeichen eingegeben werden.	Der Zeitpunkt an dem die Überwachung dieses Überwachungsfalls beginnt.
Überwachung/Ende	Zeit-Format "tt.mm.jjjj hh:mm", zwischen dem Datum und der Uhrzeit muss ein Leerzeichen eingegeben werden.	Der Zeitpunkt an dem die Überwachung dieses Überwachungsfalls endet.
Grenzwerte/Limit	Numerische Werte	Das zu überwachende Limit
	Numerische Werte	Das zu überwachende Volumen
Überwachungsdetails/Ask-Kurs	<Auswahl>	Es wird der Ask-Kurs überwacht.
Überwachungsdetails/Bid-Kurs	<Auswahl>	Es wird der Bid-Kurs überwacht.
Überwachungsdetails/Last-Kurs	<Auswahl>	Es wird der Last-Kurs überwacht.
Information/Informieren bei	Überschreitung Unterschreitung	Der Überwachungsfall wird ausgelöst, wenn der ausgewählte Kurs das angegebene Limit über- bzw. unterschreitet.
in Form von	Popup-Dialog Messenger Tickerleiste	Popup: Bei Auslösung des Überwachungsfalls wird ein Popup angezeigt Message: Bei Auslösung des Überwachungsfalls wird eine Nachricht in den Messenger eingetragen. Tickerleiste: Bei Auslösung des Überwachungsfalls wird eine Nachricht in die Tickerleiste eingetragen

Konfiguration der Kursanzeige

Über rechte Maustaste->Kursanzeige konfigurieren im Hauptfenster öffnet sich in den Einstellungen der Reiter Kursticker. Hier ist es möglich die Anzeige der Kurse im Hauptfenster von **HTX** zu konfigurieren.

Ansicht Konfiguration Kursanzeige:

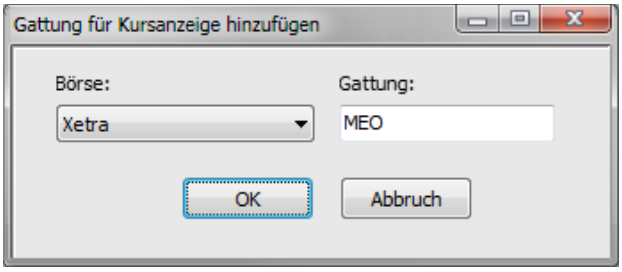


Der Abschnitt Kursanzeige besteht aus drei Teilen. Im linken Teil werden die derzeit konfigurierten Instrumente in der Form *Gattung (Börse)* angezeigt. Im rechten Teil des Dialoges werden die Funktionen zur Konfiguration der Einträge dargestellt. Für die Anzeige von Kursen im Hauptfenster können beliebig viele Einträge konfiguriert werden.

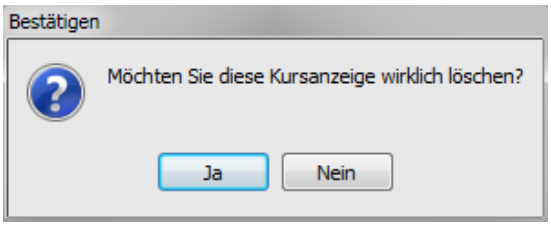
Im unteren Teil sind die Regler für Tickergeschwindigkeit und für die Anzeigedauer der Tickernachrichten zu sehen.

Instrumente konfigurieren und bearbeiten:

Um Einträge zur Liste der Gattungen für die Kursanzeige hinzuzufügen wird die Schaltfläche betätigt.
Im nun angezeigten Dialog muss eine Börse ausgewählt und eine Gattung eingegeben werden.
Wird der Dialog mit Ok bestätigt, dann wird der Eintrag am Ende der Liste hinzugefügt.

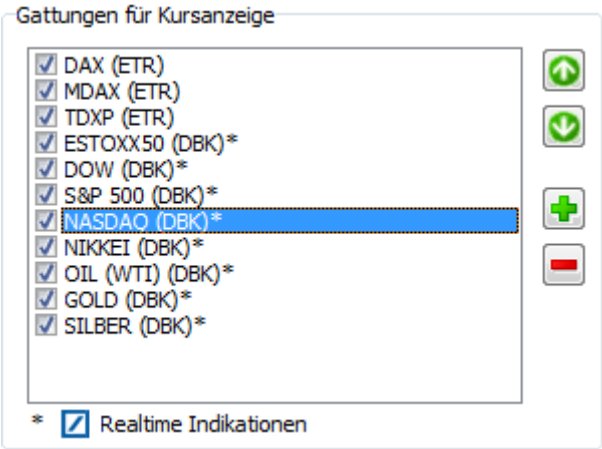


Um Einträge aus der Liste der Gattungen für die Kursanzeige zu entfernen wird die Schaltfläche betätigt.
Damit wird der markierte Eintrag in der Tabellenansicht entfernt.



Alle konfigurierten Instrumente werden in der Tabellenansicht entsprechend ihrer Reihenfolge angezeigt. Dabei wird der erste Eintrag der Tabelle in der Kursanzeige oben und der letzte Eintrag unten dargestellt. Die Einordnung eines Eintrages in die Reihenfolge kann mit den Schaltflächen und verändert werden, indem in der Tabelle ein Eintrag ausgewählt und auf die Schaltflächen geklickt wird.

Um einen Eintrag inaktiv zu schalten muss das Häkchen am Anfang des Eintrages entfernt werden. Es werden nur Einträge angezeigt, bei denen das Häkchen gesetzt ist.



Mit der Schaltfläche OK oder Übernehmen wird die Konfiguration übernommen.
Mit der Schaltfläche Abbrechen werden die Änderungen an der Kursanzeige verworfen.

Die Mitteilungen

Über den Menüpunkt Extras->Mitteilungen öffnen sich die Mitteilungen, die im System als PopUp zu sehen sind. Da PopUp's während der Arbeit mit **HTX** im allgemeinen vom Nutzer geschlossen werden, bietet der Dialog Mitteilungen die Möglichkeit diese erneut zu aufzurufen.

Ansicht Mitteilungen:

Die Mitteilungen werden nur innerhalb einer Sitzung gespeichert. Bei einer Neuanmeldung am System können die Mitteilungen der vorherigen Sitzung nicht mehr eingesehen werden. Eine Ausnahme bilden Mitteilungen, die an den Anwender versendet wurden, während dieser nicht an **HTX** angemeldet war.

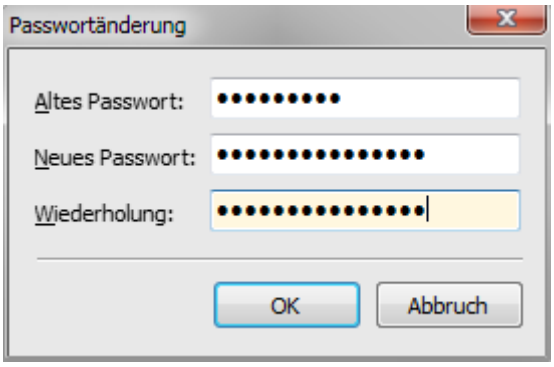
Administration des Systems

In dieser Rubrik werden die Möglichkeiten zur Administration von HTX vorgestellt.

Ändern des Passworts

Über den Menüpunkt Extras->Passwort ändern öffnet sich der Dialog Passwortänderung. Damit ist es möglich das eigene Passwort, das bei der Anmeldung an **HTX** eingegeben werden muss zu ändern.

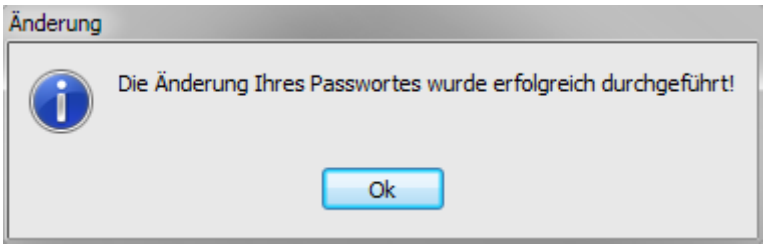
Ansicht Passwortänderung:



Um das Passwort zu ändern muss zunächst das alte Passwort im Eingabefeld Altes Passwort eingegeben werden. Das neue Passwort muss in die Eingabefelder Neues Passwort und Wiederholung eingetragen werden.

Nach der Bestätigung mit der Schaltfläche OK wird das Passwort geändert, wenn das alte Passwort korrekt gewesen ist und wenn das neue Passwort mit der Wiederholung übereinstimmt.

Meldung erfolgreiche Passwortänderung:

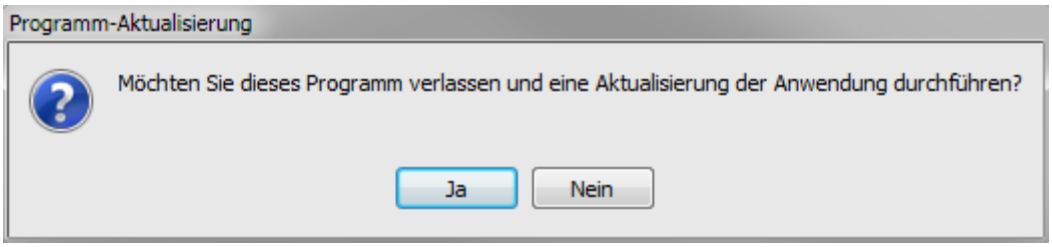


Die Online Aktualisierung

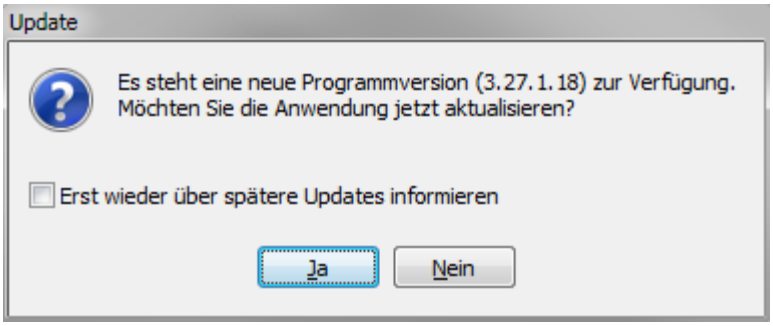
HTX kann über das Internet oder das Firmennetzwerk, auf eine neue Version aktualisiert werden.

Ablauf der Online Aktualisierung:

1. Für eine Aktualisierung von HTX muss im Menü Programm der Menüpunkt Online-Aktualisierung ausgewählt werden. Danach erscheint folgender Dialog:

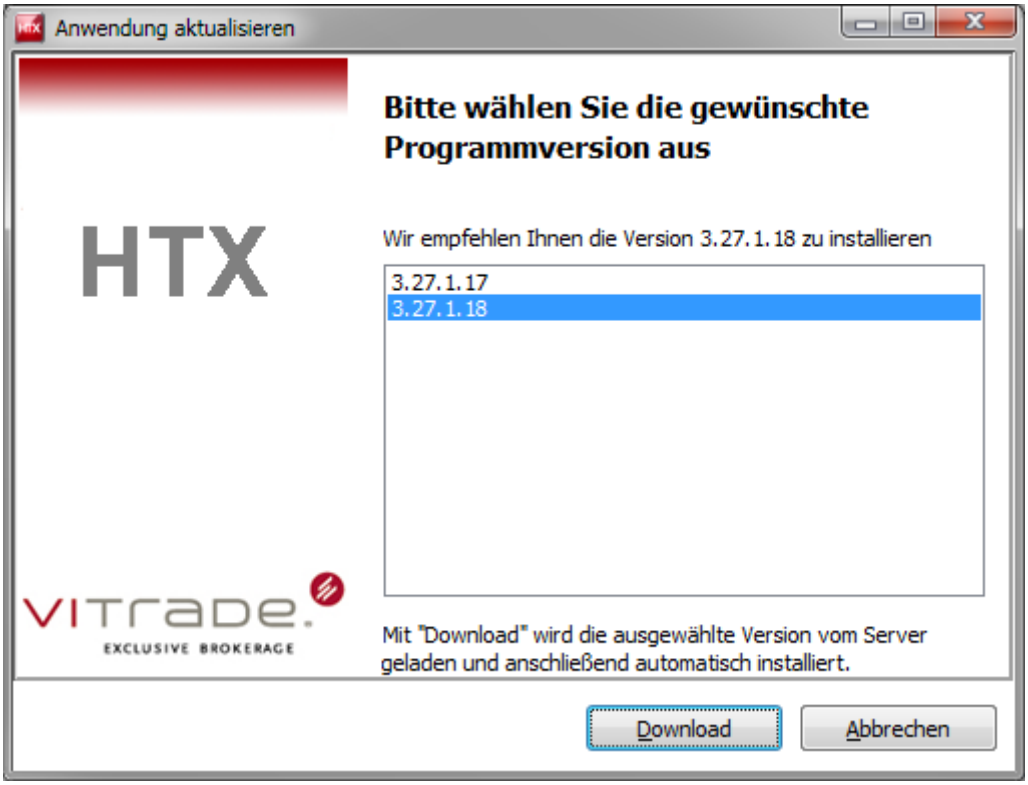


Weiterhin stellt HTX beim Programmstart fest ob aktuellere Versionen verfügbar sind und fragt ob sie die Aktualisierung durchführen möchten.



2. Soll die Aktualisierung durchgeführt werden, wird HTX beendet und der Update-Assistent gestartet. Der Assistent führt durch den gesamten Aktualisierungsvorgang.

3. In der folgenden Ansicht kann die gewünschte Version von HTX aus der Tabelle ausgewählt und mit einem Klick auf die Schaltfläche Download heruntergeladen werden.



4. Nach dem Start des Download wird die neue Version von HTX heruntergeladen und die vorhandene Installation aktualisiert.

Wissenswertes

Funktionsbeschreibung Iceberg-Order

Der Ordertyp „Iceberg Order“ kann von einem Händler benutzt werden, um ungünstige Preisbewegungen aufgrund einer großen Ordergröße zu vermeiden. Iceberg Orders sind Orders mit Volumina, die im Orderbuch nur zum Teil sichtbar sind. Eine Iceberg Order charakterisiert sich durch ihr Gesamtvolumen, das Spitzenvolumen, das den sichtbaren Teil der Order charakterisiert, und durch das obligatorische Limit. Bei dem Spitzenvolumen und dem Gesamtvolumen muss es sich immer um ein Round Lot handeln. Wenn bei der Division des Gesamtvolumens durch das Spitzenvolumen ein Rest bleibt, so erzeugt die letzte Spitze eine kleinere Order als die ursprüngliche Spitze, aber ebenfalls in Round Lot-Größe.

Iceberg Orders weisen im fortlaufenden Handel und im Auktionshandel verschiedene Verhaltensweisen auf. Sobald im fortlaufenden Handel das Spitzenvolumen (d. h. das sichtbare Ordervolumen) völlig ausgeführt ist, wird eine andere Spitze mit gleichem Limit und Volumen in das Orderbuch eingetragen, solange es noch ein verbleibendes Volumen gibt. Diese neu eingegebene Spitze erhält einen neuen Zeitstempel. Sie wird, gemäß der Zeitpriorität, mit allen anderen schon zu dem jeweiligen Limit vorhandenen Orders sortiert (d. h. das neue Volumen der Iceberg Order hat keine Zeitpriorität innerhalb des jeweiligen Limits). Die Preispriorität ist garantiert. Die Iceberg Order wird komplett ausgeführt, bevor das nächste Limit im Orderbuch ausgeführt wird. Die Ordernummer bleibt für die gesamte Iceberg Order die gleiche. Beim Auktionshandel wird das komplette Volumen der Iceberg Order für die (indikative) Auktionspreisberechnung berücksichtigt. Während der Aufrufphase (wenn der Market Imbalance Indicator eingeschaltet ist) wird das vollständige Ordervolumen zur Berechnung des Überhanges benutzt, während der Marktausgleichsphase wird das verbleibende Ordervolumen verwendet. Wenn die Iceberg Order während der Auktion nur zum Teil ausgeführt wurde, wird eine neue Order mit dem Spitzenvolumen in das Orderbuch für den fortlaufenden Handel eingetragen. Es spielt keine Rolle, ob die Order gegen eine Odd- oder Round Lot-Order ausgeführt wurde. Wenn es nicht möglich ist, das Spitzenvolumen vollständig wieder aufzufüllen und wenn die neue Spitze aus einem Round Lot-Teil und einem Odd Lot-Teil besteht, wird die Iceberg Order folgendermaßen behandelt: Der Round Lot-Teil wird im fortlaufenden Handel gehandelt, wohingegen der Odd Lot-Teil nur in den nächsten Auktionen ausgeführt werden kann.

Wenn es im fortlaufenden Handel zu einer Volatilitätsunterbrechung kommt, wird das vollständige Volumen der Iceberg Order berücksichtigt. Iceberg Orders sind nicht anwendbar für die Handelsmodelle Fortlaufende Auktion und Xetra-XXL. In Xetra BEST werden Iceberg Orders nicht unterstützt.

Ausführungs- und Geschäftsbestätigungen werden nach jeder teilweisen Ausführung erzeugt. Eine Zunahme des Spitzen- oder Gesamtvolumens führt zu einem neuen Zeitstempel – mit Verlust der Zeitpriorität – und einer neuen Ordernummer, wohingegen bei einer Abnahme der ursprüngliche Zeitstempel und die ursprüngliche Ordernummer beibehalten werden.

Wenn eine Iceberg Order eingegeben wird, muss immer der Odertyp „I“ eingegeben werden. Alle Ordereingangsfenster und Orderpflegefenster unterstützen Iceberg Orders. Es ist nicht möglich, eine Iceberg Order zu einem anderen Ordertyp oder umgekehrt zu verändern. Das Fenster Own Order Overview stellt die Iceberg Order mit dem verbleibenden Volumen, dem Spitzenvolumen und dem ausgeführten Volumen dar. Das minimale Gesamtvolumen und das minimale Spitzenvolumen sind auf Instrumentenebene definiert. Iceberg Orders können während des Vorhandels und Nachhandels eingegeben werden. Iceberg Orders, die im Vorhandel eingegeben wurden, können zum ersten Mal in der Eröffnungsauktion ausgeführt werden. Iceberg Orders, die im Nachhandel eingegeben werden, werden nach dem Nachhandel gelöscht, da Iceberg Orders nur mit der Gültigkeitsbeschränkung „Good-for-Day“ eingegeben werden können. Handelsbeschränkungen und Ausführungsbeschränkungen werden nicht unterstützt.

(Quelle: Xetra)

Xetra-Handelsphasen

Hier sind alle XETRA-Handelsphasen aufgelistet, die in der Ordererfassung angezeigt werden können.

Die Bezeichnungen entsprechen dabei dem Exchange Trading System Benutzerhandbuch von Xetra.

Kürzel	Beschreibung
ADD	Neues Wertpapier
BETW	Zwischen Auktionen
CCALL	Schlussauktion
COBB	Marktausgleich Schlussauktion
CPOBB	Vor-Marktausgleich Schlussauktion
DEL	Wertpapier nicht handelbar, aber noch im System
ECALL	Aufruf Schlussauktion
ENDTR	Handelsschluss

EOBB	Schlussauktion OBB
EPOBB	Schlussauktion vor OBB
HALT	Aussetzung eines Wertpapiers
ICALL	Auktion während des Handelstages
IFRZ	Freeze-Phase während des Handelstages
IIPO	IPO-Aufruf während des Handelstages
IOBB	Marktausgleich während des Handelstages
IPOBB	Vor-Marktausgleich während des Handelstages
OCALL	Eröffnungsauktion
OFRZ	Opening IPO Freeze
OIPO	Opening IPO
OOBB	Marktausgleich Eröffnungsauktion
OPOBB	Opening Auction Pre OBB
POSTR	Nachhandel
PRETR	Vorhandel
QCALL	Quote-Driven Auction Call / Crossing Call
QFRZ	Quote-Driven IPO Freeze
QIPO	Quote-Driven IPO Call
QOBB	Quote-Driven OBB
QPOBB	Quote-Driven Pre OBB
QPREC	Quote-Driven Pre-Call /Crossing Call
START	Start
SUSP	Handelsaussetzung
TRADE	Fortlaufender Handel
VOLA	Volatilitätsunterbrechung

Kurszusätze

(Quellen: Börse Stuttgart, Deutsche Börse)

au, ausg = ausgesetzt
Die Kursnotierung ist ausgesetzt, ein Ausruf ist nicht gestattet.

b, bz, bez, oder Kurs ohne Zusatz = bezahlt
Es erfolgt eine vollständige Abwicklung aller Kauf- und Verkaufsaufträge zu dem angegebenen Kurs. Angebot und Nachfrage fanden einen Ausgleich.

B = Brief
Zu dem notierten Kurs gab es ein Angebot von Wertpapieren, allerdings lag keine oder eine nur sehr geringfügige Nachfrage vor. Es wurden keine Umsätze getätigt.

bB, bezB = bezahlt Brief
Alle unlimitierten und die zum Kurs festgestellten limitierten Verkaufsaufträge wurden ausgeführt. Zu dem notierten Kurs war aber noch ein Angebot vorhanden.

bG, bezG = bezahlt Geld
Alle unlimitierten und die zum Kurs festgestellten limitierten Kaufaufträge wurden ausgeführt. Zu dem notierten Kurs war aber noch eine Nachfrage vorhanden.

C = Kompensationsgeschäft
Zu diesem Kurs wurden ausschließlich Aufträge ausgeführt, bei denen Käufer und Verkäufer identisch waren.

ebB = etwas bezahlt Brief
Es konnte nur ein kleiner Teil, der zum notierten Kurs limitierten Verkaufsaufträge ausgeführt werden.

ebG = etwas bezahlt Geld
Es konnte nur ein kleiner Teil, der zum notierten Kurs limitierten Kaufaufträge ausgeführt werden.

ex abc = ohne verschiedene Rechte
Erste Notiz unter Abschlag verschiedener Rechte.

ex AZ = nach Ausgleichszahlung
Erste Notiz unter Abschlag einer Ausgleichszahlung.

ex BA, ex Ber = nach Berichtigungsaktien
Hierbei handelt es sich um einen Kurszusatz für den Fall, dass ein Berichtigungsabschlag vorgenommen wurde. Es ist die erste Notiz nach der Umstellung des Kurses auf das (aus Gesellschaftsmitteln) berichtigte Aktienkapital.

ex Bo = nach Bonusrecht
Erste Notiz unter Abschlag eines Bonusrechts.

ex BR, ex Bez = nach Bezugsrecht
Hierbei handelt es sich um einen Kurszusatz am Tage des Bezugsrechtsabschlages. Der Kurs der jungen Aktie wird ab sofort mit Kursabschlag (ohne Bezugsrecht) gehandelt. Meist ist es der vorletzte Börsentag vor Ablauf der Bezugsfrist.

ex D, ex Div = nach Dividende
Hierbei handelt es sich um einen Kurszusatz am Tage des Dividendenabschlages. Die Aktie wird ab sofort ohne Dividendenanspruch für das abgelaufene Jahr gehandelt (die vorher im Kurs enthaltene Dividende wurde abgeschlagen). Meist ist es der 2. Börsentag nach der Hauptversammlung.

ex SP = nach Splitting
Erste Notiz nach Umstellung des Kurses auf die geteilten Aktien.

ex Z = ausgenommen Ziehung
Der notierte Kurs versteht sich für die nicht ausgelosten Stücke. Der Hinweis ist nur am Tag der Wiederaufnahme der Notierung zu verwenden. Plus- und Minusankündigung.

ex ZS = nach Zinsen
Erste Notiz unter Abschlag der Zinsen.

G = Geld
Zu dem notierten Kurs gab es eine Nachfrage nach Wertpapieren, allerdings lag kein oder ein nur sehr geringfügiges Angebot vor. Es wurden keine Umsätze getätigt.

H = Hinweis
Auf Besonderheiten wird gesondert hingewiesen.

- = gestrichen
Es lagen weder Kauf- noch Verkaufsaufträge zu einem vertretbaren Kurs vor, der Kurs wurde gestrichen. Es ist auch möglich, dass der Kurs auf Anordnung der Aufsichtsbehörde des Börsenvorstands oder der Zulassungsstelle gestrichen wurde. In einem solchen Fall muss dann allerdings ein wichtiger Grund vorliegen (unzureichende Publizität des Emittenten, Zurücknahme der Zulassung, etc.).

-B = gestrichen Brief
Der Kurs wurde gestrichen, da nur Angebote vorlagen. Es fanden keine Umsätze statt.

-BT = gestrichen Brief/Taxe
Ein Kurs konnte nicht festgestellt werden, da der Preis auf der Angebotsseite geschätzt ist.

-G = gestrichen Geld
Der Kurs wurde gestrichen, da nur Nachfragen vorlagen. Es fanden keine Umsätze statt.

-GT = gestrichen Geld/Taxe
Ein Kurs konnte nicht festgestellt werden, da der Preis auf der Nachfrageseite geschätzt ist.

-T, tax = gestrichen Tax
Ein Kurs konnte nicht festgestellt werden, der Preis wurde lediglich geschätzt. Es lagen keine Aufträge vor, somit konnten auch keine Umsätze getätigt werden.

-Z = gestrichen Ziehung
Die Notierung der Schuldverschreibung ist wegen eines Auslosungstermins ausgesetzt. Die Aussetzung beginnt zwei Börsentage vor dem festgesetzten Auslosungstag und endet mit Ablauf des Börsentages danach.

rB, ratB = rationiert Brief
Die unlimitierten, sowie die zum Kurs und niedriger limitierten Verkaufsaufträge konnten nur ausgeführt werden, indem die Abnahme quotiert (beschränkt) wurde.
Das Angebot überwog die Nachfrage bei weitem.

rG, ratG = rationiert Geld
Die unlimitierten, sowie die zum Kurs und höher limitierten Kaufaufträge konnten nur ausgeführt werden, indem die Zuteilung quotiert (beschränkt) wurde.
Die Nachfrage überwog das Angebot bei weitem.

*** = Sternchen**
Kleine Beträge konnten ganz oder teilweise nicht gehandelt werden. Kann bei diversen Zusätzen vorkommen.